

**DAS
GROSSE FINALE**

**Charles Ives:
The Unanswered Question**
Ingo Metzmacher / Thomas Hampson /
NDR Radiophilharmonie / u.v.a.

Konzert am So 08.06. / 11:00
im Kuppelsaal des HCC

**KUNSTFESTSPIELE
HERRENHAUSEN**

Stadtmagazin für Hannover

Juni 2025

41. Jahrgang

magaScene

SOMMERBÜHNE

MUS!K KIOSK

**KONZERTE ♪ SESSIONS ♪ TANZ ♪ TABLE QUIZ
TALKS ♪ INFORMATION UND AUSTAUSCH**

FR 13.06. HELL:WACH – 24H KONZERT (12.–14.06.)
Landesverband der Freien Klassik Szene

SA 14.06. NACHT DER MUSEEN
mit DJ-Set von His Masters Voice

SA 21.06. FÊTE DE LA MUSIQUE
UNESCO City of Music Bühne am Musik Kiosk und am Kröpcke

auch am
SA 14.6.
THE PUBLIC DOMAIN
"Was uns verbindet"
von David Land
auf dem Opernplatz

Landeshauptstadt | Hannover

10 JAHRE
City of Music
HANNOVER



Aktion: bis zum
30.6.2025

19,95 €
mtl.*

**ALLE SURF & FON-
TARIFE
EIN JAHR
EIN PREIS!**

**Jetzt
abschließen
und lossparen:**

- ✓ 12 Monate für 19,95 € mtl. surfen*
- ✓ 0 € Einrichtungsgeld*
- ✓ Router ab 29,95 €*



htp GmbH kostenlose Hotline 0800/222 9 111 www.htp.net info@htp.net

* Gilt für Surf & Fon-Produkte in den ersten 12 Monaten. Preise ab dem 13. Monat und Verfügbarkeitsprüfung unter www.htp.net/aktuelle-angebote. Mindestvertragslaufzeit: 24 Monate. Ohne Kündigung, automatische Verlängerung auf unbestimmte Zeit. Kündigungsfrist: 1 Monat. Call by Call und Preselection nicht möglich. Die Festnetz-Flatrate umfasst Gespräche ins bundesweite Festnetz. Ausgeschlossen sind Verbindungen zu Mobilfunk-, Auslands- und Sonderrufnummern sowie Datenverbindungen. Aktionspreis für htp Neukunden bei Vertragsabschluss bis zum inkl. der gesetzlich geltenden Mehrwertsteuer.

Liebe Leserin, lieber Leser

25 Jahre EXPO 2000: Wenn das kein Grund zum Feiern ist! Immerhin ist Hannover bis heute die einzige deutsche Stadt, die eine Weltausstellung ausgerichtet hat. Vielen Gästen, die damals über das EXPO-Gelände flaniert sind, wird die Erinnerung an die Begegnung mit den Kulturen aus aller Herren Länder auch heute noch ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Selbstverständlich hat man bei der Stadt Hannover dieses besondere Jubiläum frühzeitig auf dem Schirm gehabt und rechtzeitig 4 Millionen Euro im Haushalt dafür bereitgestellt. Und so kann sich Hannover vom 31. Mai bis 15. Juni auf ein rauschendes, zweiwöchiges Fest im EXPO Park Hannover freuen, mit ganz viel Live-Musik, bunten Nationen-Paraden, spektakulärem Straßentheater, lauschigem Open Air-Kino und leckerer Kulinarik aus allen bisherigen EXPO-Ausrichternationen. Das absolute Highlight wird ein gemeinsames Open Air-Konzert von Kraftwerk (komponierten damals für 400.000 D-Mark den EXPO-Jingle „Kling Klang“) und den Scorpions (mehr kostenfreies Hannover-Botschaftertum geht nicht) auf der EXPO-Plaza. Die Welt zu Gast bei Freunden? Was die Fußball-WM 2006 vollmundig versprach, hatte Hannover sechs Jahre zuvor bereits eingelöst.

Wie gerne hätte ich diesen Text ohne Ironie geschrieben. Die Wahrheit liest sich so: Die Stadt Hannover hätte das EXPO-Jubiläum fast verschlafen. Sie hat es nicht vergessen, sie hat nur nicht dran gedacht. Erst die rührigen Macher des Exposeums fragten irgendwann, was denn von offizieller Seite geplant sei. Ein Revival-Fest? Ein Empfang des Oberbürgermeisters? FDP-Fraktionschef Engelke fand das Schulterzucken beschämend und beantragte Mittel bei den Haushaltsberatungen. 40.000 Euro wurden bewilligt. Die Stadt unterstützt jetzt den Anliegerverein Expo Park e.V. bei der Organisation von dessen zweitägigem EXPO-Revisited. Am 31. Mai und 1. Juni gibt es Live-Musik im Peppermint Pavillon, u.a. mit Terry Hoax und Mousse T., sogar Kraftwerk sind mit ihrem Ex-Schlagzeuger Wolfgang Flür ein bisschen präsent. Organisiert werden Führungen zu und Vorträge in einzelnen Länderpavillons, Taneinlagen hannoverscher Vereine in den Gärten im Wandel, Kino im Expo-Wal und ein großes Kinderprogramm. Das Exposeum zeigt seine neuen Räume an der EXPO-Plaza, in der ZAG Arena lädt eine Bilderschau zu einer nostalgischen Zeitreise, Foodtrucks sorgen für das leibliche Wohl. Vielleicht wird ja doch noch alles gut mit dem EXPO-Jubiläum. Improvisieren und aus wenigen Mitteln mit vielen Engagierten etwas Großes zaubern, dafür ist Hannover ja bekannt.

Jens Bielke, Redaktion

maga to go!
QR-Code scannen und die
aktuelle Ausgabe kostenlos
als PDF auf das Handy laden:



magaScene

erscheint monatlich bei
**STROETMANN VERLAG
UND AGENTUR GmbH**
August-Madsack-Str. 1
30559 Hannover
Tel.: (05 11) 518-2040/-41/-42
anzeigen@stroetmann-verlag.de
redaktion@stroetmann-verlag.de
www.magascene.de

Geschäftsführung
Günter Evert, Lars Mietzner

Redaktion
Jens Bielke (jb)
Christian Bolte (cb)
Schorse Schröder (gss)

ZUSTÄNDIG FÜR TERMINE
Christian Bolte, Svetlana Hämeke,
Ramin Faridi, Hannah Ahlburg
Terminmeldungen bitte an:
termine@stroetmann-verlag.de

GRAFIK
Rainer Braum
Michael Schlette

FOTOS
Jens Bielke
Karsten Davidt
Ramin Faridi
Schorse Schröder
Adobe Stock

CARTOON
Michail

ANZEIGEN
Jens Bielke, Ramin Faridi,
Bernd Gattermann, Rosario Grosso,
Georg Schröder

Es gilt die Preisliste Nr. 12/2021

REDAKTIONSSCHLUSS
In der Regel der 15. des Vormonats
(für Januar: 8.12.)

VERTRIEB
Eigenvertrieb

VERSANDSERVICE
Versandkostenbeitrag:
EUR 30,- für 12 Ausgaben,
Zahlung auf unser Konto,
Bankverbindung unten rechts

BEITRÄGE
Die gezeichneten Beiträge müssen nicht
die Meinung der Redaktion widerspiegeln.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Fotos kann keine Haftung
übernommen werden.

LESBARKEIT
Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir
personenbezogene Bezeichnungen, die
sich zugleich auf Frauen und Männer
beziehen, in der im Deutschen üblichen
männlichen Form. Dies soll jedoch keinesfalls
eine Geschlechterdiskriminierung oder eine
Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes zum
Ausdruck bringen.

VERANSTALTUNGSFOTOS
Digitalfotos 300dpi.

DRUCK
Print Media Group
Kassel

AUFLAGE
Druckauflage
aktuell 25.000
iwv-geprüft: 1. Quartal 2025
verbreitet 24.650
bei 487 Auslagestellen



magaScene ist Mitglied der IWV =
Informationsgemeinschaft zur Feststellung
der Verbreitung von Werbeträgern
e.V. - d.h. die Verbreitung der gesamten
Auflage wird regelmäßig überprüft

KONTO
Commerzbank Hannover
IBAN DE55 2508 0020 0852 6527 00
BIC (SWIFT) DRESDEFF250

Spotlight



Ein Beitrag der diesjährigen **KunstFestSpiele Herrenhausen** rückt das Thema Fußballfankultur in den Fokus. In **Non + Ultras** bestimmen am 5. und 6.6. rund 500 Fanschals aus aller Welt das Bühnenbild in der **Orangerie**. (Foto: Franziska Strauss)



Bei der **Nacht der Museen** laden Hannovers Ausstellungshäuser am 14.6. wieder zu einem entspannten, abendlichen Kunstbummel ein. (Foto: Archiv HAZ+NP)

Was für ein HipHop-Paket! **Mary J. Blige & 50 Cent** rappen und rocken am 28.6. die **Heinz von Heiden-Arena**. (Fotos: Live Nation)



Jedes Jahr zum Sommeranfang am 21.6. verwandelt die **Fête de la Musique** Hannovers Innenstadt in eine einzige Open Air-Bühne, bei freiem Eintritt! (Foto: Archiv HAZ+NP)



Die aktuelle **GOP-Show Legends** ist noch bis zum 29.6. ein Stelldichein berühmter Musiker (auf dem Foto das **PINK-Double**), deren Cover-Versionen mit Weltklasse-Artist*in veredelt werden. (Foto: Ralf Mohr)



Elf Tage Festivalsommer mit internationalem Theater und Tanz! Das Stück **Los días afuera / The days out** there von Lola Arias eröffnet am 19. und 20.6. im Schauspielhaus das **Festival Theaterformen 2025**. (Foto: Eugenia Kais)

Mit einem jazzigen Doppelkonzert im Innenhof von **Schloss Landestrost** wird am 20.6. der zweimonatige **Kultursommer der Region Hannover** eröffnet. Neben KiKulanda steht auch das junge Sextett **Tudo Azul** auf der Bühne. (Foto: Irving Villegas)



Das **DenkmalGartenFest** setzt vom 27. bis 29.6. wieder ein Zeichen für ein weltoffenes Miteinander. Am Freitag steht **Juliano Rossi** auf der Open-Air-Bühne der **Gedenkstätte Ahlem**. (Foto: Nadja Mahjoub)



Zwei Tage Festival-Fieber auf der **Expo Plaza**: Beim **NDR 2 Plaza-Festival** stehen am 6.6. Sting, Samu Haber, Bosse, Michael Schulte, Alice Merton und Sophie Grey auf der Bühne. Bei der **N-JOY Starshow** treten am 7.6. The Chainsmokers, Ayliva, badmómzjay, Sophia, Esther Graf und Alle Farben auf. (Foto: Axel Herzig)



„Wir sind keine Spielhalle, sondern

Schon gehört? Hannover hat seit Februar ein Erlebnis- und Technikmuseum für Videospielkultur! Das HI-SCORE in der Anna-Zammert-Straße 28 ist aber mitnichten eine ordinäre Spielhalle. Selbstverständlich kann in der rund 1.000 qm großen, ehemaligen Lagerhalle in der Nähe des Südbahnhofs nach Herzenslust an den Videospielgeräten und Konsolen aus den Jahren 1970 bis heute gespielt werden. Im Gespräch mit der Initiatorin Regine Silbermann, die 39-Jährige hat das Museum gemeinsam mit ihrem Ehemann Marko aus der Taufe gehoben, wird aber schnell klar, dass es bei diesem Projekt um viel mehr geht als um die Jagd nach dem Highscore. Hannovers jüngstes Museum möchte ein Treffpunkt für alle Generationen sein, ein Ort der Begegnung und des Austausches, an denen soziale Unterschiede und die Probleme des Alltags vor der Tür bleiben.

Dass Videospielkultur ein Anker in schweren Zeiten sein kann, hat Regine Silbermann in ihrer Jugend an Leib und Seele selbst erfahren. Die gebürtige Mainzerin erkrankte als junge Gymnasiastin an einer erstmal nicht zu diagnostizierenden Krankheit, was sie völlig aus der Bahn wirft. Sie kann nicht mehr rausgehen, verkriecht sich zuhause: „Das war nicht gut für mein Seelchen“. Videospiele lenken sie ab, ermöglichen den Kontakt zur Außenwelt, spenden Trost. Aber sie kämpft sich da raus, manches fällt ihr später im Leben aber schwerer, depressive Phasen hat sie heute immer noch. Mit Anfang 20 absolviert sie eine Ausbildung zur Mediengestalterin, lernt ihren heutigen Mann kennen, zieht nach Hannover und macht sich selbständig. „Im Grunde habe ich mein Leben lang immer nur das gemacht, was ich konnte“ ist ein Satz von ihr, der nach unserem fast neunzigminütigen Gespräch lange bei mir nachhallt. Eine Schräglage kann also auch Schwung geben.

Bei Regine Silbermann erwächst aus dieser Lebens- und Leidenserfahrung eine starke Motivation, sich für Menschen einzusetzen, die es in ihrem Alltag auch nicht immer leicht hatten und haben. Für sie ist das HI-SCORE daher vor allem „ein Ort für Menschen, die so einen Ort ge-



braucht haben.“ Wie sie auf den Museumsstandort aufmerksam geworden ist, welche Tücken mit der Inbetriebnahme verbunden waren und warum Ende 2026 dort vielleicht schon wieder Schluss sein könnte, verriet uns die sympathische Gamerin am 9. Mai im urigen Werkstatt - raum des Museums.

Interview und Text: Jens Bielke, Fotos: Clemens Niehaus.

ein Museum mit hohem Spaßfaktor!"



Im Interview:
Regine Silberman
HI-SCORE Erlebnis- und Technikmuseum
für Videospieldkultur



„Videospiele sind ein tolles Medium zum Geschichtenerzählen und Leute zusammenbringen. Gaming verbindet.“

magaScene: Regine, es kursieren viele Klischees über Gamer: Sind alle Videospieler menschen- und tageslichtscheue Nerds?

Silbermann: Nein. Sicherlich erfüllen einige dieses Klischee, aber ich kann ja auch mal andersrum fragen: Warum seid Ihr alle so extrovertiert und wiederlich menschenfreundlich? Muss das wirklich sein? Es gibt auch Menschen, denen es unangenehm ist, wenn jemand krass aufdringlich auf sie zukommt. Warum ist das nicht das Komische? Menschen sind verschieden.

magaScene: Was ist das Verbindende innerhalb der Gaming-Community?

Silbermann: Der Spaß am Spiel! Leider denken viele Menschen beim Thema Gaming immer noch nur an Baller-Spiele. Dabei dachte ich immer, wir hätten dieses Klischee längst überwunden. Videospiele sind ein tolles Medium zum Geschichtenerzählen und Leute zusammenbringen. Klar, Gaming ist nach wie vor ein Nischen Ding, auch wenn jetzt ein paar Leute versuchen, über

eSport ein bisschen Geld zu verdienen. Das macht aber lediglich 10 % unserer Szene aus. Und was gibt es für die überwiegende Mehrheit? An welchem Ort kann sie sich treffen, gemeinsam spielen und sich austauschen? Für Leute, die Videospiele als solches cool finden, gab es in Hannover bis zur Eröffnung des HI-SCORE nichts dergleichen. Das haben wir jetzt mit unserem Erlebnis- und Technikmuseum für Videospielkultur geändert.

magaScene: Wie wichtig ist ein derartiger Ort für die Szene?

Silbermann: Viele von uns sind relativ introvertiert unterwegs, werden von Bekannten in irgendwelche Bars mitgeschleppt, fühlen sich in dieser lauten Umgebung aber oft nicht wohl. Im HI-SCORE musst du nicht super krass socialized sein und dich ganz toll anpassen und präsentieren können. Bei uns spielst du deine Games, hast ähnlich tickende Menschen um dich herum und sofort ein Gesprächsthema. Gaming verbindet.

magaScene: Habt Ihr mit dem HI-SCORE bundesweit ein Alleinstellungsmerkmal?

Silbermann: Ich finde schon. Mit unserer Herangehensweise haben wir ein ganz anderes Setting als zum Beispiel das Computerspielmuseum in Berlin. Das ist seit 20 Jahren ein ganz fantastischer Ort, geht aber sehr viel stärker in Richtung Vermittlung, beleuchtet die Historie der Videospielkultur und verfügt über zudem ein riesiges Archiv an Geräten und Konsolen.

magaScene: Und wie ist Euer Museumsansatz?

Silbermann: Im HI-SCORE soll man sich komplett so fühlen wie in seiner Kindheit, alle Geräte sollen Originale sein und sich so spielen lassen wie damals.

magaScene: Wie groß ist denn die Gaming-Community Hannovers?

Silbermann: Aktuell habe wir mehrere tausend Leute auf unserem Discord-Server. Wir bauen die Community seit 2016 auf.

magaScene: Welche Zielgruppe habt Ihr mit dem HI-SCORE, wer kommt zu Euch?

Silbermann: Der Durchschnittsbesucher ist erwachsen, zwischen 30 bis 40 Jahre alt und kommt gerne auch mit seinem Nachwuchs zu uns. Wir haben aber auch den Opa mit dem Enkel. Der Rundgang durch das Museum gleicht einer Zeitreise, wir starten in den 1970ern und enden in der Gegenwart. Wenn der Opa seinem Enkel dann einen Original-Pacman-Automaten zeigt, sind die Lütten gleich Feuer und Flamme. Kleinkinder

haben richtig Spaß mit diesen alten Schinken, weil diese wahnsinnig zugänglich sind: drei Knöpfe, ein Knüppel, Pac-Man frisst die Geister, reicht! Je weiter man beim Rundgang voranschreitet, desto mehr dreht sich das Verhältnis. Dann zeigt plötzlich der Enkel dem Opa den heißen Scheiß von heute. Und vor dem mit viel Liebe eingerichteten 90er-Jahre-Kinderzimmer bleiben einfach alle stehen und träumen sich auf ganz unschuldige Art zurück in ihre Jugend - mit Gameboy und Alf-Poster.

magaScene: Muss man bei einem Besuch viel Münzgeld mitbringen?

Silbermann: Nein, alle Geräte sind auf Freispiel eingestellt. Im HI-SCORE geht es aber auch nicht nur darum, Highscores aufzustellen und der Beste zu sein. Unser Fokus liegt auf „friendly competition“. Bei uns sollen alle einfach eine schöne Zeit haben.

magaScene: Ihr habt damals den Pixelpokal ausgetragen. Erzähl bitte etwas zu diesem Format.

Silbermann: Den Pixelpokal haben wir von 2016 bis Corona alle drei Monate veranstaltet. Angefangen haben wir mit diesem Gaming-Turnier im Béi Chéz Heinz. Nach ein paar Veranstaltungen wurde es uns dort aber zu eng, sodass wir ins Capitol umzogen. Das war die geilste Location aller Zeiten, auf Dauer aber mit Blick auf den Mietpreis zu teuer. Also ging es dann ins Kulturzentrum Pavillon, quasi in die goldene Mitte. Wir haben dort viele tolle

Sachen gemacht, im Schnitt kamen 300 bis 400 Gamer. Das Prinzip vom Pixelpokal war, dass wir unsere bisherige Sammlung, überwiegend Konsolen, an rund 40 Spielstationen aufgebaut haben. Dann wurde geockt, mit uns vernetzte Gamer haben ihre Sachen gezeigt, befreundete Museen Automaten vorbeigebracht, Spieleentwickler erzählt, woran sie gerade arbeiten. Der eigentliche Kampf um den Pixelpokal funktionierte so, dass man an verschiedenen Spielstationen auf Stempeljagd ging, wer zuerst fünf beisammen hatte, qualifizierte sich für das Finale. Auf der Bühne wurde dann auf einer Leinwand mit einer Diagonale von 10 Metern zum Beispiel „Bomberman“ gespielt. Dazu gab es ein paar kühle Getränke, das war fein. Der Pixelpokal war immer ein riesiges Fest für alle Beteiligten.

magaScene: Bis 2020 Corona kam...

Silbermann: Ja, die Pandemie hat uns im wahrsten Sinne des Wortes den Stecker gezogen. Das muss ich nicht weiter ausführen, wir waren ja alle live dabei. Unser ambitioniertes Hobby musste in Präsenz also ruhen, dafür bauten wir das Thema „Online Streaming“ aus. Wir hatten zuvor bereits einige größere Sachen gestreamt, bis dann das Niedersächsische Wirtschaftsministerium auf uns zu kam und anfragte, ob wir nicht die real pausierende Fußball-Bundesliga online mit dem Videogame FIFA zu Ende spielen könnten. Das war ein großer Spaß und legte den Grundstein für das

Format „Virtual Champion Niedersachsen“, das wir bis heute mit dem Wirtschaftsministerium zusammen veranstalten. Inzwischen spielen wir aber Mario Kart. Diese Kooperation mit dem Ministerium ist eine große Wertschätzung für uns und fühlt sich sehr, sehr richtig an. Weil sie gemeinsam entwickelt wurde, nachhaltig ist und Niedersachsen dadurch ein bisschen zeigen kann, dass es Gaming verstanden hat.

magaScene: Ich kann mich erinnern, dass Wirtschaftsminister Olaf Lies 2023 mal bei Euch im aufhof war, als ihr dort mit Euren Spielekonsolen das Nachnutzungskonzept im ehemaligen Kaufhof in der Altstadt bereichert habt. Wie kam eigentlich zu dieser Kooperation?

Silbermann: Wir sind seit Jahr und Tag eng verbandelt mit hannoverimpuls. Das Team hat uns schon zu Zeiten des Pixelpokals stark unterstützt, Kontakte vermittelt und Mietkosten anteilig übernommen. Mit Corona sollte das alles enden? Nein, Gaming und Hannover, das musste doch weitergehen. Die aufhof-Idee machte die Runde, und plötzlich saßen wir im Büro des Oberbürgermeisters. Ein Konzept hatten wir in der Tasche, denn erste Pläne für ein Erlebnis- und Technikmuseum gab es bereits, nur der passende Standort fehlte uns noch. Belit Onay fand unsere Idee stark, wir bekamen eine große Fläche im Erdgeschoss des aufhof.

magaScene: Wie war Eure Zeit dort, wie war der Zuspruch?

Silbermann: Rund 53.000 Besucher waren in den 13 Monaten aufhof im HI-SCORE zu Besuch. Eine Zahl, die ich nicht für möglich gehalten hätte, die uns aber in unserem Vorhaben bestärkt hat, weiter nach einer Immobilie und einem festen Standort für unser Museum zu suchen. Natürlich spülte uns die Innenstadtlage beim aufhof-Projekt auch viel Laufkundschaft in die Räume. Der Umzug in die Südstadt war ein Risiko. Aber was soll ich sagen, die Leute kommen trotzdem und das freut uns wahnsinnig.

magaScene: Wie seid Ihr auf den Standort hier in der Anna-Zammert-Straße aufmerksam geworden?

Silbermann: Das war pures Glück! Drei Monate vor Schließung des aufhofs im

Juli 2024 wussten wir nicht, wo wir unterkommen könnten. Wir waren komplett lost. Diese Objekt hier stand auf Immoscout zur Vermietung und war nur ein paar Tage online. Angerufen, hingefahren, direkt Handshake und los! Hier passt einfach sehr viel: die Lage, die Größe der Halle, der Eingang mit dem automatischen Tor, der Vorplatz, die Parkplätze.

magaScene: Wer hat Euch beim Umbau und Einrichten geholfen?

Silbermann: Gefühlt die ganze Community (lacht). Es wurde gebohrt, geschraubt, gestrichen, alles in Eigenarbeit. Wir haben zum Beispiel einen Elektriker im Verein, der sich extra eine Woche Urlaub genommen hat, um unter der Decke die Stromleitungen so zu



100+ DMB Deutscher Mieterbund Hannover e.V.

92€ jährlich
MITGLIED WERDEN!
inkl. Mieterrechtsschutz
Beratung sofort nach Beitritt

Wenn dir das Wasser bis zum Hals steht –

DMB Hannover hilft bei Mietrechtsfragen.

Herrenstraße 14 30159 Hannover | Tel.: 0511-12 10 60
dmb-hannover.de

legen, wie wir sie brauchen, damit uns die Sicherungen hier nicht mehr rausfliegen. Dieses ehrenamtliche Engagement ist großartig! Funfact: Wir durften sogar Wände aus der Banksy-Ausstellung im aufhof mit hierher nehmen. Beim Pulp Fiction-Motiv haben wir Vincent und Jules einfach Nintendo-Lightguns in die Hand gemalt. Wir haben es ja nicht so mit Revolvern...

magaScene: *Wie wird man eigentlich ein Museum?*

Silbermann: Es gibt ein Prüfverfahren, das man durchlaufen muss. Darin wird unter verschiedenen Kriterien genau geschaut, was du anbieten möchtest. Hat dein Museum einen historischen Mehrwert? Ist es öffentlich zugänglich? Das sind nur zwei Fragen aus einem umfangreichen Katalog. Das HI-SCORE ist heute durch die Staatsbibliothek Berlin und das Deutsche Institut für Museumsforschung als Museum anerkannt. Für Museumsexperten: Unsere ISIL-Nummer, unter der wir gelistet sind, lautet DE-MUS-196829. Zudem sind wir ehrenwertes Mitglied im Museumsverband Niedersachsen und Bremen. Auf diese ganze Entwicklung sind wir sehr stolz! Wir wollen jetzt auch stärker in den Wissenstransfer einsteigen und versuchen auch, Fördergelder für unser Museum einzuwerben. Für uns ist die Ernennung zum Museum ein Ritterschlag. Wir sind nämlich keine Spielhalle, sondern ein Museum mit hohem Spaßfaktor!

magaScene: *Spaß sollte eigentlich jeder Museumsbesuch machen...*

Silbermann: Das wäre das Beste. Bei uns im HI-SCORE ist es so: Wenn du spielst, dann lernst du. Das ist Gamification im besten Sinne. Der spielende Mensch muss sich an festgelegte Regeln halten, lernt im Spiel ständig dazu und richtet sein Handeln auf ein Ziel aus. Dabei darf das Spiel nicht zu leicht sein, aber auch nicht zu schwer. Irgendwann im Spiel erreichst Du einen Zustand, der dir richtig Spaß macht, wir nennen das den „Flowstate“. Gamification kann man mittlerweile sogar studieren!

magaScene: *Hat Dir Gamification auch im privaten Leben schon geholfen?*

Silbermann: Ja, ich hatte es eingangs schon erwähnt. Meine Jugend verlief nicht in normalen Bahnen. Am Gymnasium bin ich erkrankt, habe mich zurückgezogen, Videospiele gaben mir Halt. Heute muss ich mir alle möglichen Herausforderungen immer erst gamifizieren, weil ich sonst irgendwie komplett in mich zusammenfalle. Ich gehe Aufgaben Schritt für Schritt an, von Level zu Level, bis ich mein Ziel erreicht habe, so wie man ein Videospiel meistert.

magaScene: *Wer ist der Betreiber des Museums?*

Silbermann: Der Verein Gaming in Niedersachsen e.V., er mietet sich hier in die Räume ein, um den Betrieb des Museums zu gewährleisten und die ganze Ausstellung in Schuss zu halten. Haftungstechnisch

läuft aber alles über meine private Firma. Der Verein wurde gegründet, um die vielen ehrenamtlichen Helfer organisatorisch in eine Form zu gießen und auch neue Formate zu ermöglichen. So stellen wir zum Beispiel mit dem „Weekly Worky“ angehenden Spieleentwicklern wöchentlich Arbeitsräume zur Verfügung, damit sie gemeinsam an ihren Projekten arbeiten können. Oder wir veranstalten, angelehnt an den Global Game Jam den Hannover Game Jam. In Deutschland ist Hannover eine der wichtigsten Städte bei diesem weltweiten Format. Auf unserer schönen Eventbühne finden auch immer wieder eSport- und Gaming-Turniere statt. Wir bieten auch anderen Veranstaltern, die nicht über die Ressource Raum verfügen, unsere Flächen und unser Knowhow an. Ende des Jahres geht zum Beispiel ein Uni-Liga-Format an den Start, an der Hochschulen aus ganz Norddeutschland teilnehmen können, um sich spielerisch zu messen und auszutauschen. Gaming und Bildung, hier gibt es viele Schnittmengen. Nach den Sommerferien wird es auch hierzu Events bei uns geben.

magaScene: *Welche Öffnungszeiten habt Ihr?*

Silbermann: Geöffnet haben wir freitags von 16.00 bis 24.00, samstags von 12.00 bis 24.00 und sonntags von 14.00 bis 18.00 Uhr. Samstags lassen wir ab 20.00 Uhr nur noch Menschen ab 18 Jahren rein. Wir lieben Kinder, ich habe selber zwei, aber wir finden

nicht, dass sich der Genuss von bei uns ausgeschenktem Alkohol und kleine Kinder vermischen sollten. Man darf jetzt aber nicht denken, dass dann alle komplett betrunken sind. Die Stimmung ist dann einfach gelöst, und es werden auch mal Herausforderungen an den Geräten ausgesprochen, nach dem Motto „Jetzt zeig ich Dir mal, wie man an dieser Kiste den Highscore knackt“. Alles aber immer im Rahmen einer „friendly competition“, die wir so gut finden. Bei uns spielen Menschen mit- und nicht gegeneinander, Menschen, die sich draußen in der Welt vermutlich nie begegnet wären. Das sind kleine, süße Geschichten wie damals auf dem Spielplatz. Das ist der eigentliche Zauber am Museum HI-SCORE.

magaScene: *Aber was mache ich, wenn ich bei Euch Donkey Kong spielen will, aber schon jemand an der Kiste sitzt?*

Silbermann: Also reden hilft erstmal (lacht). Die normale Etikette sieht vor, dass man vor jedem „Continue“ mal hinter sich schaut, ob auch andere Gamer dieses Gerät spielen wollen. Dann steht man halt auf, spielt was anderes und stellt sich dann wieder an.

magaScene: *Wie funktioniert das Buchen eines Tickets?*

Silbermann: Im aufhof haben wir Tagestickets verkauft, was dazu führte, dass die Leute für sehr wenig Geld unfassbar lange bleiben konnten. Das hätten wir gerne so gelassen, leider müssen wir hier eine

NACHT DER MUSEEN 2025

14. JUNI
18 UHR

10 JAHRE
City of Music
HANNOVER



Live-Acts,
DJs, Bands
u.v.m.



nacht-der-museen-hannover.de

Die Nacht der Museen wird unterstützt von:

HANNOVER
Marketing & Tourismus

ÜSTRA

**HAN
NOV
ER**



„Für uns ist die Ernennung zum Museum ein Ritterschlag.“

echte Miete und viel mehr Strom bezahlen. Um allen eine Spielmöglichkeit zu geben, bieten wir über unser Online-Buchungssystem dreistündige Timeslots an, für 24 Euro pro Person. Schüler, Studierende, Ehrenamtler, Freiwillige, Schwerbehinderte und Rentner zahlen ermäßigt 18 Euro. Das System „Timeslot“ hat sich bewährt, denn wir können so den Andrang steuern und einen gefragten Slot rechtzeitig schließen, damit jeder das bestmögliche Spielerlebnis bei uns hat.

magaScene: Welches Einzugsgebiet habt Ihr?

Silbermann: Wenn Du hier samstags auf den Parkplatz guckst, gibt es kaum Hannover-Kennzeichen. Unsere Gäste kommen aus ganz Niedersachsen und Norddeutschland, wir hatten auch schon Besuch aus Bonn, Frankfurt, Köln, Berlin, den Niederlanden und Tschechien. Mein kleines, depressives Herz kann immer noch nicht begreifen, dass etwas, das ich mir ausgedacht habe, so gut angenommen wird.

magaScene: Müsst Ihr eine Begrenzung der maxi-

malen Besucherzahlen beachten?

Silbermann: Ja, zeitgleich dürfen nur maximal 199 Leute im Gebäude sein. Die ehemalige Lagerhalle musste umgewidmet werden, der Brandschutz erlaubt nicht mehr. Jenseits von 199 Personen beginnt der Wahnsinn, für die dann zu erfüllenden Regularien fehlt uns leider das Geld.

magaScene: Apropos Genehmigung: Durch die Medien ging auch die Geschichte von falsch abgelegten Akten im Bauamt, die den Start hier verzögerten. Was war genau das Problem?

Silbermann: Das Bauamt in Hannover konnte durch Straßennamensänderungen die benötigten Bauakten in den Archiven nicht mehr finden, die waren schlicht falsch abgelegt worden. Das war für uns eine Katastrophe. Das Hin-und-Her hat meine Haare noch grauer werden lassen. Aber schreib jetzt bitte nichts Böses über die Verwaltung. Ich habe alle, mit denen ich in diesem Zeitraum gearbeitet habe, sehr gerne. Als wir hier im Juni 2024 loslegen

konnten, haben wir direkt eine Architektin ins Boot geholt, leider gab es überhaupt keine Unterlagen zu diesem Gebäude. Normalerweise hat sie der Vermieter, Fehlanzeige. Es musste alles rekonstruiert und neu gezeichnet werden. Es hat einfach sehr viel Zeit gefressen, diese blöde Akte zu finden. Für den November 2024 hatten wir die Eröffnung angekündigt. Schließlich wurde uns bei laufendem Bauantrag eine Sonderöffnung genehmigt. Später konnten wir auf diesem Wege noch ein paar Sneak Peaks durchführen, wir mussten ja Geld verdienen, die Kosten liefen ja weiter. Wir sind sehr glücklich, dass wir im Februar in den Regelbetrieb des Museums starten konnten. Viel länger hätten wir diese zermürbende Phase der Ungewissheit nicht ausgehalten.

magaScene: Wie groß ist Eure Sammlung an Videospielen?

Silbermann: Wir haben über 300 Spielekonsolen, Handhelds und Arcade-Automaten aus den letzten 50 Jahren. Im HI-SCORE kann man die Meilensteine der Arcade-Kultur von 1976 bis heute erleben, ungefähr 100 Geräte sind spielbar. Was uns besonders stolz macht: Im HI-SCORE gibt es nur Original-Geräte, keine Nachbauten. Space Invaders, Pac-Man, Donkey Kong, Galaga und Street Fighter II - bei uns steht nur das Original. Mario Kart Arcade GP ist zum Beispiel eine gemeinsame Entwicklung von Nintendo und Namco und nie auf Konsole erschienen. Sowohl Teil 1 als auch Teil 2

steht mit Gaspedal und Lenkrad bei uns. Und unsere Sammlung wächst ständig. Die Leute schreiben uns Mails und bieten dies oder das an, was sie im Keller oder auf dem Dachboden gefunden haben. Dort drüben in der Ecke steht noch viel Verpacktes, alles Leihgaben und Spenden. Das ist gut für das Backup. Unsere Playstation 1 gibt bald den Geist auf, ein Vereinsmitglied hat uns jetzt seine geschenkt. Das hilft. Wenn ein Gerät kaputt geht, versuchen wir es zu reparieren, aber das gelingt nicht immer. Hier in unserer Werkstatt steht ein Arcade-Testgerät. Das ist der Hammer! Daran kann man reparierte Arcade-Platinen direkt anschließen und unmittelbar erkennen, ob sie wieder funktionieren oder nicht, ohne in das Originalgerät hineinkriechen zu müssen. Das Teil haben wir über Kleinanzeigen gekauft, von der Leibniz Universität Hannover.

magaScene: An welchen Geräten stehen die Leute auch mal Schlange?

Silbermann: Das kommt auf die Altersgruppe an. Das erwachsene Publikum, das nach 20.00 Uhr noch da ist, steht auf die Automaten aus den 1980er und 1990er Jahren. Mittags kommen eher die Jugendlichen und spielen Games ab den 2000er-Jahren. Mir ist das generationsübergreifende Gaming am liebsten. Wenn der Opa erst den Enkel abzieht, und der Enkel dann den Opa. Das ist so cool und passiert hier wirklich täglich.

KULTUR SOMMER

2025

Das Kulturfestival in der Region Hannover

20. JUNI BIS
20. AUGUST 2025

PROGRAMM

Fr., 20.06. | Neustadt a. Rbge. –
Eröffnungskonzert // TUDO AZUL |
KI' LUANDA

Sa., 21.06. | Burgdorf –
SCENA-NACHTMUSIK 2025

Sa., 28.06. | Gehrden – LESUNG UND
PICKNICK IM ALTEN GARTEN

So., 29.06. | Barsinghausen – SISTERGOLD

So., 29.06. | Hannover-Hainholz – ORCHESTER
IM TREPPENHAUS-BLECHBLÄSERQUINTETT

Di., 01.07. | Seelze – VOCES8

Sa., 05.07. | Mandelsloh –
TABEA ZIMMERMANN (VIOLA) &
THOMAS HOPPE (KLAVIER)

So., 06.07. | Völkse – THE SHREDZ

So., 13.07. | Bolzum – LYRIKEDITION
HANNOVER AUF TOUR

Sa., 19.07. | Gehrden – HAVANA

Sa., 19.07. | Sa., 26.07. – HINTERHOFKONZERTE
IN DER REGION HANNOVER

Sa., 26.07. | Lüdersen – ENSEMBLE DER
DIETRICH-BONHOEFFER-GEMEINDE BERLIN
LANKWITZ

Fr., 01.08. | Laatzen – ABI WALLENSTEIN &
BLUES CULTURE FEAT. STEVE BAKER &
MARTIN RÖTTGER

Sa., 02.08. | Seelze – MALIKÌ WORLD ORCHESTRA

Fr., 08.08. | Hannover-Stöcken –
PETER GROESDONK

Sa., 09.08. | Bredenbeck – MAKATUMBE

So., 10.08. | Idensen – DUO NEWTON III

Di., 12.08. | Wunstorf – ANTIGUA QUARTETT

Do., 14.08. | Neustadt a. Rbge. – IFF-SOMMER-
AKADEMIE // WORKSHOP-KONZERT

Fr., 15.08. | Springe – ARTHUR RUSSELL PROJECT

Sa., 16.08. | Brelingen – FEDERSPIEL

Sa., 16.08. | Hannover-Oststadt – IFF-SOMMER-
AKADEMIE // ORCHESTERKONZERT

Sa., 16.08. | Poggenhagen – PARKBEBEN &
FRIENDS

So., 17.08. | Neustadt a. Rbge. – IFF-SOMMER-
AKADEMIE // KAMMERMUSIK-MATINEE

So., 17.08. | Wilkenburg – ENSEMBLE FILUM MIT
MUSIKALISCHEN GÄSTEN

Mi., 20.08. | Neustadt a. Rbge. – WANDERKINO



Region Hannover
Team Kultur • Schloss Landestrost
Schlossstr. 1 • 31535 Neustadt a. Rbge.
Tel.: 0511 616 25200
E-Mail: kultur@region-hannover.de
www.region-hannover-kultur.de
kultur-rh.reservix.de/events

WWW.KULTURSOMMER-REGION-HANNOVER.DE

kultur
region
HANNOVER

Stiftung der
Sprachen
und der Region
Hannover



Region Hannover



„Bei uns im HI-SCORE haben wir keine Pay to win-Geräte, die Glücksspielähnliche Mechaniken nutzen.“

magaScene: Klingt alles nach einer eingeschworenen Community...

Silbermann: In der Welt da draußen geht es viel um Zahlen, Wirtschaftlichkeit und Performance. Bei uns triffst du Leute, die eine krasse Motivation für das Thema Gaming haben, von innen heraus. Unsere ganzen Helferlein und auch die Sammler können sich in ihr Thema richtig reingraben, fachsimpeln miteinander, schieben Projekte an, sind einfach mit viel Spaß bei der Sache.

magaScene: Wenn wir über das Thema Gaming reden, müssen wir auch über das Thema Spielsucht sprechen. Ab wieviel Stunden Videospielen am Tag wird es ungesund?

Silbermann: Wenn jemand bei uns drei Stunden an einem Gerät verbringt, ist das nicht schlimm. Ist doch cool, wenn er sich intensiv dafür begeistern kann. Wenn du süchtig nach Videospielen bist, hast du vermutlich ein anderes Problem. Dann sind nicht die Videospiele das Problem. Bei uns im HI-SCORE haben wir keine „Pay to win“-Geräte, die Glücksspielähnliche Mechaniken nutzen. Wir wollen hier keine Geldfresser-Maschinen, die die Kids dazu verleiten, ihren Eltern die Kreditkarte zu klauen. Ehrlich gesagt glaube ich nicht, dass krass Spielsüchtige zu uns kommen. Und wenn sie dann doch bei uns reinschauen, haben sie den ersten Schritt zur Heilung schon

gemacht. Denn dann gehen sie ja wieder unter Leute. Ich kenne diese Geschichten, über Menschen, die psychisch große Probleme hatten, sich nicht mehr vor die Tür trauten und sich nur von Lieferdiensten ernährt haben. Mit dem HI-SCORE haben sie endlich einen Ort, zu dem sie hingehen können, weil sie hier akzeptiert werden. Gaming kann auch heilsam sein, bei allen Gefahren, die ich nicht leugnen will. Videospielen ist im Gegensatz zur Flucht in den Alkohol oder in Drogen eine eher harmlose Kompensationsmöglichkeit. Wir sind auch offen für Kooperationen, ich habe meine Fühler zum Beispiel schon in Richtung Depressionsliga ausgestreckt.

magaScene: Ist das HI-SCORE für Dich mittlerweile mehr als ein Hobby?

Silbermann: Definitiv. Es hat den Rest meiner Firma bereits aufgefressen. Wir mussten uns an den Erfolg herantasten. Anfangs hatten wir nur an Samstagen und Sonntagen geöffnet, mittlerweile haben wir auch an den Freitagen auf und auch die Öffnungszeiten erweitert. Betriebswirtschaftlich wäre es aber unlogisch, sieben Tage in der Woche zu öffnen. Alleine die Strom-

kosten sind ein mächtiger Schlag ins Kontor. Wir verbrauchen hier rund 13.000 Kilowattstunden pro Monat, das ist der Jahresverbrauch eines Einfamilienhauses. Die Abnutzung der Geräte ist ein weiteres Thema. Die Teile wollen kaputt gehen. Bei über 100 bespielbaren Geräten geben jede Woche zwei bis drei den Geist auf. Die vier Tage Schließzeit können wir für Reparaturarbeiten gut gebrauchen. Wir dürfen auch die vielen Ehrenamtlichen nicht überfordern, die haben ja im wahren Leben auch ihre Jobs und Verpflichtungen. Bei mir ist das hier der Hauptjob, ich bin selbstständig. Wenn eine Schulklasse oder Firma anfragt, ermöglichen wir auch mal eine Sonderöffnung unter der Woche. Zur Regel soll das aber nicht werden.

magaScene: Welches Spielgerät hättet Ihr gerne noch in Eurer Sammlung?

Silbermann: Hättest Du mich das vor einem halben Jahr gefragt, hätte ich geantwortet: den Dragon's Lair! Den haben wir aber mittlerweile bei einer großen Arcade-Auktion in den Niederlanden tatsächlich ersteigern können, neben mehreren anderen Geräten. In einer Nacht-und-Nebel-

Diese Spielgeräte wecken Erinnerungen an die Jugend (Alle Fotos vom HI-SCORE-Gastspiel im aufhof, Fotos: Jens Bielke)



Aktion hat mein Mann sie mit einem großen LKW nach Hannover geholt. Aber eigentlich haben wir jetzt nichts mehr auf unserer Bucketlist.

magaScene: Was plant Ihr für die Zukunft?

Silbermann: Jetzt geht es ins Finetuning. Wir schauen uns die Präsentation der Geräte nochmal an, wollen in der Wissensvermittlung noch besser werden. Zu diesem Zweck besuchen wir ähnliche Museen in Europa und schauen uns erfolgreiche Dinge ab.

magaScene: Ist der Standort hier zukunfts-sicher? Wie lange läuft der Mietvertrag?

Silbermann: Leider nur bis Ende 2026. Wenn es nach uns ginge, würden wir gerne für immer hier bleiben. Der Eigentümer weiß noch nicht, was er langfristig mit dem Gelände machen will und schließt deswegen nur Mietverträge mit kurzen Laufzeiten ab. Wir sammeln gerade zusammen mit hannerimpuls Material, um uns mal der Stadt vorzustellen und zu schauen, ob man von dort Unterstützung bekommen könnte. Das HI-SCORE kann ja langfristig auch für Wertschöpfung in der Stadt sorgen. In Deutsch-

land gibt es kein vergleichbares Museum für Videospielkultur. Ein großer Teil unserer Gäste kommt von außerhalb, übernachtet im Hotel, geht essen, bringt Geld in die Stadt.

magaScene: Das Beispiel MusikZentrum hat bewiesen, dass die Stadt in brezligen Immobilien-Geschichten handlungsfähig sein kann, um Perspektiven für die Kultur aufzuzeigen, warum nicht auch für die Videospieldkultur?

Silbermann: Hundertprozentig. Das Thema Gaming ist unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten sehr spannend, die Branche ist vom Umsatz größer als die Film- und Musikindustrie zusammen. Wir sind offen für Angebote! Und nochmal so einen Umzug? Ich weiß nicht, ob ich das überlebe. Eigentlich wäre es mir am liebsten, wenn der Vermieter doch noch auf uns zukäme und sagen würde: Dann bleibt halt, es ist so schön mit Euch!

magaScene: Wir drücken die Daumen. Vielen Dank für das Gespräch, Regine!

Mehr zum Museum, dem Spieleangebot und der Ticketbuchung unter www.hi-score.org



SOMMERNÄCHTE IM GARTENTHEATER

MUSIK POETRY KINO



01.

24. AUGUST
2025

GARTENTHEATER-HERRENHAUSEN.DE



HAN
NOV
ER



Sa. 07.06.2025 | 20.30 Uhr

Die Gesellschaft der Freunde des Jazz präsentiert:

**MARCO MOLINO &
MANUELE PETTI**

Spannende Klangkombinationen

Sa. 14.06.2025 | 20.30 Uhr

Die Gesellschaft der Freunde des Jazz präsentiert:

**MIRNA BOGDANOVIC
GROUP**

Federleicht und geschmeidig

So. 15.06.2025 | 20.30 Uhr

Masterkonzert

JONATAN MORGENSTERN

Harmonische Schönheit

Sa. 21.06.2025 | 20.30 Uhr

SEAN HAEFELI TRIO

Unerwartete Wendungen

Sa. 28.06.2025 | 19.00 Uhr

Wahrendorff präsentiert:

JAZZ CLUB SOMMERFEST

Get Up And Drive Your Funky Soul!

Sa. 02.08.2025 | 20:30 Uhr

Gartentheater Herrenhäuser Gärten

Sommernächte im Gartentheater

JAZZRAUSCH BIGBAND

Eine Veranstaltung in Kooperation

mit den Herrenhäuser Gärten

So. 03.08.2025 | 20:00 Uhr

Gartentheater Herrenhäuser Gärten

Sommernächte im Gartentheater

LEO MIDDEA

Eine Veranstaltung in Kooperation

mit den Herrenhäuser Gärten

Gefördert von:



SCHMALSTIEG
Sicherheitsdienste



jazz-club.de

Hannover Stadt & Region

A

- Alte Druckerei
Industrial Eventlocation
August-Madsack-Str. 1
www.altedruckerei-hannover.de
- Alter Bahnhof Anderten
An der Bahn 2
☎ 59 17 10
- Anna Blume (Inklusives Kulturcafé)
Stöckener Str. 68
☎ (01 57) 83 46 91 88
- Apollo
Limmerstr. 50
☎ 45 24 38, kostenlose Info-
Hotline für DESiMOs spezial Club:
(08 00) 777 66 90
- ARS Arena
Wedemark
Am Freizeitpark 2
☎ (0 51 30) 9 59 40
- ASB Bahnhof
Barsinghausen
Berliner Str. 8
☎ (0 51 05) 77 00 66
- Astor Grand Cinema
Nikolaistr. 8
☎ (0 18 05) 33 39 66
- Atelier KrAss UnARTig
Ikarusallee 13
☎ 5 59 83 21
- Béi Chéz Heinz
Liepmannstr. 7B
☎ 21 42 99 20
- Berggarten
Herrenhäuser Straße 4
☎ 16 84 45 43
- Berufsinformationszentrum (BiZ)
Escherstr. 17
☎ 9 19 21 99
- Bildungsverein Hannover
(Südstadt, Zentrale)
Stadtstr. 17
☎ 34 41 44
- Bildungsverein Hannover
(List)
Am Listholze 31
☎ 34 41 44
- Bildungsverein Hannover
(Linden)
Viktoriastr. 1
☎ 34 41 44
- Bildungswerk ver.di
Goseriede 10
☎ 12 400 400
- Bistro La Bohème
Groß-Buchholzer Kirchweg 71
☎ 7 60 40 00
- Blues Garage
Isernhagen HB
Industriestr. 3-5
☎ 86 67 15 57
- Brauhaus Ernst August
Schmiedestr. 13
☎ 36 59 50
- Bredenbecker Scheune
Wennigser Str. 15
☎ (01 77) 802 00 34
- Bronco's
Schwarzer Bär 7
☎ 2 60 74 53
- Buchhandlung Hugendubel
Bahnhofstr. 14
☎ (089) 30 75 75 75
- Bürgerschule -
Stadtteilzentrum Nordstadt e.V.
Klaus-Müller-Kilian-Weg 2
☎ 1 69 06 94

B

- Ballhof Café, am Ballhof Zwei
Ballhofplatz
☎ 99 99 28 54
- Ballhof Eins + Ballhof Zwei
Ballhofplatz
☎ 99 99 11 11
- bauhof Hemmingen
Dorfstr. 53
☎ 7 60 89 89
- Beatbox
Leinhäuser Weg 38/40
☎ (01 71) 1 27 54 57
- Beginenturm
Am Hohen Ufer

C

- C. Bechstein Centrum
Königstr. 50 A
☎ 843 00 150
- Café Glocksee
Glockseestr. 35
☎ 1 61 47 12
- Café Lohengrin
Sedanstr. 35
☎ 33 28 35
- Capitol
Schwarzer Bär 2
☎ 12 12 33 33
- Cavallo
Dragonerstr. 34
☎ 288 99 11
- Christuskirche,
Conrad-Wilhelm-
Hase-Platz 1
- CinemaxX
Raschplatz
☎ Programm-Info &
Reservierung:
(0 40) 80 80 69 69
- CineStar
Garbsen
Rathausplatz 2
☎ (05131) 49 92 90
- Clubhaus „06“
Gustav-Brandt-Str. 82
- Conti-Campus
(Leibniz Universität
Hannover)
Königsworther Platz 1
- Culture Garage
Mogelkenstr. 22
☎ 359 00 09
- Cumberlandische
Bühne (Zugang: Schau-
spielhaus-Innenhof)
Prinzenstr. 9
☎ 99 99 11 11

D

- daunstärs
Langenhagen
Konrad-Adenauer-
Str. 15
Infos: www.mimuse.de
☎ 0152-26 61 72 93

- Die kleine Bühne
Theatersaal der
Lukasgemeinde
Rolandstr./
Isernhagener Str.
☎ 84 84 96 45
- Dublin Inn
Am Markte 13
☎ 2 15 72 89
- FZH Döhren
An der Wollebahn 1
☎ 16 84 91 12
- FZH Linden
Windheimstr. 4
☎ 16 84 48 97
- FZH Vahrenwald
Vahrenwalder Str. 92
☎ 16 84 38 61

E

- Eilenriedestadion
Clausewitzstr. 5
- Eisfabrik
Seilerstr. 15 F
☎ 81 63 53
- Eisstadion am Pferde-
turm
Am Pferdeturm 7
Tickets für die Spiele
der Hannover Indians
u.a. im Fanshop am
Eisstadion unter
☎ 76 01 18 20
- Erlöserkirche
An der Erlöserkirche 2
☎ 85 00 39 64
- Eve Klub & Lounge
Reuterstr. 3
☎ 2 62 51 51
- Galerie Herrenhausen
Herrenhäuser Straße 6
☎ 16 84 45 43
- Gaststätte
„Zum Stern“
Weberstr. 28
☎ 215 82 08
- Gaststätte
„Zur Eiche“
Garbsen
Hannoversche Str. 152
☎ (05137) 7 33 80
- Gaststätte
Hannover
„Zur Eiche“
Silberstr. 13
☎ 5 47 62 51
- GDA Wohnstift
Kleefeld
Osterfelddamm 12
☎ 5 70 51 41
- Gedenkstätte Ahlem
Heisterbergallee 10
☎ 61 62 37 45
- GEL-Arena
Ammerke 1
Barsinghausen /
Egestorf
- Gilde Parkbühne
Ferdinand-Wilhelm-
Fricke-Weg 8
☎ 353 95 30
- Ginkgoo Kulturcafé
Landwehrstr. 75
☎ (01 78) 625 52 09
- GOP Variété-Theater
Georgstr. 36
☎ 30 18 67 10

F

- Faust, Kunsthalle
Zur Bettfedernfabrik 3
☎ 4 58 24 80
- Faust
Zur Bettfedernfabrik 3
☎ 45 50 01
- Feinkost Lampe
Eleonorenstr. 18
(Im Hinterhof bei
„Mädchen“)
- FigurentheaterHaus
(Theatro)
Großer Kolonnenweg 5
☎ 8 99 59 40
- Frosch
Franz-Nause-Str. 3
☎ 21 11 55



Clubhaus 06

Juni 2025

So. 1.6. - 15 Uhr
Ground Zero
(Rock with Ballz)

Fr. 6.6. - 20 Uhr
Eilenriede Bluessession

Sa. 7.6. - 17 Uhr
It's Me Trio
(Blues, Rock, Pop)

So. 8.6. - 15 Uhr
R.O.C.K die Party Band

Mo. 9.6. - 15 Uhr
The Codys

So. 15.6. - 15 Uhr
The Sterls
(50s Rock'n'Roll)

Fr. 20.6. - 20 Uhr
Play What You want Session
mit Opener "Stiffeners Mom"

So. 22.6. - 15 Uhr
Failed Construction
(Rock, Pop)

Sa. 28.6. - 20 Uhr
Buddy Trauerfeier
mit Live Band

So. 29.6. - 15 Uhr
POLIARIZUOTI STIKLAI
(Seit 1986 eine der
bekanntesten Rockbands
Litauens)



Gilde

Clubhaus 06
Biergarten · Gaststätte · Live-Musik
Gustav-Brandt-Str. 82
30519 Hannover
www.clubhaus06.de



marlene
HANNA-BÜHNE

Hannovers kleine Bühne
für große Ereignisse

Juni 2025

Mi., 04.06.. - 20 Uhr
ANNETTE & ASTRID
„Ulrike“

Sa., 07.06. - 20 Uhr
RED FRIDGE
„Red Fridge geht aus - Teil 4“

Mi., 11.06. - 20.15 Uhr
DA LACHT DER BÄR!
Volksweisheiten und andere
Komiker:innen?

Fr., 13.06. - 20 Uhr
DIE BÖSEN SCHWESTERN
„Endlich REICH!“

Di., 17.06. - 20 Uhr
MICHAEL VON ZALEJSKI
„Merci Udo“

Mi., 18.06. - 20 Uhr
RAINER KÜNECKE
„Ich, Fritz Haarmann“

Do., 19.06. - 20 Uhr
**CARLINI, DODO LEO
& MARTIN**
„CHRONICLE“

Fr., 20.06. - 20 Uhr
DIE BÖSEN SCHWESTERN
„Endlich REICH!“

Fr., 27.06. - 20 Uhr
BLUES JOINT
„Session“

Sa., 28.06.. - 20 Uhr
DIE BÖSEN SCHWESTERN
„Endlich REICH!“

Alexanderstr./Ecke Prinzenstr.
30159 Hannover
Tel. 0511 - 368 16 87
www.marlene-hannover.de

Live Musik Theater Kino

- Großer Garten
Herrenhäuser Str. 3
- Gutshof Rethmar
Sehnde
Gutsstraße 16
☎ (05138) 60 69 13

H

- Hannover Kiosk
(Interimsstandort des
Historischen Museums)
Karmarschstr. 40
☎ 168-43945 oder –
43949
- Haus der Jugend
Maschstr. 24
☎ 16 84 43 95
- Haus der Region
Hildesheimer Str. 18+20
☎ 6 16-0
- Haus der
Wirtschaftsförderung
Vahrenwalder Str. 7
☎ 30 03 33-0
- HAUSdrei
Wennigsen
Hauptstr. 3A
☎ (0176) 94 43 23 43
- HCC (Hannover
Congress Centrum):
Eilenriedehalle,
Glashalle, Kuppelsaal,
Leibniz Saal,
Niedersachsenhalle,
Theodor-Heuss-
Platz 1-3
☎ 8 11 30
- Heinz von Heiden-
Arena
Robert-Enke-Str. 3
☎ Ticket-Hotline
Hannover 96:
(0 18 05) 33 39 96
- Hermannshof
Springe-Völksen
Röse 33
☎ (0 50 41) 77 64 85
- Hinterbühne
Hildesheimer Str. 39a
☎ 3 50 60 70
- Historisches Museum
(aktuell wegen
Sanierung geschlos-
sen, Interimsstandort
Hannover Kiosk
Karmarschstr. 40)
Pferdestr. 6
☎ 16 84 30 52
- HI-SCORE (Museum
für Videospielkultur),
Anna-Zammert-
Straße 28
☎ 708 10 333
- Hochhaus-Lichtspiele,
Goseriede 9
☎ 1 44 54
- Hölderlin Eins
(Kulturhaus Kleefeld)
Hölderlinstr. 1
☎ 53 32 76 06
- HMTMH (Hochschule
für Musik, Theater und
Medien Hannover),
Neues Haus 1
☎ 3 10 03 33
- Horster Harlekin
Garbsen
Andreaestr. 16
☎ (0 51 31) 45 59 35
- Indiego
Glockseestr. 35
☎ 12 35 74 21
- Irish Pub
Brüderstr. 4
☎ 1 45 89
- Isernhagenhof
Isernhagen FB
Hauptstr. 68
☎ (0 51 39) 2 72 38
- Jazz Club
Am Lindener Berge 38
☎ 45 44 55
- Jugendkirche
An der Lutherkirche 11
☎ 2 20 79 60

K

- Kalle Kulturzentrum
Garbsen
An der Feuerwache 3-5
☎ (05137) 9 82 28 59
- Kaminzimmer
Music & Dance
Vereinsgaststätte
Bettina Zupke
Alte Dorfstr. 30,
Hemmingen
☎ (0152) 09 82 01 94
- Kanapee
Edenstr. 1
☎ 3 48 17 17
- Katakombe
Wettbergen
An der Kirche 25
☎ 43 44 60
- Keller Drei
Weidendamm 28
- Kestner Gesellschaft
Goseriede 11
☎ 70 12 00
- Kindermuseum
Zinnober
Am Steinbruch 16
☎ 897 334 66
- KinderTheaterHaus
Hannover
Kestnerstr. 18
☎ 81 69 81
- Kino am Raschplatz
Am Raschplatz 5
☎ 31 78 02
- Kino im Künstlerhaus
Sophienstr. 2
☎ 16 84 55 22
- Kino im Sprengel
Klaus-Müller-
Kilian-Weg 1
☎ 70 38 14
- KleinkunstBühne
Hannover in der
Gaststätte „Zur Eiche“
Silberstr. 13
☎ 5 39 10 20

- KleinkunstBühne
Springe, Ratskeller Zum
Oberntor 1
☎ (0 50 41) 7 89 10
- Kreuzkirche
Kreuzkirchhof 3
- Kubus
Städtische Galerie
Theodor-Lessing-Platz 2
☎ 16 84 57 90
- Kulturhof
Innenhof am
Künstlerhaus und
Schauspielhaus,
Sophienstr. 2
- Künstlerhaus
Sophienstr. 2
☎ 16 84 12 22
- Küsters Hof
Wunstorf
Hindenburgstr. 29 b
☎ (0 50 31) 88 17
- Kulturbüro Linden Süd
Café Allerlei
Allerweg 7
☎ 213 34 92
- Kulturbüro Südstadt
Böhmerstr. 8
☎ 8 07 73 11
- Kulturdreieck
Areal rund um Staats-
oper, Schauspiel und
Künstlerhaus
- Kultur-Rathaus
Vinnhorst
(Kulturgemeinschaft
Vinnhorst e.V.)
Vinnhorster
Rathausplatz 1
☎ 897 558 22
- KulturKaffee
Rautenkranz
Isernhagen FB
Hauptstr. 68
☎ (0 51 39) 9 78 90 50
- Kulturpalast Linden
Deisterstr. 24
☎ 01 71 1 44 59 08

- Kulturtreff Bothfeld
Klein-Buchholzer
Kirchweg 9
☎ 6 47 62 62
- Kulturtreff Hainholz
Vollmerstr. 36
☎ 3 50 45 88
- Kulturtreff Plantage
Davenstedter Markt 18
☎ 49 64 14
- Kulturtreff Roderbruch
Rotekreuzstr. 19
☎ 5 49 81 80
- Kulturtreff Vahrenheide
Wartburgstraße 10
☎ 67 18 12
- Kunstverein Hannover
Sophienstr. 2
☎ 169 92 78-0
- Kuriosum
Schneiderberg 14
☎ 70 18 96
- Kurt-Hirschfeld-Forum
Lehrte
Burgdorfer Str. 16
☎ (0 51 32) 10 96
- Landesmuseum
Willy-Brandt-Allee 5
☎ 9 80 76 86
- Leibniz Universität
Hannover
Welfengarten 1
☎ 7 62-0
- Leuenhagen & Paris
Lister Meile 39
☎ 31 30 55
- Literarischer Salon
Conti-Hochhaus
Königsworther Platz 1
☎ 7 62 82 32
- Literaturhaus im
Künstlerhaus
Sophienstr. 2
☎ 88 72 52
- LüttJever Scheune
Ronnenberg
Hinter dem Dorfe 12
☎ (0 51 09) 51 39 85

- LUX
Schwarzer Bär 2
- Marktkirche
Hanns-Lilje-Platz 2
☎ 3 64 37 21
- Markuskirche
Hohenzollernstr. 54A
☎ 66 54 67
- Marlene - Bar & Bühne
Prinzenstr. 10
☎ 3 68 16 87
- Medienhaus
Schwarzer Bär 6/
Eing. Minister-Stüve-Str.
☎ 44 14 40
- MeRz-Theater
Rudolf-Steiner-Haus
Brehmstr. 10
☎ 81 56 03
- Mittwoch:Theater
Am Lindener Berge 38
☎ 45 62 05
- Monster Records
Goseriede 13 a
☎ 0176-59945476
- Museum August Kestner
Platz der
Menschenrechte 3
☎ 16 84 21 20
- Museum
Schloss Herrenhausen
Herrenhäuser Str. 5
☎ 16 83 40 00
- Museum Wilhelm Busch
- Deutsches Museum für
Karikatur und Zeichen -
kunst
Georgengarten 1
☎ 16 99 99 11
- Music College Hannover
Bultstr. 7-9
☎ (01 76) 21 99 79 97
- Musikschule Hannover
Maschstr. 22-24
☎ 16 84 41 57

M

L



Sie werden
lachen!
live!



MIX-SHOW
Mo 2.6.

Moderation:
Ingo Oschmann

APOLLO



**JANSSEN
& GRIMM**
Di 3.6.

APOLLO



**CHRIS
KOLONKO**
Mi 11.6.

APOLLO



**INGO
OSCHMANN**
Do 12.6.

APOLLO



**EMMI &
WILLNOWSKY**
Di 24.6.

APOLLO



**REJS AG. THE
SPÜLMACHINE**
Di 2.9.

APOLLO



**SASCHA
GRAMMEL**
Di 9. & 10.9.

SWISS LIFE H.



TIMO WOPP
Di 16.9.

APOLLO



DESIMO Solo
Mo 22.9.

APOLLO



**DAS GELD
LIEGT AUF DER**
Di 23.9.

APOLLO



**MATTHIAS
BRODOWY**
Sa 27.9.

AEGI

Festival Theaterformen

Hannover

19.06. —
29.06.2025

- Musik-Kiosk am Kröpcke
Georgstr. 34
- MusikZentrum Hannover
Emil-Meyer-Str. 28
☎ 2 60 93 00

N

- NDR Konzerthaus Rudolf-
v.-Bennigsen-Ufer 22
☎ 98 80
- Neues Rathaus
Platz der Menschenrechte
1
☎ 168-0
- Neues Theater
Georgstr. 54
☎ 36 30 01
- Neustädter Hof- und
Stadtkirche
Rote Reihe 8
☎ 1 71 39
- Nordstadtbibliothek
Engelbosteler Damm 57
☎ 16 84 40 68
- Nordstadtbraut
Engelbosteler Damm 87

O

- Opernhaus
Opernplatz
☎ 99 99 11 11
- Orangerie Herrenhausen
Herrenhäuser Str. 3

P

- Pavillon
Kulturzentrum am
Raschplatz
Lister Meile 4
☎ 2 35 55 50
- Peanuts
Voßstr. 20
☎ 590 62 18
- Pelikan TintenTurm
Pelikanplatz 21
☎ 39 48 40 33

- Perle
Am Küchengarten 11a
- Pfarrkirche Heilige Engel
Reichenberger Straße 1
☎ 52 31 12

Q

- Quartier Theater
Kornstr. 31
☎ 397 07 94

R

- Rampe
Gerhardstr. 3
- Ratskeller Wunstorf
Wunstorf
Lange Str. 12
☎ (0 50 31) 96 00 80
- Restaurant Amany
Krendelstr. 2-4
☎ 54 43 77 75
- RiX Gastro
Anne-Stache-Allee 7
☎ 64 71 90 14
- Rocker
Reuterstr. 5
☎ (01 72) 5 12 84 75
- Rudolf-Kalweit-Stadion
Bischofsholer Damm 119

S

- Schauspielhaus
Prinzenstr. 9
☎ 99 99 11 11
- Schloss Herrenhausen
Tagungszentrum
Herrenhäuser Str. 5
☎ 76 37 44-0
- Schloss Landestrof
Neustadt a. Rbge.
Schlossstr. 1
VVK ☎ (0 50 32) 89 90
- Schloss Marienburg
Pattensen
Marienberg 1
☎ (0 50 69) 34 80 00
- Schützenplatz
Bruchmeisterallee 1
- Schulbiologiezentrum
Vinnhorster Weg 2
☎ 16 84 76 65
- Schulzentrum Garbsen
(Aula und Forum)
Meyenfelder Str. 8
VVK im Kulturforum
☎ (0 51 31) 70 76 50
- Schwule Sau
Schaufelder Str. 29
☎ 7 00 05 25
- Shakespeare
Gutenberghof 3
☎ 32 28 00
- SofaLoft
Jordanstr. 26
☎ 80 70 70
- Spielbank Hannover
Lister Meile 2
Eingang über Rundestraße
☎ 98 06 60
- Spokusa
Callinstr. 26A
☎ 70 23 60
- Sportanlage Eilvese
Neustadt
Osterfeldstr. 15 A
- Sprengel Museum
Kurt-Schwitters-Platz
☎ 16 84 38 75
- St. Barbara-Kirche
Seelze
Harenberger Meile 31
☎ (0 51 37) 9 17 15
- Stadt-/Schulbibliothek
Badenstedt
Plantagenstr. 22
☎ 16 84 65 64
- Stadt-/Schulbibliothek
Bothfeld
Hintzehof 9
☎ 16 84 82 55
- Stadt-/Schulbibliothek
Mühlenberg
Mühlenberger Markt 1
☎ 16 84 95 41

- Stadt-/Schulbibliothek Roderbruch
Rotekreuzstr. 21 A
☎ 16 84 87 80
- Stadtbibliothek Am Kronsberg
Thie 6
☎ 16 83 42 55
- Stadtbibliothek Döhren
Peiner Str. 9
☎ 16 84 91 40
- Stadtbibliothek Garbsen
Rathausplatz 13
☎ (0 51 31) 7 07-160
- Stadtbibliothek Hannover
Hildesheimer Str. 12
☎ 16 84 21 69
- Stadtbibliothek Herrenhausen
Herrenhäuser Str. 52/54
☎ 16 84 76 87
- Stadtbibliothek Kleefeld
Rupsteinstr. 6/8
☎ 16 84 42 37
- Stadtbibliothek Linden
Lindener Marktplatz 1
☎ 16 84 21 80
- Stadtbibliothek Misburg
Waldstr. 9
☎ 16 83 22 57
- Stadtbibliothek Ricklingen
Anne-Stache-Allee 7
☎ 16 84 30 79
- Stadtbibliothek Vahrenwald
Vahrenwalder Str. 92
☎ 16 84 38 15
- Stadthaus Burgdorf
Sorgenser Straße 31
☎ (0 51 36) 9 72 14 18
- Stadtteiltriff Sahlkamp
Elmstr. 15
☎ 16 84 80 51
- Stadtteilzentrum KroKuS
Thie 6
☎ 16 83 42 50
- Stadtteilzentrum Lister Turm
Walderseestr. 100
☎ 16 84 24 02
- Stadtteilzentrum Ricklingen
Ricklingen
Anne-Stache-Allee 7
☎ 16 84 95 95
- Stadtteilzentrum Stöcken
Eichsfelder Str. 101
☎ 16 84 35 51
- Stadtteilzentrum Weiße Rose, Aula der Leonore-Goldschmidt-Schule
Mühlenberger Markt 1
☎ 16 84 96 12
- Stadttheater Wunstorf
Südstr. 8
☎ (0 50 31) 10 12 37
- Star Event Center
Alter Flughafen 11A
☎ 6 76 61 32
- Stattdreisen Hannover e.V.
Escherstr. 22
☎ 1 69 41 66
- Step by Step
Melanchtonstr. 57
☎ 0163 688 688 9
- Studiotheater
Expo-Plaza 12
☎ 310 04 16
- SubKultur
Engelbosteler Damm 87
- SV Arminia Hannover
Vereinsgaststätte
Bischofsholer Damm 119
☎ 81 04 48
- Swiss Life Hall
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 8
☎ 92 98 80
- Tango Milieu
Ökologischer Gewerbehof
Leinaustr. (ggü. Berdingstr.)
☎ 44 02 02
- Theater am Aegi
Aegidientorplatz 2
☎ 12 12 33 33
- Theater am Berliner Ring
Burgdorf
☎ (0 51 36) 18 62
- Theater am Spaltherals
Barsinghausen
Am Spaltherals 12
☎ (0 51 05) 8 42 14
- Theater an der Glocksee
Glockseestr. 35
☎ 1 61 39 36
- Theater fensterzurstadt
☎ 2 13 31 35
VVK im Künstlerhaus
- Theater im Pavillon
u.a. Spielort der theaterwerkstatt hannover
Lister Meile 4
☎ 34 41 04
- Theater in der Eisfabrik
Spielstätte der Commedia Futura und Landerer & Company
Seilerstr. 15 F
☎ 81 63 53
- Theater in der List
Spichernstr. 13
☎ 89 71 19 46
- Theatermuseum im Schauspielhaus
Prinzenstr. 9
☎ 99 99 20-40
- Theater Nordstadt
Klaus-Müller-Kilian-Weg 2
☎ 75 22 65
- Theater NOVEM
Lange Laube 26
- Theatersaal Langenhagen
Rathenausr. 14
Infos: www.mimuse.de
☎ 01 52-26 61 72 93
- Tonhalle Hannover e.V.
Fischerstr.1A
☎ 47 39 79 37

T

- TAK - die Kabarett-Bühne
Am Küchengarten 3-5
☎ 13 22 90 41
- TaM TaM, Aula der Leonore-Goldschmidt-Schule (IGS Mühlenberg)
Mühlenberger Markt 1
☎ 43 31 37

Veranstaltungsort: KGS Hemmingen

Sa. 07.06.2025, 20 Uhr
**Dutch Swing College
Band // Best of DSCB
and more**
Classic Jazz



Veranstaltungsort: Park der Sinne

Fr. 13.06.2025, 19 Uhr
Sistergold //
LuftMaschen



Vier Frauen –
Vier Saxophone –
Ein Sound

Fr. 20.06.2025, 20 Uhr
Andreas Langsch //
**Der Liebes-
algorithmus**
Klavierkabarett 2.0



Fr. 27.06.2025, 20 Uhr
Meta Hüper //
**Der Morgen danach –
Von Klassik
bis Knef**



Klassik,
Chanson

Veranstaltungsort: Park der Sinne

Fr. 01.08.2025, 19 Uhr
**Abi Wallenstein &
Blues Culture feat.
Steve Baker &
Martin Röttger**

Blues, Rock und
Roots-Musik



Veranstaltungsort: Park der Sinne

Fr. 08.08.2025, 19 Uhr
Sarah Straub //
Alles Gute
Pop, Rock, Folk



bauhof
hemmingen



Vorverkauf und Info:

www.bauhofkultur.de



Jetzt **günstige Tickets**
im Vorverkauf sichern!

23 | 08 | 2025
14 – 23 h

Sommer Fest

Großer Garten Herrenhausen

mit vielen Aktionen
für Groß und Klein

Tickets und Infos: www.herrenhausen.de



Herrenhäuser
Gärten



LiveMusik Theater Kino etc

- Tonstudio Tessmar
Reinhold-Schleese-Str.
24 ☎ 90 92 55-0
- Tourist Information
Ernst-August-Platz 8
☎ 1 23 45-111
- ZeitRaum
Läuferweg 20
- ZEW (Zentrale Einrichtung
der Weiterbildung)
der Leibniz Universität
Hannover
Schloßwender Str. 7
- Zoo Hannover
Adenauerallee 3
☎ 2 80 74-0
- Zur Tenne
In den Steinen 6
Wennigsen-Degersen
☎ (0 51 03) 80 13
- Uhu-Theater
Künstlerhaus Hannover
Sophienstraße 2
☎ 01 73-159 95 81
- Unter der Hochstraße
am Bremer Damm
www.ambremerdamm.de

V

- ver.di-Höfe
Goseriede 10-12
☎ 12 40 00
- VHS (Volkshochschule)
Hannover, Burgstr. 14
☎ 16 84 47 83
- Villa Seligmann
Hohenzollernstr. 39
☎ 84 48 87-200

W

- Wahrenndorff-Arena
Burgdorf
Akazienweg
- Wiesendachhaus
Laatzen
Zum Fugenwinkel 1
☎ (05 11) 96 76 90 01
- Wilhelm-Langrehr-Stadion
Garbsen
Hannoversche Str. 90-92
- Wohncafé
Heinrich-Böll-Weg 29

Z

- ZAG Arena
Expo-Plaza 7
☎ 87 00 11 95

Karten- vorverkauf

- HAZ/NP-Geschäftsstellen
Hannover
(Lange Laube 10)
Burgdorf
(Marktstr. 16)
☎ 12 12 33 33
- HAZ / NP Ticketshop
im Theater am Aegi
Aegidientorplatz 2
☎ 12 12 33 33
- Musik-Kiosk am
Kröpcke, powered by
HAZ / NP Ticketshops
Georgstr. 34
- Kartenservice bei der
Tourist Information (nur
Tickets für Stadttouren,
Internationaler Feuer -
werkswettbewerb, Zoo,
GOP, Jahreskarten
Herrenhäuser Gärten,
Kleines Fest im Großen
Garten und Sonderaktio-
nen im Wisentgehege
Springe),
Ernst-August-Platz 8
☎ 1 23 45-111

Stadtmagazin für Hannover
magaScene

HAZ

NP

Der Veranstaltungskalender

Entdecke, was Hannover bewegt.
Oder bring deine eigene Veranstaltung
ins Rampenlicht!

Einfach
QR-Code scannen
und loslegen!





Denk.Mal.Garten.Fest 2025

Die Gedenkstätte Ahlem feiert bei freiem Eintritt

Die Gedenkstätte Ahlem lädt vom 27. bis 29. Juni zu drei Tagen Kultur, Konzerten, Familienprogramm und Kulinarischem ein. Ein Blick auf das Programm lohnt sich, denn die Veranstalter haben Euch ein tolles, buntes Event zusammengestellt, das für alle

etwas zu bieten hat. Bands aus Deutschland und Israel, Österreich und der Türkei, Niger und Brasilien, Venezuela und Kolumbien, den USA, Mali und Rumänien musizieren auf der Hauptbühne. Zauberer, Clowns und Comedians sorgen für Spaß auf

der Familienbühne, im Foyer der Gedenkstätte und bei Neues Leben e.V. sind Caféhaus-Musik, jüdische Lieder und Tanzmusik zu hören. Es gibt Führungen durch die Gedenkstätte, Kutschfahrten und Minigolf. Und all das unter freiem Himmel und bei freiem Eintritt.

Der erste Ton des Musikfestivals erklingt am Freitag, 27.6. um 18.30 Uhr: **Juliano Rossi & Band** servieren Songperlen von Größen wie Frank Sinatra, Dean Martin oder Burt Bacharach. Juliano Rossi s(w)ingt und tanzt, ist schlagfertig und charmant, und seine Konzerte genießen nicht nur in Hannover Kultstatus. Gemeinsam mit Lutz Krajenski an der Hammondorgel, Hervé Jeanne am Kontrabass, Christian Schoenefeld am Schlagzeug und Stephan Abel am Saxofon bringt der Entertainer auch noch hochkarätige Verstärkung mit und sorgt für einen würdigen Auftakt des Festes. Das Konzert ist wie alle anderen Veranstaltungen kostenfrei, aufgrund des begrenzten Platzangebotes ist hier aber eine (online) Anmeldung notwendig! Infos dazu gibt es ab 31.5. auf der unten angegebenen Webseite.

Am Samstag, den 28.6. öffnet das Festival ab 15 Uhr seine Tore. Auf der Hauptbühne gibt es dann Hip-Hop mit dem hannoverschen Rapper **Spax**, Soul, R'n'B und Pop mit der (süd-)amerikanischen Frauencombo **Ladama**, Neo-Soul, Elektro und



28.6. Tanga Elektra

Foto: FluxFM



29.6. Light In Babylon

Foto: Light in Babylon



29.6. Clown Lakis

Foto: Pantelis Zikas

Funk mit der deutschen Band **Tanga Elektra** und Wüsten-Rock-Trance-Sound von **Bombino** aus Niger. Am Sonntag, 29.6. präsentiert die österreichische Band **Baba Yaga** ihre Idee von Klezmer und Gypsy Jazz, **Light in Babylon** hat Weltmusik aus Istanbul im Gepäck und **Vieux Farca Touré** mischt traditionelle Klänge seiner Heimat Mali mit Stilen wie Jazz, Rock und Reggae. Am Sonntag, 29.6. ab 13 Uhr ist dann auch auf der Familienbühne etwas los: Das **Figurentheater Neumond** ist zu Gast, **Zauberer Zino** und **Clown Lakis** sowie **Max der Dino** bringen die Kleinen zum Lachen. Auf der Bühne von Neues Land e.V. vor dem Mädchenhaus der ehemaligen Israelitischen Gartenbauschule verzaubert **Oana Cătălina Chițu** das Publikum mit rumänischen Liebesliedern. Und im Foyer der Gedenkstätte spielt **Stella Perevalova** am Piano jüdische Lieder. Zwischen den Bühnenshows am Samstag und Sonntag ist jeweils eine Stunde Pause - Zeit für einen Snack oder einen geführten Rundgang durch die Gedenkstätte Ahlem oder durch das Mädchenhaus der ehemaligen Israelitischen Gartenbauschule. gss

Infos zu allen Veranstaltungen auf www.hannover.de, Suchbegriff: **denk.mal.garten.fest**



Highlight für Freunde des europäischen Classic-Jazz

The Dutch Swing College Band in Hemmingen

Freunde des europäischen Classic-Jazz sollten sich den 7. Juni ganz dick in ihrem Kalender anstreichen, oder besser noch, sich eiligst Karten im Vorver-

kauf für dieses Konzertereignis besorgen. Die legendäre Dutch Swing College Band gastiert dann auf ihrem Weg nach Japan, wo sie gleich drei

Konzerte in Folge in Kobe spielt, in der KGS Hemmingen. Neben der Musik ist die 80-jährige Geschichte dieser Band mehr als eindrucksvoll.

Während des Zweiten Weltkrieges wollten einige begeisterte Jugendliche die damals von den Nazis verbotene Jazzmusik in Holland um jeden Preis erhalten. Sie übten heimlich, spielten illegale Radio-Sendungen nach und waren fest entschlossen, nach dem Krieg eine Schule für Jazzmusik zu gründen: das Swing College. Am Tag der Befreiung der Niederlande, dem 5. Mai 1945, fand der erste Auftritt des „Quartet of the Dutch Swing College“ statt. Die Mitglieder hielten Lesungen, organisierten Jazz-Treffen und gaben Unterricht. Ihr Name änderte sich in The Dutch Swing College Band. Was folgte waren unzählige Konzerte auf allen Kontinenten, zahlreiche Auszeichnungen, wie der Edison Award, The Golden Nutcracker, der Export Award, der North Sea Jazz Special Appreciation Award und viele mehr.

Die Diskographie der Dutch Swing College Band umfasst mehr als 150 veröffentlichte Alben. Wir hatten die Möglichkeit, mit Bandleader Adrie Braat zu sprechen, der

seit 1986 mit dem Ensemble spielt. Er beschreibt die Band so: „Von Anfang an war The Dutch Swing College Band musikalisch nicht einseitig festgelegt. Das zeigt sich schon daran, dass ihre erste Plattenaufnahme ‘Hodge Podge’ ein Stück aus dem Repertoire von Duke Ellington war. Auch der große amerikanische Jazzmusiker Sidney Bechet trat mit der Band auf und nahm sogar eine Schallplatte mit dem Orchester auf. Im Laufe der Jahre spielte die Band mit zahlreichen Größen des amerikanischen Jazz und Blues, darunter Teddy Wilson, Bud Freeman, Joe

Venuti, Jimmy Witherspoon – und zuletzt 2022 mit Adonis Rose und Leroy Jones aus New Orleans. In den 1960er-Jahren landete die Dutch Swing College Band mehrere Hits, darunter u.a. Marina, Ice Cream und Milord, und ist bis heute ein führender Vertreter des klassischen Jazz mit internationalem Renommee.“

Auf die Frage nach dem Rezept für eine derart lange und international erfolgreiche Karriere entgegnet Adrie: „Das Rezept für den weltweiten Erfolg liegt in mehreren besonderen Merkmalen: Seit ihrer Gründung

besteht die Band aus exzellenten und engagierten Musikern, was eine konstant hohe musikalische Qualität gewährleistet. Der Klang ist organisch, und das Ensemble erkundet virtuos die musikalischen Möglichkeiten – stets im Einklang mit dem Stil des klassischen Jazz. Neben der individuellen Freiheit der Musiker, die sich in ihren Improvisationen zeigt, sind es vor allem das enge Zusammenspiel und die lebendige Interaktion auf der Bühne, die den unverwechselbaren Gruppen sound ausmachen. Das Publikum in Hemmingen darf sich auf ein abwechslungsreiches Konzert mit Klassikern aus 80 Jahren Bandgeschichte sowie frischen Arrangements freuen – präsentiert mit Spielfreude, Virtuosität und dem unverkennbaren Charme der Dutch Swing College Band. Wir freuen uns sehr, wieder im Großraum Hannover zu gastieren.“ Dem ist nichts hinzuzufügen, außer – lasst Euch das nicht entgehen.



Foto: Roy Beusker

Tickets gibt es über den Veranstalter, den bauhof hemmingen, auf www.bauhofkultur.de Infos zur Band: www.dsc.nl



Kulturaustausch zwischen Hannover und Vilnius

Clubhaus 06 importiert prominente litauische Band

Igoris Sifris alias Gary vom Clubhaus 06 ist bekanntlich leidenschaftlicher Musiker. Nicht umsonst finden im Vereinsheim des Rugby Clubs Verein für Rasenspiele von 1906 e.V. über das Jahr verteilt etliche Live-Konzerte statt: im Sommer gerne draußen im großzügigen Biergarten, in der Wintersaison auch mal drinnen. Das Clubhaus ist auch die Heimat der beliebten Eilenriede

Blues Session und der Play What You Want-Session, die jeden Monat stattfinden und damit an diesem Ort auch diverse Musiker und Musikerinnen aus Hannover und dem Umland hier zusammenbringen. Mittlerweile ein beliebter Treffpunkt der musizierenden Bevölkerung und von Musikfans, die das reichhaltige musikalische Angebot zu schätzen wissen.

Eines von Garys eigenen Musikprojekten ist das Baltic Rock Project, bestehend aus ihm an Bass und Gesang, Robert „Jöcky“ Jöcks am Schlagzeug und Gitarrist Rene Kolloge. Die Band spielt Rockmusik mit litauischen Texten. Eine interessante Kooperation hat sich nun auch ergeben, laut Gary, der als Solokünstler schon öfter in seinem Heimatland gespielt hat: „Eine der bekanntesten Rockbands in Litauen ist mit Sicherheit Poliarizuoti Stiklai (übersetzt: Die Polarisierten Gläser). Ich kenne die Bandmitglieder schon seit den 1980ern, und wir kamen auf die Idee, einen kleinen Kulturaustausch zwischen unseren Ländern zu organisieren.“

Gesagt getan. Das Baltic Rock Project war mittlerweile schon in Litauen und hat dort im wohl bekanntesten Rock-Club des Landes, dem Tamsta Club in Vilnius, und an einem weiteren Ort gespielt. Die Musiker von Poliarizuoti Stiklai treten im Juni ihren Gegenbesuch an und werden am 28.6. eine Open-Air-Show in Hademstorf bei Schwarmstedt spielen. Am nächsten Tag, also dem 29.6., sind sie bei uns in Hannover im Clubhaus 06 zu Gast. Die Band existiert seit 1986, hat einige Alben veröffentlicht und genießt in Litauen den Ruf der besten Rockband des Landes. Über diese Zusammenarbeit der beiden Bands berichtete auch schon die

litauische Presse und wie es scheint nimmt die Livetätigkeit des Baltic Rock Projects nun auch merklich zu in Litauen. Am 28.7. spielt das Dreigestirn aus Hannover auf einem zweitägigen Festival im litauischen Kelmė mit Singer-Songwriter Chris Norman (ex-Smokie) und einigen anderen Bands. Im Herbst ist bereits eine Show im Vandenis Club in Palanga (nördlich der Hafenstadt Klaipėda) geplant. Respekt! Wir bleiben am Ball für Euch. Schaut Euch auf jeden Fall am 29.6. Poliarizuoti Stiklai im Clubhaus 06 an. Los geht es um 15 Uhr. Wir sehen uns dort!

gss

Das Baltic Rock Project live im Tamsta Club Vilnius



Foto: Igoris Sifris

Poliarizuoti Stiklai spielen am 29.6. im Clubhaus 06



Foto: Poliarizuoti Stiklai



27. Kultursommer der Region

Große Gefühle, heiterer Pop und hochkarätige Klassik

Am Freitag, den 20.6. findet im Schloss Landestrost die Eröffnung für den 27. Kultursommer der Region statt. Das Doppelkonzert im Innenhof des Schlosses startet ab 19 Uhr mit dem jungen Sextett **Tudo Azul**, das eigene Interpretationen und Arrangements brasilianischer Lieder präsentieren wird, die bereits zu Auftritten in renommierten Jazzclubs und in das Finale des größten Jazz-Nachwuchspreises geführt haben. Das zweite Highlight des Abends wird die Nürnberger

Künstlerin **Ki'Luanda** (s. Foto) sein. Jede Menge Soul trifft hier auf Funk und Jazz und eine Brise R'n'B.

Im weiteren Verlauf des Kultursommers habt Ihr vom 20.6. bis zum 20.8. die Möglichkeit, insgesamt 29 Konzert-Veranstaltungen an 18 verschiedenen Orten zu erleben. Regionale Kulturveranstalter und Veranstalterinnen haben ein vielseitiges Kulturprogramm in Parks, Gärten, Scheunen, Kirchen und Schlössern für ihr Publikum vorbereitet.

Blues, Worldbeat oder Barock: Der 27. Kultursommer bietet jede Menge Musik, aber auch Lyrik, Kino und ein Kinderprogramm. Austragungsorte sind: Barsinghausen, Bennisgen, Bolzum, Bredenbeck, Brelingen, Burgdorf, Gehrden, Hannover-Hainholz, Hannover-Stöcken, Idensen, Laatzen, Lüdersen, Neustadt am Rübenberge, Poggenhagen, Seelze, Völksen, Wilkenburg und Wunstorf. *gss*

www.kultursommer-region-annover.de



Foto: Julian Hoffmann

Fête de la Musique 2025

Musik, Tanz und gute Laune in der Innenstadt

Am Samstag, den 21.6. zwischen 14 und 23 Uhr ist es endlich wieder so weit. Die Innenstadt Hannovers verwandelt sich wieder einmal zum bunten Spielplatz etlicher Bands und Künstler aus praktisch allen musikalischen Genres. Von Jazz, Klassik und Soul bis hin zu Rock, Pop und Elektro – die Fête de la Musique in Hannover bietet für jeden etwas.

Ein besonderes Highlight: Der Musik Kiosk am Kröpcke feiert 2025 das zehnjährige Jubiläum Hannovers als UNESCO City of Music mit einer eigenen Außenbühne – einmalig und exklusiv in diesem Jahr. In der Zeit

zwischen 15 und 22 Uhr werden engagierte lokale Akteure, die für Hannovers Musik-Szene stehen, ein abwechslungsreiches Programm für Euch zaubern und auch der Kiosk bleibt länger geöffnet. Mit dabei sind unter anderem die Tonhalle Hannover, der Jazz Club Hannover mit der KKS Big Band und das ORSO-Kollektiv mit progressiver House-Music. Parallel zur Musik auf der Sommerbühne läuft im Kiosk die Mitmachaktion „Das Papierophon“: ein kleiner Plattenspieler aus Papier zum Selberbasteln, als Hommage an Hannovers Beitrag zur weltweiten Musiktechnik-Geschichte. Die Aktion rich-

tet sich an Kinder, Jugendliche und musikbegeisterte Erwachsene ab 10 Jahren.

Wie immer wird es rund 35 Bühnen in der Stadt geben, von der Metal-Bühne am Seintor über die Kinderbühne am Hannah-Arendt-Platz bis zur Chorbühne am Haupt-

bahnhof. Rund 1.500 Musiker geben alles, um Euch einen tollen Tag zu bereiten. Der Eintritt ist frei.

Das komplette Programm der diesjährigen Fête de la Musique ist unter www.fete-hannover.de zu finden. *gss*



Foto: Florian Arp



EVENTWOCHELENDE: #EXPO2000REVISITED EXPO-PARK, 31.5. + 1.6.

Witz und Charme.

12.15, 17.15 Uhr, Großer Garten

Kunstfestspiele Herrenhausen: Panopticon

Vasiliki Papapostolou alias Tarantism zeigt in „Panopticon“ ein Solo zwischen zeitgenössischem Tanz und Urban Dance. Ein robotisches Wesen, gefangen im Takt eines Metronoms, beginnt gegen die eigene Mechanisierung anzukämpfen. Das Stück thematisiert Überwachung, Kontrollzwang und die Suche nach Freiheit in einer technisierten Welt.

13.15, 17.30 Uhr, Orangerie

Kunstfestspiele Herrenhausen: Parkmusik für Herrenhausen

Zum 350. Geburtstag der Herrenhäuser Gärten bringt Georg Friedrich Haas ein eigens adaptiertes Werk nach Hannover. Unter der Leitung von Stephan Meier formieren sich vier Bläserorchester und das Neue Ensemble zu einem einmaligen Klangereignis im Großen Garten.

14.00 Uhr, Großer Garten

Legends

„Legends“ ist eine artistisch-musikalische Hommage an große Ikonen wie Charlie Chaplin, Tina Turner, Elton John, Pink, Whitney Houston, Michael Jackson und Freddie Mercury. Mit Choreografien, Livemusik, Artistik und Kostümen entsteht ein Bühnenbild voller Energie und Erinnerung. Inszeniert vom Circus Theater Bingo, das bereits mit Shows wie „Circus“ und „Fashion“ im GOP begeistert hat. Die Show wird bis zum 29.6. aufgeführt.

14.00, 18.00 Uhr, GOP

tanzOFFensive 2025:

Bird - My Voice & Me

Mit „bird – my voice & me“ präsentiert Anke Hachfeld eine Solo-Performance, in der ihre Stimme zum zentralen Instrument wird. Inspiriert vom Joik-Gesang der Samen entsteht eine eindringliche Klangwelt. Das Publikum erlebt die Musik liegend auf der Bühne – als unmittelbare, körperlich erfahrbare Klanglandschaft.

15.00 Uhr, Eisfabrik

Kunstfestspiele Herrenhausen: Leléka

Beim Berliner Quartett Leléka um die

1 Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kultur-Frühstück

Musik.

11.00 Uhr, Ginkgo

3. Kinderkonzert

Mit Live-Illustrationen zur Musik von Zoltán Kodály. Findet auch am 2.6. statt.
11.00-12.00 Uhr, Opernhaus

Sylvia Bleimund und Joachim Schrader

Lyrischer Sopran und Gitarre.

11.00-13.00 Uhr, Café Anna Blume

Alicia

Singer-Songwriterin.

14.00 Uhr, Faust Biergarten Gretchen

Expo 2000 revisited

Heute geht es bei #Expo2000Revisited musikalisch und literarisch weiter: Ab 15 Uhr liest die schwedische Bestseller-autorin Malin Thunberg Schunke im Aufnahmerraum der Peppermint Park Studios aus ihrem Krimi „Ein höheres Ziel“. Danach übernimmt Terry Hoax ab 16.30 Uhr mit energiegeladenem Rock. Parallel startet im Expowall um 17.30 Uhr Beatboxer Pete the Beat das Live-programm, gefolgt von Leyhausen um 18 Uhr – mit soulgetränktem Pop und charismatischem Gesang von Philipp Leyhausen. 15.00 Uhr, Expo-Gelände

Ground Zero

15.00 Uhr, Clubhaus 06

Klarinetten-Soirée

Konzert mit Mitgliedern der der Klarinettenklasse von Prof. Johannes Peitz und Sharon Kam.

17.00 Uhr, Johanneskirche, Springe

Weltklassik am Klavier

Nahyun Park spielt Felix Mendelssohn-Bartholdy, Debussy und Rachmaninow.
17 Uhr, Rathaus zu Gehrden, Gehrden

Phael Ensemble

Bachelor Abschluss-Konzert:

Aaron Rosenow.

20.00 Uhr, Rampe

Theater

Eliot & Isabella und das

Geheimnis des Leuchtturms

Rattenjunge Eliot ist stinksauer, denn er soll seine Ferien auf der Insel Ratze-koog verbringen. Zum Glück ist dort aber auch Isabella einquartiert und so können die beiden Rattenkinder spannende Ferien auf dem gar nicht so öden Eiland verbringen. Das Figurentheater basiert auf der Geschichte von Ingo Siegner und eignet sich für Kinder ab vier Jahren.

11.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Kunstfestspiele Herrenhausen:

Alles | Nichts

Loïc Faure jongliert mit Fäden, Steinen, Magneten und Pendeln – und mit der Zeit. In seiner poetischen Performance wird Physik zur Poesie: Objekte scheinen der Schwerkraft zu trotzen, Bewegungen folgen eigenen Gesetzen. Ein feinsinniges Spiel zwischen Zirkus, Theater und Illusion.

11.00, 15.30 Uhr,
Orangerie, Hinterbühne

Kunstfestspiele Herrenhausen:

Cow Love

„Cow Love“ ist ein absurder Mix aus Akrobatik, Komik und Showtanz: Nanda und Federico scheitern an allem, was sie versuchen – und genau darin liegt ihr Zauber. Zwischen Ankündigung und Absturz entstehen berührende, komische Momente voller Improvisation,

ukrainische Sängerin Viktoria treffen folkloristische Melodien auf moderne Jazzsprache. Zwischen kammermusikalischer Feinheit und rhythmischer Energie entstehen Lieder über Natur, Erinnerung und Zuversicht. Viktorias Stimme übersetzt Emotionen weit über Worte hinaus – tief verwurzelt in ihrer Herkunft, offen für neue Klangwelten. 15.30, 18.30 Uhr, Probephöhne im Großen Garten

Der Gott des Gemetzels

Yasmina Rezas „Der Gott des Gemetzels“ zeigt mit scharfem Humor und vielschichtigen Dialogen, wie schnell aus einer harmlosen Aussprache zweier Elternpaare eine gesellschaftliche Schlacht werden kann. Ein Treffen, um den Streit ihrer Söhne zu schlichten, eskaliert völlig. Unterhaltsam und pointiert entlarvt das Stück, wie dünn die Fassade der Zivilisation manchmal ist. 16.00 Uhr, St. Petri-Kirche, Theatersaal

Hilfe, mein Mann wird Mutter

In der Komödie „Hilfe, mein Mann wird Mutter!“ von Frank Pinkus stehen zwei Männer im Mittelpunkt, die sich den lang ersehnten Kinderwunsch per Adoption erfüllen. Als die Zusage kommt, stürzt sich Ulli mit voller Hingabe in die Rolle der werdenden Mutter – inklusive Stimmungsschwankungen und Nestbautrieb. Partner Wolfgang ist bald überfordert, zumal seine erwachsene Tochter plötzlich auftaucht. Das Stück wird noch bis zum 5.7. aufgeführt. 16.00 Uhr, Neues Theater

Wo immer Frühling ist

„Wo immer Frühling ist“ ist eine musikalische Stückentwicklung des Team XL mit Spielenden ab 15 Jahren. Im Zentrum stehen fünf Jugendliche, die von einer Künstlichen Intelligenz trainiert werden, um bessere Versionen ihrer selbst zu werden. Zwischen Veränderungswunsch und Selbstzweifeln, zwischen Zukunftsvision und Identitätssuche entsteht ein Musiktheater, das persönliche Fragen aufwirft und neue Perspektiven eröffnet. 17.00 Uhr, Opernhaus, Probephöhne 2

Inbetween

„Inbetween“ von Elena Träger und Hugo Prunet erkundet Übergänge –

zwischen Bewegung und Bedeutung, Erinnerung und Gegenwart. Zwei Performer bewegen sich durch einen fließenden Zustand, in dem Zeit ihre Form verliert.

18.00 Uhr, Premiere, Quartier Theater

Chicago

Das Musical Chicago entführt in die faszinierende und gefährliche Welt der 1920er Jahre: tiefe Straßenschluchten, Jazz-Rhythmen und schillernde Träume vom Ruhm. Roxie Hart wird berühmt werden – doch nach dem Mord an ihrem Liebhaber landet sie im Gefängnis, wo sie eine Chance auf das Rampenlicht wittert. Die Produktion verspricht eine spektakuläre Show voller Tanz, Intrigen und leidenschaftlicher Spannung – eben „all that Jazz“!

18.30 Uhr, Opernhaus

Christoph Reuter

Warum bleibt ausgerechnet der peinliche Bürokommentar im Kopf, aber nie die zweite Strophe von „O Du fröhliche“? Christoph Reuter sucht in „Musik macht schlau! (außer manche)“ musikalisch-witzige Antworten auf große und kleine Fragen. Mit Bach, Mozart, Avicii und Miles Davis zeigt der Kabarettist, dass Musik nicht nur bildet – sondern auch bestens unterhält.

18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Animal Farm

George Orwell, der vielleicht kreativste Antitotalitarist, ist vor allem für 1984 und Animal Farm bekannt. Letzteres Buch, in dem Schweine im Namen der Gleichheit die Kontrolle über alle anderen Tiere übernehmen, gibt dem Leser einen Crashkurs in der Theorie totalitärer Systeme. Emre Akal hat die haarsträubende Geschichte für die Bühne adaptiert.

19.00 Uhr, Ballhof Eins

Playstation 2: Break The Silence

19.00 Uhr, Cumberlandische Bühne

Power of Dreams

Schauspiel, Tanz, Gesang, Lichtshows, Videosequenzen und Comedy mit der Gruppe Inspired by Ü.

19.00 Uhr, Stadttheater Wunstorf

Vor Sonnenaufgang

In „Vor Sonnenaufgang“ bringt Ewald

Palmesthofer Gerhart Hauptmanns Klassiker in die Gegenwart. Zwei alte Freunde – der wohlhabende Unternehmer Hoffmann und der linke Journalist Loth – treffen sich wieder und werden durch politische Spannungen und familiäre Konflikte entzweit. Das Stück zeigt eindrucksvoll, wie soziale Spaltung und politischer Extremismus persönliche Beziehungen belasten. 19.00 Uhr, Schauspielhaus

Life Like

Was passiert, wenn das Leben fremdbestimmt scheint und die Frage nach dem eigenen Handlungsspielraum immer drängender wird? In „life like“ erkunden Anila Mazhari und Jessica van Rüsch diese Spannung zwischen Funktionieren und Selbstbestimmung. Mit Tanz, Live-Projektionen und spielerischer Offenheit entsteht ein vielschichtiger Dialog über den Versuch, sich in einer durchgetakteten Welt das eigene Leben zurückzuerobieren. Wird noch bis zum 15.6. aufgeführt. 20.00 Uhr, Faust tanzRaum

Film

Apollo

Dirty Harry 20.15 Uhr

Dog Man - Wau gegen Miau 15.45 Uhr

In Liebe, Eure Hilde 17.45 Uhr

KunstFestSpiele Tag

Programm für Jung & Alt: spielerisch, dynamisch, berührend

So 01.06. / 11:00 – 21:00 rund um die Herrenhäuser Gärten

5 Euro pro Veranstaltung

Programm und Tickets unter www.kunstfestspiele.de



HANNOVER ER



**KUNSTFESTSPIELE-TAG
HERRENHÄUSER GÄRTEN, 1.6.**
(FOTO: SOCIÉTÉ PROTECTRICE
DE PETITES IDÉES)

um die Möglichkeit eines zeitgemäßen Verständnisses von Würde, Unantastbarkeit und Grenzerfahrung. Alle Termine unter www.philosophiefestival.com

Führung durch das Neue Rathaus
Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
11.00 Uhr, Neues Rathaus

Kinderzirkus Giovanni
Eine klassische Zirkusshow können die Gäste des Kinderzirkus Giovanni erleben: Jonglage, Feuerspucker, Clowns, Artisten und mehr. Es gibt keinen besseren Weg, um aus dem Alltag zu entfliehen, indem man etwas Zirkusluft schnuppert! Ab dem 29.5. gastiert der Zirkus dann noch bis zum 8.6. auf der Wiese am Platz der Menschenrechte vor dem Neuen Rathaus. 11.00, 15.30 Uhr, Platz der Menschenrechte

**Matha Barduhn -
Skulpturen im Garten**
11.00 Uhr, Garten von Astrid und Lothar Feige, Gehren

MuZe Flohmarkt
11.00 Uhr, Musikzentrum

Stadtspaziergang
Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
11.00 Uhr, Tourist-Information

Handgemacht!
Der Markt für Selbstgemachtes:
Kunst und individuelles Kunsthandwerk zu bezahlbaren Preisen.
11.00-17.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Nigel Packham
Malerei, Chakra Pop +- City Lights.
11.00-17.00 Uhr,
Kunstraum Benthier Berg, Ronnenberg

Kunstfestspiele Herrenhausen:
KunstFestSpiele Tag
Familienprogramm in der Orangerie, der Galerie, dem Großen Garten, dem Arne Jacobsen Foyer und im Festivalzentrum.
11.00-21.00 Uhr, Orangerie

Kunstfestspiele Herrenhausen:
Best of all
Lichtinstallation von Tim Etchell.
11.00-23.00 Uhr, Arne-Jacobsen-Foyer

Astor Grand Cinema
The Bitter Taste (OmU) 11.00 Uhr

Hochhaus-Lichtspiele
Niki de Saint Phalle 11.00 Uhr

Kino am Raschplatz
Archiv der Zukunft 11.30 Uhr
Im Prinzip Familie 11.00 Uhr

Kino im Künstlerhaus
Der Brutalist (engl. OV) 17.00 Uhr
Flow 15.00 Uhr
Heretic (engl. OmU) 21.00 Uhr

Literatur

LitMus: Heinrich Böll
Ich bin ein Clown und sammle Augenblicke, Lesung mit Harrie Müller-Rothgenger und Musik von Mathis Ubben.
16.00 Uhr, Theater in der List

Knirpse

Milcherlebnistag
Mit Hüpfburg, Kinderschminken und Mitmachaktionen rund um die Landwirtschaft.
10.00 Uhr, Hannover 96 Akademie

**KunstFestSpiele –
Workshop: KunstKreativAktion**
12.00-17.00 Uhr,
Festivalzentrum der Kunstfestspiele

Kinder Party
Kinderdisco, Flohmarkt, Sport, Planschbecken, Hüpfburg und vieles mehr.
14.00 Uhr, Strandbad Hemmingen

... auch das noch

Faust-Flohmarkt
Der Stadtteilflohmarkt Linden - Ramsch, Trödel, Kitsch und Schnäppchen.
7.00-17.00 Uhr, Faust Freigelände

**Kleines Update
für das 21. Jahrhundert**
Vorträge, Gespräche und Buchvorstellung zu 25 Jahre Expo 2000.

10.00-16.00 Uhr, Xplanatorium
Schloss Herrenhausen

Offenes Atelier
Inkl. Dauerausstellung „Expressionistischer Minimalismus“. 10.00-14.00 Uhr,
artlab-studio Hannover

Herrenhausen-Rundgang
Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
10.30 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht
Führung. 10.30 Uhr,
Großer Garten, Haupteingang

**Stadt der Gärten:
Stadtrundfahrt mit dem Rad**
Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
10.30 Uhr, Tourist-Information

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
Auch im Mai fährt der Doppeldecker-Bus täglich ab 10.30, 12.30 und 14.30 Uhr. Anmeldung unter www.visit-hannover.com/stadttouren. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

City-Kirmes Hannover
Kleines Stadtfest zu Himmelfahrt vom 29.5. bis 1.6., u. a. mit Karussells, Wurfuden und Zuckerwatte.
11.00 Uhr, Kröpcke

Der Salemsfriedhof in Kirchrode
Starke Frauen der Vergangenheit, Stadtführung, Buchung unter
www.stattreisen-hannover.de.
11.00 Uhr, Alter Anderter Stadtfriedhof

Festival der Philosophie
Das Festival der Philosophie 2025 in Hannover stellt unter dem Titel „Was ist Dir heilig?“ die Frage nach dem Stellenwert des Heiligen in einer säkularisierten, technikdominierten Welt. In Vorträgen, Diskussionen und künstlerischen Formaten geht es noch bis zum 20.6.

Führung in einfacher Sprache

Grundbausteine des Sprengel Museum Hannover und seiner Kunst.

11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Sonntagsführung

„Wo die Irren flirren“ und „Kartoffeln machen Druck von unten“.

11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Tattoo –

Techniken des antiken Tätowierens

11.30 Uhr, Museum August Kestner

We are all artists

Offenes Atelier bei Mira e.V.

12.00-15.00 Uhr, Faust Zinsserhalle

Kunstfestspiele Herrenhausen:

Sunrise for the sleepers

Wie kann man Sonnenlicht hörbar machen? Der niederländische Künstler Boris Acket und das HIIIIT-Ensemble schaffen eine begehbare Licht- und Klanginstallation auf Basis astronomischer Daten. Mit Gongs, Robotik und Projektionen wird das barocke Ambiente zur vibrierenden Klanglandschaft.

Grundwasser lebt

13.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Tag des Modellflugs 2025

Zum Tag des Modellflugs 2025 zeigt der Verein spannende Flugvorführungen mit verschiedensten Modellen. Kinder basteln und bemalen kleine Flieger, die sie anschließend steigen lassen können.

Wer mag, fliegt selbst – am Simulator oder im echten Flugzeug. Fachkundige Mitglieder erklären Technik und beantworten alle Fragen zum Modellfliegen.

13.00 Uhr, Modellflugplatz

Barsinghausen, Barsinghausen

Almut Breuste

Momente. 14.00 Uhr, Vernissage, Küchengarten-Pavillon

Der Stadtteil Linden

am Rande der Ihmeaue

Literarischer Spaziergang mit Marie Dettmer. 14.00 Uhr, Von-Alten-Allee

Dialogische Führung

„Zehn Jahre nach Je suis Charlie“.

14.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Gehölze in der Aue –

Der Maschpark am Rathaus

Rundgang mit NaTourWissen durch den kaiserzeitlichen Maschpark,

Anmeldung: www.natourwissen.de.

14.00 Uhr, Platz der Menschenrechte

Barocke BilderWelten

15.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Verführung zum Tango

Tango-Café und Schnupperstunde.

15.00 Uhr, Tango Milieu

Mit dem Schweigen beginnen

Im Kulturdreieck Hannovers entsteht ein neuer Raum für achtsames Miteinander: ein Begegnungsort, der mit dem Schweigen beginnt. Entwickelt vom

Cameo Kollektiv in Zusammenarbeit mit

dem Kulturdreieck, lädt der Ort am Rathenauplatz ab Juni dazu ein, der Hektik des städtischen Alltags zu entkommen und neue Formen des Dialogs zu erproben. 17.00 Uhr, Rathenauplatz

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Lizza May David, Fumiko Kikuchi,

Thais Omine, Park Kyong Ju

19.00 Uhr, Kunstverein Langenhagen, Langenhagen

Pub-Quiz

19.30 Uhr, Shakespeare

KLEINES FEST

8. – 27.
2025
Juli
im Großen Garten

Jetzt
Tickets
online
kaufen.

@kleinesfesthannover
kleines-fest-hannover.de

HANNOVER
ER

Herrenhäuser
Gärten

Mit freundlicher
Unterstützung von
Sparkasse
Hannover



2

Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

3. Kinderkonzert

11.00-12.00 Uhr, Opernhaus; siehe 1.6.

Theater

Inklusives Theaterfestival Klatschmohn

Das inklusive Theaterfestival Klatschmohn geht in die 26. Runde: 23 inklusive Gruppen zeigen Theater, Tanz und Musik im Kulturzentrum Pavillon. Kinder können vormittags kreativ werden – mit Bastel-, Musik- und Spielaktionen. Ausstellungen im Foyer und barrierefreie Angebote wie Audiodeskription, FM-Geräte und Gebärdensprache machen das Festival für alle erlebbar. Heute mit „Gemeinsam sind wir stark und bunt“, „Im Schatten des Lichts“, „Stop Motion! Bewegte und Bewegende Bilder“, „Shadow - The Power of Music“, „Der Bärenhäuter“, „Hello Georgious“ und „Megastark!“. Weitere Infos unter www.projekttheater-klatschmohn.de. Findet bis zum 4.6. statt.

9.30-21.30 Uhr, Pavillon

Jugend spielt für Jugend: Easy!

Festivaleröffnung: Wunschlos glücklich! (Theaterscouts, Schauspiel Hannover). 15.30 Uhr, Ballhof Eins

Jugend spielt für Jugend: Easy!

Easy Love? Verliebt, verloren, verzaubert – Ein Sommernachtstraum (Leonore-Goldschmidt-Schule). 17.30 Uhr, Ballhof Zwei

INKLUSIVES THEATERFESTIVAL KLATSCHMOHN PAVILLON, 2. BIS 4.6. (FOTO: DREIANG HANNOVER)

DESIMOs spezial Club

Mix-Show mit Gast-Gastgeber
Ingo Oschmann.
20.15 Uhr, Apollo

Film

Kino am Raschplatz

Rushmore 20.45 Uhr
Volveréis 20.30 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Film & Konzert: Born To Be Blue
(engl. OmU) 19.00 Uhr
Film & Konzert: Fahrstuhl zum Schafott
(franz. OmU) 19.00 Uhr

Literatur

Kamel Louafi

Gärten zwischen Algier und Berlin.
Buchvorstellung. Anmeldung unter
info@text-buero.net. 18.00 Uhr
Expo-Gelände, Expo Plaza 9A

Katja Kullmann

Astrotipps statt Kundenhotline: In
„Stars“ erzählt Katja Kullmann von
Carla Mittmann, die per Zufall zur Star-
Astrologin wird – obwohl sie selbst nicht
an Sternbilder glaubt. Im Gespräch mit
Greta Hauptmann fragt Kullmann: Wie
viel Wahrheit braucht ein gutes Horo-
skop? 20.00 Uhr, Literarischer Salon

Knirpse

Bauen mit Lego

Bauen und konstruieren nach Herzens-
lust. 15.00-18.00 Uhr, Jugend- und
Stadtbibliothek List

... auch das noch

Herzschlag -

Wenn aus Liebe Gewalt wird
8.00-16.00 Uhr, Rathaus, Garbsen

Interkultureller Frauentreff

9.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Kunstfestspiele Herrenhausen:

Best of all

siehe 1.6.
11.00-23.00 Uhr, Arne-Jacobsen-Foyer

Montags-Café

15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Macromedia Plus Open Day

Anmeldung unter www.macromedia-plus.de/lp/open-day-02-06-25-port/.
16.00 Uhr, Hochschule Macromedia

Schach für Familien

Anmeldung unter stadtteilkultur-vahrenwald@hannover-stadt.de.
16.30-18.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Stadtbibliothek aufgeschlossen

Dr. Thorsten Henke stellt „Biblia latina“
von Berthold Ruppel vor.
17.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Offener Lese- und Literaturkreis

In gemütlicher Runde wird das Buch
„Marschlande“ von Jarka Kubsova be-
sprochen.

17.30 Uhr, Stadtbibliothek Kleefeld

Schreiben gegen Trauer

Schreibworkshop. Anmeldung unter
info@elawindels.de.

18.00-20.00 Uhr, Galerie Metavier

Leben und Werk Ludwig Vierthalers

Fotoausstellung. Eröffnung mit Vortrag
von Peter Struck. 18.30 Uhr, Vernissage,
Niedersächsisches Landesamt für
Denkmalpflege

Buddhistische Meditation

Systematische Meditationen für inneren
Frieden. 19.00 Uhr,
Nachbarschaftszentrum Nordstadt

Debattierclub Hannover

Debatten auf deutsch.
19.00 Uhr, Conti-Hochhaus, Raum 703

Lamrim - Systematische Meditationen für inneren Frieden

19.00 Uhr, Was mit Herz e.V.

Biyon Kattilathu

Motivationsprogramm.
20.00 Uhr, Theater am Aegi

3

Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen

Gemeinsames Singen von Volksliedern
und alten Schlagern.
10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Lito Bringas

Camino del Sur, Panflötenkonzert.
18.30 Uhr, Kulturtreff Vahrenheide

KKS Big Band trifft

Clean, Fine and Funky

In der Konzertreihe „KKS Big Band trifft...“ steht ein besonderes Doppelkonzert bevor: Die vielfach ausgezeichnete Bigband der Käthe-Kollwitz-Schule trifft auf die hannoversche Formation „Clean, Fine and Funky“. Letztere wurde vor über 30 Jahren von Achim Kück gegründet und zählt zu den festen Größen der norddeutschen Jazzszene.

Die KKS Big Band präsentiert ihr aktuelles Wettbewerbsprogramm und bereitet sich damit auf den Deutschen Orchesterwettbewerb vor.

19.00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Schule

Zhouhui Shen

Klavierwerke von Beethoven, Debussy und Rachmaninow.

19.30 Uhr, Kleiner Sendesaal im NDR Konzerthaus

Inby - Queen of Loops

Mit Stimme, Looper und Alltagsgegenständen wie Wasserflaschen

oder Löffeln erschafft Inby live den Sound einer ganzen Band. Die israelische Künstlerin Inbar Heyman kombiniert elektronische Beats mit kreativer Instrumentierung.

20.00 Uhr, Hölderlin Eins

Korn

Korn kehren mit zwei exklusiven Arena-Shows nach Deutschland zurück - eine davon in Hannover. Die Nu-Metal-Pioniere präsentieren Klassiker und neue Songs mit



unterstützt:

DESiMOS spezial Club im Juni

Ausnahmsweise startet der Monat - alle Juni-Shows finden im Apollo statt - mal mit einem **Club-Mix**, denn die Mai-Show rutscht in den Juni. Am 2.6. übernimmt Ingo Oschmann die Moderation und begrüßt um 20.15 Uhr drei Überraschungsgäste auf der Bühne des Apollo.

Sexy, sportlich, gebildet und unglaublich attraktiv - all das sind **Janssen & Grimm** nicht. Dafür erzählen sie in ihrem Programm „Spott billig!“ gehobenen Quatsch in fröhlichem Ambiente mit Musik und handgemachtem Mumpitz. Immer wieder aktualisiert, diesmal am 3.6.

Der erste Termin am 10.6. war schnell ausverkauft. Wer **Chris Kolonko**, einen der bekanntesten Travestiekünstler Deutschlands, doch noch live mit „Berta“ schlagert sich glücklich sehen möchte, sollte sich Tickets für die Zusatzshow am 11.6. besorgen.

Endlich mal wieder zu Gast im Club ist **Ingo Oschmann**. Für den 12.6. verspricht der Comedian eine „Scherztherapie – Lachen bis einer heult.“

Der Abend mit **Sascha Korf** am 17.6. ist bereits ausverkauft. Mit dem 30.9. und 25.11. wurden aber bereits Zusatztermine

Wir verlosen 3x2 Karten für den
Abend mit Emmi & Willnowski am
Di., 24.6.25 um 20.15 Uhr im Apollo
Wenn Ihr gewinnen möchtet, scannt
den nebenstehenden QR-Code mit
Eurem Handy und macht mit!

Eine Teilnahme per Mail
oder Telefon ist aus
technischen Gründen
nicht mehr möglich.



Emmi & Willnowski am
23.+24.6. im Apollo

für seine „Lach- und Lach -
geschichten“ anberaunt.

Emmi & Willnowski feiern
am 23. und 24.6. ihren 29.
Hochzeitstag, die „Samt -
hochzeit“. Und Samt ist ein
königliches Gewebe! Dies
passt nur allzu gut zu diesem
Pointen-Königspaar, das für

seine aktuelle Tour wieder ein dichtes Netz der dämlichsten
Witze und Sketche gestrickt hat.

Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen und
Tickets gibt es unter www.spezial-club.de.

Wir unterstützen den Club:



Herrenhäuser



Infoline
0800/777 66 90





gewohnter Wucht. Seit 1993 prägt die Band das Genre mit ihrem Mix aus harten Riffs, düsteren Texten und Innovation. Live gelten Korn als Garant für rohe Energie und eindringliche Intensität.

20.00 Uhr, ZAG-Arena

Kunstfestspiele Herrenhausen: Isabelle Lewis

Mit Isabelle Lewis präsentiert Valgeir Sigurdsson ein neues Projekt zwischen Barock und Elektronik. Gemeinsam mit Benjamin Abel Meirhaeghe und Elisabeth Klink entsteht ein Trio, das sphärische Soundlandschaften mit theatralem Gesang und Geige verwebt. „Greetings“, ihre erste Veröffentlichung, ist ein intensives Klangexperiment zwischen Rokoko und Neonlicht.

20.00 Uhr, Orangerie, Hinterbühne

Madrigal

European Tour 2025.

20.30 Uhr, Musikzentrum

Ruby Tuesday: La Brigade Du Kif

Ska, Rock, Swing und Punk.

21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Inklusives Theaterfestival Klatschmohn

Mit den Stücken „Der große Trommelwirbel goes Bahia“, „Magie der Mutigen“, König Hupf der II.“, „Stop Motion“, „Menschen(s)kinder“, „Ach du liebes Schaf“, „Backstage - Hinter den Kulissen. Nichts ist so wie es scheint“ und „Ilmasi meets HMTMH“. Weitere Infos unter www.projekttheater-klatschmohn.de.

9.30-21.30 Uhr, Pavillon

Eliot & Isabella und das Geheimnis des Leuchtturms

10.00 Uhr, Figurentheaterhaus; s. 1.6.

Jugend spielt für Jugend: Easy!

Chaos im Kosmos

(Montessori-Schule Hannover).

15.30 Uhr, Ballhof Zwei

Jugend spielt für Jugend: Easy!

Fix or not?

(Ernst-Reuter-Schule Pattensen).

17.30 Uhr, Ballhof Eins

Der Rosenkavalier

Richard Strauss' „Der Rosenkavalier“ ist eine Komödie über Liebe, Macht und Vergänglichkeit inmitten einer glitzernden Gesellschaftsblase. Zwischen Walzerklängen, Ironie und Eleganz entwirft das Werk ein schillerndes Bild von Rollenbildern, Sehnsüchten und gesellschaftlichem Schein. Im Zentrum: eine Frau, die loslässt, ein Mann, der verliebt, und eine Jugend, die neu beginnt. Wird auch am 8.6. aufgeführt.

18.30 Uhr, Opernhaus

Hilfe, mein Mann wird Mutter

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Janssen und Grimm

„Spott billig!“ – Janssen & Grimm liefern wieder ab: Mit Wortwitz, Musik und charmantem Mumpitz kehren Hannovers Satiriker auf die Bühne des Apollinos zurück. Ihr achties Programm ist eine Mischung aus Kabarett, Comedy und Poesie – klug, albern und regelmäßig frisch aufgebraut.

20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo

Hoch hinaus - Bredero, Kröpcke und Ihme-Zentrum 17.30 Uhr

Kino im Künstlerhaus

EXPO 2000 – Highlights und Skurrilitäten aus dem Filmarchiv 18.00 Uhr
Inland Empire (engl. OmU) 20.15 Uhr

Literatur

Literaturlesekreise

Anmeldung erforderlich!

10.30 Uhr, Kulturbüro Südstadt

Nava Ebrahimi

In ihren Texten verwebt Nava Ebrahimi Themen wie Identität, Flucht, Fremdheit und Verantwortung zu vielschichtigen literarischen Erzählungen. Ob in „Sechzehn Wörter“, „Der Cousin“ oder „Das Paradies meines Nachbarn“ – immer

sucht sie nach neuen Verbindungen. Im Werksgespräch mit Laura Beck gibt die hannoversche Poetikozeantin Einblicke in ihr Schreiben und Denken.

19.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Sex

Drei Texte von David Foster Wallace, Patty Kim Hamilton und dem Autorenkollektiv um Liquid Center.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Tess Gerritsen

Die Sommergäste: Lesung.

19.30 Uhr, Apostelkirche

Knirpse

Geschichten für Kinder: Auftakt zum Tag der offenen Gesellschaft
erzählt von Christian Laengner.

16.00 Uhr, Jugend- und Stadtbibliothek List

Kamishibai

Bilderbuchtheater für Kinder von

2 bis 4 Jahren. 16.00 Uhr,

Stadt- und Schulbibliothek Mühlenberg

Neuer Kunstclub

ab 15 Jahren, Anmeldung:

biver@hannover-stadt.de. 17.00-19.30 Uhr, Sprengel Museum, Museumskasse

Aufführung des Jugendtheater-Clubs

18.00 Uhr, Kulturbüro Südstadt

... auch das noch

Herzschlag -

Wenn aus Liebe Gewalt wird

8.00-16.00 Uhr, Rathaus, Garbsen

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Kunstfestspiele Herrenhausen:

Best of all

siehe 1.6.

11.00-23.00 Uhr, Arne-Jacobsen-Foyer

100 Jahre Friedrich-Ebert-Stiftung:

Pop-Up-Lounge

Anmeldung: fes.de/veranstaltungen.

12-13.00 Uhr, Künstlerhaus, Kulturhof

100 Jahre Friedrich-Ebert-Stiftung:

Aufstieg durch Bildung?!

Diskussion mit Dr. Edelgard Bulmahn, Prof. Dr. Mandy Roheger, Kimberly Haarstik und Merlin Heumann;

Moderation: Cosima Schmitt. Anmeldung unter fes.de/veranstaltungen.

13.00-15.00 Uhr, Künstlerhaus, Hofsaal



Infonachmittag

Sozialpsychiatrischer Dienst

Die Arbeit des Sozialpsychiatrischen Dienstes wird vorgestellt.

14.00 Uhr, AWO-Begegnungsstätte List

Unterstützung und Hilfe bei psychischen Erkrankungen

Vortrag.

14.00 Uhr, AWO Familienzentrum

Dem Wasser auf den Grund gehen

Kuratorinnenführung, mit Anmeldung.

16.30 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Dem Verbrechen auf der Spur -

Hannovers Krimittour

Anmeldung unter

www.visit-hannover.com/stadtturen.

17.00 Uhr, Tourist-Information

Führung durch die Zentralbibliothek

17.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

SoundCheck 0511

Der Podcast „SoundCheck 0511“ beleuchtet die lokale Musikszene und gibt ihnen eine Bühne, um sich ausführlich vorzustellen. Online ist der Podcast an jedem zweiten Donnerstag um 21 Uhr und kann dann auch auf der Frequenz 100,00 im Radio gehört werden.

Der heutige Gast ist Darre.

17.00 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Der Kaffeegarten

Workshop mit dem Fokus auf den Kaffeeanbau. Die Teilnehmer lernen wie ein typischer Kaffeegarten angelegt ist und von welchen menschlichen und umweltbedingten Faktoren dieser beeinflusst wird. Anmeldung unter

www.mulembe-kaffee.de.

17.00-19.00 Uhr, Mulembe Kaffee

Der Hauptbahnhof Hannover

Wechselvolle Geschichte der Eisenbahn in Hannover. Stadtführung mit Stattdreisen, Buchung unter

www.stattreisen-hannover.de.

18.00 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Patientenveranstaltung Hidradenitis

suppurativa / Akne inversa

Informationsveranstaltung.

18.00 Uhr, MHH, Klinik für Dermatologie,

Allergologie und Venerologie

Selbstorganisierter Handarbeitstreff

Gemeinsames Stricken, Häkeln

und noch viel mehr.

18.00 Uhr, Kulturbüro Südstadt

Bei Anruf Kultur

Grethe Jürgens. Retrospektive, ein telefonischer Rundgang durch die Ausstellung, Anmeldung:

buchung@beianrufkultur.de

oder Tel. +49 40 20 94 04 36.

18.30 Uhr, Sprengel Museum

Kolloquium

Grethe Jürgens. Retrospektive.

18.30 Uhr, Sprengel Museum

Rettende Kindertransporte aus

Hannover 1938-1939

Vortrag von Dr. Edel Sheridan-Quantz.

18.30 Uhr, Kulturtreff Plantage

11. Großes BCH Table-Quiz

Anmeldung unter [table-quiz@beichez-](mailto:table-quiz@beichez-heinz.de)

heinz.de. 19.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

Kleefeld unverpackt

Plastikverpackungen sind nicht nur in Supermärkten allgegenwärtig - auch im Grünen liegen sie herum. Was man dagegen unternehmen kann, kann in geselliger Atmosphäre beim offenen Treffen „Kleefeld unverpackt“ besprochen werden. 19.30 Uhr, Hölderlin Eins

4 Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Spielfreu(n)de pur

Orchesterkonzert.

18.00 Uhr, St. Marien-Kirche

orgel:impuls

Orgelmusik und Texte.

18.30 Uhr, Apostelkirche

Knabenchor & Friends:

Georgia Boy Choir

Internationale Knabenchöre zu Gast in Hannover.

19.00 Uhr, Marktkirche

Kunstfestspiele Herrenhausen:

Music for Strings

Ryoji Ikeda, bekannt für seine elektronischen Großinstallationen, betritt mit Music for Strings neues Terrain: Kompositionen für neun rein akustische Streichinstrumente. Reduziert auf das Wesentliche, entfaltet sich ein Werk von minimalistischer Eleganz. Das Ensemble Modern bringt diese 2023 entstandenen Stücke zur Aufführung.

19.30 Uhr, Galerie Herrenhausen

Geheimkonzert

Summer Opening Edition.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Popular Music Session

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Rise Against

Rise Against gehören zu den prägenden Stimmen des US-Punkrock. Mit ihrem Mix aus Energie, Haltung und eingängigen Hooks setzen sie sich seit Jahren mit politischen und gesellschaftlichen Themen auseinander. Nach Studioarbeit in 2023 und 2024 ist die Band 2025 wieder live zu erleben – mit Songs zwischen Protest und Punkhymne.

20.00 Uhr, Gilde Parkbühne

Theater

Inklusives Theaterfestival

Klatschmohn

Mit den Stücken „Stell dir vor, wie es ist, wenn du mal ganz mutig bist“, „Neulich an der Bushaltestelle“, „What's in my Bag?“, „Welten bewegen“, „Playful“, „Die Suche“, „König:in von Deutschland“ und „Showtime“.

Weitere Infos unter

www.projekttheater-klatschmohn.de.

9.30-21.30 Uhr, Pavillon

Jugend spielt für Jugend: Easy!

Brokkoli and other enemies
(Weiterspielen e.V.).

15.30 Uhr, Ballhof Zwei

Jugend spielt für Jugend: Easy!

Where do I begin / Wo fange ich an
(Georg-Büchner-Gymnasium).

17.30 Uhr, Ballhof Eins

1h22 vor dem Ende

Bernhard Wächter will seinem Leben ein Ende setzen, doch Höhenangst und ein unerwarteter Besucher durchkreuzen seine Pläne. Was als Begegnung mit einem Fremden beginnt, führt zu einer unerwarteten Wendung, als Bernhard auch seiner Nachbarin einen unangekündigten Besuch abstattet. Ein Stück voller Überraschungen, bei dem nichts ist, wie es scheint. Stück von Matthieu Delaporte.

19.30 Uhr, Mittwoch-Theater

Cumber Libre #45:

Jung, dünn, haarlos

Von Leo Borgmann und Taale Frese.

19.30 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Erdbeben in London

(Earthquakes in London)

Die Theatergruppe „Kursiv und unterstrichen“ zeigt Erdbeben in London nach Mike Bartlett. Drei Schwestern und ihr entfremdeter Vater stehen im Zentrum eines Stücks zwischen Familiendrama und Weltuntergangskomödie. Klimakrise, Ideologie und persönliche Brüche verdichten sich zu einem eindringlichen Szenenbild unserer Gegenwart. Wird auch am 5.6., 6.6., 7.6. und 8.6. aufgeführt.

19.30 Uhr, Generalprobe,
Theater in der List

Hilfe, mein Mann wird Mutter

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Und alle so still

Frauen legen ihre Arbeit nieder, verweigern jede Erwartung – in der Öffentlichkeit wie im Privaten. Ihr stiller Protest wächst, löst Chaos aus und deckt die Abhängigkeit unseres Systems von Ausbeutung und Überlastung auf. In einer Welt, die an ihren Grundfesten erschüttert wird, stellt „Und alle so still“ die Frage: Sind unsere Verhältnisse wirklich veränderbar? Nach „Die Wut, die bleibt“

setzt Regisseurin Jorinde Dröse ihre Zusammenarbeit mit Mareike Fallwick fort und inszeniert diese dystopisch-utopische Vision. Wird auch am 9.6. aufgeführt.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Legends

20.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Ulrike

Schauspiel von und mit Annette & Astrid.

20.00 Uhr, Marlene

Film

Apollo

Juror #2 17.45 Uhr
September 5 20.15 Uhr

Kino am Raschplatz

Twin Peaks 20.45 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Eraserhead (engl. OmU) 20.00 Uhr

Vor 80 Jahren –

Kriegsende und Neuanfang 18.00 Uhr

Sport

TSV Hannover-Burgdorf - THW Kiel

Handball-Bundesliga.

19.00 Uhr, ZAG-Arena

Knirpse

Berthas Kinderbeet

Gemeinschaftsgärtnern für Kinder.

16.00 Uhr, Bertha-von-Suttner-Platz

Partys & Disco

Aftershow-Party Hochschulsportfest

23.00 Uhr,

Faust 60er Jahre Halle/Mephisto

... auch das noch

Herzschlag -

Wenn aus Liebe Gewalt wird

8.00-18.00 Uhr, Rathaus, Garbsen

Usbekistan hautnah: Erlebnisse und Geschichten aus dem Herzen Zentralasiens

10.00 Uhr, Seniorenbegegnungsstätte,
Burgwedel

Women together

Interkultureller Frauentreff.

10.00-12.00 Uhr, FZH Vahrenwald

Kolloquium

siehe 3.6. 10.00-18.00 Uhr,

Sprengel Museum

Kunst am Tage

Das Atelier als Gemeinschaft #Wilderers.

10.15 Uhr, Sprengel Museum

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Kunstfestspiele Herrenhausen:

Best of all

siehe 1.6.

11.00-23.00 Uhr, Arne-Jacobsen-Foyer

Home Barista Basic

Bei diesem Workshop geht es um die Grundlagen der Sensorik und Verkostungsmethoden. Nach einer theoretischen Einführung werden verschiedene Kaffees verkostet, beschrieben und in ein Bewertungssystem eingeordnet.

Buchungen unter

www.mulembe-kaffee.de.

15.00-18.00 Uhr, Mulembe Kaffee

Führung

15.15 Uhr, Buchdruck-Museum

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Hannöversche Biergeschichte(n)

Vom mittelalterlichen Hausbrauen zur industriellen Produktion, Stadtpaziergang, Anmeldung unter:

www.stattreisen-hannover.de.

17.00 Uhr, Beginenturm

Weiterbildung Kulturmanagement

Infoveranstaltung.

17.00 Uhr, ZEW der Uni Hannover

Ökologischer Spaziergang Kronsberg

Anmeldung: spaziergang@oekostadt.de oder 0511/164 0330.

17.00 Uhr, Stadtteilzentrum Krokus

Weingarten

Der Biergarten Gretchen wird zum Weingarten: Gemeinsam mit der Weinhandlung dreiunddreißig aus Linden-Nord gibt es eine Auswahl handwerklich hergestellter Weine aus Frankreich, Deutschland und Österreich – oft in Bio-Qualität, direkt vom Winzer. 17.00-22.00 Uhr, Faust Biergarten Gretchen

Die Englandreise 1744/45 des hannoverschen Hofgartendirektors Hardenberg

Vortrag von Prof. Dr. Marcus Köhler und Dr.-Ing. Bernd Adam. 17.30-19.30 Uhr,

MANFRED MANN'S EARTH BAND
THEATER AM AEGI, 5.6.
 (FOTO: FOTOSTUDIO 99)

Leibniz Universität Institut für Freiraum-
 entwicklung, Kika Hörsaal

Hannover im Mittelalter

Von Türmern, Hoken und geraspelter
 Hirnschale, Stadtführung, Buchung
 unter www.stattreisen-hannover.de.
 18.00-20.00 Uhr, Ballhofplatz, Brunnen

Hieroglyphen der Geschichte - zu
Giambattista Vicos „Scienza nuova“

Vortrag von Dr. Thomas Gilbhard.
 18.30 Uhr, Theatermuseum

Musik Table Quiz

Anmeldung unter
tablequiz@einmalallesbitte.de.
 18.30 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Der Platzwart

Wenn die Saison endet, kommt der
 Platzwart: Uwe Janssen und Bruno
 Brauer ziehen live Bilanz. Mit spitzer
 Feder, satirischem Scharfsinn und Ge-
 sang wird über Rote Höhen, kalibrierte
 Linien und Halstenberg-Verträge refle-
 ktiert. Ein Abend zwischen Rückblick,
 Seitenhieb und Liebeserklärung an Han-
 nover 96. Findet auch am 5.6. und 6.6.
 statt - allerdings in der Nordkurve!
 19.36 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

5

Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Let's Sing!

Offenes Singen. Um Anmeldung unter
<https://www.musikschule.musiccollege-hannover.de> wird gebeten.
 18.00 Uhr, Music College

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amany,
 Altwarmbüchen

Nina Freckles

Singer-Songwriterin.
 19.00 Uhr, Faust Biergarten Gretchen

Weinroter Regen

Lina Roß, Tobi Kunze und
 Herr Müller und sein Chauffeur.
 19.00 Uhr, Waldschänke Kirchrode

569. Konzert Junger Künstler

Werke von Beethoven, Schumann,



Debussy, Pärt und Brahms.
 20.00 Uhr, Kleiner Sendesaal im NDR
 Konzerthaus

HannoverSingInternational

Lieder aus der Türkei mit Özden.
 20.00 Uhr, Pavillon

Manfred Mann's Earth Band

Manfred Mann's Earth Band steht seit
 über vier Jahrzehnten für legendäre
 Livekonzerte. Mit Klassikern aus den
 70er- und 80er-Jahren, Gründungsmit-
 glied Mick Rogers an der Gitarre und
 Manfred Manns unverkennbarem
 Sound begeistert die Band ihr Publikum
 bis heute.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Robbie Thunder

Power Pop.
 20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Jugend spielt für Jugend: Easy!

Ein Wunder für Ralph (Matthias-
 Claudius Gymnasium Gehrden).
 15.30 Uhr, Ballhof Eins

Jugend spielt für Jugend: Easy!

Unleashed
 (House of Many, Schauspiel Hannover).
 17.30 Uhr, Ballhof Zwei

Erdbeben in London

(Earthquakes in London)
 19.30 Uhr, Theater in der List; siehe 4.6.

Hilfe, mein Mann wird Mutter

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Kunstfestspiele Herrenhausen:

Non + Ultras

Fußball, Protest, Popkultur: „Non +
 Ultras“ von Moritz Ostruschnjak bringt
 kollektive Leidenschaft auf die Bühne.
 Acht Tänzer und 500 Fanschals entfal-
 ten kraftvolle Choreografien zwischen

Stadion, Konzert und Kundgebung. Bild,
 Klang und Bewegung verbinden sich zu
 einem vielschichtigen Kommentar über
 Macht, Masse und Gemeinschaft.
 Wird auch am 6.6. aufgeführt.
 19.30 Uhr, Galerie Herrenhausen

Nora oder

Wie man das Herrenhaus kompostiert

Auch in Sivan Ben Yishais Inszenierung
 von Ibsens „Nora oder ein Puppen-
 heim“ geht es darum, wie die Herrin
 eines Hauses endlich aus selbigem ent-
 kommen möchte. Die neue Inszenierung
 transportiert die Geschichte aus dem
 späten 19. Jahrhundert in unsere Zeit
 und verpasst ihm eine nötige Aktualisie-
 rung.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Legends

20.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Film

Apollo

Anora 22.45 Uhr
 Der Buchspazierer 18.00 Uhr
 Mickey 17 20.15 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Der Elefantenmensch
 (engl. OmU) 18.00 Uhr

SofaLoft

Haus der Lügen 20.00 Uhr

Literatur

Macht Worte!

The Finest Poetry Slam: Heute präsen-
 tieren sich die Gewinnerinnen und Ge-
 winner der „Macht Worte!“ – Poetry
 Slams aus den Vormonaten in einem
 Best-of-Special.

18.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Wir hätten Frerunde sein können,
mein Vater und ich

Lesung und Gespräch mit Emil Fadel.
 19.00 Uhr, Odyssey - The Art Gallery



NILS KUGELMANN TRIO - SCHLOSS LANDESTROST, 6.6.
(FOTO: ULI NEUMANN-COSEL)

Knirpse

Lego Education Spike Prime-Set: Bauen. Programmieren. Spielen
Ab 10 bis 14 Jahre, Anmeldung bis zum 01.06. an technothek@hannover-stadt.de.
15-18.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

... auch das noch

Herzschlag - Wenn aus Liebe Gewalt wird
8.00-16.00 Uhr, Rathaus, Garbsen
Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Kunstfestspiele Herrenhausen: Best of all
siehe 1.6.
11.00-23.00 Uhr, Arne-Jacobsen-Foyer
Tattoo. Vom Stigma zum Schmuck
11.15-13.15 Uhr, Museum August Kestner

Mittags mit der Kunst
Niki Backstage. Restaurierung im Sprengel Museum Hannover.
12.00 Uhr, Sprengel Museum

Der Orangenplatz und die Zitrusammlung einst und heute
Führung mit Nandino Baillot.
15.00 Uhr, Großer Garten, Foyer des Museum Schloss Herrenhausen

Stadtspaziergang
siehe 1.6. 16.00 Uhr, Tourist-Information

Stadt im (Klima)Wandel – ein Spaziergang am Tag der Umwelt
Exkursion, Anmeldung:
spaziergang@oekostadt.de oder 0511 164 0330. 16.30 Uhr, Schauspielhaus

Offene Schachgruppe:
Schach für alle Altersgruppen, Anfänger bis Profi
16.30-18.00 Uhr, Stadtteilzentrum Krokus
Gin-Tasting
17.00 Uhr, Shakespear
Kultur im Park
Materialdruck mit Frühstück.
17.00-18.00 Uhr, Vahrenwalder Park
Daytripper
Skulpturen und Installationen von Sven-Julien Kandlerski.
18.00 Uhr, Vernissage, Haus der Region, Schauplatz für Kunst

Death Café
Austausch zu Themen rund um Sterblichkeit. 18.00 Uhr, Galerie Metavier
Große Künstler und ihre Erkrankungen
Bela Bartok - Leben, Werk und versteckte Erkrankung. Vortrag von Prof. Hans-Heinrich Günter und Prof. Florian Heidel. 18.00 Uhr, MHH, Gebäude J01, Hörsaal F

Kleines Fest im Großen Garten: Es ist angerichtet
Gespräch mit Festleiter Casper de Vries.
18.00 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Offener Besucherabend
Etwa zweistündige Führung.
18.00 Uhr, Niedersächsischer Landtag, Portikus-Halle

Passage
Architecture by Assaf Kimmel.
18.00 Uhr, Kestner Gesellschaft

Salon im Busch
Expert:innen aus Architektur und Denkmalpflege über die Potenziale und Grenzen historischer Bausubstanz.
18.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Usbekistan hautnah: Erlebnisse und Geschichten aus dem Herzen Zentralasiens
18.00 Uhr, Seniorenbegegnungsstätte, Burgwedel

Zeitzeugeninterview mit Prof. Carl-Hans Hauptmeyer
25 Jahre Expo 2000, Gespräch mit Jürgen Eppinger, Vanessa Erstmann, Liam Harrold, Sepp D. Heckmann und Gerd Weiberg. 18.00-20.00 Uhr, Neues Rathaus, Hodlersaal

Der Platzwart
siehe 4.6. 19.36 Uhr, Nordkurve
Nachtwächter Melchior
Von Henkern, Macht und Hellebarden, Theaterspaziergang, Anmeldung unter: www.stattreisen-hannover.de.
21.00 Uhr, Beginenturm

6

Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

NDR 2 Plaza Festival
Erstauflage, wie schnell die Zeit doch vergeht. Vor einem Vierteljahrhundert fand die erste Ausgabe des Plaza Festival statt. Heute sind mit Sting, Sophie Grey, Alice Merton, Bosse u.a. wieder große nationale und internationale Stars zu Gast und sorgen für große Musik an einem mittlerweile historischen Ort.
15.00 Uhr, Expo Plaza

Wohin mit den Sorgen
Dein Persönliches Notfallkonzert, Orchester im Treppenhaus.
15.00 Uhr, Sprengel Museum

Kiosk Session: dominicxn Papi
Bachata, Reggaeton und mehr.
18.30 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Eilenriede Blues Session
20.00 Uhr, Clubhaus 06

Hass
Punk.
20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

King Hannah
Dream-Pop. Support: Baby Smith.
20.00 Uhr, Café Glocksee

Nils Kugelmann Trio
Mit seinem Debütalbum „Stormy Beauty“ hat Nils Kugelmann Publikum und Presse gleichermaßen beeindruckt. Der Kontrabass steht bei ihm im Zentrum – kraftvoll, melodisch und voller Spielfreude. Gemeinsam mit seinem Trio entfaltet er dichte, emotionale Klangwelten, die weit über klassische Jazzkonventionen hinausgehen. Ein junger

Musiker, von dem noch viel zu hören sein wird.

20.00 Uhr, Schloss Landestrof, Neustadt

Scythe Beats & Raise A Monument Heavy Metal.

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Legends

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Zwischen den Zeilen

Zehn Briefe, eine rätselhafte Einladung, ein Treffen am Waldesrand: In „Zwischen den Zeilen“ begegnen sich Fremde, die mehr verbindet, als sie ahnen. Das Theaterprojekt fragt nach Schuld, Stillstand und Veränderung. Jugendliche erzählen eine Geschichte über Suche, Begegnung und die Möglichkeit, anders weiterzugehen. Wird auch am 7.6. und 8.6. aufgeführt.

18.00 Uhr, Premiere, Opernhaus, Seitengang rechts

Tanzlokal

Tanz, wenn du willst: Offene Bühne für Tanzbegeisterte.

19.00 Uhr, Eisfabrik

Asche

Dieses Stück von Elfriede Jelinek widmet sich der prekären Beziehung zwischen Mensch und Erde. Mit präziser Schärfe beschreibt sie den Raubbau an der Natur, die Abgestumpftheit der Menschheit und das Scheitern einer Liebe, die nie gleichberechtigt war. Wütend, traurig und manchmal humorvoll fragt Jelinek: Warum diese Einseitigkeit? Regisseurin Lilja Rupprecht untersucht in ihrer Inszenierung, ob es lohnt, das Dunkle zu ergründen, statt im Hel- len zu verzweifeln.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Betonklotz 2000

Die Autorin Jona Rausch widmet sich in ihrem ersten Text für die Bühne einem Gebäude, das mehr ist als ein kultiges, mittlerweile in die Jahre gekommenes Vorzeige-Bauwerk Hannovers, und lässt es lebendig werden. So hat das Publikum das Immezzentrum noch nie erlebt!

19.30 Uhr, Ballhof Zwei



Erdbeben in London

(Earthquakes in London)

19.30 Uhr, Theater in der List; siehe 4.6.

Hilfe, mein Mann wird Mutter

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Kunstfestspiele Herrenhausen:

Non + Ultras

siehe 5.6.

19.30 Uhr, Galerie Herrenhausen

Shechter – Goecke – Ekman

Dreiteiliger Ballettabend mit Choreografien von Hofesh Shechter, Marco Goecke und Alexander Ekman. Wird auch am 9.6., 12.6., 18.6. und 25.6. aufgeführt.

19.30 Uhr, Premiere, Opernhaus

Jochen Malmsheimer

In seinem neuen Programm „Statt wesentlich die Welt bewegt, hab ich wohl nur das Meer gepflügt – ein Rigorosem sonderhausen“ widmet sich Kabarettist Jochen Malmsheimer den großen und mittelgroßen Fragen des Daseins. Zwischen Radfahren, Kunst und Mond entsteht ein Abend voller Sprachkunst, absurder Logik und präziser Abschwweifung.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Life Like

20.00 Uhr, Faust

siehe Raum; siehe 1.6.

Romeo & Julia

Shakespeares

Tragödie als

temporeiche Ein-

Mann-Show. In dieser Fassung von

„Romeo & Julia“ zerlegt Mario Kuttig das Drama mit Witz, Improvisation und Verwandlungskunst. Ganz ohne Requisiten schlüpft er in alle Rollen – das Publikum wird Teil des Geschehens. Jede Vorstellung ist einzigartig, jeder Abend eine neue, überraschende Reise durch Verona.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Film

Apollo

Antifa: Schulter an Schulter wo der Staat versagte 18.00 Uhr
Konklave 20.15 Uhr
Mickey 17 22.45 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Dune (engl. OmU) 19.45 Uhr
Dune – Der Wüstenplanet (engl. OmU) 17.00 Uhr
Dune: Part Two (engl. OmU) 22.45 Uhr
Nachmittage der Einsamkeit (span. OmU) 14.30 Uhr

WHISKY DES MONATS
PENDERYN GOLD
SINGLE MALT
Spezialität aus Wales:
Weich mit Eiche und Honig

Gutenberghof 3 / Lavesstr.
tgl. 17-2 Uhr • T. 32 28 00
www.english-pub.de

Just Taylor

One Night All Eras. 24.00 Uhr, Faust
60er Jahre Halle

... auch das noch

Herzschlag -

Wenn aus Liebe Gewalt wird
8.00-18.00 Uhr, Rathaus, Garbsen

Gartenfestival Herrenhausen

Rund 140 Aussteller verwandeln die
Anlage in ein Meer aus bunten Farben,
duftenden Blüten, Kunst und kulinarischen
Köstlichkeiten.

10.00-19.00 Uhr, Georgengarten

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Kunstfestspiele Herrenhausen:

Best of all

siehe 1.6.
11.00-23.00 Uhr, Arne-Jacobsen-Foyer

Tag der offenen Tür

14.00 Uhr, Beratungs- und Begegnungs-
stätte Lindenbaum

Fossilien, Zeugen der Erdgeschichte

Infostand mit vielen Originale zum
Anfassen und selbst Untersuchen.

15.00 Uhr, Landesmuseum

Der Maschpark literarisch

Führung mit Marie Dettmer, Anmeldung
unter (05 11) 168-438 01 oder umwelt-
kommunikation@hannover-stadt.de.

15.00-16.30 Uhr,

Maschpark, Treppe zum Maschteich

Rosebuschverlassenschaften

geöffnet

Gesamtkunstwerk, das Kunst mit den
Überresten der Industriearbeit zur Zeit
des Nationalsozialismus verbindet.

Führung. 15.00-19.00 Uhr,
Rosebusch-Verlassenschaften

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimtour

siehe 3.6. 16.00 Uhr, Tourist-Information

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.6. 16.00 Uhr,
Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.6. 16.00 Uhr,
Großer Garten, Haupteingang

Berufliche Orientierung für

Jugendliche und junge Erwachsene
Mini-Workshop moderiert von Nicole

Hahn. 16.00-17.00 Uhr, Stadtbibliothek
Hannover, MethoThek

Krimtour mit dem Rad

Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
16.30 Uhr, Tourist-Information

Sensorische Führung

Grethe Jürgens. Retrospektive.
16.30 Uhr, Sprengel Museum

Stadtteilfehrung Nordstadt

Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
17.00 Uhr, An der Christuskirche

Bierfest Hannover

Open Air-Genussmeile für Bierliebhaber.
Bis 9.6. 17.00-24.00 Uhr, rund um die
Marktkirche

Weinfest Steinhude

Winzer aus ganz Deutschland präsentie-
ren am Steinhuder Meer ihre besten
Jahrgangsweine, dazu gibt es kulinarische
Köstlichkeiten von Käse bis Crêpes
sowie ein vielfältiges Musikprogramm
mit Liveacts wie Karsten Gitman Böltig,
Wohnzimmer-Affäre, Penny Sims und
der Blue Star Band. Neben Wein erwar-
ten die Besucher auch Traubensäfte,
Limonaden und internationale Speisen.
17.00 Uhr, Scheunenplatz, Wunstorf

Stadtrundgang durch Hannovers Geschichte

Altstadtführung.
17.30 Uhr, Hannover Kiosk

Künstlerinnengespräch:

Franziska Klose

18.00 Uhr, GAF -
Galerie für Fotografie in der Eisfabrik

Table Quiz

18.30 Uhr, Ginkgo

Schokolade & Wein

Tasting. 19.00 Uhr, Chocolats-De-Luxe

Der Platzwart

siehe 4.6. 19.36 Uhr, Nordkurve

Eins-Zwei-Drei im Sauseschritt

Ein Spaziergang mit Wilhelm Busch,
Führung, Buchung unter
www.stattreisen-hannover.de.
20.00-21.30 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

Kino im Sprengel

The Bicycle 20.30 Uhr

Knirpse

Legobauen

14.00-17.00 Uhr,
Stadt- und Schulbibliothek Bothfeld

Sprengel Knirpse

Barbara Hepworth, Epidaurus II, 1961;
für Kinder von drei bis fünf Jahren mit
ihren Lieblingsmenschen, Anmeldung
unter biver.smh@hannover-stadt.de.
14.30-15.30, 16.00-17.00 Uhr, Sprengel
Museum

Abenteuerliches Leben im Alten Rom

Vorlesen für Familien mit Kindern ab
vier Jahren ohne Anmeldung.
15.30 Uhr, Museum August Kestner

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Partys & Disco

Brauhaus Club

Auf der Playlist von DJ Engin stehen die
größten Partyhits der letzten vier Jahr-
zehnte und die angesagtesten Dance-
beats aus den internationalen Charts.
21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

7

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

N-Joy Starshow

Auch die N-Joy Starshow, der traditionell zweite Teil des Plaza Festivals kann in diesem Jahr mit großen Namen aufwarten: Mit dabei sind The Chainsmokers, Ayliva, Esther Graf, Badmomzjay, Sophia und DJ Alle Farben.
15.00 Uhr, Expo Plaza

It's Me Trio

17.00 Uhr, Clubhaus 06

Noise Pollution

Southern & Classicrock aus Lehrte.

19.00 Uhr, Waldschänke Kirchrode

Kunstfestspiele Herrenhausen:

Orbit – A War Series

Ein Chor künstlicher Stimmen erhebt sich im Raum: In „Orbit – A War Series“ entwirft Brigitte Muntendorf ein audiovisuelles Zukunftsszenario ohne Menschen auf der Bühne. KI-Stimmklone und 3D-Sound erzählen von Gewalt und Widerstand. Licht, Nebel und mehr als 40 Lautsprecher formen ein ergreifendes Klangtheater über Kriege gegen den weiblichen Körper.
19.30 Uhr, DHC-Hannover

Lars van Dyke

Rock-Cover.

19.30 Uhr, Vereinsgaststätte Bettina Zupke, Hemmingen

The Dutch Swing College Band

Die Dutch Swing College Band zählt zu den großen Namen des europäischen Classic Jazz. Seit 1945 prägt sie mit ihrem unverwechselbaren Stil die Jazzlandschaft weit über die Niederlande hinaus. Mit über 150 Alben und zahlreichen Auszeichnungen ist sie bis heute eine lebendige Ikone des Dutch Jazz. Heute präsentiert das Ensemble ein Best-of-Programm voller musikalischer Highlights.
Mehr auf Seite 25!

20.00 Uhr, KGS Hemmingen (Carl-Friedrich-Gauß-Schule), Hemmingen

Jeanie & Band und Saule

Neo Soul und Pop.

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Red Fridge geht aus – Teil 4

„Red Fridge geht aus – Teil 4“ bringt mit Caroline Cotter, Isabelle Gebhardt, Larkly und Marco Heuer intime Songs, persönliche Er-

zählungen und feine Beobachtungen auf die Bühne. Folk, Pop, Soul und Storytelling verbinden sich zu einem stimmungsvollen Format mit Wiederholungsgefahr. Ein Abend voller Musik und Geschichten.

20.00 Uhr, Marlene

Vomito Negro & Scintilla Anima

EBM und Elektro.

20.00 Uhr, SubKultur

Marco Molino & Manuele Petti

Das Duo Petti-Molino – bestehend aus Manuel Petti (Akkordeon) und Marco Molino (Vi-braphon) – verbindet seit 2022 unterschiedlichste Klangwelten. In ihrem Konzert interpretieren sie Werke von u.ä. Pascoal, Sivuca, Piazzolla und Lagrene in eigenen Arrangements.

20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Kunstfestspiele Herrenhausen:

Gotopo

Zwischen Caracas und Berlin, zwischen Spiritualität und Clubkultur. Gotopo verbindet afro-indigenes Erbe mit elektronischen Sounds zu einem mitreißenden und einzigartigem „Indigenous-Futurist-Sound“. In ihren Stücken mischt die Musikerin folkloristische Instrumente mit technoiden Grooves, denen sie einen energetischen, feministischen Charakter voller revolutionärer Sinnlichkeit gibt.
21.00 Uhr, Orangerie, Hinterbühne

Theater

Gripsholm.Fragmente.

Kurt Tucholskys Sommergeschichte „Schloss Gripsholm“ über einen Urlaub in Schweden. Das Buch gilt als untypisch für Tucholsky, da es vermeintlich „nur“ eine seichte Story mit wenig Handlung enthält. Das Theater an der Glocksee lädt zu einem Picknick im Grünen, das sich mit Tucholskys Werk auseinandersetzt. Findet auch am 8.6. statt.

14.00 Uhr, Georgengarten

Hilfe, mein Mann wird Mutter

siehe 1.6.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Legends

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Zwischen den Zeilen

18.00 Uhr,

Opernhaus, Seitengang rechts; s. 6.6.

Tanzlokal

19.00 Uhr, Eisfabrik; siehe 6.6.

1h22 vor dem Ende

19.30 Uhr, Mittwoch-Theater; siehe 4.6.

© Lila Rodrigues

SALON K:
CULTURAL
REFORES-
TATION23. JUNI 25
18:00

Foyer im Schauspiel
Hannover,
Prinzenstraße 9

Was kann Kunst? Das Talkformat „Salon K“ mit einem Vortrag der Künstlerin und Umweltaktivistin Olinda Tupinambá (Brasilien). Für Reflexionen über die Neugestaltung der Prinzenstraße. Für Verbindungen von Ökologie, Kultur und gesellschaftlichem Engagement.

Das Festival Theaterformen, das Kulturmanagement und der Fachbereich Umwelt und Stadtgrün der Landeshauptstadt laden ein!



Landeshauptstadt

Hannover



MARCO MOLINO & MANUELE PETTI - JAZZ CLUB, 7.6.

Archiv der Sehnsüchte

In „Die Ungehaltenen“ zeichnet Deniz Utlu das Porträt von Elias, einem jungen Berliner mit türkischen Wurzeln, der zwischen den Welten von Tradition und Moderne navigiert. Auf der Suche nach Zugehörigkeit und einem Sinn im Leben wird er mit den Erwartungen seiner Familie und den Herausforderungen einer postmigrantischen Gesellschaft konfrontiert.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Chicago

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 1.6.

Erdbeben in London (Earthquakes in London)

siehe 4.6.

19.30 Uhr, Theater in der List

Die 5te Dimension

Die 5te Dimension ist Improvisation pur. Ohne Skript, aber mit jeder Menge Spielfreude erschafft das Ensemble aus euren Zurufen überraschende Geschichten, schräge Figuren und emotionale Wendungen. Jede Szene ist neu, jeder Abend eine Premiere.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Life Like

20.00 Uhr, Faust tanzRaum; siehe 1.6.

Film

Apollo

Anora 20.15 Uhr

Bonhoeffer 17.30 Uhr

Die drei ???

und der Karpatenhund 15.15 Uhr

Dirty Harry 22.45 Uhr

Kino am Raschplatz

Kinderkino: Flow 13.30 Uhr

Kino für Kleine: Bibi Blocksberg, eene meene eins zwei drei 13.30 Uhr
Matinée: Archiv der Zukunft 11.30 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Einfach machen! She-Punks von 1977 bis heute 22.30 Uhr
Nachmittage der Einsamkeit (span. OmU) 14.45 Uhr
Twin Peaks - Fire Walk With Me (engl. OmU) 17.15 Uhr

Kino im Sprengel

But I'm a Cheerleader 20.30 Uhr

Sport

Drachenbootfestival Hannover 2025

Wenn Trommeln den Maschsee wachrütteln, ist Drachenbootzeit: Seit 1995 zieht das Drachenboot-Festival Hannover am Pfingstwochenende Sportler und Fans aus ganz Europa an. Drei Tage lang messen sich Teams auf der Regattastrecke mitten in der Stadt. Der Eintritt ist frei – mitfiebern, anfeuern, staunen: ausdrücklich erwünscht! Das Festival geht bis zum 9.6.

9.00 Uhr, Maschsee

Knirpse

Bauen mit Magnet-Power

Für Kinder ab 3 Jahren.

10.00-14.00 Uhr, Stadtbibliothek Döhren

Partys & Disco

Ladys Night

17.00 Uhr, Shakespeare

Brauhaus Club

Auf der Playlist von DJ Rico stehen die größten Partyhits der letzten vier Jahrzehnte und die angesagtesten Dancebeats aus den internationalen Charts.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

King or Queen-Party

Pop, Charts, Hits, House und Techno Beats mit extravaganen Drag Queens.

22.00 Uhr, Lux

I Love Hiphop

23.00 Uhr, Osho-Disco

... auch das noch

Kreativzone im Lindener Rathaus

Bastelprogramm.

10.00-12.00 Uhr, Lindener Rathaus

Altstadtflohmarkt

Einer der ältesten Flohmärkte Deutschlands lädt zum Stöbern und Bummeln ein. An den berühmten Nanas und dem historischen Museum können Floh-

markt-Fans zwischen Kuriositäten und Trödel so manchen Schatz entdecken. Der Altstadtflohmarkt ist ein traditioneller Flohmarkt und weit über Hannovers Stadtgrenzen bekannt. Der Aufbau startet ab 8 Uhr, Abbau ist ab 16 Uhr erlaubt. 10.00-18.00 Uhr, Am Hohen Ufer

Gartenfestival Herrenhausen

siehe 6.6.

10.00-19.00 Uhr, Georgengarten

Führung durch den Berggarten

Anmeldung unter

www.visit-hannover.com/stadttouren.

10.30 Uhr, Berggarten, Eingang

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 11.30, 12.30, 13.30, 14.30, 15.30, 16.30 Uhr,
Tourist-Information

Hanno(ver)nascht List/Oststadt

Kulinarische Führung, Anmeldung unter www.visit-hannover.com/stadttouren.

11.00 Uhr, Lister Platz

Kinderzirkus Giovanni

siehe 1.6. 11.00, 15.30 Uhr,
Platz der Menschenrechte

Stadtspaziergang

siehe 1.6. 11.00, 14.00 Uhr,
Tourist-Information

Kunstfestspiele Herrenhausen:

Best of all

siehe 1.6.

11.00-23.00 Uhr, Arne-Jacobsen-Foyer

Hannover häppchenweise - Klassisch lecker

Mit allen Sinnen durch die City, Stadtführung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de.

11.30 Uhr, Kröpcke-Uhr

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

Große Stadtrundfahrt mit live Moderation und Lüttje Lage, Anmeldung unter www.bussanova.com.

11.30 Uhr, Tourist-Information

We are all artists

siehe 1.6.

12.00-15.00 Uhr, Faust Zinsserhalle

CSD Straßenfest

Der Christopher Street Day Hannover findet auch in diesem Jahr wieder am Pfingstwochenende (7./8.6.) statt. Zur heutigen Auftaktkundgebung sprechen

**BURGDORFER PFINGST-JAZZ-FESTIVAL, U.A. MIT 8 TO THE BAR
(NUR 8.6.)
SCHLOSSPARK BURGDORF, 8.+9.6.**

der Ministerpräsident und der Oberbürgermeister. Es folgt die große Demo, und auf dem Opernplatz gibt es Musik auf zwei Bühnen, Essen und Trinken, ein Awareness-Team, Infostände und viele Aktionen.

12.00-22.00 Uhr, Opernplatz

Der Mysterienkult von Eleusis

Sie waren streng geheim und doch von zentraler Bedeutung. Die „Eleusischen Mysterien“ zählten zu den wichtigsten Kulturen der Antike. Nur Eingeweihte durften teilnehmen – wer die Rituale verriet, riskierte den Tod. Und doch strebten selbst römische Kaiser wie Augustus nach ihrer Aufnahme. Robert Lehmann und Karola Hagemann geben im Römerlager Wilkenburg einen faszinierenden Einblick in Geschichte, Bedeutung und mögliche Rekonstruktion dieser geheimnisvollen Kultpraktiken. 14.00 Uhr, Römerlager Wilkenburg, Hemmingen

Bierfest Hannover

Siehe 6.6. 14.00-24.00 Uhr, rund um die Marktkirche

Exkursion ins Wasserschutzgebiet

mit Olaf von Drachenfels, Sabine Lohe und dem „Heimattag Eckerde“; Anmeldung unter E-Mail sabinelohe@web.de. 14.00 Uhr, Wasserwerk Eckerde, Barsinghausen

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.6. 14.00 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.6. 14.00 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Radtour durchs grüne Hannover

Anmeldung unter www.visit-hannover.com/stadtouren. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Kunst unter freiem Himmel

Tour 2 - Zwischen Calenberger Neustadt und Altstadt, Stadtführung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 14.00-16.00 Uhr, Rote Reihe/Ecke Neustädter Kirchhof

Reparatur-Café

14.00-17.00 Uhr, Petri-Nikodemus-Gemeinde



Jetzt vorbei

Rauminstallationen – Dirk Pleyer. 14.00-18.00 Uhr, Kulturfabrik Krawatte, Barsinghausen

Artist Walk

Open-Air-Fotoausstellung „what happens in the meantime“. 15.00 Uhr, Landesmuseum

Dem Verbrechen auf der Spur -

Hannovers Krimiteur

siehe 3.6. 15.00 Uhr, Tourist-Information

Wald im Klimawandel

Hannovers Stadtwald, Führung, Anmeldung auf www.natourwissen.de. 15.00 Uhr, Musikhochschule Hannover, Neues Haus, Arkaden

Weinfest Steinhude

siehe 6.6. 15.00 Uhr, Scheunenplatz, Wunstorf

Geschichte und Geschichten -

Die Eilenriede literarisch

Führung, Anmeldung unter (05 11) 168-438 01 oder umwelt-kommunikation@hannover-stadt.de. 15.00-16.30 Uhr, Neues Haus

Fritz Haarmann-Tour mit dem Segway

Anmeldung unter www.6-way.de. 15.00-18.00 Uhr, Leibniz Universität Hauptgebäude

Rosebuschverlassenschaften geöffnet

siehe 6.6. 15.00-19.00 Uhr, Rosebusch-Verlassenschaften

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

Mit Hausmeister Heinrich Bloch, Anmeldung unter www.bussanova.com. 16.00 Uhr, Tourist-Information

Treffen der Kinogruppe

17.00 Uhr, Extrablatt

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Artist Walk

siehe 7.6. 18.00 Uhr, Faustwiese

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

Fräulein Roses Schlagerbus, Anmeldung unter www.bussanova.com. 18.00 Uhr, Tourist-Information

Slideshow

Open-Air-Fotoausstellung „what happens in the meantime“. 21.00 Uhr, Faustwiese

8 Pfingstsonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kultur-Frühstück

11.00 Uhr, Ginkgo; siehe 1.6.

Kunsthochschule Herrenhausen:

The Unanswered Question

Ein visionäres Konzert zum Abschluss der KunstFestSpiele. Ingo Metzmacher widmet sein letztes Programm als Intendant der Musik von Charles Ives – radikal, vielschichtig und zutiefst amerikanisch. Gemeinsam mit Thomas Hampson, der NDR Radiophilharmonie, Studierenden und Chören entfaltet sich ein Klangpanorama voller Fragen, Erinnerungen und Wucht. „The Unanswered Question“ steht dabei programmatisch im Zentrum.

11.00 Uhr, Hannover Congress Centrum, Kuppelsaal

Lorain

Singer-Songwriter. 14.00 Uhr, Faust Biergarten Gretchen

Burgdorfer

Pfingst-Jazz-Festival

Open Air-Konzert mit der Lenard Streicher Band und 8 To The Bar. Findet auch am 9.6. statt. 15 Uhr, Schlosspark Burgdorf, Burgdorf
R.O.C.K die Party Band
15.00 Uhr, Clubhaus 06



**KUNSTFESTSPIELE
HERRENHAUSEN:
THE UNANSWERED QUESTION
KUPFERSAAL DES HCC, 8.6.
(FOTO HELGE KRÜCKEBERG)**

der Sache angenommen. Mit „Goethes Faust – allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie“ komprimieren sie das Stück inhaltlich und statuen es mit neuer Musik aus. In dieser Form hat man die Gretchenfrage noch nie gestellt bekommen!

19.00 Uhr, Schauspielhaus

Moby Dick

Kapitän Ahab hat er um ein Bein gebracht und seitdem jagt der Walfänger jenen geheimnisvollen weißen Pottwal. Seine Mannschaft stachelt er mit kompromisslosem Fanatismus an, durchzuhalten und diese bemerken bald, dass es bei dieser Jagd um viel mehr geht. Theaterstück nach der Geschichte von Herman Melville.

19.00 Uhr, Ballhof Zwei

Cumber Libre #46:

Voyager Golden Record

Warum es sein muss, weil es nicht sein kann.

19.30 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Erdbeben in London

(Earthquakes in London)

19.30 Uhr, Theater in der List; siehe 4.6.

Life Like

20.00 Uhr, Faust tanzRaum; siehe 1.6.

Film

Apollo

Anora 22.30 Uhr

Between The Lines 20.15 Uhr

Die drei ???

und der Karpatenhund 15.15 Uhr

Konklave 17.30 Uhr

Hochhaus-Lichtspiele

Buddenbrooks 11.00 Uhr

Kino am Raschplatz

Kinderkino: Flow 13.30 Uhr

Kino für Kleine: Bibi Blocksberg,

eene meene eins zwei drei 13.30 Uhr

Matinée: Archiv der Zukunft 11.30 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Flow 15.00 Uhr

Lost Highway (engl. OmU) 17.00 Uhr

The Straight Story (engl. OmU) 19.45 Uhr

Sport

Drachenbootfestival Hannover 2025

siehe 7.6. 9.00 Uhr, Maschsee

**Dust Bolt, Darkness Surrounding
and Source of Rage**

Metal.

18.00 Uhr, SubKultur

**Gabriel Coburgers Tiny Electric Trio
Jazz.**

18.00 Uhr, Tonhalle Hannover e.V.

Kunstfestspiele Herrenhausen:

Concord & Hammerklavier

Konrad-André Hamelin wagt das Unmögliche und vereint Beethovens „Hammerklaviersonate“ und Ives' Concord Sonata in einem Konzert. Zwei radikale Werke, fordernd und visionär, treffen auf einen Ausnahme pianisten. Zwischen transzendenter Weite und glühender Expressivität entfaltet sich ein Abend der Extreme.

18.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Theater

Gripsholm.Fragmente.

siehe 7.6.

11.00, 16.00 Uhr, Georgengarten

Kunstfestspiele Herrenhausen:

Passages

Sie springt, klettert, schlittert – Alice Rende zeigt in Passages eine eindrucksvolle Solo-Performance im Glasturm. Zwischen Einengung und Aufbruch erzählt ihr hyperbeweglicher Körper von Nähe, Distanz und dem Wunsch nach Freiheit. Das Plexiglas klingt mit: Jeder Stoß, jedes Gleiten wird Teil eines intensiven Erlebnisses für Auge und Ohr.

14.00, 17.00 Uhr, Großer Garten

Legends

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Hallo Mary

Mit „Hallo Mary“ widmet das Connection Dance Center unter der Leitung von Mónica García Vicente eine Performance der Tanzpionierin Mary Wigman. Junge Tänzer im Alter von 16 bis 28 Jahren setzen sich mit Wigmans Ausdruckstanz auseinander und entwickeln daraus eine eigene, zeitgenössische Choreografie.

15.00 Uhr, Eisfabrik

Zwischen den Zeilen

siehe 6.6.

15.00 Uhr, Opernhaus, Seitengang rechts

Der Rosenkavalier

16.00 Uhr, Opernhaus; siehe 3.6.

Hilfe, mein Mann wird Mutter

16.00 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Madagascar

In der offiziellen Musicalversion von Madagascar landen vier verwöhnte Zootiere aus New York in der Wildnis – und treffen auf Lemuren, Fossas und durchgeknallte Pinguine. Mit großem Ensemble, farbenfrohen Kostümen und mitreißenden Songs bietet die Show beste Unterhaltung für Schulkinder und jüngere Fans. Gespielt wird auf Deutsch – bis auf: „I like to move it, move it.“

16.30 Uhr, Deister-Freilicht-Bühne, Barsinghausen

**Goethes Faust –
allerdings mit anderem Text und
auch anderer Melodie**

Auch bei sorgfältiger Lektüre von Goethes „Faust“ bleiben noch einige Fragen offen. Diese hat Goethe selber nicht mehr beantwortet und so haben sich Barbara Bürk und Clemens Sienknecht

Knirpse

Sprengel Aktion: Weisse Wände
ab sechs Jahren mit ihren Lieblingsmenschen. Anmeldung:
biver.smh@hannover-stadt.de.
10.30 Uhr, Sprengel Museum

Do Re Mi

Do Re Mi lädt Babys von 0 bis 2 Jahren und ihre Begleitpersonen auf eine zauberhafte Klangreise ein. In vertrauter Atmosphäre erleben die Kleinsten Klavier und Gesang aus nächster Nähe – mit Liedern wie „Moon River“, „Pachelbel's Kanon“ und „Do-Re-Mi“. 11.00 Uhr, Pavillon

Eine Tauchfahrt in unser Grundwasser
Führung für Familien mit Kindern ab acht Jahren. 14.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Partys & Disco

Brauhaus Club

Auf der Playlist von DJ Denny Gee stehen die größten Partyhits der letzten vier Jahrzehnte und die angesagtesten Dancebeats aus den internationalen Charts. 21 Uhr, Brauhaus Ernst August
Feel Good
CSD-Abschlussparty.
22.00 Uhr, Osho-Disco

Rewind

Musikalische Zeitreise von den 2010ern bis in die 1980er Jahre.
23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

... auch das noch

Faust-Flohmarkt

siehe 1.6.
7.00-17.00 Uhr, Faust Freigelände

Offenes Atelier

siehe 1.6. 10.00-14.00 Uhr,
artlab-studio Hannover

Gartenfestival Herrenhausen

siehe 6.6.
10.00-19.00 Uhr, Georgengarten

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.6. 10.30 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.6. 10.30 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Führung durch das Neue Rathaus
siehe 1.6. 11.00 Uhr, Neues Rathaus

Kinderzirkus Giovanni

siehe 1.6. 11.00 Uhr,
Platz der Menschenrechte, Wiese

Krimitour mit dem Rad

siehe 6.6.
11.00 Uhr, Tourist-Information

Stadt der Gärten:

Stadtrundfahrt mit dem Bus

Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
11.00 Uhr, Tourist-Information

Stadtspaziergang

siehe 1.6. 11.00 Uhr, Tourist-Information

Kunstspectspiele Herrenhausen:

Best of all

siehe 1.6.
11.00-23.00 Uhr, Arne-Jacobsen-Foyer

Führung

Elementarteile. Große Gefühle.
11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Körperschmuck im alten Ägypten:

Fragen an einen Stuhl
Führung. 11.15-13.15 Uhr,
Museum August Kestner

Sonntagsführung

siehe 1.6.
11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Überraschungsführung

11.30 Uhr, Museum August Kestner

Bierfest Hannover

Siehe 6.6. 12.00-23.00 Uhr, rund um die Marktkirche

Grundwasser lebt

13.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

CSD Straßenfest

Auch am zweiten Tag mit Musik auf zwei Bühnen, noch mehr Infoständen und Aktionen und dem Awareness-Team. 13.00-22.00 Uhr, Opernplatz

Auenwald und Dünenberg - der Hinübersche Garten

Naturkundlicher Rundgang mit NaTour-Wissen durch einen alten Landschaftsgarten, Anmeldung:
www.natourwissen.de.

14.00 Uhr, Kloster Marienwerder

Jetzt vorbei

siehe 7.6. 14.00-18.00 Uhr,
Kulturfabrik Krawatte, Barsinghausen



Verführung zum Tango

siehe 1.6. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Von Höllenfurien und erotischen Blüten

Ein Rundgang durch den Berggarten bei dem sie der Botaniker Carl von Linné begleitet und aus seinem spannenden Leben erzählt. Anmeldung unter
Tel. 0 15 23 17 498 33. 15.00 Uhr, Berggarten, Eingang

Weinfest Steinhude

siehe 6.6.
15.00 Uhr, Scheunenplatz, Wunstorf

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz

19.30 Uhr, Shakespeare

9 Pfingstmontag

Stadt und Region Hannover

Musik

Burgdorfer Pfingst-Jazz-Festival

Mit dem 32. Jazzfrühschoppen mit der „Waiting Room Jazzband“ und Mickey Keller & The Spitfires.
11.00 Uhr, Schlosspark Burgdorf, Burgdorf

Dave Collide

Acoustic Punk.
14.00 Uhr, Faust Biergarten Gretchen

The Codys

15.00 Uhr, Clubhaus 06

Theater

Madagascar

siehe 8.6.
16.30 Uhr, Deister-Freilicht-Bühne, Barsinghausen

Shechter – Goecke – Ekman

18.30 Uhr, Opernhaus; siehe 6.6.



Literatur

Brennpunkt Live

„Brennpunkt Live“ bringt den bekannten Podcast auf die Bühne – mit Diskussion, Comedy und Politik. Themen aus dem Alltag, Kontroversen und Realtalk treffen auf ein Live-Format mit Showcharakter. 19.00 Uhr, Pavillon

Sport

Drachenbootfestival Hannover 2025
siehe 7.6. 9.00 Uhr, Maschsee

Deutsche Meisterschaften der Fahrradkuriere (DMFK) 2025
9.00-16.00 Uhr,
Bootshaus 84, Ihmeterrassen

... auch das noch

Gartenfestival Herrenhausen
siehe 6.6.

10.00-18.00 Uhr, Georgengarten

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Frauen an der Leine

Auf den Spuren hannoverscher Frauen,
Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 11.00 Uhr, Nanas

Tattoo.

Antike, die unter die Haut geht
11.30 Uhr, Museum August Kestner

Deutscher Mühlentag:

Die Mühle ist geöffnet
Führen werden halbstündig angeboten.
11.30-17.00 Uhr,
Windmühle im Herrmann-Löns-Park

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Percussions und düstere Texte. Ihre maskierten Auftritte sind bekannt für extreme Energie und visuelle Wucht. Die Band kombiniert Härte mit technischer Präzision und schafft große Live-Ergebnisse.

17.30 Uhr, Expo Plaza

Offene Bühne für Musiker und Künstler

Moderation: Sing-a-long Andy.
19.30-22.00 Uhr, Café Lohengrin

Ruby Tuesday: Maverix

Punk-Rock und Country.
21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Blutbuch

Bisher erzählte immer Großmutter die Familiengeschichten. Aber sind sie wirklich so passiert? Oder hat die meist mies gelaunte alte Dame die Vergangenheit so gefärbt, wie sie es wollte? Jetzt, wo ihre Erinnerungen allmählich verblasen, ist es für die Hauptfigur in Blutbuch an der Zeit, selbst in die Geschehnisse einzutauchen.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Der einsame Westen

Nach der Beerdigung ihres Vaters kehren die Brüder Valene und Coleman Connor in ihr Heim im abgelegenen irischen Westen zurück. Dort liefern sie sich unerbittliche Streitereien, während Pater Welsh vergeblich versucht, Frieden zu stiften – in der mörderischen Dorfgemeinschaft ebenso wie zwischen den Brüdern. In dieser rabenschwarzen Komödie beleuchtet Martin McDonagh Isolation, Gewalt und die Sehnsucht nach menschlicher Nähe.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Hilfe, mein Mann wird Mutter

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Chris Kolonko - Ausverkauft!

20.15 Uhr, Apollo

ZauberSalon

Probephühne für Zauberkünste jeglicher Art.
20.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Film

Kino im Künstlerhaus

Into My Name (ital. OmU) 18.00 Uhr
Love & Revolution (span. OmU) 20.00 Uhr

Café Classics:

Romeo und Julia - Das Musical
Theaterklassiker frei improvisiert.
19.00 Uhr, Ballhof Café

Mama Odessa

In seinem Roman „Mama Odessa“ hat der Schriftsteller Maxim Biller eine vielschichtige Familiensaga aufgeschrieben, in dessen Zentrum Aljona und ihr Sohn Mischka stehen. Der begibt sich auf eine Reise in seine Familiengeschichte, die vom für die europäischen Juden schicksalhafte 20. Jahrhundert, den Nazis, dem KGB, dem Traum von Israel und dem Leben in Hamburgs früher mal jüdischem Stadtteil Grindelviertel geprägt ist. Billers Geschichte kann jetzt auch auf der Bühne erlebt werden.

19.00 Uhr, Ballhof Eins

Und alle so still

19.00 Uhr, Schauspielhaus; siehe 4.6.

Film

Apollo

Die drei ???
und der Karpatenhund 15.15 Uhr
MonGay:
The Mattachine Family 20.15 Uhr
Wunderschöner 17.30 Uhr

Kino am Raschplatz

Das Fest geht weiter 20.30 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Der schöne Sommer
(ital. OmU) 20.00 Uhr
Flow 16.00 Uhr
Sommerperlen – gemischtes
Kurzfilmprogramm 18.00 Uhr

10

Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen

siehe 3.6.
10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Slipknot

Slipknot stehen für kompromisslosen Metal, wuchtige Gitarrenriffs, treibende

Sport

Deutsche Meisterschaften der Fahrradkuriere (DMFK) 2025

12.00-16.00 Uhr,
Bootshaus 84, Ihmeterrassen

Knirpse

Ferienaktion: Ozobots - Jump'n'Run
Ab 10 bis 14 Jahre, Anmeldung bis zum
04.06. an technothek@hannover-stadt.de.
9-12.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Geheimnisvolle Farben

Workshop für Kinder ab acht Jahren
mit Anmeldung.
10.00-13.00 Uhr, Landesmuseum

Auf den Spuren der großen Weltumsegler

ab sieben Jahren mit Anmeldung.
10.30 Uhr, Landesmuseum

Kinderworkshop:

Geld aus aller Welt

ab zehn Jahren, mit Anmeldung:
museumpaedagogik.kestner@hannover-stadt.de.

12.00 Uhr, Museum August Kestner

Eintauchen in die Virtual Reality

Ab 12 Jahren.
15.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Montagscafé am Dienstag

Zum Klonen und Austauschen.
15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Geschichtskreis Vahrenwald

16.00 Uhr, FZH Vahrenwald

Trauergesprächsgruppe für Menschen, die ihren Partner verloren haben

Anmeldung unter Tel. 36 87 119.
16.00-17.30 Uhr,
Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde

Transition Town Treffen

Neue und alte Gruppen und Initiativen
stellen sich vor.
16.30 Uhr, Faust Café Warenannahme

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimtour

siehe 3.6.
17.00 Uhr, Tourist-Information

Einzigartig

Kunstwerke aus der Kreativwerkstatt.
17.00 Uhr, Vernissage,
Kulturtreff Hainholz

Silent Book Club: Edition Misburg

Beim Silent Book Club Hannover können Teilnehmerinnen und Teilnehmer das gemeinsame Lesen in Stille genießen. 17.00 Uhr, Stadtbibliothek Misburg

Die Wertschöpfungskette von Kaffee

Teilnehmer dieses Kurses machen eine Reise entlang der Wertschöpfungskette und analysieren die Kaffeeproduktion anhand von Bildmaterial und praktischen Versuchen. Was muss bei den einzelnen Stufen in der Wertschöpfungskette beachtet werden? Wie können Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigt werden? Welche Stellschrauben spielen eine Rolle für die Kaffeequalität oder die Erntemenge? Vor welchen Herausforderungen stellt der Klimawandel die Produzenten? Was sind die arbeitsintensivsten Schritte in der Kaffeeproduktion? Buchungen unter www.mulembe-kaffee.de.

17.00-19.30 Uhr, Mulembe Kaffee

Come Cloth.er

Was sagt Kleidung über uns aus? In „Come Cloth.er“ hinterfragt die Kompanie CircO aus Hannover mit Akrobatik, Jonglage, Tanz und Live-Musik unser Verhältnis zu Mode, Identität und Gesellschaft. Mit Witz und Tiefgang entsteht eine artistische Collage über Rollenbilder, Konsum und den Stoff, aus dem unsere Geschichten sind.
18.00 Uhr, Pavillon

Der Hauptbahnhof Hannover

siehe 3.6.
18.00 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Dialogführung

Grethe Jürgens. Retrospektive.
18.30 Uhr, Sprengel Museum

Money, money, money – Regiert Geld die Welt?

Gespräch mit Eske Bockelmann, Prof. Thomas Druyen, Prof. Julia Pitters, Prof. Eva Wegner und Ulrich Kühn.
19.00 Uhr, Xplanatorium
Schloss Herrenhausen

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare



11

Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Young & Old

Popsongs.
18.00 Uhr, St. Marien-Kirche

orgel:impuls

18.30 Uhr, Apostelkirche; siehe 4.6.

her*hits – Kammernusikfestival

2025: Gesucht, gehört, gefeiert
Die Liedklassen von Prof. Jan Philip Schulze und Anastasia Grishutina präsentieren Lieder in verschiedenen Ensembleformen.
19.30 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Benefizkonzert für die Ukraine:

Anastasia Karaieva & Vylla
Poesie, Songwriting und Jazz.
20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Matthias Brodowy

Liederliches. Chansons, Kabarett und Geschichten. Findet auch am 12.6. statt.
20.00 Uhr, Kanapee

Murdo Mitchell

Singer-Songwriter.
20.00 Uhr, Lux

Theater

Der wunde Punkt

In „Der wunde Punkt“ setzt sich Antje Pfundtner gemeinsam mit ihrem Ensemble mit dem Thema Scham auseinander. Sofia wird rot – wie viele von uns, wenn sie sich schämt. Aber was genau ist Scham, und warum empfinden wir sie? Das Stück beleuchtet, wie Scham unser

Leben prägt, sei es im Alltag, in Bezug auf unsere Körper oder Herkunft, bis hin zu digitalem Shaming.

18.30 Uhr, Ballhof Zwei

Das Feld

Fensterzurstadt zeigt eine Theaterfassung des Romans „Das Feld“ von Robert Seethaler. Dreizehn Darstellern aus Hannover geben Figuren aus einer Kleinstadt ihre Stimmen. Sie erzählen aus einer Zwischenwelt zwischen Leben und Tod. Erinnerungen formen ein Netz aus Geschichten über Verlust, Schuld, Liebe und Vergänglichkeit. m Wird auch am 13.6., 14.6., 17.6., 18.6., 22.6. und 25.6. aufgeführt.

19.30 Uhr, Hainhölzer Höfe

Die Marquise von O...

Heinrich von Kleists „Die Marquise von O.“ erzählt von einer jungen Witwe, die überraschend schwanger wird und nicht weiß, wie dies geschehen konnte. Verzweifelt sucht sie per Zeitungsannonce den Vater ihres Kindes und erfährt schließlich, dass der Graf F., der sie einst vor einem Überfall gerettet hatte, sie während ihrer Bewusstlosigkeit vergewaltigt hat.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Harold und Maude

„Harold und Maude“ erzählt die Geschichte von Harold, einem reichen, depressiven jungen Mann, der vom Tod besessen ist und regelmäßig seinen eigenen Selbstmord inszeniert. Er begegnet Maude, einer lebenslustigen 79-jährigen Frau, die ihn lehrt, die Freuden des Lebens zu schätzen und aus den Konventionen seines unterdrückenden Umfelds auszubrechen. Ihre unkonventionelle Freundschaft und ihre romantische Beziehung führen zu tiefgreifenden Veränderungen in Harolds Ansichten über das Leben und den Tod. Wird auch am 13.6. aufgeführt.

19.30 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Hilfe, mein Mann wird Mutter

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Legends

20.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Sing's mir

Das Finale mit Ihren Lieblingshits.

20.00 Uhr, Schauspielhaus

Chris Kolonko

Chris Kolonko erstmals solo in Hannover – und gleich als Berta! Mit Charme, Schlagern und Verwandlungskunst bringt die aufgepimpfte Großmutter das Apollokino zum Beben. Zwischen Kostümwechsel, Pointen und Gefühl entsteht ein Abend voller Travestie, Comedy und Musik. Der Termin am 10.6. ist ausverkauft!

20.15 Uhr, Apollo

Da lacht der Bär

Kleinkunst-Revue. Die Auftakt-Veranstaltung nach der Sommerpause. Mit dabei sind Roxana, Arty Schulz, Yvette Chelou, Yandaal und Spax & Manoli.

20.15 Uhr, Marlene

Film

Kino am Raschplatz

Drei Frauen, ein Steak 20.30 Uhr

Lost Highway 20.45 Uhr

Literatur

Womansplained

Die Feministische Lesebühne mit Antonia Josefa, Lea Reich und Ruby S. Zeugs. 20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Knirpse

Berthas Kinderbeet

siehe 4.6.

16.00 Uhr, Bertha-von-Suttner-Platz

Partys & Disco

Morecore Oldschool

Hart, härter, Morecore! Metal, Metalcore, Alternative und vieles mehr was mit fetten Gitarren zu tun hat!

23.00 Uhr, Lux

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Home Barista Basic

siehe 4.6.

15.00-18.00 Uhr, Mulembe Kaffee

Führung

15.15 Uhr, Buchdruck-Museum

Kunst am Tage

siehe 4.6. 16.00 Uhr, Sprengel Museum

Spielenachmittag

Zum Gemeinsamen Spielen und Austauschen. 16.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Energiewende mit System - der Weg zu Niedersachsens Energiesystem der Zukunft

Anmeldung unter: <https://www.uni-hannover.de/de/universitaet/aktuelles/veranstaltungen/wissenschaftsjahr/vortragsreihe-energieforschung/anmeldung>.

18.00 Uhr, Ada-und-Theodor-Lessing Volkshochschule

Amnesty After Work

18.00-19.00 Uhr, Amnesty-Büro

Frauen in Kunst und Kultur

Hannovers weibliche Note, Stadtführung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 18.00-19.45 Uhr, Markthalle, Oma Duhnsen

12

Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amany, Altwarmbüchen

Duo Maliki

19.00 Uhr, Badenstedter Markt

Finn MacCormac

Singer-Songwriter.

19.00 Uhr, Faust Biergarten Gretchen

Jazz'n'Poetry

Die feinsten Slam-Poeten des deutschsprachigen Raumes zeigen ihr Schaffen mit einer neuen Note, begleitet von einer erstklassigen Jazz-Band.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Matthias Brodowy

20.00 Uhr, Kanapee; siehe 11.6.

Singalong

Das große Mitsing-Event.

20.00 Uhr, Café Glocksee

Twisted Teens

Garage-Punk-Blues.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Cody Stone

Klassische Magie im digitalen Zeitalter? Cody Stone macht es möglich. Bereits mit sieben Jahren begann er, sich mit der Zauberkunst zu beschäftigen und begeisterte seitdem auch das Fernsehpublikum. In „The Cody Stone Magic Show“ präsentiert Stone eine monatliche Veranstaltungsreihe mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten von High-Tech-Gadgets bis hin zu Illusions-Experimenten.

19.00 Uhr, Hinterbühne

Das kunstseidene Mädchen

Die 18-jährige Doris möchte ein Glanz werden und nicht mehr in der Provinz als Sekretärin eines aufdringlichen Rechtsanwalts arbeiten. Also zieht sie nach Berlin und erlebt dort den Rausch der ausgehenden Goldenen Zwanziger. Doris strebt nach Unabhängigkeit und Berühmtheit und stößt dabei immer wieder an die Grenzen der Konvention. Sie lässt sich auf Affären ein, versucht eine Bühnenkarriere zu starten, aber nichts gelingt. Die Schattenseiten der Metropole erwarten Doris ebenso wie das Versprechen von Ruhm und Glamour.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Hier spricht die Polizei

Die werkgruppe2 untersucht die ambivalente Rolle der Polizei als Hüterin des Gewaltmonopols und thematisiert Polizeigewalt und Vertrauen in die Institution. Julia Roesler und ihr Team beleuchten gesellschaftliche Fragen aus Perspektiven marginalisierter Gruppen und kombinieren dokumentarische und fiktionale Elemente.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Hilfe, mein Mann wird Mutter

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Shechter – Goecke – Ekman

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 6.6.

Unter Wasser

Ein anonym Account sorgt für Aufruhr: „Narzissus“ taucht auf, veröffentlicht geheime Infos und zieht die ganze Schule in seinen Bann. Doch wer steckt dahinter? Während Sedna und Eko fasziniert sind, genießt der unscheinbare

Louis heimlich seine neue Macht. Doch was passiert, wenn virtuelle Entscheidungen die Realität bestimmen? „Unter Wasser“ erzählt von Hype, Kontrolle und echter Nähe.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Comedy Open Mic

Mit Host Jürgen Happe.

20.00 Uhr, SubKultur

Frau Jahnke hat eingeladen

Wenn Frau Jahnke einlädt, wird's vielfältig, klug und komisch. Ihre Gäste – u. a. Nessi Tausendschön, Rosemie Warth, Suchtpotenzial und Lioba Albus – stehen für Kabarett, Comedy, Liedkunst und mehr. Keine Quote, kein Vergleich – einfach Frauen, die ihr Publikum mit Haltung, Witz und Charme begeistern.

20.00 Uhr, Pavillon

Legends

20.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Ingo Oschmann

Ob Alltag, Familie oder das ganz normale Chaos – Ingo Oschmann macht aus allem eine Pointe. In seiner „Scherztherapie“ trifft scharfsinnige Stand-up auf Improvisation und verblüffende Zauberei.

20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo

Hannover in den 70er Jahren - Längst vergessene Straßenbahnen 17.30 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Mulholland Drive

(engl. OmU) 16.30 Uhr

Weites Land (engl. OmU) 19.30 Uhr

Kino im Sprengel

Thelonious Monk:

Straight, No Chaser 20.30 Uhr

SofaLoft

Der Vierer 20.00 Uhr

Literatur

Claudia Rimkus

Nordström: Krimilesung. 19.00 Uhr, Bücherei Ronnenberg, Ronnenberg

Maryam Aras

In „Dinosaurierkind“ zeichnet Maryam Aras das Porträt ihres Vaters – eines ira-



nischen Oppositionellen – und zugleich das einer ganzen Generation geflohener Aktivisten. Mit literarischer Präzision und persönlichem Blick erzählt sie von Revolution, Exil und dem Ringen um demokratische Zukunft.

19.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Das Tagebuch der Anne Frank

Szenische Lesung mit Christiane Ostermayer und Willi Schlüter.

19.30 Uhr, Theater in der List

Dietmar Dath

„Skymionen Oder: A Fucking Army“: Lesung. 19.30 Uhr, Leuenhagen & Paris

Stadt ohne Frauen

19.30 Uhr, fensterzurstadt

Knirpse

Offener Spielenachmittag:

TechnoThek erkunden

Für Kinder ab 6 Jahren. 16.00-17.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Pen & Paper Dungeons & Dragons

Würfel- und Fantasiespiele. Für Kinder ab 10 Jahren. Anmelden unter

Tel. 0511-168 4 47 44. 16.30-19.00 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek Südstadt

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Mittags mit der Kunst

Jean Dubuffet, La voiture Princiére, 1961. 12.00 Uhr, Sprengel Museum



HELL:WACH: BIRGIT MARX-TRIO - MUSIK KIOSK AM KRÖPCKE, 13.6.

Kultur im Park

Bunte Schlüsselanhänger aus Makramee. 17.00-18.00 Uhr, Vahrenwalder Park

Ein Pfingstereignis. Vorstellung des Akademieprogramms

18.00 Uhr, Tagungshaus der Katholischen Akademie

Don't Let Them Shoot the Kite

Lesung in Türkisch & Deutsch. 18.30 Uhr, Kestner Gesellschaft

Debattierclub Hannover

Debatten auf englisch. 19.00 Uhr, Conti-Hochhaus, Raum 703

Usbekistan hautnah: Erlebnisse und Geschichten aus dem Herzen Zentralasiens

19.00 Uhr, Seniorenbegegnungsstätte, Burgwedel

„Außer der Zugehörigkeit zur SS sind keine Gründe bekannt, die gegen seine Wiedereinstellung sprechen.“

Der Historiker Dr. Joachim Schröder zeigt, dass Netzwerke ehemaliger Kameraden bis in die Führungsetagen der Innenministerien reichten. Sie verhielten eine Bestrafung und halfen, die Erzählung der angeblich „unpolitischen“ Polizei während der NS-Diktatur zu etablieren. 19.00 Uhr, Haus der Region

Nachtwächter Melchior

siehe 5.6. 21.00 Uhr, Beginnerturm

Führung durch das Opernhaus

Das was das Publikum in der Oper sonst nicht zu sehen bekommt, kann endlich betrachtet werden: Einen exklusiven Blick hinter die sprichwörtlichen und tatsächlichen Kulissen gewähren die 90-minütigen Führungen. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt, man sollte also früh genug am Bühneneingang sein. 14.30 Uhr, Opernhaus

Gemeinsam reparieren macht Spaß

Fahrradwerkstatt in der AWO, die die Reparatur gemeinsam mit Ehrenamtlichen ermöglicht. Geboten werden unter anderem Sicherheitschecks und einfache Reparaturen wie das Flecken von Reifen, Beleuchtungsreparaturen und den Austausch von Bremsbelägen. 15.00-17.00 Uhr, AWO Begegnungsstätte Anderten

Historische Führung im Pelikan Tintenturm

Historische Führungen. Anmeldung unter: fuehrungen@tintenturm.de. 16.00 Uhr, Pelikan TintenTurm

Stadtspaziergang

siehe 1.6. 16.00 Uhr, Tourist-Information

Offene Schachgruppe:

Schach für alle Altersgruppen, Anfänger bis Profi 16.30-18.00 Uhr, Stadtteilzentrum Krokus

Gesprächskreis Politik

offene Gruppe. 17.00 Uhr, FZH Vahrenwald

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

duo lo-Yilmaz und vielen anderen.

Infos unter www.freie-klassik-niedersachsen.de. 18.00 Uhr, Künstlerhaus

Sistergold

Vier Frauen, vier Saxofone, ein unverwechselbarer Sound. Sistergold präsentiert mit „LuftMaschen“ ein neues Programm zwischen Jazz, Klassik, Funk und Pop – voller Energie, Witz und musikalischer Raffinesse. Bekannte Melodien und eigene Kompositionen verschmelzen mit Showeinlagen, humorvollen Moderationen und Spielfreude zu einem unterhaltsamen Konzertabend. 19.00 Uhr, Park der Sinne, Laatzen

Mamas Cooking

Blues. 19.30 Uhr, Rix Gastro

40 Years of Rock'n Roll: The Roughnecks, The Javes & Record Hop mit Devil O

Rockabilly. 20.00 Uhr, SubKultur

Fahnenflucht

Punk aus Rheinberg. 20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Mr. Leu

Mr. Leu interpretiert Tom Waits – intensiv, poetisch und ganz ohne Imitation. Zwischen Blues, Boogie, Jazz und Chanson entfaltet sich ein Klangkosmos voller Abgründe, Sehnsucht und Schönheit. Mit wandlungsreicher Stimme und markantem Pianospiele wird jeder Song zur Milieustudie. 20 Uhr, Uhu-Theater im Künstlerhaus

Neopit Pilski + James von Ungarn + TWISK

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Postmodern Jukebox

Postmodern Jukebox kommen mit ihrer „Magic and Moonlight Tour“ nach Hannover. Das Kollektiv um Scott Bradlee verwandelt moderne Pop-Hits in Vintage-Klänge – von Swing bis Doo-Wop. Mit Gesang, Tanz und Live-Musik entsteht eine Show, die nostalgische Sounds und aktuelle Songs in einem neuen Licht zeigt. 20.00 Uhr, Theater am Aegi

Rosegarden Funeral Party

Post-Punk, Goth und New Wave. 20.00 Uhr, Café Glocksee

13 **Freitag**

Stadt und Region Hannover

Musik

hell:wach

Die freie Klassik-Szene stellt sich vor. Musik mit dem Birgit Marx-Trio, Klarnettentrio Schmuck, Duo Davera und dem Danza-Duo. Infos unter www.freie-klassik-niedersachsen.de. 16.00 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

hell:wach

Die freie Klassik-Szene stellt sich vor. Musik mit la festa musicale, Andreas Salm, Trio Talan, dem Flex Ensemble, der Hannoverschen Hofkapelle, Klavier-

**Sleeping Well, Aus Versehen Fancy
& Too Late to Die Youngsleeping
Well**

Heavy Metal.

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Beat!t

Die siebenköpfige Band aus Hannover rund um Anna und Viktor an den Mikros flutet den Saal mit aktuellen Chart-Hits, zeitlosen Partyklassikern aus Funk und Disco sowie Dance-Hits der 90er und 2000er Jahre.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Legends

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Materie & Vakuum.

Der Raum dazwischen

15 Jugendliche im Alter von 13 bis 20 Jahren erforschen in „Materie & Vakuum. Der Raum dazwischen“ kosmische und emotionale Zwischenräume. In selbst entwickelten Choreografien setzen sie Gedanken über Zeit, Distanz, Gravitation und Nähe in Bewegung um. Wird auch am 14.6. und 15.6. aufgeführt. 18.00 Uhr, Premiere, Opernhaus, Seitengang rechts

Das Feld

19.30 Uhr, Hainhölzer Höfe; siehe 11.6.

Die Wut, die bleibt

Nachdem sich ihre beste Freundin von einem Balkon gestürzt hat, bemüht sich Helene die Familie ihrer Freundin zu unterstützen. Schließlich gerät sie selber aber in den Hintergrund und in ihr formt sich ein kaum zu bändigendes Gefühl der Wut. Ein Theaterstück von Mareike Fallwilk. Wird auch am 30.5. aufgeführt.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Ein Mann seiner Klasse

Die Brüder Christian und Benny wachsen in einer gewalttätigen Umgebung auf und verstecken sich, wenn ihr Vater wieder einmal die Mutter verprügelt. Dennoch hofft Christian, dass der Vater, von dessen Einkommen die in Armut lebende Familie abhängig ist, bleibt. Als die Mutter erkrankt, beginnen sich die Dinge plötzlich zu ändern.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei



Harold und Maude

siehe 11.6.

19.30 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Hilfe, mein Mann wird Mutter

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Prima Facie

Strafverteidigerin Tessa ist gut darin, Männer zu verteidigen, die wegen sexuellen Übergriffen vor Gericht stehen. Irgendwann steht die taffe Anwältin aber auf der anderen Seite der Anklagebank und plötzlich fällt ihr auf, dass das Recht nicht auf ihrer Seite zu stehen scheint. Theaterstück von Suzie Miller.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Rusalka

Die Nixe Rusalka gesteht ihrem Vater ihren innigsten Wunsch: Sie möchte eine menschliche Seele haben. Ihr Erziehungsberechtigter hält gar nichts von dieser Idee und obwohl er sie in aller Dringlichkeit vor der Welt der Menschen warnt, lässt sich Rusalka von der Hexe Jezibaba ein paar menschliche Beine aufschwätzen. Dass die Hexe ihr dafür die Stimme nimmt, wusste die arme Rusalka nicht. Hilflos wird sie am Wegesrand von einem vorbeikommenden Prinzen gefunden. Antonín Dvořáks berühmte Oper wird auch am 15.6., 19.6., 22.6., 24.6. und 27.6. aufgeführt.

19.30 Uhr, Opernhaus

Cody Stone

20.00 Uhr, Hinterbühne; siehe 12.6.

Die Bösen Schwestern

In „Endlich reich!“ steht Magda Anderson plötzlich mit 18 Millionen Euro da – und kann tun und lassen, was sie will. Doch ihre ehemalige beste Freundin Anita Palmerova hat vielleicht ganz eigene Pläne für das Geld. Die Bösen Schwestern liefern mit ihrem neuen Programm eine humorvolle und zugleich

tiefgründige Geschichte über Glück, Neid und ungeahnten Reichtum – wie immer brachial komisch und voller Überraschungen.

20.00 Uhr, Marlene

Frau Jahnke hat eingeladen

20.00 Uhr, Pavillon; siehe 12.6.

Life Like

20.00 Uhr, Faust tanzRaum; siehe 1.6.

Niemand wartet auf dich

In „Niemand wartet auf dich!“ von Lot Vekemans verkörpert Willi Schlüter drei Figuren, die sich mit ihrem gesellschaftlichen Engagement und den damit verbundenen Zweifeln auseinandersetzen. Ein intensiver Monolog über Verantwortung, Ideale und die Frage, welchen Unterschied ein Einzelner wirklich machen kann.

20.00 Uhr, Theater in der List

Film

Apollo

Die Leisen

und die großen Töne 18.00 Uhr

Like A Complete Unknown 22.30 Uhr

The Alto Knights 20.15 Uhr

Hochhaus-Lichtspiele

sneaky friday 22.45 Uhr

Kino im Künstlerhaus

UHu-Theater: Mr. Leu – WAITS – Invitation to the Blues 20.00 Uhr

Kino im Sprengel

Misericordia 20.30 Uhr

Knirpse

Legobauen

14.00-17.00 Uhr,

Stadt- und Schulbibliothek Bothfeld

Bee Bots, Bienen und du

Für Kinder ab 8 Jahren.

15.00-17.00 Uhr, Stadtbibliothek Döhren

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Partys & Disco

Die 80er Party

Eightsies-Mix aus Madonna, a-ha und Phil Collins. 22.00 Uhr, Faust Mephisto

Jugendsünden

DJ GoodNews präsentiert den Musik gewordenen Horror von den 80er Jahren bis 2012 und gibt allen Besuchern die Möglichkeit, zu ihren Hassliedern aus dieser Zeit ohne schlechtes Gewissen einfach mal richtig abzutanzten.

22.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Ground Zero

Sound von 2000 bis heute, mit DJ Lukas Hiller. 23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Headless

Alternative, Metal, PopPunk, Core und Emo. 23.00 Uhr, Café Glocksee

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Von Gottheiten und vergöttlichten Menschen – Was war „heilig“ im Alten Ägypten?

14.00 Uhr, Museum August Kestner

Was hat zivile Seenotrettung mit dem WeltenMuseum zu tun?

Rundgang durch die MenschenWelten. 14.30 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Leben im Dunkeln

Infostand, für die ganze Familie. 15.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Georgengarten trifft Literatur: Baumgeflüster

Literarische Führung mit Marie Dettmer, Anmeldung unter 0157/ 82397534 oder info@mariedettmer.de. 15.00-16.30 Uhr, Herrenhäuser Gärten, Infopavillon

Die Wasserkunst Herrenhausen

Fahrradexkursion, Anmeldung: info@N-G-H.org. 15.00-17.00 Uhr, Am Großen Garten 5

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimtour

siehe 3.6. 16.00 Uhr, Tourist-Information

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.6. 16.00 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.6. 16.00 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Ethische Kompetenzen für Führungskräfte

Vortrag mit Tanja Föhr und Prof. Dr. Tom Becker. 16.00-17.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover, MethoThek
Stadtteilfehrung Linden

Anmeldung unter www.visit-hannover.com/stadtturen. 17.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne, Eingang

Comic Salon im Busch

Einblick in ihren neuen Sachcomic „Die Frau als Mensch: am Anfang der Geschichte“.

18.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

ungleich zart

Malerei von Ulrich Barth und Torsten Pfeffer, Installation von Andreas Schröder. 18.00 Uhr, Vernissage, Produzentengalerie 4h-art

Abendbrot im Abendrot

Abendbrot im Family Style: An einer langen Tafel können die Gäste gemeinsam bis zum Sonnenuntergang Brote essen. Anmeldung unter ofen@lindenbackt.de.

20.00-22.00 Uhr, LindenBackt!

Hannover-Revue

Ein musikalischer Spaziergang durch das 20. Jahrhundert, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de.

20.00-22.00 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

14

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

hell:wach

Die freie Klassik-Szene stellt sich vor. Musik mit Taverna Nova, NOKAT, Ensemble Filum u.a. Infos unter www.freie-klassik-niedersachsen.de.

8.00 Uhr, Künstlerhaus

Singen im Rosenpavillon

Lieder aus aller Welt mit Chorleiter Franz. Zugang über Kleefelder Straße. 15.00-16.00 Uhr, Stadtpark

reFLEX Open-Air Festival

Das reFLEX Open-Air Festival bringt am 14.6. und 15.6. Musik unter freiem Himmel auf die eigens entwickelte Bühne des Flex Ensembles. Am Samstag startet das Festival um 16 Uhr mit dem Picknick-Konzert „Let's Dance!": Tänze für Klavierquartett von Piazzolla, Chopin, Strauss und Brahms in neuer Bearbeitung. Um 20 Uhr folgt Strawinskys „Sacre du Printemps“ für Klavier zu vier Händen mit Johannes Nies und Markus Becker. Direkt im Anschluss präsentiert Markus Becker ein Solo-Set mit Jazz und Improvisationen aus seinen Alben. Am Sonntag um 12 Uhr treten das Flex Ensemble und junge Talente des IFF Hannover gemeinsam auf. John Cages „Living Room Music“ wird als „Innenhof Music“ mit Alltagsobjekten neu interpretiert, ergänzt durch Mozarts Es-Dur-Klavierquartett. Kaffee und Kuchen begleiten das Konzert im Innenhof. Der Eintritt ist frei – Picknickdecken willkommen!

16.00-23.00 Uhr, Hölderlin Eins

Singen durch die Zeit

Sommerkonzert des Chorensembles Ahlem. 16.30 Uhr, Heisterbergschule

AnySingElse

American Music. Chorkonzert von Klassik über Pop bis Gospel. 18.00 Uhr, Klosterkirche, Wennigsen

MuSe: Breslau in Musik und Bildern

18.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, Seelze

Christian Steiffen

Christian Steiffen bringt mit seiner „Ich komme!“ Open-Air-Show eine Mischung aus Schlager, Ironie und Partystimmung auf die Bühne. Unterstützt vom Original Haseland Orchester präsentiert er beliebte Songs wie „Wie der Wind“ und neue Titel wie „So war es einst“.

19.30 Uhr, Gilde Parkbühne

Konzert im Garten: Tonefish

Tonefish laden zur „Irish Night reloaded“ in den Garten: Mit neuen Songs, satter Sound und frischem Repertoire zwischen Irish Folk, Bluegrass und Rock zeigt die Band, wie wandlungsfähig ihre Musik bleibt.

19.30 Uhr, Bürgerschule Stadttelzentrum Nordstadt

**INTERNATIONALER
FEUERWERKSWETTBEWERB
GROSSER GARTEN, 14.6.
(FOTO: SEBASTIAN GERHARD)**



Guacamole Aquí

Die sechsköpfige Band serviert eine energiegeladene Mixtur aus Salsa, Latin, Funk, Mariachi, Jazz und einer Prise Punk. „Tito Puente trifft die Sex Pistols“ – so beschrieb der Boston Globe die Band bei ihrer USA-Tour. 20.00 Uhr, Deisterstraße

Let's Rock Burgdorf:

Picasso's Parents Jam Night

20.00 Uhr, Bistro Garfield, Burgdorf

Nikita Curtis

Post-Punk.
20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Mirna Bogdanovic Group

Mirna Bogdanovic gilt als neue Stimme im europäischen Vocaljazz. Die bosnisch-slowenische Sängerin und Komponistin lebt in Berlin und ist mit führenden Musikern ihrer Generation auf Tour. 20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

KellerKind

Die fünf Dorfkiner aus der Region Hannover, haben sich in ihrem Northerne Probekeller seit 2020 ein Repertoire aus über 90 Songs zum Mitsingen für Jung und Alt erspielt – von Rock'n'Roll über Pop und Rock bis Schlager. 21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Hilfe, mein Mann wird Mutter

siehe 1.6.
16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Was uns verbindet:

The Public Domain

In „The Public Domain“ von David Lang treffen sich 1.000 Menschen aus Hannover und Umgebung, um gemeinsam zu singen. Das Stück fragt, was uns verbindet – trotz aller Unterschiede. Alle können mitmachen, unabhängig von Alter oder musikalischer Erfahrung. Ein musikalisches Gemeinschaftsprojekt für die ganze Stadt. Wer mitmachen möchte, kann sich unter www.thepublic-domain.de anmelden. 16.00 Uhr, Premiere, Opernplatz

Madagascar

siehe 8.6.
16.30 Uhr, Deister-Freilicht-Bühne, Barsinghausen

Legends

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Materie & Vakuum.

Der Raum dazwischen

siehe 13.6.
18.00 Uhr, Opernhaus, Seitengang rechts

Chicago

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 1.6.

Das Feld

19.30 Uhr, Hainhölzer Höfe; siehe 11.6.

In Kafkas Akademie

In „In Kafkas Akademie“ tritt Herbert Gerstberger als Rotpeter auf, ein ehemaliger Affe, der seinen Weg zum Menschenimitation beschreibt. Andreas Steffens eröffnet als Akademiepräsident die Vorstellung mit philosophischen Gedanken. Die Inszenierung basiert auf Kafkas Erzählung und lädt im Anschluss zur Diskussion über Text und Darstellung ein. 20.00 Uhr, Theater in der List

20.00 Uhr, Theater in der List

Leibniz unter uns

Einpersonenstück, das in kurzen Szenen Gottfried Wilhelm Leibniz als Kind, Student, Doktor, Reisender und schließlich im Dienst der Hannoverschen Welfenfürsten darstellt. Nach der Pause darf das Publikum dem „Geheimrat“ dann Fragen stellen, die dieser nach den Regeln der Logik und der Vernunft beantworten wird. Eine spannende, unterhaltsame und lehrreiche Darstellung des letzten Universalgenies! 20.00 Uhr, Hinterbühne

Life Like

20.00 Uhr, Faust tanzRaum; siehe 1.6.

Film

Apollo

Ein Minecraft Film 15.15 Uhr
Emilia Pérez 17.30 Uhr
Like A Complete Unknown 20.15 Uhr

Paddington in Peru 15.45 Uhr

The Alto Knights 22.45 Uhr

Kino am Raschplatz

Kinderkino: Super Charlie 13.30 Uhr
Kino für Kleine: Bibi Blocksberg, eene meene eins zwei drei 13.30 Uhr
Matinee: Der Helsinki Effekt 11.30 Uhr

Kino im Künstlerhaus

David Lynch Kurzfilme – im Rahmen der Nacht der Museen 18.00-22.00 Uhr

Kino im Sprengel

Misericordia 20.30 Uhr

Literatur

Sex

siehe 3.6. 19.30 Uhr, Schauspielhaus

TodesVisier

Live-Hörspiel nach dem gleichnamigen Kriminalroman von Susanne Schieble. 19.30 Uhr, TheaterNovem

Partys & Disco

Sommernachtstraum Hannover

80er Pop und Wave.
18.00 Uhr, Restaurantschiff Heimathafen

Tanzparty

Tanzfreude für alle Generationen: Bei der Tanzparty in der Tanzschule Bernd Gräper trifft Standard auf Latein, Klassiker auf moderne Rhythmen. Jung und Alt sind eingeladen, das Tanzbein zu schwingen. 19.30 Uhr, City-Center (CCL), Langenhagen, Tanzschule Bernd Gräper

EBM-Party

22.00 Uhr, SubKultur

Kissneyland

Childhood Party. 22.00 Uhr, Osho-Disco

It's Pop Punk, Baby!

Von 90er-Punk bis Nu Metal mit DJ AceCalation. 23.00 Uhr, Faust Mephisto



**REFLEX OPEN AIR
SOMMERFESTIVAL
HOF HÖLDERLIN EINS, 14.+15.6.**
(FOTO: ZUZANNA SPECJAL)

Leine-Ihme-Tour mit dem Segway
Segway-Kurztour durchs Grüne,
Anmeldung unter www.6-way.de.
12.30-14.00 Uhr, Leibniz Universität
Hauptgebäude, vor dem Eingang

**GarbsenLIVE!: Ein Kulturerlebnis
für die ganze Stadt**
13.00 Uhr, Rathausplatz Garbsen,
Garbsen

Hanno(ver)nascht Innen/Altstadt
Altstadt, Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
13.30 Uhr, Tourist-Information

Herrenhausen-Rundgang
siehe 1.6. 14.00 Uhr, Großer Garten,
Haupteingang

Königliche Gartenpracht
siehe 1.6. 14.00 Uhr, Großer Garten,
Haupteingang

Rund um das Neue Rathaus
Literarischer Spaziergang mit Marie
Dettmer. 14.00 Uhr,
Platz der Menschenrechte,
Treppe vor dem Neuen Rathaus

Unterwegs mit FUSS e. V. in Kleefeld
Die Ortsgruppe Hannover von FUSS e.
V. engagiert sich für gutes, sicheres und
attraktives Zufußgehen für alle in der
Stadt und lädt zu Spaziergängen durch
Hannovers Quartiere ein. Anmeldung
unter hannover@fuss-ev.de.
14.00 Uhr, Kantplatz, Kiosk

**Very British – Rundgang auf den
Spuren der Personalunion**
Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
14.00 Uhr, Teestübchen

**Very British –
auf den Spuren der Personalunion**
Führung, Anmeldung unter visit-hannover.com. 14.00 Uhr, Ballhofplatz

Bauernwiesen und Deichgrafen
Dörfliche Idylle und große Wohnkom-
plexe, Buchung unter www.stattdreisen-hannover.de. 14.00-16.00 Uhr,
Schünemannplatz

RepairCafé Laatzen
Hilfe bei der Reparatur von defekten
Elektrokleingeräten, Kleinmöbeln,
Spielzeug und mehr. 14.00-17.00 Uhr,
Diakonie Hannover-Land, Laatzen

NDB presents Brainrave Takeover
Drum&Bass und Neurofunk.
23.00 Uhr, Café Glocksee

Take me out
Die beste Indie-Party der Welt mit
EAVO. 23.00 Uhr, Lux

Wylld
Rap, Pop und Indierock -
Die besten Songs von 2010 bis heute.
23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

... auch das noch

**Rosarium Sangerhausen und Pano-
rama-Museum Bad Frankenhausen**
Exkursion, Anmeldung:
info@N-G-H.org. 7.00-19.00 Uhr, ZOB

Kanutour
Tour mit Zwei- bis Vierpersonen-Kanus
durch Ihme und Leine. Anmeldung über
www.kompasskiki.de.
10.00 Uhr, Papageienbrücke

Spontan-Flohmarkt
10-14.00 Uhr, Stadtteilzentrum Stöcken

17. Jobmesse Hannover
Die „Jobmesse“ bietet ihren Besuchern
die Möglichkeit, mit Unternehmen und
Bildungseinrichtungen aus verschiede-
nen Branchen in Kontakt zu treten. Ob
Ausbildung, Studium, Berufseinstieg
oder berufliche Neuorientierung – ange-
sprochen sind Interessierte aller Alters-
gruppen und Qualifikationen.
Ergänzend gibt es Bewerbungsmappen-
Checks, Vorträge, Workshops und kos-
tenlose Bewerbungsfotos. Findet auch
am 15.6. statt. 10.00-16.00 Uhr,
Hannover Congress Centrum

Altstadtflohmarkt
siehe 7.6.
10.00-18.00 Uhr, Am Hohen Ufer

Führung durch den Berggarten
siehe 7.6. 10.30 Uhr, Berggarten,
Eingang

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
siehe 1.6. 10.30, 11.30, 12.30, 13.30,
14.30, 15.30, 16.30 Uhr,
Tourist-Information

Hanno(ver)nascht Südstadt
Kulinarische Führung, Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
11.00 Uhr, Henriettenstiftung

Stadtspaziergang
siehe 1.6. 11.00, 14.00 Uhr,
Tourist-Information

Tag der offenen Türen
Der Pavillon lädt ein zum Tag der offe-
nen Türen! Gemeinsam öffnen Theater-
werkstatt, Oststadtbibliothek, Café
Mezzo, Workshop, Kita Freche Rübe
und Kulturzentrum Pavillon das ganze
Haus. Die Besucher dürfen sich auf Mit-
machaktionen, Führungen, Ausstellun-
gen, Kinderprogramm und Bühnenkunst
freuen. 11.00-17.00 Uhr, Pavillon

28. Markt für Handwerk & Design
Zum 28. Mal verwandelt sich der Platz
an der Marktkirche in einen Treffpunkt
für hochwertiges Handwerk und zeitge-
nössisches Design. 62 Aussteller präsen-
tieren Unikate aus Keramik, Textil, Holz,
Glas, Schmuck und mehr – professionell
gefertigt, mit Liebe zum Detail und aus-
gewählt von einer Fachjury.
11.00-18.00 Uhr, Hanns-Lilje-Platz

**Stadtrundfahrt
mit dem Solar-Oldtimerbus**
siehe 7.6. 11.30 Uhr, Tourist-Information

Herz und Hand
Handmade Markt. 12.00-17.00 Uhr,
Faust Warenannahme

Weinfest
Mit Livemusik, Foodtrucks und jeder
Menge Wein. Findet auch am 15.6.
statt. 12.00 Uhr, Stephansplatz

Jetzt vorbei

siehe 7.6. 14.00-18.00 Uhr,
Kulturfabrik Krawatte, Barsinghausen

Lust auf Linden-Süd

Unter dem Motto „Wir leben Vielfalt“ bietet das beliebte Straßenfest ein buntes Programm mit Podiumsgesprächen, Musik, Tanzvorführungen, Kinderaktionen, Infoständen, Kulinarischem und mehr. Highlight ist der Auftritt von Guacamole Aqui um 20 Uhr.
14.00-22.00 Uhr, Deisterstraße

Führung durch das Opernhaus

siehe 12.6. 14.30 Uhr, Opernhaus

Artist Walk

siehe 7.6. 15.00 Uhr, Landesmuseum

Aussichtshügel und Expo-Projekt – Der Kronsberg

15.00 Uhr, Kaiserdenkmal

Dem Verbrechen auf der Spur – Hannovers Krimtour

siehe 3.6. 15.00 Uhr, Tourist-Information

Kreativ-Workshop – Schreibwerkstatt mit Tina Kolbeck

Anmeldung unter
www.kultur-in-vinnhorst.de.
15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Hannover-Stadt-Tour mit dem Segway

Segway-Tour mit Stadtführer,
Anmeldung unter www.6-way.de.
15.00-17.30 Uhr,
Leibniz Universität Hauptgebäude

Führung mit Kurzexkursion:

Franziska Klose
16.00 Uhr, GAF -
Galerie für Fotografie in der Eisfabrik

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Artist Walk

siehe 7.6. 18.00 Uhr, Faustwiese

Internationaler Feuerwerkswettbewerb: Niederlande

Renommierter Feuerwerkskünstler aus aller Welt ziehen an fünf Terminen zwischen Mai und September die Zuschauer mit ihren Feuerwerks-Shows aus spektakulären pyrotechnischen Effekten und perfekt abgestimmter Musik in ihren Bann - in diesem Jahr unter dem Motto „Funkelndes Jubiläum: 350 Jahre Herrenhäuser Gärten“. Das Team

„dfp vuurwerk“ aus den Niederlanden tritt heute an und im Rahmenprogramm werden den Besuchern Walk-acts, das Universal Druckluft Orchester, The Busquitos und viele weitere kulturelle Highlights geboten! 18.00 Uhr, Großer Garten

Stadtrundfahrt mit dem Solar-Oldtimerbus

„HannoVergnügt“ mit Christoph Linder,
Anmeldung unter www.bussanova.com.
18.00 Uhr, Tourist-Information

Nachtflohmarkt

18.00-23.00 Uhr,
Zukunftswerkstatt Ihme-Zentrum

Nacht der Museen 2025

Heute wird in Hannovers Museen die Nacht zum Tag: Ab 18 Uhr lädt die „Nacht der Museen“ zur Entdeckungstour durch die Ausstellungshäuser ein. Geboten werden Führungen, Vorträge, Performances, Lesungen, Musik, Kinderaktionen und Filme – ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersgruppen. Kulinarische Angebote runden den Abend ab. Mit dabei sind: Architektenkammer Niedersachsen / Lavessstiftung, feinkunst e.V., Galerie Drees, Galerie Koch, Hannover Kiosk, Kestner Gesellschaft, Kino im Künstlerhaus, Kunst-raum Friesenstraße, Kunstverein Hannover, Landesmuseum Hannover, Museum August Kestner, Musik Kiosk, Rosebusch Verlassenschaften, Sprengel Museum, Städtische Galerie Kubus, Villa Seligmann, Wilhelm Busch – Deutsches Museum für Karikatur & Zeichenkunst, WOK – Küchenmuseum und das ZeitZentrum Zivilcourage.

Ausgerechnet Bananen!

Eine musikalische Führung durch die 20er Jahre in Hannover, Theaterspaziergang, Anmeldung unter
www.stattreisen-hannover.de.
20.00 Uhr, Historisches Museum

Slideshow

siehe 7.6. 21.00 Uhr, Faustwiese

Fledermäuse am und über dem Maschsee

Anmeldung: 67.umweltbildung@hannover-stadt.de. 21.15 Uhr, Döhrener Turm



15

Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

6. Kammerkonzert:

Bläser Treffen Streicher

11.00, 16.00 Uhr, Landesmuseum

Kultur-Frühstück

11.00 Uhr, Ginkgo; siehe 1.6.

Kammermusik-Matinee: Passacaglia

Werke von Jörg Widmann,
Rebecca Clarke und Maurice Ravel.
11.30 Uhr, Kleiner Sendesaal im
NDR Konzerthaus

Sonntagskonzert

Studierende der Instrumentalklassen an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover.
12.00, 14.00 Uhr, Großer Garten, Probenbühne

Chorfestival auf dem Waldberg

Sommerkonzert mit dem Kinderchor der Kirchengemeinde Benthe, denChorfeen der Calenberger Musikschule, Vocal-Venture aus Barsinghausen und demNewKammerChor aus Benthe.
13.30 Uhr, Empelder Waldberg, Ronnenberg

The Sterls

15.00 Uhr, Clubhaus 06

Musiklabor: Zwischen den Welten

Wie klingt Widerstand? Das Ensemble Megaphon lädt zum offenen Musikformat „Klangräume & Protest“ ein – ein Experiment aus Musik, Improvisation,



Performance und Poesie. Gemeinsam mit wechselnden Gästen entsteht ein Raum für Austausch, Resonanz und kreatives Miteinander. Jede Stimme zählt, jede Idee klingt mit.
15.30 Uhr, Andreas-Hermes-Platz

SOBI & Johanna Amelie
Singer-Songwriterinnen.
16.00 Uhr, Musikzentrum

reFLEX Open-Air Festival
siehe 14.6.
16.00-23.00 Uhr, Hölderlin Eins

Werkschau Songwriting Complete mit Masen
16.30 Uhr, FZH Vahrenwald

MuSe: Ensemble C20
17.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, Seelze

Knabenchor & Friends:
Cantores Minores Helsinki
Internationale Knabenchöre
zu Gast in Hannover.
18.00 Uhr, Markuskirche

Lebensart im Park: Folk Play
FolkPlay spielt traditionelle irische und schottische Folksongs mit großer Spiel- freude. Zwei Geigen übernehmen die Melodieführung, begleitet von Gitarren und der irischen Rahmentrommel Bodhrán. Ergänzt durch Gesang ent- steht ein abwechslungsreicher Sound, der Einblicke in die Musiktraditionen Irlands und Schottlands gibt.
18.00 Uhr, Park Rethen, Laatzen

Lübberty
Jazz.
18.00 Uhr, Tonhalle Hannover

Heavy//Hitter
Deathcore.
19.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Fury in the Schauspielhouse
Ausverkauft!
20.00 Uhr, Schauspielhaus

Jonatan Morgenstern

Im Rahmen seines Master-Abschlusses stellt Jonatan Morgenstern sein aktuel- les Programm im Jazz Club vor. Der Berliner Pianist schöpft aus Jazz, Soul sowie lateinamerikanischen und afrika- nischen Rhythmen und entwickelt da- raus eine eigene musikalische Sprache.
20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Theater

Kleiner Adler ganz groß

Ein indianischer Junge folgt seinem Traum: In Kleiner Adler ganz groß be- gibt sich Kleiner Adler auf eine Reise zum Adlerberg, stellt sich seinen Ängs- ten und begegnet zwei weißen Jungen, die ebenfalls Mut beweisen wollen. Die Geschichte vermittelt Respekt vor der Natur, Mut und Freundschaft. Figuren- theater für Kinder ab 4 Jahren.
11.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Legends

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Hilfe, mein Mann wird Mutter
16.00 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Madagascar

siehe 8.6.
16.30 Uhr, Deister-Freilicht-Bühne, Barsinghausen

Materie & Vakuum.

Der Raum dazwischen
siehe 13.6.
17 Uhr, Opernhaus, Seitengang rechts

Rusalka

18.30 Uhr, Opernhaus; siehe 13.6.

Life Like

20.00 Uhr, Faust tanzRaum; siehe 1.6.

Niemand wartet auf dich

siehe 13.6.
20.00 Uhr, Theater in der List

Film

Apollo

Ein Minecraft Film 15.15 Uhr

LEGENDS

GOP VARIÉTÉ-THEATER, 15.6.

Emilia Pérez 20.15 Uhr
Like A Complete Unknown 17.30 Uhr
Paddington in Peru 15.45 Uhr

Hochhaus-Lichtspiele

Exhibition on Screen: Van Gogh:
Dichter und Liebende 11.00 Uhr

Kino am Raschplatz

Kinderkino: Super Charlie 13.30 Uhr
Kino für Kleine: Bibi Blocksberg,
eene meene eins zwei drei 13.30 Uhr
Matinee: Der Helsinki Effekt 11.30 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Colonos (div. OmU) 20.00 Uhr
Flow 15.00 Uhr; Gaucho Gaucho
(span. OmU) 18.00 Uhr

Literatur

Almut Breuste: Momente

Lesung mit einer Lyrikgruppe.
16.00 Uhr, Küchengarten-Pavillon

Spam

Hier ist Raum für den literarischen Nach- wuchs: Bei Spam, dem U20-Schüler- Poetry Slam können Nachwuchslitera- ten antreten und zeigen, dass sie am besten mit Poesie oder Prosa jonglieren können.
19.00 Uhr, Faust Warenannahme

Sport

2. Steinhuder Meer Triathlon

Der Steinhuder Meer Triathlon geht heute in die zweite Runde – mit opti- mierter Radstrecke, erweitertem Teil- nehmerkonzept und neuem Botschafter: Christian Haupt, vierfacher Ironman- Altersklassenweltmeister, begleitet das Event vor seiner Haustür. Neben der Mitteldistanz wird auch ein Volkstriath- lon angeboten – einzeln oder als Staffel.
8.00 Uhr, Strandterrassen Steinhude, Wunstorf

... auch das noch

Reise durch Süd-West-Norwegen

Vortrag.
9.45 Uhr, Kulturtreff Vahrenheide

Home Barista Basic

siehe 4.6. 10.00-13.00, 14.00-17.00 Uhr,
Mulembe Kaffee

Offenes Atelier

siehe 1.6. 10.00-14.00 Uhr,
artlab-studio Hannover

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.6. 10.30 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.6. 10.30 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Frauenbilder

Führung. 11.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Führung durch das Neue Rathaus

siehe 1.6. 11.00 Uhr, Neues Rathaus

Stadtspaziergang

siehe 1.6. 11.00 Uhr, Tourist-Information

17. Jobmesse Hannover

siehe 14.6. 11.00-17.00 Uhr, Hannover Congress Centrum

28. Markt für Handwerk & Design

siehe 14.6. 11.00-18.00 Uhr, Hanns-Lilje-Platz

Führung

Grethe Jürgens. Retrospektive. 11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Sonntagsführung

siehe 1.6. 11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Tattoo.

Antike, die unter die Haut geht 11.30 Uhr, Museum August Kestner

Weinfest

siehe 14.6. 12.00 Uhr, Stephansplatz

Grundwasser lebt

13.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Botanische Kostbarkeiten

Der Berggarten Hannover, Sonntagstour von NaTourWissen, Anmeldung: www.natourwissen.de. 14.00 Uhr, Berggarten

Nah am Wasser gebaut

Kunst und Architektur am Maschsee, Führung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 14.00 Uhr, Roter Hellebardier

Walk & Sing

Treffen für Frauen, die spazieren und singen möchten. 14.00-17.00 Uhr, Stadtteilzentrum Lister Turm

Geheimrat Leibniz

präsentiert den Barockgarten
Gottfried Wilhelm Leibniz, dargestellt von Rainer Künneke, führt als Universalgelehrter Leibniz durch den Barockgarten in Herrenhausen. Anmeldung unter Tel. 0 15 23 17 498 33.

14.30 Uhr, Schloss Herrenhausen, Eingang

Verführung zum Tango

siehe 1.6. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Geschichte und Geschichten - der ehemalige Gartenfriedhof literarisch

Führung, Anmeldung unter (05 11) 168-438 01 oder umweltkommunikation@hannover-stadt.de. 15.00-16.30 Uhr, Gartenfriedhof, Eingang

Jetzt vorbei

siehe 7.6. 17.00 Uhr, Finissage, Kulturfabrik Krawatte, Barsinghausen

Mord, Intrigen, Hexerei

Hannovers dunkle Seiten, Stadtspaziergang, Anmeldung unter: www.stattreisen-hannover.de. 17.00 Uhr, Beginenturm

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz

19.30 Uhr, Shakespeare

16

Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Linkin Park - Ausverkauft!

18.00 Uhr, Heinz von Heiden-Arena

Battery, Ash Return und Hometown Crew

Hardcore Punk. 20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Television Overdose

Synthie Disco Punk. 20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Film

Apollo

Maria 17.45 Uhr
WoMonGay:



My Days of Mercy 20.15 Uhr

Kino am Raschplatz

Die Tiefseetaucher 20.45 Uhr
Mein Platz ist hier 20.30 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Don't Come Knocking (engl. OmU) 18.00 Uhr
Western (div.OmU) 20.15 Uhr

Literatur

Antje Rávic Strubel

Ein gefeierter Theatermann, ein tödlicher Sturz und eine Journalistin im Kreuzfeuer: In „Der Einfluss der Fasane“ erzählt Antje Rávic Strubel von Macht, Missbrauch und den Widersprüchen einer Aufklärung, die sich gegen ihre Urheberin richtet. 20.00 Uhr, Literarischer Salon

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

StädteTrip – Stadtbilder Europas

Führung. 14.00 Uhr, Museum August Kestner

Montagscafé

Zum Klonen und Austauschen. 15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Ruhe im Busch:

Ohne Ablenkung die Kunst auskosten
Anmeldung online.

15.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Offene Häkel- und Strickrunde

16.00-18.00 Uhr, Stadtbibliothek Kleefeld

Treffen pflegender Angehöriger in Langenhagen

Treffen zum Austausch für pflegende Angehörige. 16.30 Uhr, Emmauskirchengemeinde, Langenhagen



Schach für Familien

siehe 2.6.

16.30-18.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Kulturförderung des Kulturbüros Förderberatung.

17.00 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespear

Buddhistische Meditation

siehe 2.6. 19.00 Uhr,

Nachbarschaftszentrum Nordstadt

Debattierclub Hannover

siehe 2.6.

19.00 Uhr, Conti-Hochhaus, Raum 703

Lamrim - Systematische

Meditationen für inneren Frieden

19.00 Uhr, Was mit Herz e.V.

Was fördert oder hemmt die Entwicklung der ländlichen Räume?

mit Dr. Tobias Behnen. 19.30 Uhr,

Leibniz Universität Hörsaal B 305

Tablequiz mit Fränkie und Fronkh

Der ultimative Hirnschmalz-Battle.

Anmeldung via Mail:

tablequiz@kulturzentrum-faust.de.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

17 Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen

siehe 3.6.

10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

HILFE, MEIN MANN WIRD MUTTER - NEUES THEATER, 17.6.

(FOTO: OLIVER VOSSHAGE)

6k United

Kinder-Chorkonzert.

Findet auch am 26.6. statt.

19.00 Uhr, ZAG-Arena

Open Stage for Acoustic Guitar

Betreutes Musizieren mit Alex und Frank.

19.30 Uhr, Kuriosum

Michael von Zalejski

Merci Udo, Michael von Zalejski spielt

und singt das Beste vom Altmeister

Udo Jürgens.

20.00 Uhr, Marlene

Ruby Tuesday: Van Tastik

Punk Blues, Blues Rock, Gothic Gospel

und Dark Country.

21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Robinson Kruse

Bei Hausmeister Kruse türmen sich die

Fundsachen. Unter diesen findet er

eines Tages das Buch über den Schiff-

brüchigen Robinson Crusoe, der 28

Jahre auf einer einsamen Insel über-

lebte. Der Hausmeister beginnt damit,

die Geschichte auf seinem Tisch nachzu-

stellen. Dabei verwebt er seine eigenen

Erlebnisse mit den Abenteuern des

berühmten Schiffbrüchigen. Figuren-

theater für Kinder ab fünf Jahren.

10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Das Feld

19.30 Uhr, Hainhölzer Höfe; siehe 11.6.

Hilfe, mein Mann wird Mutter

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Steh auf Comedy

Lachen soll ja gesund sein. „Steh auf

Comedy“ ist also eine Art Medikament.

Wer also endlich vom grauen Alltag ge-

nesen möchte und wenig Lust auf Ne-

benwirkungen hat, der kann sich hier

eine medizinische Dosis Humor abholen.

19.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Sascha Korf - Ausverkauft!

20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo

Unter den Straßen von Hannover -

Eine unterirdische Geschichte 17.30 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Detroit (engl. OmU) 18.00 Uhr

The People's Joker

(engl. OmU) 21.00 Uhr

Literatur

Vorleseaktion: Kinder und Jugendliche lesen Erwachsenen vor

Kinder ab der 3. Klasse lesen mitge-

brachte oder bereitgelegte Texte vor.

Im Anschluss lädt das Plaudersofa zum

Austausch ein. 15.00-17.00 Uhr,

Stadtbibliothek Misburg

Bloomsday

Bloomsday einmal anders: Im Mittel-

punkt steht diesmal nicht Leopold

Bloom, sondern Stephen Dedalus – der

junge Denker, der die ersten Kapitel von

„Ulysses“ prägt. Heiko Postma liest und

kommentiert Auszüge aus Stephens Weg

durch Martello-Turm, Schulalltag und

Strandgedanken. Für irische Klangfar-

ben sorgt Robert Paterson aus Belfast.

19.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Antonia Wesseling

Antonia Wesseling stellt ihren neuen

Thriller „Loverboy – Niemand liebt dich

so wie ich“ vor: eine fesselnde Ge-

schichte über Manipulation, toxische

Beziehungen und den Mut, sich zu be-

freien. Moderiert von Tiziana Olbrich

entfaltet sich ein packender Abend mit

Nervenkitzel, Emotionen und aktuellen

gesellschaftlichen Themen.

19.30 Uhr, Leuenhagen & Paris

Knirpse

Kamishibai

siehe 3.6. 16.00 Uhr, Stadt- und

Schulbibliothek Mühlenberg

... auch das noch

inklusion 25

Erleben, verstehen, mitmachen: Die

inklusion 25 Jugend- und Erlebnismesse

richtet sich an Schüler ab Klasse 3 und

Auszubildende. An interaktiven Statio-

nen werden Themen wie Seheinschrän-

kung, Mobilität oder Alter spielerisch

und empathisch erfahrbar. Ziel ist es,

Berührungsängste abzubauen und

soziale Kompetenzen zu stärken.

Findet auch am 18.6. statt.

9.00-16.00 Uhr, Pavillon

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Infonachmittag Wohngeld

Für wen kommt Wohngeld infrage und

was soll bei der Antragsstellung beachtet werden? 14.00 Uhr, AWO-Begegnungsstätte List

Kaffeequalität

Dieses Seminar vermittelt das Wissen, wodurch die Qualität von Kaffee beeinflusst wird. Die Teilnehmer machen eine Reise entlang der Wertschöpfungskette und betrachten die wichtigsten Parameter für die Kaffeequalität. Anmeldung unter www.mulembe-kaffee.de. 16.30-19.00 Uhr, Mulembe Kaffee

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimtour

siehe 3.6. 17.00 Uhr, Tourist-Information

Faszinierende Moorwelten - letzte Wildnisgebiete oder gar Superhelden?

Vortrag. 17.00 Uhr, FZH Vahrenwald

SoundCheck 0511

Der Podcast „SoundCheck 0511“ beleuchtet die lokale Musikszene und gibt ihnen eine Bühne, um sich ausführlich vorzustellen. Online ist der Podcast an jedem zweiten Donnerstag um 21 Uhr und kann dann auch auf der Frequenz 100,00 im Radio gehört werden. Heutige Gäste sind Andreas und Daniel Sennheiser.

17.00 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Café Kultur und Gesellschaft

Frauenleben der 50er und 60er Jahre. 17.30 Uhr, Kulturtreff Vahrenheide

Der Hauptbahnhof Hannover

siehe 3.6.

18.00 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Hannover-Grüne-Tour

Segway-Stadtführung, Anmeldung unter www.6-way.de. 18.00-20.00 Uhr, Neues Rathaus

Führung

siehe 8.6. 18.30 Uhr, Sprengel Museum

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

Grüner Salon

Verbünden in der Gegenwart - wie Demokratie und Gesellschaft wieder zusammenfinden. Diskussionsrunde mit Prof. Maren Umer, Johannes Hillje und Julia Willie Hamburg. 19.30 Uhr, Rampe

18

Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Hinter den Kulissen:

Der Mädchenchor Hannover singt in der Christuskirche

Anmeldung unter Adresse NLD-Veranstaltungen@NLD.Niedersachsen.de. 16.45 Uhr, Christuskirche

orgel:impuls

18.30 Uhr, Apostelkirche; siehe 4.6.

Sofya Melikyan

und Tanja Becker-Bender

Kammermusik mit Werken von Milhaus, Tailleferre, MArtinu, Hahn und Schulhoff. 19.00 Uhr, Villa Seligmann

Maurenbrecher trifft

Nussbaumer & Wester

Randy Newman Projekt 5.0 – „Reprise“. Findet auch am 19.6. statt. 20.00 Uhr, Kanapee

Stay From The Path

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Tetrach

Nu-Metal. Support: Stellvris. 20.00 Uhr, Café Glocksee

Theater

Luzie und Oskar und das weite Meer Ausgebucht!

10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Mónica García Vicente

Dance Project

Connection Dance Center 2025 Showing & Offene Probe. 19.00 Uhr, Tanzhaus im AhrbergViertel

Das Feld

19.30 Uhr, Hainhölzer Höfe; siehe 11.6.

Hilfe, mein Mann wird Mutter

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Shechter – Goecke – Ekman

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 6.6.

[Blank]

Wiederaufnahme mit Schauspiel-Studierenden des 4. Studienjahres. Findet auch am 19.6. und 20.6. statt. 19.30 Uhr, HMTMH Studiotheater



Friedrich Herrmann

Das erste Stand-Up-Comedy-Programm von dem Newcomer aus Jena. Mit charmantem Humor und witzigen Geschichten nimmt Friedrich Herrmann sein Publikum mit in sein Programm „Killin' it softly“.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Ich, Fritz Haarmann

Rainer Künnecke schlüpft in diesem Stück in die Rolle von Fritz Haarmann, dem Serienkiller aus Hannover, der wahlweise als „Vampir“ oder „Werwolf“ bezeichnet wurde, und stellt das Leben des Mörders von der Kindheit bis zur Hinrichtung dar.

20.00 Uhr, Marlene

Legends

20.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Film

Apollo

Die Leisen und die großen Töne 20.15 Uhr
Niki de Saint Phalle 18.00 Uhr

Kino am Raschplatz

Die Eisbrecherin 18.00 Uhr
Mulholland Drive 20.45 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Aus dem Leben eines ehemaligen Neonazis 18.00 Uhr
No Country For Old Men (engl. OmU) 20.15 Uhr

Knirps

Berthas Kinderbeet

siehe 4.6.
16.00 Uhr, Bertha-von-Suttner-Platz

... auch das noch

inklusion 25

siehe 17.6. 9.00-16.00 Uhr, Pavillon

Kunst am Tage

siehe 4.6. 10.15 Uhr, Sprengel Museum



WOLFGANG STUTE UND SOPHIE ATLAS – PAVILLON, 19.6. (FOTO: RALF HEUSCHKEL)

Sean Paul

Mit Klassikern wie „Gimme the Light“, „Temperature“ und „No Lie“ ist Sean Paul zu einer festen Größe im internationalen Musikgeschäft geworden. Als Stimme zahlreicher Pop-, Dancehall- und Latin-Hits bringt er bei der Bring It-Tour energiegeladene Shows auf die Bühne.

19.00 Uhr, Gilde Parkbühne

Alborosie & Shengen Clan

Roots-Reggae.

20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Balance

In „Balance“ treffen Generationen, Stile und Geschichten aufeinander: Der queere Sänger Sophie Atlas verleiht den Kompositionen von Wolfgang Stute eindringliche Stimme. Begleitet werden sie von der traditionsreichen hannoverschen Orchestervereinigung sowie Gästen von „Charles Blue Notes“.

20.00 Uhr, Pavillon

Carlini, Dodo Leo & Martin

Sie fideln weiter fürs Gute: Carlini, Dodo Leo & Martin sind seit zehn Jahren unterwegs und bringen mit „Chronical 2015–2025“ ihr Jubiläum auf die Bühne. Ihre Konzerte sind ebenso überraschend wie mitreißend – voll musikalischer Vielfalt, spontaner Geschichten und einem ständig wechselnden Klangbild. Ein Trio, das Grenzen auflöst und Herzen erreicht.

20.00 Uhr, Marlene

Jon Spencer & Band

Garage-Rock und Punk.

20.00 Uhr, Café Glocksee

Maurenbrecher trifft

Nussbaumer & Wester

20.00 Uhr, Kanapee; siehe 18.6.

Neon Lies

Minimal Synth.

20.00 Uhr, SubKultur

Press Club

Die Punk-Band „Press Club“ aus Melbourne präsentiert ihr neues Album To All The Ones That I Love – dynamisch, texturreich und persönlich. Songs wie „No Pressure“, „Tightrope“ oder „Vacate“ erzählen von Aufbruch, Erschöpfung und Selbstbehauptung.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Choreography 39

Der Internationale Wettbewerb für Choreographie Hannover findet 2025 zum 39. Mal statt. Aus rund 500 Bewerbungen weltweit wurden 20 Beiträge ausgewählt. Über 100 Tänzer*innen zeigen aktuelle Arbeiten des choreografischen Nachwuchses. Mit dem Tanja-Liedtke-Preis und dem Ruth-Schwiegert-Preis zählt der Wettbewerb zu den wichtigsten in Europa.

Findet auch am 20.6. und 21.6. statt.

19.00 Uhr, Theater am Aegi

Hilfe, mein Mann wird Mutter

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Rusalka

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 13.6.

[Blank]

siehe 18.6.

19.30 Uhr, HMTMH Studiotheater

Festival Theaterformen: Los días afuera / The days out there

In „Los días afuera“ erzählen ehemalige Insassen argentinischer Gefängnisse ihre Geschichten: zwischen Voguing, Cumbia, Musical und Dokumentartheater. Lola Arias bringt mit cis und trans Personen Szenen aus ihrem Leben auf die Bühne.

Wird auch am 20.6. aufgeführt.

20.00 Uhr, Schauspielhaus

Imre Grimm und Uwe Janssen

„Spott billig“. Satire mit Hannovers Antwort auf Dante und Shakespeare:

Imre Grimm und Uwe Janssen.

20.00 Uhr, Stadtteilzentrum Weiße Rose, TaM TaM - Theater am Mühlenberg

Legends

20.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Film

Apollo

Ein Tag ohne Frauen 18.00 Uhr

Für immer hier 20.15 Uhr

Kneecap 22.45 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Gaucha Gaucha (span. OmU) 20.15 Uhr

Misfits - Nicht gesellschaftsfähig

(dt. Synchro) 15.00 Uhr

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Sommer-Bücherflohmarkt

11.00 Uhr, Stadtbibliothek Misburg

Chortage Hannover:

Lange Tafel des Generationendialogs

12.00 Uhr, Herrenhäuser Allee,
Höhe der Haltestelle Schneiderberg/
Wilhelm-Busch Museum

Home Barista Basic

siehe 4.6.

15.00-18.00 Uhr, Mulembe Kaffee

Führung

15.15 Uhr, Buchdruck-Museum

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Aufbruch, Aufbruch, Anna Blume

Die Goldenen Zwanziger Jahre in
Hannover, Führung, Buchung unter
www.stattreisen-hannover.de.

18.00 Uhr, Ernst-August-Platz

19 Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

MittagsMusik: Ana Glow

Ana Glow bringt bei der MittagsMusik ihre eigenen Popsongs ans Klavier – mal als Ballade, mal mit Augenzwinkern. Die junge Musikerin aus Hannover überzeugt mit Stimme, Text und Charme. Das Konzert findet bei gutem Wetter im Innenhof statt. Es wird um eine Voranmeldung gebeten.

12.30-13.00 Uhr, Kulturtreff Bothfeld

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amany,
Altwarmbüchen

Wenn der Wind weht
(dt. Synchro) 18.00 Uhr

SofaLoft
Anora 20.00 Uhr

Literatur

Wohnzimmer der gemeinsamen Geschichten

Das Wohnzimmer der gemeinsamen Geschichten ist ein Raum, der durch Hannover wandert. In einem gemütlichen Bühnenambiente teilen Zeitzeugen ihre persönlichen (Hannover-)Geschichten und mit dem Publikum und verbinden sie mit aktuellen Gesellschaftsthemen. Heute präsentieren Atefe Asadi und Antonia Josefa ihre mehrsprachigen Texte zum Thema „Frauen und Flucht – Poetische Perspektiven“.
18.30 Uhr, ZeitZentrum Zivilcourage

Anschnitt – Das Büchermagazin

Kathrin Dittmer, Jan Ehler, Jan Ehler, Volker Petri und Margarete von Schwarzkopf sprechen über die aktuellen Bücher der Saison.
19.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Die Literaturtankstelle

„Was sich reimt“: Lesung und Buchvorstellung mit Matti Linke.
20.00 Uhr, Lindener Buchhandlung

Knirpse

Die Ringelreihe mit Raketen Erna
Raketen Erna landet im Pavillon! Mit frechen Texten, Berlin-Sound und viel Herz singt Marceese Trabus für Kinder ab 3 – über Bakterien, Schlaflosigkeit und Superkräfte. Seine Songs machen Mut, feiern Vielfalt und begeistern kleine und große Zuhörer gleichermaßen.
16.00 Uhr, Pavillon

Partys & Disco

Festival Theaterformen: Silent Disco
22.00 Uhr, Schauspielhaus, Hof

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Mittags mit der Kunst

siehe 5.6. 12.00 Uhr, Sprengel Museum

Stadtpaziergang

siehe 1.6. 16.00 Uhr, Tourist-Information

Offene Schachgruppe:

Schach für alle Altersgruppen, Anfänger bis Profi

16.30-18.00 Uhr, Stadtteilzentrum Krokus

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Silent Book Club Hannover

Beim Silent Book Club Hannover können Teilnehmerinnen und Teilnehmer das gemeinsame Lesen in Stille genießen.
17.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Stadtpaziergang

Zwischen Wasserstadt, Kaffee und Bienen - auf spannenden Wegen in Limmer. Anmeldung unter spaziergang@oekostadt.de oder Tel. (05 11) 164 03 30.
17.00 Uhr, Haltestelle Brunnenstraße

Kultur im Park

Perlen im Park: Ketten und Armbänder gestalten.

17.00-18.00 Uhr, Vahrenwalder Park

Zeichenatelier

Anmeldung online. 17.00-19.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Feuerschmied und Filzkraut –

(un)heimliche Vielfalt in den Herrenhäuser Gärten

Vortrag von Dr. Boris Schlumpberger.
18.00 Uhr, Berggarten, Berggartenhaus

Kuratorischer Ausstellungsrundgang

Ausstellungsrundgänge mit Alexander Wilmschen, Emilia Annabella Radmacher, Gabriele Sand.

18.00 Uhr, Kestner Gesellschaft

Festival Theaterformen

Das Festival Theaterformen 2025 startet mit einem gemeinsamen Auftakt: Die künstlerische Leitung Anna Mülter eröffnet den Festivalssommer mit einem kurzen Empfang. Danach folgt Lola Arias' Stück „Los días afuera“ im Schauspielhaus. Zurück im Festivalzentrum klingt der Abend bei einer Silent Disco im Theaterhof aus.

19.00 Uhr, Schauspielhaus, Hof

Männerstammtisch

19.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Nie wieder Eigentum:

Pferde und Künstliche Intelligenz
mit Arbeiten von Fadi Aljabour, Mario Bergmann, Hannah Borghese, Callaz,



Valentina Primavera, Annett Hardegen, Luce deLire und Ula? 19.00 Uhr, Vernissage, Kapelle im Eichenpark (Glastür), Langenhagen

Wandel oder Umbruch: Wohin entwickelt sich das Parteienspektrum in Deutschland und Europa?

Vorträge und Diskussion mit Prof. Sarah Engler, Prof. Anna Bettina Kaiser, Prof. Thomas König, Norbert Lammert und Eckart Lohse.
18.00-20.00 Uhr, Xplanatorium Schloss Herrenhausen

Nachtwächter Melchior

siehe 5.6. 21.00 Uhr, Beginenturm

20

Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Feierabendspiel

Konzert mit Julia Müller (Flöte) und Yannick Bode (Orgel).
17.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Kultursommer:

Tudo Azul und Ki'Luanda

Mit brasilianischem Rhythmus und globalem Soul startet der Kultursommer 2025: Tudo Azul bringt mit Percussion und Gesang brasilianische Leichtigkeit auf die Bühne – ein Projekt des Jazz-Schlagzeugers Christoph Wirtz und der Sängerin Carolina Paludo Sulczynski. Im zweiten Teil sorgt Ki'Luanda für kraftvolle Stimmen, Funk und Soul mit afrikanischen Wurzeln.

19 Uhr, Schloss Landestrost, Neustadt



ter Fragen, Verrat und Schmerz. „Die Deutschlehrerin“ ist ein fesselndes Kammerspiel nach dem Roman von Judith W. Taschler.

20.00 Uhr, Theater in der List

Festival Theaterformen: Los dias afuera / The days out there

20.00 Uhr, Schauspielhaus; siehe 19.6.

Thommi Baake

Thommi Baake betritt die Bühne – und plötzlich ist nichts mehr Routine. Mit feinem Gespür für sein Publikum, eigenwilligen Songs und schrägem Humor macht er jeden Abend einzigartig. Ob Gisela, Franz oder Trixi: Alle werden Teil seiner Show. „Spiel mir das Lied vom Entertainer“ ist Live-Comedy mit Herz, Verstand und einem ganz eigenen Dreh. 20.00 Uhr, Hinterbühne

Film

Apollo

Eraserhead 22.30 Uhr
Für immer hier 17.45 Uhr
Heldin 20.15 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Dead Man (engl. OmU) 19.30 Uhr
Einfach machen! She-Punks von 1977 bis heute 15.00 Uhr
Heretic (engl. OmU) 21.45 Uhr
Nachmittage der Einsamkeit (span. OmU) 17.00 Uhr

Kino im Sprengel

Save Our Souls 20.30 Uhr

Literatur

Vom Hahnepeter und der Scheuche

Die Märchen vom Paradies von Kurt Schwitters und Käte Steinitz mit Dr. Peter Struck. 16.00 Uhr, Berggarten, Wiese vor dem Paradies

Knirpse

Legobauen

14.00-17.00 Uhr,
Stadt- und Schulbibliothek Bothfeld

Gamedesign und -programmierung

Ab 10 bis 14 Jahre, Anmeldung bis zum 15.6. an technothek@hannover-stadt.de. 15-18.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Busch-Familie: Mit Nadel und Faden!
ab sechs Jahren.

15.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Konzert des internationalen Opernstudios

Zum Abschluss der Saison 2024/25.
19.30 Uhr, Tonstudio Tessmar

Play what you want-Session

Opener: Stifflers Mom.
20.00 Uhr, Clubhaus 06

Shadow Work

Dark-Psych-Indie.
20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Walls of Jericho & Inhale The Void

Hardcore Punk meets Metalcore.
20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

„Imperium (Tyrannis)“-Release Konzert

Mit Kontrast, KY und Aftershowparty mit DJ JD.
20.00 Uhr, SubKultur

Lunar X

Jazz.
20.30 Uhr, Tonhalle Hannover e.V.

Theater

Legends

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Dein verdammtes Dorf

Kriminaltheaterstück der Theater-AG des UK Hannover.
Wird auch am 27.6. aufgeführt.
18.00 Uhr, Stadtteilzentrum Stöcken

Zündende Idee

Eine Produktion des Team XS.
18.00 Uhr, Premiere, Opernhaus, Probebühne 2

Choreography 39

19.00 Uhr, Theater am Aegi; siehe 19.6.

Festival Theaterformen: Deeper

In „Deeper“ untersucht Gosia Wdowik geschlechtsspezifische Gewalt im digitalen Raum. Auf Basis von Gesprächen mit Jugendlichen hinterfragt die Performance, wie Bilder weiblicher Körper im

Netz entstehen und wirken.

Wird auch am 21.6. aufgeführt.
19.00 Uhr, Ballhof Eins

Heiter bis Hopfig:

Salon Herbert Royal

Auftakt der neuen Reihe „Heiter bis Hopfig“: Der Salon Herbert Royal bringt den kabarettistischen Monatsrückblick auf die Bühne – bissig, musikalisch, aktuell. Bruno Brauer, Imre Grimm, Uwe Janssen, Dirk Schmalzer, Kristian Teetz und Uli Schmid widmen sich mit Texten, Liedern und Satiren dem Weltgeschehen und Hannovers Abgründen.

19.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Chicago

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 1.6.

Hilfe, mein Mann wird Mutter

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

[Blank]

siehe 18.6.
19.30 Uhr, HMTMH Studiotheater

Andreas Langsch

Andreas Langsch gehört zur Generation Y – überfordert, vernetzt, erschöpft. In „Der Liebesalgorithmus“ fragt er sich, wie man dem Druck der Perfektion entkommt: zwischen Australien-Trip, Start-up, Burnout und digitaler Selbstoptimierung. Mit Klavier, Humor und scharfer Beobachtung erzählt er vom Wahnsinn der Gegenwart – und einer überraschenden Lösung.

20.00 Uhr, Bauhof Hemmingen, Hemmingen

Die Bösen Schwestern

20.00 Uhr, Marlene; siehe 13.6.

Die Deutschlehrerin

Nach 16 Jahren begegnen sich die Deutschlehrerin Mathilda Kaminski und der Autor Xaver Sand wieder. Doch hinter der zufälligen Begegnung verbirgt sich eine Vergangenheit voller ungeklär-

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Partys & Disco

Elektronischer Biergarten

Live-DJs auf Gretchens Sommerbühne.
16.00 Uhr, Faust Biergarten Gretchen

Disco All-In: Beachparty

Party für Jugendliche ab 14 Jahren.
18.00 Uhr, FZH Linden

Brauhaus Club

siehe 8.6.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Broken Affairs

Mit Larou, Rive und Compiler.
22.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Festival Theaterformen: Silent Disco

22.00 Uhr, Schauspielhaus, Hof

Die 90er-Party

Grunge, Crossover, Britpop und dieser unglaubliche Eurodance.
23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Zum „Tag der offenen Gesellschaft“: Stellwände und Gespräche bei Kalt- getränken

11.00-17.00 Uhr, Oststadtbibliothek

Städte trip – Stadtbilder Europas

siehe 16.6.

14.00 Uhr, Museum August Kestner

Fossilien, Zeugen der Erdgeschichte

siehe 6.6. 15.00 Uhr, Landesmuseum

Führung

Kurt Schwitters in Fokus.

15.00 Uhr, Sprengel Museum

Grabstätten im Grünen

Rundgang.

15.00-17.00 Uhr, Stöckener Friedhof

Von Meistern der Kunst und Dieben des Goldes

Workshop für die ganze Familie.

15.30-17.30 Uhr, Landesmuseum,
Museumsfoyer

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimtour

siehe 3.6. 16.00 Uhr, Tourist-Information

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.6. 16.00 Uhr, Großer Garten,
Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.6. 16.00 Uhr, Großer Garten,
Haupteingang

Emotionale Kompetenz stärken mit praktischer Selbstempathie:

„Wie geht's mir eigentlich?“,

Mini-Workshop mit Anja Saage.

16.00-17.30 Uhr,
Stadtbibliothek Hannover, MethoThek

Hanno(ver)nascht Südstadt

s. 14.6. 16.30 Uhr, Henriettenstiftung

Krimtour mit dem Rad

siehe 6.6. 16.30 Uhr, Tourist-Information

Stadteifest Wettbergen

Mit der Mallorca Party mit Partyalarm.
Findet auch am 21.6. statt.

17.00 Uhr, Festplatz Wettbergen

Stadtführung List

Anmeldung unter

www.visit-hannover.com/stadttouren.

17.00 Uhr, Lister Platz

Stadtrundgang durch Hannovers Geschichte

siehe 6.6. 17.30 Uhr, Hannover Kiosk

Lesung

Lesung mit Can Arkada? e. V. in Tür-
kisch. 18.30 Uhr, Kestner Gesellschaft

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

Illumination im Großen Garten

Den Großen Garten bei Tag kennt ja
jeder. Interessanter wird es, wenn man
den Garten in der Dämmerung oder
Dunkelheit besuchen kann und dieses
Juwel der barocken Gartenkunst auch
noch entsprechend beleuchtet wird. Die
Illumination im Großen Garten ist ein
Weg, Hannovers berühmtesten Garten
ganz neu zu sehen.

22.00-23.00 Uhr, Großer Garten

21

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Fête de la Musique

Hannovers größtes Musikfest erstreckt
sich in diesem Jahr über die ganze In-
nenstadt und lädt zu spontanen musika-
lischen Entdeckungsreisen ein. Jazz,



Klassik, Rock, Elektro: Alle Genres sind
vertreten und werden auf größeren und
kleineren Bühnen in der Innenstadt
unter freiem Himmel gespielt. Es gibt
keine bessere Möglichkeit, neue Musik
und andere Genres zu entdecken.
14.00-23.00 Uhr, Innenstadt

Glocksee Sommerfest

Live Musik von Getdown Services,
Les Shirley und Phobic.
15.00 Uhr, Café Glocksee

Singen im Rosenpavillon

15.00-16.00 Uhr, Stadtpark; siehe 14.6.

Barockkonzert: Italien

Die Akademie für Alte Musik Berlin,
Solisten und das NDR Vokalensemble
spielen Musik von Lotti, Vivaldi und
Caldara.

18.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Kultursommer:

Scena-Nachtmusik 2025

Wandelkonzert unter freiem Himmel.
19.00 Uhr, Burgdorfer Innenstadt,
Burgdorf

Sean Haefeli Trio

Mit Wurzeln in Indianapolis und Wahl-
heimat Berlin bringt Sean Haefeli Jazz,
Soul und Hip-Hop auf einzigartige Weise
zusammen. Seine Songs bewegen sich
zwischen Groove und Lyrik, zwischen
klassischem Jazz und urbaner Gegen-
wart.

20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Beat!t

siehe 13.6.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Festival Theaterformen: Currents

In „Currents“ stellen Lilly Baniwa, Ziel
Karapotó und Olinda Tupinambá künst-
lerische Arbeiten und Filme vor, die indi-
gene Perspektiven sichtbar machen. In



einem offenen Arbeitsraum begegnen sich Poetik, Film und Erfahrung – mit „Kaapora“, „The Word Became Flesh“ und „Lithipokoroda“ als filmischen Positionen.

15 Uhr, Schauspielhaus, Probebühne B

Franz von A. - Die Wandlung

In „Franz von A. – Die Wandlung“ erzählen 14 Jugendliche der IGS Linden die Geschichte eines modernen Franz von Assisi. Mit künstlerischer Freiheit wird das Leben des Heiligen in die Gegenwart übertragen – als Musical mit Live-Band, kleinem Orchester und selbst entwickelter Musik. Wird auch am 22.6. bis 28.6. aufgeführt.

15.00 Uhr, Kindertheaterhaus

Shakespeare II

Öffentliches Szenenvorspiel mit den Studierenden des 2. Jahrgangs.

15.00, 18.00 Uhr, HMTMH Studiotheater

Hilfe, mein Mann wird Mutter

siehe 1.6.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Madagascar

siehe 8.6.

16.30 Uhr, Deister-Freilicht-Bühne, Barsinghausen

Muskeln, Hirn & Mätzchen

Werkschau von Schülern der hannoverschen Clownschule „TUT“.

17.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Zündende Idee

siehe 20.6.

17.00 Uhr, Opernhaus, Probebühne 2

FESTIVAL THEATERFORMEN: MAGIC MAIDS

CUMBERLANDSCHE BÜHNE, 21.+22.6. (FOTO: JÖRG BAUMANN)

Legends

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Misch-Masch

Close-Up Lounge des Zaubersalon.

17.30, 20.30 Uhr, Hinterbühne, Zwo

Fiesta Espanola

Das Figurentheater Neumond lädt ein zu „Fiesta Española“ – mit Figurenspiel, Livemusik und Tapasbuffet. Gezeigt wird Don Quijote als Spiel im Spiel, begleitet von José Lopez mit Flamenco, Pop und lateinamerikanischen Liedern. Ein Abend voller Geschichten, Musik und Genuss. Für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren.

18.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Choreography 39

19.00 Uhr, Theater am Aegi; siehe 19.6.

Festival Theaterformen: Deeper

19.00 Uhr, Ballhof Eins; siehe 20.6.

Festival Theaterformen: Undersang

Was verbirgt sich im Wald, wenn man ihn nicht nur als Naturraum sieht? In „Undersang“ erforscht Harald Beharie den Wald als mythologischen, politischen und fiktionalen Ort und nutzt dafür eine Reisegruppe in den Deister. Sechs Performer bewegen sich durch das Gelände, ihre Stimmen und Körper schaffen ein vielschichtiges Ritual zwischen Fabel, Science Fiction und Klang. Findet auch am 22.6. statt.

19.00-20.40 Uhr, Bahnhof Egestorf, Barsinghausen

Festival Theaterformen: Magic Maids

In „Magic Maids“ behandelt Eisa Jocson und Venuri Perera stereotype Rollenbilder von Hausangestellten und Heldinnen. Mit Referenzen auf Popkultur, Anime und die Realität migrantischer Arbeit entwerfen sie ein Stück über Fürsorge, Projektion und Macht. Ihre Performance beinhaltet Tanz, Rollenspiel und politische Analyse. Findet auch am 22.6. statt.

21.00 Uhr, Cumberlandische Bühne

Film

Apollo

Für immer hier 22.30 Uhr

Heldin 18.00 Uhr

Köln 75 20.15 Uhr

Kino am Raschplatz

Kinderkino: Super Charlie 13.30 Uhr

Kino für Kleine: Bibi Blocksberg,

eene meene eins zwei drei 13.30 Uhr

Matinee: Der Helsinki Effekt 11.30 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Colonos (div. OmU) 16.00 Uhr

Django Unchained

(engl. OmU) 18.00 Uhr

Godzilla Minus One / Minus Color

(jap. OmU) 21.15 Uhr

Paris is Burning 14.00 Uhr

Kino im Sprengel

Abschied von Agnieszka 20.30 Uhr

Literatur

Lesepicknick

12.00, 14.00 Uhr,

Gartentheater Herrenhausen

List'n Up

Die Poesieschlacht, bei der Poeten erste Schritte gehen und zu der Szenegrößen gerne wiederkommen. Der Ort, an dem Texte schmettern, Worte gegen Wände wummern und Stimmen zärtlich Ohren streicheln. Egal ob Haltung, Humor oder Emotion, egal ob Lyrik, Storytelling oder Stand Up. Anmeldung unter Tel. 168 42402 oder stadtteilzentrum-listerturm@hannover-stadt.de. 19.00 Uhr, Stadtteilzentrum Lister Turm

Knirpse

Tag der offenen Tür mit großem

Bühnenprogramm

10.00-13.00 Uhr,

Rathaus, Langenhagen, Innenhof

Busch Maxis: Hier Kitty, Kitty!

von sieben bis zwölf Jahren.

11.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

kestnerkids – Goes International

für Kinder von fünf bis zwölf Jahren.

11.00-12.30 Uhr, Kestner Gesellschaft

Kinderworkshop:

Du bist, was du trägst!?

ab zehn Jahren, nach Anmeldung:

museumspaedagogik.kestner@

hannover-stadt.de.

12.00 Uhr, Museum August Kestner

Sprengel Werkstatt:

Wo ist das Meer?

Für Kinder mit ihren Liebblingsmenschen.

Anmeld.: biver.smh@hannover-stadt.de.

14.00-16.30 Uhr, Sprengel Museum

kestnerkids machen Kunst

für Kinder von sechs bis acht Jahren.
15.00-17.00 Uhr, Kestner Gesellschaft

Partys & Disco

Ladys Night

17.00 Uhr, Shakespeare

Festival Theaterformen: Silent Disco

22.00 Uhr, Schauspielhaus, Hof

New Wave Party

80's, EBM, Synth Pop & Electro der 90er bis heute mit Kai Hawaii. 22.00 Uhr, SubKultur

... auch das noch

264. Pferde- und Hobbytiermarkt

8-13.00 Uhr, Pferdemarktplatz, Burgdorf

Fahrradversteigerung des Fundbüros

9.00 Uhr, Ehem. Bürgeramt Mitte

Rundfahrten mit dem Dampfzug

Heute und am 22.6. können Fans der Eisenbahn mit der 102 Jahre alten Dampflokomotive 78468 und Reisezugwagen aus den 1920er und 1930er Jahren vom Hauptbahnhof über Weetzen, Barsinghausen, Haste und Wunstorf eine beschauliche Ausflugsfahrt machen. Alle Zeiten, Preise und weitere Infos stehen unter www.eisenbahn-nostalgiefahrten.bebra.de. 10.00 Uhr, Hauptbahnhof

Kreativzone im Lindener Rathaus

siehe 7.6.
10.00-12.00 Uhr, Lindener Rathaus

Altstadtflohmarkt

siehe 7.6.
10.00-18.00 Uhr, Am Hohen Ufer

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6.
10.30, 11.30, 12.30, 13.30, 14.30, 15.30, 16.30 Uhr, Tourist-Information

Stadtspaziergang

siehe 1.6.
11.00, 14.00 Uhr, Tourist-Information

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

siehe 7.6. 11.30 Uhr, Tourist-Information

We are all artists

siehe 1.6.
12.00-15.00 Uhr, Faust Zinsserhalle

Hanno(ver)nascht Innen/Altstadt

s. 14.6. 13.30 Uhr, Tourist-Information

Kaffeensensorik

Seminar zu den Grundlagen der Sensorik und Verkostungsmethoden. Anmeldung unter www.mulembe-kaffee.de. 13.30-16.30 Uhr, Mulembe Kaffee

Kunst trifft Natur.

Von der Linie zur Farbe

Workshop mit Anmeldung.
13.30-17.30 Uhr, Landesmuseum

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.6. 14.00 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.6.
14.00 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Stadtteilstadt Wettbergen

Mit der Vereinsmeile der Vereine und Verbände, Kaffeezeit im Festzelt, Kinderchor, Zupforchester, Seemannschor und vielem mehr.

14.00 Uhr, Festplatz Wettbergen

Am Leinefluss entlang

Literarischer Spaziergang mit Marie Dettmer. 14.00-15.30 Uhr, Arthur-Menge-Ufer / Ecke Schützenhausweg / gegenüber Robert-Enke-Straße

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimtour

siehe 3.6.
15.00 Uhr, Tourist-Information

Prächtige Villen - Üppiges Grün

Linden-Mitte, ein Stadtteil mit viel Charme, Stadtpaziergang, Anmeldung unter www.stattreisen-hannover.de. 15.00 Uhr, Lindener Marktplatz

Nie wieder Eigentum:

Pferde und Künstliche Intelligenz

siehe 19.6. 15.00-18.00 Uhr, Kapelle im Eichenpark (Glastür), Langenhagen

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

siehe 7.6.
16.00, 18.00 Uhr, Tourist-Information

Professoren, Preußen, Proletarier

Nordstadt, Studentenleben und Multikulti, Stadtpaziergang, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 17.00 Uhr, Christuskirche, Portal

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare



Table Quiz

Gruppen aus maximal fünf Personen müssen Fragen aus verschiedenen Rubriken beantworten. Anmeldung unter Tel. 89 71 19 46 oder info@theater-in-der-list.de. 18.00 Uhr, Theater in der List

Illumination im Großen Garten

siehe 20.6.
22.00-23.00 Uhr, Großer Garten

22

Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kultur-Frühstück

11.00 Uhr, Ginkgo; siehe 1.6.

Trio Picon & Asal Karimi

Tango-Lieder über Klezmer-Tunes bis hin zu Swing.

14.00 Uhr, Faust Biergarten Gretchen

Failed Construction

15.00 Uhr, Clubhaus 06

From the Stage to the Stadium

Picknickkonzert.
16.30 Uhr, St. Martinskirche Seelze, Seelze

Astraios-Quintett

Zwischen Glitzer und Gosse – Schicksale der 1920er.
17.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Chortage Hannover:

Eröffnungskonzert

17.00 Uhr, Christuskirche



HATEBREED - FAUST
60ER-JAHRE HALLE, 22.6.
 (FOTO: NOEHREN FOTOGRAFIE)

Hochhaus-Lichtspiele

E.1027 - Eileen Gry und das Haus am Meer 11.00 Uhr

Kino am Raschplatz

Kinderkino: Super Charlie 13.30 Uhr

Kino für Kleine: Bibi Blocksberg, eene meene eins zwei drei 13.30 Uhr
 Matinee: Der Helsinki Effekt 11.30 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Flow 15.00 Uhr

Gaucha Gaucha (span. OmU) 17.00 Uhr
 Nachmittage der Einsamkeit (span. OmU) 12.00 Uhr
 Nope (engl. OV) 19.00 Uhr

Literatur

Hans-Peter Wiechers

Hans-Peter Wiechers lädt zum Lesepicknick im Großen Garten: In „Faltenfrei für 150 Euro“ versammelt er seine schönsten „Lüttje Lagen“ aus 30 Jahren – Kolumnen mit Witz, Tiefe und hanner-verscher Eigenart. Zwischen Picknickdecke und Probenbühne wird aus Alltag Literatur, aus Zeitung Sprache – charmant, klug und sehr lokal. 12.00 Uhr, Probenbühne im Großen Garten

Lars Menz

Spannung im Grünen: Lars Menz liest beim Lesepicknick aus seinem Thriller „Die Schanze“. Ein Mord in einem Alpendorf, eine Rückkehr voller Geheimnisse, eine Vergangenheit, die nicht ruhen will – der Fund an der Skischanze bringt alles ins Wanken. 14.00 Uhr, Probenbühne im Großen Garten

Lesepicknick

Lars Menz: „Die Schanze“. 14.00 Uhr, Gartentheater Herrenhausen

Open-Air Krimilesung

Claudia Rimkus liest aus ihrem neuen Ostsee-Krimi Nordström. 15.00 Uhr, Empelder Waldberg, Ronnenberg

Anton Weil

In seinem Buch „Super einsam“ wirft Anton Weil einen schonungslos poetischen Blick auf eine verlorene Generation. Zwischen Kreuzberg, Katerstim-mung und Atlantik flüchtet Protagonist Vito vor sich selbst – und stößt auf Liebe, Trauer und Einsamkeit. 19.00 Uhr, Pavillon

Macht Worte! Gold

Best-Of-Poetry-Slam. 20.00 Uhr, Opernhaus

Knabenchor & Friends:

Nidarosdomens Guttekor Trondheim
 Internationale Knabenchöre zu Gast in Hannover.

18.00 Uhr, Marktkirche

Konzert Zeitlupe: Maris Körvits (UA)

18.00 Uhr, Sprengel Museum

Tonhallenorchester „Demokratie“

Das Tonhallenorchester Hannover lotet neue Wege gemeinschaftlicher Musik-praxis aus – ohne festes Dirigat, dafür mit Offenheit, Experiment und Improvi-sation. Mit Handzeichen, grafischen Notationen und demokratischer Ent-scheidungsfreude wird jedes Konzert zum kollektiven Klangereignis. Ein En-semble, das sich musikalisch und struk-turell der gelebten Mitbestimmung verschreibt.

18.00 Uhr, Rampe

Weit, weit, aus ferner Zeit

Konzert des Kammerchors Schloß Rick-lingen: Die „Neun Lieder“ des Opus 60 von Max Bruch.

18.00 Uhr, Barockkirche Schloß Ricklingen, Garbsen

Hatebreed

Metalcore.

19.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

The Rodeo

Chanson-Pop.

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Heiter bis hopfig:

Candid Comedy Frühshoppen

Mitten aus dem Leben, direkt auf die Bühne: Beim Candid Comedy Frühshop-pen gib't's Stand-up ohne doppelten Boden – ehrlich, lokal und pointiert. Statt Hochglanz-Humor liefern die Künstler echte Geschichten mit Haltung. 13.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Legends

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Festival Theaterformen:

We Are Rivers

Entlang des Leineufers teilen Lilly

Baniwa, Ziel Karapotó und Olinda Tupinambá ihr Wissen über Flüsse als lebendige Wesen. Begleitet von traditio-neller Musik und Tanz eröffnen sie in „We are Rivers“ einen Raum für Indi-gene Perspektiven, für Geschichten, Kosmologien und Verbindungen zwi-schen Mensch, Natur und Bewegung. 15.00 Uhr, Ballhofplatz

Franz von A. - Die Wandlung

siehe 21.6.

15.00 Uhr, Kindertheaterhaus

Zündende Idee

siehe 20.6.

15.00 Uhr, Opernhaus, Probenbühne 2

Hilfe, mein Mann wird Mutter

16.00 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Rusalka

16.00 Uhr, Opernhaus; siehe 13.6.

Festival Theaterformen: Pas moi

Diana Anselmo blickt in „Pas Moi“ aus gehörloser Perspektive auf die Ge-schichte der Klangtechnologien. Viele Erfindungen zur Tonübertragung und -aufzeichnung entstanden unter der Vor-stellung, Taubsein sei ein Defizit. Die Lecture-Performance hinterfragt diese Annahmen und eröffnet neue Denkwei-sen über Identität, Technologie und mögliche Zukünfte.

Wird auch am 23.6. aufgeführt.

18.00 Uhr, Ballhof Zwei

Festival Theaterformen: Undersang

siehe 21.6.

19.00-20.40 Uhr, Bahnhof Egestorf, Barsinghausen

Das Feld

siehe 11.6.

19.30 Uhr, Hainhölzer Höfe

Festival Theaterformen: Magic Maids

siehe 21.6.

20.00 Uhr, Cumberlandische Bühne

Film

Apollo

Das Licht 20.15 Uhr

Köln 75 18.00 Uhr

Knirpse

kestnerbanden

gestalten Trash-Schleppen

Familienprogramm für Kinder ab vier Jahren.

11.00-13.30 Uhr, Kestner Gesellschaft

Eine Tauchfahrt in unser Grundwasser

siehe 8.6. 14.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

... auch das noch

Faust-Flohmarkt

siehe 1.6.

7.00-17.00 Uhr, Faust Freigelände

Führstück für Trauernde

10.00 Uhr, Johanniter-Unfall-Hilfe

Offenes Atelier

siehe 1.6. 10.00-14.00 Uhr, artlab-studio Hannover

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.6. 10.30 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.6. 10.30 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Der Engesohder Friedhof

Hannovers ältester kommunaler Friedhof, Führung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 11.00 Uhr, Friedhof Engesohde

Führung

siehe 20.6. 11.00 Uhr, Sprengel Museum

Führung durch das Neue Rathaus

siehe 1.6. 11.00 Uhr, Neues Rathaus

Krimitour mit dem Rad

siehe 6.6. 11.00 Uhr, Tourist-Information

Stadtspaziergang

siehe 1.6. 11.00 Uhr, Tourist-Information

Vinnhorster Picknick rot-blau unter der Rathauslinde

Anmeldung unter www.kultur-in-vinnhorst.de. 11.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Cody Stones magische Segway-Tour

Anmeldung unter www.6-way.de. 11.00-14.00 Uhr, Leibniz Universität Hauptgebäude

Tag der Generationen

Fest mit Talk, Aktionen, Kreativangeboten und mehr.

11.00-16.00 Uhr, Matthäuskirche

Führung

Peter Heber. Über das Sterben.

11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Antikes Spielzeug, Kultobjekt, Staubfänger? – Wozu waren römische Bronzefiguren da?

11.30 Uhr, Museum August Kestner

Sonntagsführung

siehe 1.6.

11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Stadtrundfahrt

mit dem Solar-Oldtimerbus

Kurt Schwitters Revival Tour, Anmeldung unter www.bussanova.com. 11.45 Uhr, Tourist-Information

Grundwasser lebt

13.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Der Welfengarten –

Uni-Park und Königsdomizil

Rundgang mit NaTourWissen, Anmeldung: www.natourwissen.de. 14.00 Uhr, Leibniz Universität Hauptgebäude

Leibniz -

Leben und Wirken in Hannover

14.00 Uhr, Hannah-Arendt-Platz

150 Jahre Ludwig Vierthaler und

Karl Siebrecht

Eine Fahrradexkursion: Die fruchtbare Symbiose von Architektur und Bauplastik, Anmeldung unter: 0511 3885023 und 0175 1569988 oder info@p-struck.de. 15.00 Uhr, Marktkirche, Portal

Verführung zum Tango

siehe 1.6. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Barockgarten trifft Literatur:

Lyrik und Geschichten

Literarische Führung mit Marie Dettmer, Anmeldung unter 0157/ 82397534 oder info@mariedettmer.de. 15.00-16.30 Uhr, Großer Garten, Foyer des Museum Schloss Herrenhausen

Nie wieder Eigentum:

Pferde und Künstliche Intelligenz

siehe 19.6. 15.00-18.00 Uhr, Kapelle im Eichenpark (Glastür), Langenhagen



Mozaika Tablequiz

Quiz auf Russisch.

17.00 Uhr, Bei Chez Heinz

Veronika und Schöne Maid

Mit Schlagern durch die Stadt, Führung, Buchung: www.stattreisen-hannover.de.

17.00 Uhr, Bürgeramt Aegi, Haupteingang

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Festival Theaterformen:

Wir müssen handeln!

Wie kann Demokratie verteidigt werden, wenn autoritäre Kräfte erstarken? In der Gesprächsreihe „wir müssen handeln!“ stellt Arne Semsrott konkrete Strategien gegen den Rechtsruck vor. Gemeinsam mit Gästen diskutiert er politische, gesellschaftliche und kulturelle Handlungsmöglichkeiten.

18.00 Uhr, Schauspielhaus

Pub-Quiz

19.30 Uhr, Shakespeare

23

Montag

Stadt und Region Hannover

Theater

Franz von A. - Die Wandlung

siehe 21.6.

10.00 Uhr, Kindertheaterhaus

Altersbedingte Misempfindungen

Auf der Suche nach einem Lebensgefühl. Ein Senioren-Theaterprojekt. 18.00 Uhr, Faust Warenannahme

Festival Theaterformen:

Salon K: Cultural Reforestation

Vortrag von der Künstlerin und Umweltaktivistin Olinda Tupinambá. 18.00 Uhr, Schauspielhaus, Foyer



Festival Theaterformen: Pas moi
19.00 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 22.6.

Emmi & Willnowsky

29 Jahre Ehe, 1000 Gründe zum Streiten – und mindestens ebenso viele zum Lachen. Emmi & Willnowsky feiern Samthochzeit und servieren ihre bitterbösen Pointen mit Liedern zwischen Schlager, Klassik und Klamauk. Garstige Wortgefechte, verdrehte Hits und königlicher Nonsens: Das Comedy-Duo bleibt das Traumpaar des gepflegten Ehekrachs. Findet auch am 24.6. statt.
20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo

Das Ichme-Zentrum - Traum, Ruine, Zukunft 17.30 Uhr

Kino am Raschplatz

Darjeeling Limited 20.45 Uhr
Les barbares 20.30 Uhr

Kino im Künstlerhaus

True Grit (engl.OmU) 17.00, 20.00 Uhr

Literatur

Helena Barop

„Der große Rausch“ – und das große Rollback? Historikerin und Autorin Helena Barop analysiert in ihrem vielbeachteten Buch die Geschichte und Gegenwart der Drogenpolitik in Deutschland. Zwischen Legalisierungsdebatte und politischem Backlash fragt sie, warum Drogen kriminalisiert werden.
20.00 Uhr, Literarischer Salon

Knirpse

Busch Babys

für Eltern und ihre Kleinkinder bis 18 Monate, Anmeldung online.
9.00, 11.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch
Eintauchen in die Virtual Reality
siehe 10.6.
16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Sommer-Flohmarkt

11.00 Uhr, Stadtbibliothek Ricklingen

Montagscafé

siehe 16.6.

15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Bei Anruf Natur

Anmeldung: buchung@beianrufkultur.de
oder 040 209 404 36.
16.00 Uhr, Landesmuseum

Bücher-Werkstatt:

Wir fertigen eine Notizzettel-Box

Anmeldung unter Tel. (0511) 168 495 41.
16.30-18.30 Uhr, Stadt- und
Schulbibliothek Mühlenberg

Schach für Familien

siehe 2.6.

16.30-18.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Buddhistische Meditation

siehe 2.6. 19.00 Uhr,
Nachbarschaftszentrum Nordstadt

Debattierclub Hannover

siehe 2.6. 19.00 Uhr, Conti-Hochhaus,
Raum 703

Lamrim - Systematische Meditationen für inneren Frieden

19.00 Uhr, Was mit Herz e.V.

Unabgesprochen abgebrochen

Vortrag und Diskussion mit dem Abrisskollektiv Hannover. 19.00 Uhr,
Zukunftswerkstatt Ichme-Zentrum

24

Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen

siehe 3.6.

10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Chorwerk Hannover

& Büttners Best Choice

Chor-Doppelkonzert.

18.30 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Ronja Maltzahn & Fede

Singer-Songwriterin. (Bei Schlechtwetter im Kulturtreff Plantage).

19.00 Uhr, Davenstedter Markt

Chortage Hannover:

Lange Crossover Nacht 1

19.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Power Trip

Die Crossover-Legenden aus Dalles kommen nach Hannover: Nach dem Drogentod ihres Frontmanns Riley Gale hat die Gruppe mit Seth Gilmore seit zwei Jahren einen Ersatzmann in der Besetzung.
20.00 Uhr, Musikzentrum

MacCormac

Indie-Rock.

21.00 Uhr, Café Glocksee

Theater

Franz von A. - Die Wandlung

siehe 21.6.

10.00 Uhr, Kindertheaterhaus

Festival Theaterformen:

When I saw the Sea

Ali Chahrour bringt mit drei Aktivistinnen ein Stück auf die Bühne, das von Krieg, Mutterschaft, Exil und dem Kampf gegen Unterdrückung erzählt. „When I saw the Sea“ thematisiert das Kafala-System und den Rassismus im Libanon. Zena Moussa, Tenei Ahmad und Rania Jamal erzählen ihre Geschichten. Wird auch am 25.6. aufgeführt.
19.00 Uhr, Ballhof Eins

Hilfe, mein Mann wird Mutter

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Rusalka

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 13.6.

Emmi & Willnowsky

20.15 Uhr, Apollo; siehe 23.6.

Film

Apollo

Puppenjungs -

Der Fall Haarmann 17.30 Uhr

Kino im Künstlerhaus

BlackKlansman (engl.OmU) 18.00 Uhr
The People's Joker
(engl. OmU) 21.00 Uhr

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Sommerpicknick

mit einem bunten Programm mit
Spielen und Kinderschminken.

14.00-17.00 Uhr, Stadtbibliothek Döhren

Home Barista Basic

siehe 4.6.

15.00-18.00 Uhr, Mulembe Kaffee

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimtour

siehe 3.6.

17.00 Uhr, Tourist-Information

Der Hauptbahnhof Hannover

siehe 3.6.

18.00 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Who is beautiful ?

Koloniale Kontinuitäten weiblicher Schönheitsideale (UA)

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit WIR2.0.

18.30 Uhr, Sprengel Museum

Brauhaus Bingo

Spannende Spiele, tolle Gewinne, beste Musik und jede Menge Unterhaltung mit Paul Koterwa, bekannt aus der Band „Deep Passion“.

19.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

Krökel Kollaps Cup (KKC)

& Pokerstammtisch

Anmeldung unter kkc@einmalalles-bitte.de bzw. poker@beichezheinz.de.

19.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

25

Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Heimatmelodie

& Frauenchor von Can Arkadas

Chor-Doppelkonzert.

18.30 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

orgel:impuls

18.30 Uhr, Apostelkirche; siehe 4.6.

Heinz Chorios

Gemeinsam singen mit Heinz und Herz!

19.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Daniel Norgren

Daniel Norgren verbindet intime Songkunst mit atmosphärischer Klangsprache. Bekannt durch seine Musik zum Film „Die acht Berge“, berührt er mit stillen, eindringlichen Songs wie der neuen Single „Leaves & Fine“.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Kulturpalast Linden Songwriter

Night: Michelle Schwarzkopf

Anschl. Open Mic-Session.

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Static Dress

Static Dress aus Leeds zählen zu den spannendsten Stimmen der neuen Post-Hardcore-Generation. Mit ihrem Debütalbum „Rouge Carpet Disaster“ verbinden sie Emo, Screamo, Metal und Pop zu einem dichten, energiegeladenen Soundtrack.

20.00 Uhr, Lux

Theater

Franz von A. - Die Wandlung

siehe 21.6.

10.00 Uhr, Kindertheaterhaus

Festival Theaterformen:

When I saw the Sea

19.00 Uhr, Ballhof Eins; siehe 24.6.

Projekt KI

Was passiert, wenn Theater auf künstliche Intelligenz trifft? In „Projekt KI“ verbindet Dennis Pörtner Performance und Installation und erkundet, wie KI-Werkzeuge künstlerische Prozesse beeinflussen können. Zwischen Technik, Schauspiel und Reflexion entsteht ein Abend über Imitation, Gesellschaft und die Frage, was menschlich ist. Auch am 27. und 28.6.

19.00 Uhr, Premiere, Theater an der Glocksee

Das Feld

19.30 Uhr, Hainhölzer Höfe; siehe 11.6.

Hilfe, mein Mann wird Mutter

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Shechter – Goecke – Ekman

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 6.6.

Legends

20.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Film

Apollo

Heldin 18.00 Uhr

Köln 75 20.15 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Don't Come Knocking (engl. OmU)

20.30 Uhr; Godzilla Minus One /

Minus Color (jap. OmU) 18.00 Uhr

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information



Erzählcafé:

erzählen - zuhören - erinnern

Anmeldung unter Tel. (0511) 168 4 35 70

oder E-Mail stadtbibliothek-list@hannover-stadt.de.

11.00 Uhr, Jugend- und Stadtbibliothek List

Der Kaffeegarten

siehe 3.6.

15.00-18.00 Uhr, Mulembe Kaffee

Führung

15.15 Uhr, Buchdruck-Museum

Kunst am Tage

siehe 4.6. 16.00 Uhr, Sprengel Museum

Spielenachmittag

siehe 11.6. 16.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Fremdzwang und Fremdzuschreibung. Praxis und Bedeutung von Tätowierungen in der griechisch-römischen Antike

Dr. Jörn Lang, Universität Leipzig. Im Rahmen der Ausstellung „Tattoo. Antike, die unter die Haut geht“.

18.00 Uhr, Museum August Kestner

Hennes Summer Quiznight

Das lustigste Quiz der Stadt! Bildet mit Freunden oder Kollegen ein Team und quizzt gemeinsam gegen alle anderen Teams im Brauhaus.

18.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Von Gärten, großen Villen und Genossen

Spaziergang durch Kleefeld, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de.

18.00 Uhr, Petrikirche Kleefeld, Hauptportal



**HERR LERBS - FAUST-BIERGARTEN
GRETCHEN, 26.6.**

Partys & Disco

Festival Theaterformen: Silent Disco
22.00 Uhr, Schauspielhaus, Hof

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Mittags mit der Kunst
siehe 5.6. 12.00 Uhr, Sprengel Museum
Was liest du gerne?
Bücherrunde.

15.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Gemeinsam reparieren macht Spaß
siehe 12.6. 15.00-17.00 Uhr,
AWO Begegnungsstätte Anderten

**Von leise zu laut -
deine Stimme im Fokus**
15.00-17.00 Uhr, Frauen-Treffpunkt

**Offenes Schachangebot
für alle Altersgruppen**
15.00-18.00 Uhr,
Stadtbibliothek Roderbruch

**Historische Führung
im Pelikan Tintenturm**
siehe 12.6.

16.00 Uhr, Pelikan TintenTurm

Stadtspaziergang
siehe 1.6.
16.00 Uhr, Tourist-Information

**Offene Schachgruppe:
Schach für alle Altersgruppen,
Anfänger bis Profi**
16.30-18.00 Uhr,
Stadtteilzentrum Krokus

Festival aufm Platz
Im Rahmen des „Festival aufm Platz“
2025 steht die fünfte Tour unter dem
Motto „Auf der Erde: Die Vermessung
der Welt“. Schauspieler:in Meret Becker
liest aus Daniel Kehlmanns Roman über
Alexander von Humboldt, der sich Ende
des 18. Jahrhunderts aufmacht, die Welt
zu erforschen. Musikalisch begleitet
wird sie von der bayerischen Band Max-
joseph, die mit Tuba, Gitarre, Geige und
Steirischer Harmonika eine Verbindung
aus klassischer Musik, Jazz und Volks-
musik schafft. 17.00 Uhr, VGH
Versicherungen, Veranstaltungssaal
Gesprächskreis Politik
siehe 12.6. 17.00 Uhr, FZH Vahrenwald

26 Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Sommerkonzert der Musikschüler
Konzert von Schülern aus den Musik-
schulkursen im Kulturtreff.

17.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

**Kinder- & Jugendchor Musikschule
Hannover, Mundwerk & Right Now!**
Chorkonzert.

18.00 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amany,
Altwarmbüchen

6k United

siehe 17.6.

19.00 Uhr, ZAG-Arena

Chortage Hannover:

Lange Crossover Nacht 2

19.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Herr Lerbs

Akustik-Punk.

19.00 Uhr, Faust Biergarten Gretchen

Heaven Can Wait Chor

Der Heaven Can Wait Chor bringt mit
Jetzt erst recht! ein neues Programm
auf die Bühne. Die 35 Sänger zwischen
70 und 93 Jahren singen nicht nur aktu-
elle Popsongs, sondern erstmals auch
eigene Lieder über Sinn, Glück und
Abschied.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Franz von A. - Die Wandlung
siehe 21.6.

10.00 Uhr, Kindertheaterhaus

Hilfe, mein Mann wird Mutter
siehe 1.6.

19.30 Uhr, Neues Theater

Festival Theaterformen:

A Year Without Summer

Florentina Holzinger untersucht in „A

Year Without Summer“, was geschieht,
wenn der Mensch versucht, die Natur zu
beherrschen. Der Körper wird zum Ver-
suchslabor, die Grenzen zwischen
Leben, Technik und Verfall verschwim-
men. Inspiriert von Mary Shelleys Fran-
kenstein entsteht ein Bild vom Streben
nach Unsterblichkeit – und seinen zer-
störenderen Folgen.

Wird auch am 27.6. aufgeführt.

20.00 Uhr, Schauspielhaus

Legends

20.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Thommi Baake

Scurrile Filmschätze aus den 60er- und
70er-Jahren zeigt Thommi Baake auf
seinen zwei Projektoren. Für „Die Super
8 Show“ werden unbekannte Spiel-
filme, Verkehrsfilm, Lehrreiches für den
Unterricht oder auch Trickfilme auf die
Leinwand geworfen.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Film

Apollo

Bridget Jones 4 17.45 Uhr

Juror #2 22.30 Uhr

The Last Showgirl 20.15 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Copa71 18.00 Uhr

Misfits - Nicht gesellschaftsfähig

(dt. Synchro) 15.00 Uhr

Western (div.OmU) 20.00 Uhr

SofaLoft

Feste und Freunde 20.00 Uhr

Knirpse

MuSe: König der Löwen

9.00 Uhr, St. Martinskirche Seelze,
Seelze

MuSe: König der Löwen

10.30 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, Seelze

Äktschen mit Büchern:

eine Dose Kussbonbons

Spannende Geschichte und kreatives
Basteln. Für Kinder ab 6 Jahren. Anmel-
dung unter Tel. (0511) 168 46564.

16.15-17.15 Uhr, Stadt- und

Schulbibliothek Badenstedt

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Kultur im Park

Trommeln & Singen mit dem Trommelmeister. 17.00-18.00 Uhr, Vahrenwalder Park

Das Heer der Tiere im Boden und unter der Erde

Vortrag von Günter Stobbe, Anmeldung unter www.freunde-der-herrenhaeuser-gaerten.com. 18.00 Uhr, Berggarten

Debattierclub Hannover

siehe 12.6. 19.00 Uhr, Conti-Hochhaus, Raum 703

Städte klimaresilient gestalten

Ideen und Handlungsansätze zu lebenswerten Städten aus der Sicht eines Landschaftsarchitekten - Referent: Björn Bodem. 19.00 Uhr, Pavillon

Von sprechenden Bildern und gemalten Worten

19.00 Uhr, Hannover Kiosk

11. großes Bierpong-Turnier

Anmeldung unter Bierpong@beichez-heinz.de. 19.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Nachtwächter Melchior

siehe 5.6. 21.00 Uhr, Beginenturm

27 Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Chorkonzert

Musical Gala. Masterabschlusskonzert der Musikhochschule Hannover. 18.30 Uhr, Theater in der List

Denk.Mal.Garten.Fest-Eröffnung

mit Juliano Rossi & Band

Vom 27. bis zum 29.6. lädt die Gedenkstätte Ahlem ein zu drei Tagen Kultur, Konzerten, Familienprogramm und Kulinarischem - und das bei freiem Eintritt. Bands aus Deutschland und Israel, Österreich und der Türkei, Niger und Brasilien, Venezuela und Kolumbien, den USA, Mali und Rumänien musizieren auf der Hauptbühne. Zauberer, Clowns und Schauspielerinnen sorgen für Spaß auf der Familienbühne, im

Foyer der Gedenkstätte und bei Neues Leben e. V. sind Caféhaus-Musik, jüdische Lieder und Tanzmusik zu hören. Es gibt Führungen durch die Gedenkstätte, Kutschfahrten und Minigolf. Alle Infos: www.hannover.de – Suchbegriff: denk.mal.garten.fest.

18.30 Uhr, Mahn- und Gedenkstätte Ahlem

Bruits de la Cave

Zwei Tage Musik mit den Bands KaS Product, Twin Noir, Angst4, Kontrolle, Ursula, Dividing Lines und Gewalt. Findet auch am 28.6. statt. 19.00 Uhr, Indiego Glocksee

Chortage Hannover:

Vier Gärten - vier Chöre

19.00 Uhr, an den „Gartenlinien“ der ÜSTRA

RathausLive: Change Partners

Acoustic Rockband. Anmeldung unter www.kultur-in-vinnhorst.de. 19.30 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Blues Joint Session

Blues, Swing, Boogie Woogie, Rock'n'Roll und Artverwandtes. 20.00 Uhr, Marlene

How Yes No

Garage-Pop-Punk. 20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Meta Hüper

Mit Frackhose, Hut und Violine betritt Meta Hüper die Bühne – und erzählt musikalisch vom „Morgen danach“. In ihrem neuen Programm verbindet sie Chanson, Klassik und Filmmusik: von Knef bis Grieg, von Billie Holiday bis Piazzolla. 20.00 Uhr, Bauhof Hemmingen, Hemmingen

Mildreda, Amnistia, Plastikstrom und Aftershowparty

Dark Elektro und New Wave. 20.00 Uhr, SubKultur

New Fancy & Uli-Holzberger-Trio

Rock. 20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Franz von A. - Die Wandlung

siehe 21.6. 10.00 Uhr, Kindertheaterhaus



Legends

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Altersbedingte Missempfindungen

siehe 23.6. 18.00 Uhr, Faust Warenannahme

Dein verdammtes Dorf

siehe 20.6. 18.00 Uhr, Stadtteilzentrum Stöcken

Festival Theaterformen: Monga

Jessica Teixeira widmet sich in „Monga“ der Geschichte von Julia Pastrana, einer Künstlerin, die im 19. Jahrhundert ausgebeutet und entmenslicht wurde. Mit radikaler Performance, Musik und Reflexion hinterfragt das Stück Vorstellungen von Normalität und Körper.

18.00 Uhr, Cumberlandische Bühne

Kiosk Tanz

Indische Bollywood Hochzeitstänze mit IASH e.V. 19.00 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Projekt KI

siehe 25.6. 19.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Hilfe, mein Mann wird Mutter

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Rusalka

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 13.6.

Festival Theaterformen:

A Year Without Summer

20.00 Uhr, Schauspielhaus; siehe 26.6.

Festival Theaterformen: Blood Show

„Blood Show“ ist eine intensive Performance über Identität, Transformation und Wiedergeburt. Drei Figuren kämp-

fen sich durch 75 Liter Kunstblut, stellen Zuschreibungen infrage und fordern neue Bilder vom Körper. Der Abend wird zum Ritual der Zerstörung und des Neuanfangs.
21.00 Uhr, Ballhof Zwei

Film

Apollo

Der Elefantenmensch 22.30 Uhr
Perfect Days 17.45 Uhr
Voilà, Papa! - Der fast perfekte Schwiegersohn 20.15 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Einfach machen! She-Punks von 1977 bis heute 17.30 Uhr
Nachmittage der Einsamkeit (span. OmU) 15.00 Uhr
Nope (engl. OV) 21.45 Uhr
Once Upon A Time In Mexico (div. OmU) 19.30 Uhr

Kino im Sprengel

Satanische Sau 19.00 Uhr
Stadt der verlorenen Seelen 21.00 Uhr

Literatur

4000 Jahre Liebe, Lieder und Gedichte vom Alten Ägypten bis zur Gegenwart

Konzert mit Lesung.
11.00 Uhr, Museum August Kestner

„Rollator Blues - Vielleicht muss man ja doch nicht sterben“.

Ulrike Gerold und Wolfram Hänel, präsentieren noch einmal ihr Lieblingsprogramm. Rock-Urgestein Arndt Schulz spielt die passende Musik dazu.
20.00 Uhr Kanapee

Knirpse

Legobauen

14.00-17.00 Uhr, Stadt- und Schulbibliothek Bothfeld

Offene Werkstatt

Für alle.
14.00-17.00 Uhr, Sprengel Museum

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Partys & Disco

Brauhaus Club

siehe 6.6.
21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Festival Theaterformen: Silent Disco

22.00 Uhr, Schauspielhaus, Hof

Wilde Herzen

Indie-Pop-Party mit deutschen Texten.
23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Tätowier-Live Sessions

Anmeldung: tmo.tattoos@web.de.
11.00 Uhr, Museum August Kestner

PS-Days

Die Performance & Style Days, kurz PS Days, sind eines der größten Motorsport- und Tuningevents in Norddeutschland. Vom 27. bis 29.6. werden Informationen und Shows rund um die Verbesserung, Veredelung, Individualisierung und Leistungssteigerung der geliebten Fahrzeugen geboten. Daneben werden spektakuläre Shows mit Motortrucks und Motorrädern und vieles mehr geboten. Weitere Infos gibt es unter www.psdays.com.
13.00-20.00 Uhr, Messegelände

Tattoo.

Antike, die unter die Haut geht
14.00 Uhr, Museum August Kestner

Der Stadtfriedhof Seelhorst literarisch

Führung mit Marie Dettmer, Anmeldung unter Tel.: 16 84 38 01 oder umweltkommunikation@hannover-stadt.de.
15.00 Uhr, Stadtfriedhof Seelhorst

Leben im Dunkeln

siehe 13.6. 15.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Niki Backstage

Restaurierung im Sprengel Museum Hannover, Fragen zu eigenen Kunstwerken. 15.00 Uhr, Sprengel Museum

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimitour

siehe 3.6. 16.00 Uhr, Tourist-Information

Führung

Das Atelier als Gemeinschaft #Wilderers.
16.00 Uhr, Sprengel Museum

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.6. 16.00 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.6. 16.00 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Stadtbahn,

U-Bahn und ein großes Loch

Stadtpaziergang mit Besichtigung der „kleinen Geisterstation“ am Steintor, Anmeldung unter www.stattreisen-hannover.de. 16.00 Uhr, Evangelisch-reformierte Kirche

Was (s)erfahren

Fahrradexkursion,
Anmeldung: 0511 164 0330.
16.00 Uhr, Welfengarten

Recherche- und Mitmachmöglichkeiten in der Wikipedia

Mini-Workshop mit Dr. Carola Schelle-Wolff. 16.00-17.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover, MethoThek

Führung durch Beginenturm

Anmeldung: buchungen.hmh@hannover-stadt.de. 17.00 Uhr, Historisches Museum, Beginenturm

light – obscure

Sammlung Gisela Sperling und Leihgaben. 18.00 Uhr, Vernissage, Kunstraum Friesenstraße

We love Science!

Summer Science Slam 2025

Der „Summer Science Slam“ der VolkswagenStiftung bringt wieder Wissenschaft auf die Bühne – kurz, pointiert und unterhaltsam. Junge Forscher aus Wissenschaft und Lehre präsentieren ihre Projekte in wenigen Minuten, diesmal zu den Themen Demokratie, Freiheit und gesellschaftlicher Zusammenhalt. Moderiert von Jan Sedelies. 18.00 Uhr, Xplanatorium Schloss Herrenhausen

Philosophischer Salon:

Ist Künstliche Intelligenz böse?

Vortrag. Anmeldung unter info@oikos-sonns.de. 18.30 Uhr, Philosophische Praxis Oikos

Schokolade & Wein

siehe 6.6. 19.00 Uhr, Chocolats-De-Luxe

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

Illumination im Großen Garten

siehe 20.6.
22.00-23.00 Uhr, Großer Garten

28

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Chortage Hannover: Sommerkonzert

15.00 Uhr, Gartentheater Herrenhausen

Singen im Rosenpavillon

15.00-16.00 Uhr, Stadtpark; siehe 14.6.

Denk.Mal.Garten.Fest

Konzerte, Kultur und Kulinarisches, u. a. mit Spax, Ladama, Tanga Elektra und Bombino. Im Foyer der Gedenkstätte und bei Neues Leben e. V. sind Caféhaus-Musik, jüdische Lieder und Tanzmusik zu hören. Es gibt Führungen durch die Gedenkstätte, Kutschfahrten und Minigolf. Siehe 27.6.

15.00-22.00 Uhr,

Mahn- und Gedenkstätte Ahlem

50 Cent & Mary J. Blige

50 Cent und Mary J. Blige kommen mit einer gemeinsamen Show nach Hannover – unterstützt von Fat Joe und Xzibit. 50 Cent wurde mit „In Da Club“ zur Rap-Ikone der 2000er, Mary J. Blige prägte mit Songs wie „Family Affair“ den modernen R&B. Ein Abend mit vier Größen des Hip-Hop.

16.45 Uhr, Heinz von Heiden-Arena

Goodbye Buddy

Tributekonzert für Manfred „Buddy“ Seier.

17.00 Uhr, Clubhaus 06

Chortage Hannover:

Abschlusskonzert der Chorumgebung

18.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

MuSe: Konzert in Sky-Blue

18.00 Uhr, St. Martinskirche Seelze, Seelze

Sommerkonzert des Coro Hispano

Spanische und lateinamerikanische Chormusik.

18.00 Uhr, St. Nicolai-Kirche

Bruits de la Cave

siehe 27.6.

19.00 Uhr, Indiego Glocksee

Jazz Club Sommerfest

Mit York & Band, Martha High und Elmar Brass & Friends.

19.00 Uhr, Jazz Club Hannover, drinnen und draußen

8. Sinfoniekonzert: Verbundenheit

Werke von Franz Schubert und Robert Schumann. Findet auch am 29.6. statt.

19.30 Uhr, Opernhaus

Podium für Miam

Konzert von Studierenden des Department of Composition and Sonic Arts des MIAM – Center for Advanced Studies Istanbul.

19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Uhlemeyerstraße

Bhuvan Singh

Singer-Songwriter.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Noche de Tango

Tango-Show, Anmeldung unter Tel. 16 84 24 02 oder stadtheilzentrum-lister-turm@hannover-stadt.de.

20.00 Uhr, Stadtheilzentrum Lister Turm

Zwischen die Ohren –

geordnete zeitliche folge

Anne Röhrig spielt Barockvioline.

20.00 Uhr, Bürgerschule

Stadtheilzentrum Nordstadt

Prime

Die sechs Profimusiker haben sie nicht nur verdammt gute, brandaktuelle Musik aus den Charts und ausgewählte zeitlose Klassiker der Rock- und Pop-Geschichte im Gepäck, sondern auch eine perfekte abgestimmte Bühnenshow.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Simba, ein Löwenmärchen

Die Musical-AG der Grundschule Am Sandberge zeigt „Simba, ein Löwenmärchen“ – ein Stück von Konrad Haas, bearbeitet von Johanna Kunze. 17 Kinder der 3. und 4. Klassen spielen die Geschichte von Flo, die in einer Gute-nachtgeschichte nach Afrika reist – zu Simba, Baobabs, Affen und Krokodilen. Ein musikalisches Abenteuer mit Witz, Spannung und Löwenmut. Wird auch am 30.6. und 1.7. aufgeführt.

11.00 Uhr, Grundschule am Sandberge

AMP3D – Festival mit offener Bühne

Offene Bühne für Musik, DJ-Sets, Poetry Slam und mehr. Anmeldung unter Alexander.Fuchs@Hannover-stadt.de.

15.30-22.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Hilfe, mein Mann wird Mutter

siehe 1.6.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater



Franz von A. - Die Wandlung

siehe 21.6.

17.00 Uhr, Kindertheaterhaus

Legends

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

Das Leben ist ein Fest

„Das Leben ist ein Fest“ erzählt von einer Hochzeit, bei der nichts nach Plan läuft: Band krank, Essen verdorben, Gäste verspätet. Der überforderte Partyplaner Max steht vor dem Aus. Doch trotz aller Pannen entfaltet sich eine überraschend menschliche und komische Geschichte. Die Theaterfassung der Filmkomödie kommt nun als Open-Air-Erlebnis auf die Bühne.

18.00 Uhr, Deister-Freilicht-Bühne, Barsinghausen

Festival Theaterformen: Blood Show

18.00 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 27.6.

The Awakening

„The Awakening“ ist eine Tanz- und Theaterperformance des Team GEN, entwickelt mit Lorenzo Pignataro. Inspiriert von Mary Wigman und geprägt von Stilen wie Afrodance, Bollywood und Hip-Hop, lädt das Stück zur Teilhabe ein. Themen wie Identität, Zugehörigkeit und Utopie stehen im Mittelpunkt – eine „UNREAL official production“ zwischen Bühne und Begegnung.

Wird auch am 29.6. aufgeführt.

18.00 Uhr, Opernhaus, Probebüro 2

Festival Theaterformen:

Songs of the Wayfarer

Claire Cunningham verbindet in Songs of the Wayfarer Gesang, Bewegung und persönliche Reflexion. Mit Bezug auf Gustav Mahlers Lieder eines fahrenden



SOMMERFEST U.A. MIT YORK & BAND - JAZZ CLUB, 28.6.

(FOTO: W. GEBAUER)

Einfach machen! SHE - PUNKS
von 1977 bis heute 22.30 Uhr
Islands 20.15 Uhr
Weisheit des Glücks
18.00 Uhr

Kino am Raschplatz
Kinderkino:
Paddington in Peru 13.30 Uhr

Kino für Kleine: Die Mucklas...
und wie sie zu Pettersson und Findus
kamen 13.30 Uhr
Matinée: Every Note you play 11.30 Uhr
Kino im Sprengel
Freedom, just a thought? 20.30 Uhr

Literatur

Situierte Dissonanz mit Mattin
15.00-19.00 Uhr, Kunstverein
Langenhagen, Langenhagen

Sport

HSC Hannover - Hannover 96
Fußball-Testspiel zwischen dem Neu-
Regionaligisten und Alt-Zweitligisten
15.30 Uhr, HSC Hannover

Knirpse

Busch Spezial:
Bau deinem Liebling ein Heim
von sechs bis zwölf Jahren,
Anmeldung online.
11.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch
Kultursommer:
Wolfram Hänel liest für Kinder
Wolfram Hänel liest im Alten Garten für
Kinder – mit Picknick und spannenden
Geschichten. Mit dabei: das Bilderbuch
„Das Kind, das dauernd Kopfstand
machte“ und Auszüge aus dem Aben-
teuerroman „Dusty“, erzählt aus der
Sicht eines Hundes. Im Anschluss gibt
der Autor Einblicke in seine Arbeit und
beantwortet Fragen rund ums Schrei-
ben. Eine Veranstaltung für Kinder im
Grundschulalter – draußen, neugierig,
nah dran. 14.00-17.00 Uhr,
Alter Garten des NABU, Gehrden

Die kleinen Wilden und das Mammut
Für Familien mit Kindern von fünf bis
acht Jahren mit Anmeldung. 15.00 Uhr,
Landesmuseum, Museumsfoyer
kestnerkids machen Kunstaussflug
für Kinder von sechs bis zwölf Jahren.
15.00-17.00 Uhr, Kestner Gesellschaft

kestnerkids machen Kunstaussflug
siehe 28.6. 15.00-17.00 Uhr,
Unter einem Dach, Hinterhof 2

Partys & Disco

Ladys Night
17.00 Uhr, Shakespeare
3 Schritte vor und 3 zurück - Part 20
80er, Electro, Pop & Wave mit Roberto
und DJ JD. 22.00 Uhr, SubKultur
Festival Theaterformen: Silent Disco
22.00 Uhr, Schauspielhaus, Hof
Korean Party Factory
22.00 Uhr, Osho-Disco

... auch das noch

Fietsenbörse
Deutschlands größter Markt für ge-
brauchte Fahrräder.
10.00-15.00 Uhr, Ernst-August-Platz
Geführte Radtour
an das Bissendorfer Moor
10.00-15.00 Uhr, FZH Vahrenwald
Altstadtflohmarkt
siehe 7.6. 10.00-18.00 Uhr,
mit Kinderflohmkt, Am Hohen Ufer
PS-Days
siehe 27.6.
10.00-18.00 Uhr, Messegelände
Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
siehe 1.6. 10.30, 11.30, 12.30, 13.30,
14.30, 15.30, 16.30 Uhr,
Tourist-Information
Führung
Parlons d'Art Kunstführung in französi-
scher Sprache, Aventure abstraction.
11.00, 13.00 Uhr, Sprengel Museum
Hanno(ver)nascht List/Oststadt
siehe 7.6. 11.00 Uhr, Lister Platz
Stadtspaziergang
siehe 1.6.
11.00, 14.00 Uhr, Tourist-Information
Repair Café
Ehrenamtliche stellen ihre Kenntnisse
zur Verfügung, um Bücher, Spielzeug,
Textilien, Kleingeräte und Kleinmöbel
wieder in Ordnung zu bringen. 11.00-
16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover
Sommerfest zum 30jährigen Bestehen
Mit Zirkus Salto, AlpHa, Flohmarkt und
Köstlichkeiten.
11.00-17.00 Uhr, Hospiz Luise
Summer-K-Day
K-Pop & K-Culture-Convention.
11.00-21.00 Uhr, Faust Freigelände

Gesellen wandert sie mit ihren Krücken
durch innere und äußere Landschaften.
Die Performance fragt, was es heißt,
weiterzugehen – und wann der Mo-
ment kommt, an dem wir umkehren.
Wird auch am 29.6. aufgeführt.
19.00 Uhr, Ballhof Eins

Projekt KI
siehe 25.6.
19.00 Uhr, Theater an der Glocksee

All das Schöne
„All das Schöne“ ist ein eindringlicher,
humorvoller Monolog über das Leben,
seine Brüche und seine lichten Mo-
mente. Eine Frau beginnt als Kind eine
Liste mit allem, was das Leben lebens-
wert macht – von kleinen Freuden bis
zu absurden Glücksmomenten. Was als
Geste gegen die Dunkelheit beginnt,
wird zur lebenslangen Begleitung.
Wird auch am 17.5. aufgeführt.
20.00 Uhr, Quartier Theater

Die Bösen Schwestern
20.00 Uhr, Marlene; siehe 13.6.

Die Improkokken
Improvisationstheater in seiner besten
Form: Bei „Impro vom Feinsten“ er-
schaffen die Improkokken aus dem Mo-
ment heraus einzigartige Geschichten,
inspiriert von den Vorgaben des Publi-
kums. Keine Proben, keine Texte – nur
spontane Ideen, die zum Lachen brin-
gen und berühren.
20.00 Uhr, Kino im Künstlerhaus

Steh auf Comedy
Acht Comedians erproben neue Gags.
20.00-22.00 Uhr, Café Lohengrin

Festival Theaterformen: Monga
siehe 27.6.
21.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Film

Apollo
Dog Man - Wau gegen Miau 16.00 Uhr



JUNGER CHOR HANNOVER – LUKASKIRCHE, 29.6. (FOTO: THOMAS KUPAS)

Hannover häppchenweise - Vielseitig lecker

Die bunte Großstadt vegetarisch entdecken, Stadtführung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de.

11.30 Uhr, Kröpcke-Uhr

Stadtrundfahrt mit dem Solar-Oldtimerbus

siehe 7.6.

11.30 Uhr, Tourist-Information

Der Stadtteil Linden am Rande der Ihmeaue

siehe 1.6. 14.00 Uhr, Von-Alten-Allee

Festival Theaterformen: Reclaiming Crip History

1991 entstand mit „Spirit of the Crips“ das erste selbstbestimmte Disability Arts Festival Deutschlands – initiiert von Ralph Büsing und Renate Weidner. In Reclaiming Crip History erinnert Weidner an diese wegweisende Geschichte und spricht über Teilhabe, Pioniergeist und die Frage, warum Disability Arts heute oft ohne behinderte Leitung stattfinden. 14.00 Uhr, Schauspielhaus, Foyer

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.6. 14.00 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.6. 14.00 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Sophies Garten

Szenische Führung durch den Großen Garten, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 14.00 Uhr, Großer Garten, Infopavillon

Der Stadtteil Linden am Rande des Lindener Berges

Literarischer Spaziergang mit Marie Dettmer. Anmeldung unter fzh-linden@hannover-stadt.de. 14.00-15.30 Uhr, Lindener Stadion

**Grundwasser –
die unbekannte Welt unter der Stadt**
Fahrradexkursion, Anmeldung:
info@N-G-H.org.
14.00-18.00 Uhr, Landesmuseum

Very British – Rundgang auf den Spuren der Personalunion

siehe 14.6. 14.00 Uhr, Teestübchen

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimitour

siehe 3.6.

15.00 Uhr, Tourist-Information

Naturoase Alte Leine – Die Leineaue bei Alt-Laatzen

Naturkundlicher Rundgang mit NaTourWissen, Anmeldung:
www.natourwissen.de. 15.00 Uhr,
Immanuel-Kirchengemeinde, Laatzen

Nie wieder Eigentum:

Pferde und Künstliche Intelligenz
siehe 19.6. 15.00-18.00 Uhr, Kapelle im
Eichenpark (Glastür), Langenhagen

Stadtrundfahrt mit dem Solar-Oldtimerbus

siehe 7.6.

16.00, 18.00 Uhr, Tourist-Information

Von der Hanomag zum Deisterkiez Linden-Süd, Stadtführung, Anmeldung unter: www.stattreisen-hannover.de.

17.00 Uhr, Erlöserkirche,
Erlöserkirche/Allerweg

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Rendezvous mit der Geschichte

Mit dem Nachtwächter Melchior in die
Vergangenheit, Stadtpaziergang, An-
meldung: www.stattreisen-hannover.de.

21.00 Uhr, Portal St. Clemenskirche,
Platz an der Basilika

Illumination im Großen Garten

siehe 20.6.

22.00-23.00 Uhr, Großer Garten

Kultur-Frühstück

11.00 Uhr, Ginkgo; siehe 1.6.

Sonntagskonzert

12.00, 14.00 Uhr,
Großer Garten, Probenbühne; s. 15.6.

Denk.Mal.Garten.Fest

Konzerte, Kultur und Kulinarisches, u. a.
mit Baba Yaga, Light in Babylon und
Spax. Zauberer, Clowns und Schauspie-
lerinnen sorgen für Spaß auf der Famili-
enbühne, im Foyer der Gedenkstätte
und bei Neues Leben e. V. sind Café-
haus-Musik, jüdische Lieder und Tanz-
musik zu hören. Es gibt Führungen
durch die Gedenkstätte, Kutschfahrten
und Minigolf. Siehe 27.6.

13.00-20.00 Uhr,
Mahn- und Gedenkstätte Ahlem

Konzert

Düdeldü.

14.00 Uhr, Sprengel Museum

Kultursommer:

Von Wolken und Fanfaren

Ein Nachmittag voller Musik und Begeg-
nung: Das Blechbläserquintett des Or-
chester im Treppenhaus lädt zu zwei
Konzerten mit facettenreicher Blech-
blasmusik – mal kraftvoll, mal zart,
immer mitreißend. Im Anschluss über-
nimmt Dirigent Thomas Posth das
musikalische Zepter: Beim offenen Mit-
sing-Angebot sind alle willkommen –
ohne Notenkenntnisse, ohne Druck,
aber mit viel Freude am gemeinsamen
Klang.

14.30 Uhr, Hainhölzer Höfe

Poliarizuoti Stiklai

Mehr auf Seite 26!

15.00 Uhr, Clubhaus 06

Kultursommer: Sistergold

Mit ihrem Programm „LuftMaschen“
bringen Sistergold frischen Wind auf die
Bühne: Das Saxophonquartett verbindet
Jazz, Klassik, Funk und Pop mit eigenem
Stil, Charme und Spielfreude. Bekannte
Werke erscheinen in neuem Klangge-
wand, ergänzt durch eigens arrangierte

29

Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Jazz Matinee: Big Band Berenbostel

11.00 Uhr, Rathaus, Langenhagen,
Innenhof



Kompositionen. Ab 16:30 Uhr sind die vier Musikerinnen bei einem Walkact im Zechenpark unterwegs – das Konzert beginnt anschließend in der Kulturfabrik Krawatte.

16.00 Uhr, Kulturfabrik Krawatte, Barsinghausen

8. Sinfoniekonzert: Verbundenheit
17.00 Uhr, Opernhaus; siehe 28.6.

Cembalokonzert

Fritz Siebert spielt Bachs Goldbergvariationen.

17.00 Uhr, Stephansstiftkirche

Traces/Spuren - Musik trifft Malerei

Im zweiten Konzert der Reihe „Blind Date: Baroque meets...“ trifft Musik auf Malerei. Unter dem Titel „Traces/Spuren“ gestalten das Ensemble Film und die Künstlerin Etaja eine eindrucksvolle Collage über Endlichkeit und Erinnerung. Während die Musik von Bach bis Cage erklingt, entsteht auf der Bühne ein Gemälde in Echtzeit.

17.00 Uhr, Kloster Marienwerder

Chaotic Passion Jan Session

18.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Rodriguez/Perkin/Häckel/Hanne
Jazz.

18.00 Uhr, Tonhalle Hannover e.V.

Junger Chor Hannover

„Sagenhaft – Romantische und moderne Chormusik“: Der Junge Chor Hannover lädt zu einem Konzert voller Kontraste ein. Werke von Brahms, Tschaikowsky

SISTERGOLD - KULTURFABRIK KRAWATTE, BARSINGHAUSEN, 29.6.

(FOTO: GERHARD KÜHNE)

und anderen verbinden gefühlvolle Harmonien mit modernen Klängen. Mit klarer Stimmkraft interpretiert der Chor Mythen, Märchen und Sagen.

19.30 Uhr, Lukaskirche

Theater

Legends

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 1.6.

The Awakening

siehe 28.6.

15.00 Uhr, Opernhaus, Probephase 2

Hilfe, mein Mann wird Mutter

16.00 Uhr, Neues Theater; siehe 1.6.

Das Leben ist ein Fest

siehe 28.6.

16.30 Uhr, Deister-Freilicht-Bühne, Barsinghausen

Festival Theaterformen:

Songs of the Wayfarer

18.00 Uhr, Ballhof Eins; siehe 28.6.

Film

Apollo

Dog Man - Wau gegen Miau 16.00 Uhr

Juror #2 20.15 Uhr

Voilà, Papa! - Der fast perfekte Schwiegersohn 18.00 Uhr

Hochhaus-Lichtspiele

Exhibition on Screen:

Michelangelo: Liebe und Tod 11.00 Uhr

Kino am Raschplatz

Kinderkino:

Paddington in Peru 13.30 Uhr

Kino für Kleine: Die Mucklas...

und wie sie zu Pettersson und Findus kamen 13.30 Uhr

Matinée:

Every Note you play 11.30 Uhr

Moonrise Kingdom 20.45 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Sunday Social Club - Live & DJ-Sets,

Ping Pong, Board Games, Film,

Pastries, Drinks. 13.00-20.00 Uhr

Literatur

Maria Nikolai

Little Germany – Der Duft der neuen

Welt, Lesung. 12.00 Uhr,

Rittergut Eckerde I, Barsinghausen

Knirpse

11. Große Kinder Sommer-Party

Der Keller wird zum Abenteuerspielplatz: Bei der 11. Großen Kinder-Som-

mer-Party wartet ein kunterbuntes Programm mit Musik, Spiel und Spaß – drinnen wie draußen. Mit dabei: Kinderschminken, Hüpfburg, Karaoke, Planschbecken, Kröckeltisch, Buttons basteln, Bobbycar-Parcours und viele Spiele von Jenga bis Dosenwerfen. Unser DJ sorgt für die passenden Hits, und für Snacks und Getränke ist gesorgt. 14.00 Uhr, Bêi Chêz Heinz

Partys & Disco

Sunday Hop

15.00-18.00 Uhr, Bürgerschule Stadtteilzentrum Nordstadt

... auch das noch

Faust-Flohmarkt

siehe 1.6. 7.00-17.00 Uhr,

Faust Freigelände

Offenes Atelier

siehe 1.6. 10.00-14.00 Uhr, artlab-studio Hannover

Migrantinnen informieren und diskutieren

Teilweise oder ganz in türkischer Sprache, Anmeldung unter Tel. 0179-1191698 oder unter E-Mail: Demokratischer_Kulturverein_e.V@hotmail.com. 10.00-16.00 Uhr, Kulturtreff Vahrenheide

PS-Days

siehe 27.6.

10.00-17.00 Uhr, Messegelände

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.6. 10.30 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Kleefeld im Klimawandel

Stadtspaziergang.

10.30 Uhr, Haltestelle Lathusenstraße

Königliche Gartenpracht

siehe 1.6. 10.30 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Frauenbilder

siehe 15.6. 11.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Führung durch das Neue Rathaus

siehe 1.6. 11.00 Uhr, Neues Rathaus

Stadtspaziergang

siehe 1.6. 11.00 Uhr, Tourist-Information

Führung

Abenteuer Abstraktion. Von der Moderne zur Gegenwart. 11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Sonntagsführung

siehe 1.6.

11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Städtetrip – Stadtbilder Europas

siehe 16.6.

11.30 Uhr, Museum August Kestner

Grundwasser lebt

13.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Bücher-Tausch-Börse

13.00-16.00 Uhr, FZH Linden

Ronnenberger Rudel Radeln

An einer 22 km langen Strecke durchs idyllische Ronnenberg gibt es an 5 Bühnen abwechslungsreiche Comedy und regionale Spezialitäten. Den Startpunkt bestimmt jeder selbst, die Abschlussveranstaltung findet in der Jütt Jever Scheune statt. 13.00-21.00 Uhr, Lütt Jever Scheune, Ronnenberg

Der Georgengarten –

ein königlicher Landschaftspark

Rundgang mit NaTourWissen, Anmeldung: www.natourwissen.de. 14.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch, Wiese

Zwischen Leine und Ihme

Calenberger Neustadt, Stadtpaziergang, Anmeldung unter www.stattreisen-hannover.de. 14 Uhr, Friederikenstift, Haupteingang

Frank Nordiek

14.00-18.00 Uhr, Kulturkaffee Rautenkranz, Isernhagen

Großer Garten und glitzernde Grotte

Eine Führung durch den Barockgarten von Herrenhausen, Stadtpaziergang, Anmeldung unter www.stattreisen-hannover.de. 15.00 Uhr, Herrenhäuser Gärten, Infopavillon

Verführung zum Tango

siehe 1.6. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Nie wieder Eigentum:

Pferde und Künstliche Intelligenz

siehe 19.6. 15.00-18.00 Uhr, Kapelle im Eichenpark (Glastür), Langenhagen

Hannover-Stadt-Tour mit dem Segway

siehe 14.6. 15.00-18.30 Uhr, Leibniz Universität Hauptgebäude

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz

19.30 Uhr, Shakespeare

30

Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Chor „Singen macht glücklich“

Offenes Singen.

19.30-21.00 Uhr,

Kulturtreff Vahrenheide

Grade 2

Grade 2 bringen mit ihrem neuen Album den Sound des alten Punk in die Gegenwart. Direkt, roh und wütend verarbeiten die drei Musiker von der Isle of Wight gesellschaftliche Frustration, persönliche Identität und Generationenkonflikte.

20.00 Uhr, Lux

Theater

Simba, ein Löwenmärchen

siehe 28.6.

10.30 Uhr, Grundschule am Sandberge

Leibniz unter uns

siehe 14.6.

19.30 Uhr, Schlosspark Burgdorf, Burgdorf

Film

Apollo

Louise und die

Schule der Freiheit 18.00 Uhr

Viktoriastraße –

Eine Straße im Wandel 20.15 Uhr

Kino im Künstlerhaus

Copa71 17.00 Uhr; Orlando

(engl.OmU) 18.00 Uhr

Orlando, meine politische Biografie

(franz.OmU) 21.00 Uhr

Literatur

Juan Guse & Aaron Sahr

Bitcoin-Fieber oder finanzielle Fiktion?



Juan Guse porträtiert in „Tausendmal so viel Geld“ wie jetzt vier Männer, die mit Krypto reich wurden – und davon träumen, das Finanzsystem zu stürzen. Wirtschaftssoziologe Aaron Sahr sieht das kritisch: In seinem kommenden Buch „Fake Coins“ spricht er von Illusionen und Schneeballsystemen. 20.00 Uhr, Literarischer Salon

...auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 1.6. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Montagscafé

siehe 16.6.

15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Bingo mit tollen Preisen

15.00-18.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Schach für Familien

siehe 2.6.

16.30-18.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Buddhistische Meditation

siehe 2.6. 19.00 Uhr, Nachbarschaftszentrum Nordstadt

Debattierclub Hannover

siehe 2.6. 19.00 Uhr, Conti-Hochhaus, Raum 703

Lamrim - Systematische

Meditationen für inneren Frieden

19.00 Uhr, Was mit Herz e.V.

11. großes Doppelkopf-Turnier

19.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Nacht der Museen 2025

Foto: Archiv HAZ/MP

Es ist wieder so weit: Hannovers Museen öffnen am **14.6.** am Abend ihre Türen und lassen sie für eine Nacht geöffnet. Damit nicht genug: Die **Nacht der Museen** bietet auch jede Menge Programm. Eine gute Gelegenheit für alle, die Museen sonst eher langweilig finden, einen Blick zu riskieren. So gibt es stündliche Führungen im Beginenturm, im Landesmuseum ein umfangreiches



**Öffnet zur Nacht der Museen:
der Beginenturm**

Programm für Kinder, und in der Villa Seligmann wird neben der aktuellen Ausstellung über hebräische Kalligrafie ein umfangreiches Programm aus Filmen und Musik geboten. Wer sich einen Überblick über die Nacht verschaffen und seinen Besuch genau planen möchte, der sollte sich unter www.hannover.de/Veranstaltungskalender/Feste-Festivals/Nacht-der-Museen-2025 schlau machen. cb

Alchemy in der Kunst



**Heavyweight II von
Samuel Salcedo**

Die Ausstellung „Alchemy“ in der Galerie Drees zeigt bis zum 16.8. Werke von **Samuel Salcedo** und **Michelle Concepción**, die sich auf unterschiedliche Weise mit Prozessen der Verwandlung befassen. Salcedos Skulpturen aus Metall und Gussmaterialien thematisieren mit ausdrucksstarken Oberflächen Erinnerung, Verletzlichkeit und menschliche Befindlichkeiten. Concepcións abstrakte Malerei basiert auf experi-

mentellen Trocknungsprozessen und feinen Farbschichtungen, die naturhafte Strukturen und atmosphärische Tiefen erzeugen. Beide Künstler verfolgen einen alchemistischen Zugang zur Kunst, bei dem Material und Prozess gleichermaßen Teil der Aussage sind. cb

Galerie Drees

Weidendamm 15 · www.galerie-drees.de

Ein kostbarer Moment

Die Ausstellung „Moment“ von **Almut Breuste** im Küchengarten Pavillon zeigt eine stille, poetische Verbindung von Malerei, Zeichnung, Fundstücken und ausgewählter Lyrik. In ihren Arbeiten fängt Breuste flüchtige Eindrücke und feine Beobachtungen ein – zwischen Linien, Farben und Dingen. Ergänzt wird die Ausstellung durch eine Lesung aktueller Lyrik: Am Sonntag, den 15.6. um 16 Uhr liest die Lyrikgruppe mit Rieke Siemon, Sigune Schnabel, Frank M. Fischer, Thomas Bartsch, Arthur Nickel, Holger Küls und Hans H. Mahnken. Die Ausstellung ist vom 1.6. bis 20.7. zu sehen und soll dem kostbaren Moment einen Raum geben. cb



**Almut Breustes Arbeiten
entstehen auf einer Vielzahl
von Materialien**

Küchengarten Pavillon

Am Lindener Berge 44 · www.quartier-ev.de

Spannende Paralleluniversen



Ein goldener Finger von Johanna Smiatek

Was passiert, wenn Objekte scheinbar ein Eigenleben entwickeln, Spiegel auf ihre Betrachter reagieren oder alltägliche Dinge aus dem gewohnten Zusammenhang gelöst werden? Die aktuelle Ausstellung bei feinkunst e.V. widmet sich genau diesen Fragen – mit Arbeiten der Objekt- und Installationskünstlerin **Johanna Smiatek**. Unter dem

Titel „Paralleluniversen“ werden kinetische Skulpturen, interaktive Spiegelarbeiten, Zeichnungen und Multiples gezeigt. Bekannte Formen und Materialien werden verfremdet, Bewegungen erzeugen Irritation und laden zur Reflexion über Wahrnehmung und Identität ein. Die Ausstellung läuft noch bis zum 13.7. cb

feinkunst e.V. · Roscherstr. 5 · www.feinkunst.org

Museen

Hannover Kiosk (Interimsstandort des Historischen Museums)

Karmarschstr. 40
Tel. 168-43945 oder -43949
www.hannover-kiosk.de
Di. 11-20, Mi.-So. 11-18 Uhr
Eintritt frei

- Stücke aus der Sammlung

HI-SCORE (Museum für Video- spielkultur)

Anna-Zammert-Straße 28
Tel. 708 10 333
www.hi-score.org
Fr. 16-24 Uhr, Sa. 12-24 Uhr,
So. 14-18 Uhr
Tickets für Time-Slots
müssen auf der Webseite
gebucht werden

- Arcade-Automaten und Konsolen von den 1970ern bis heute (können bespielt werden!)

Landesmuseum

Willy-Brandt-Allee 5
Tel. 980 76 86
www.landeseuseum-hannover.de
Di.-So. 10-18 Uhr,
Fr. 14-18 Uhr freier Eintritt,
außer Sonderausstellungen

- Frauenbilder. Julia Krahn im Dialog (bis 17.8.)
- Grundwasser lebt. Ein verborgener Kosmos (bis 14.9.)

Museum August Kestner

Platz der Menschenrechte 3
Tel. 168 427 30
www.kestner-museum.de
• Tattoo. Antike, die unter die Haut geht (bis 17.8.)

Museum Wilhelm Busch

Georgengarten
Tel. 16 99 99 11
www.karikatur-museum.de
Di.-So. 11-17 Uhr
• Mehr Raum für Kultur. Zukunftsräume für das Museum Wilhelm Busch (bis 27.7.)

- Wo die Irren flirren. F.K. Waechter – Unvergessen für immer (bis 14.9.)
- Kartoffeln machen Druck von unten. Tex Rubinowitz (bis 14.9.)
- Comic im Busch. Eine kleine Zeitreise durch die Geschichte des Comics (Dauerausstellung)
- Aus der Sammlung. Gemälde von Wilhelm Busch, Karikatur, Plakate und wechselnde Zeichenkunst (bis 2025)

Sprengel Museum

Kurt-Schwitters-Platz
Tel. 168 438 75
www.sprengel-museum.de
Di. 10-20 Uhr, Mi.-So. 10-18 Uhr, Fr. freier Eintritt
• Neuer Kunstclub (15.6. bis 13.7.)
- Grete Jürgens. Retrospektive (bis 15.6.)
- Das Atelier als Gemeinschaft. #Wilderers (bis 13.7.)
- Frida Orupabo. Spectrum - Internationaler Preis für Fotografie der Stiftung Niedersachsen (bis 20.7.)
- Peter Heber. Über das Sterben (bis 28.9.)
- Elementarteile. Grundbausteine des Sprengel Museums und seiner Kunst (bis Sept.)

Galerien und Ateliers

4h-art

Loebensteinstr. 7A
www.4h-art.de
Sa.+So. 14-18 Uhr
• ungleich-zart. Arbeiten von Ulrich Barth, Torsten Pfeffer und Andreas Schröder (13.6. bis 11.7.)

feinkunst e.V.

Roscherstr. 5
Tel. 38 87 96 22
www.feinkunst.org
Di.-So. 14-18 Uhr.
• Johanna Smiatek. Paralleluniversen (oder wie es Euch gefällt) (bis 13.7.)

Galerie Falkenberg

Falkenstr. 21A
Tel. 44 51 26
www.galerie-falkenberg.de
Mo., Do.-Fr. 14-18.30,
Sa. 12-16 Uhr
• Johanna Silbermann. Grüne Erden seltene Mauern bis 28.6.)

GAF - Galerie für Fotografie in Hannover

Seilerstr. 15D
Tel. 89 97 73 13
www.gafeisfabrik.de
Do.-So. 12-18 Uhr
• Hannover Shots – Cohabitat. Fotografien von Franziska Klose (bis 15.6.)
- Bachelorausstellung 1|2025. Visual Journalism and Documentary Photography (25.6. bis 6.7.)

Galerie Drees

Weidendamm 15
Tel. 9 80 58 28
www.galerie-drees.de
Mi.-Fr. 10-18.30,
Sa. 11-14 Uhr u.n.v.
• Samuel Salcedo & Michelle Concepción: Alchemy (bis 16.8.)

Kestner Gesellschaft

Goseriede 11
www.kestnergellschaft.de
Di. + Mi. 11-18, Do. 11-20,
Fr. + Sa. 11-18 Uhr
• Jack O'Brien. Cue the Cue (bis 20.7.)
- Som Supaparinaya. The Rivers They Don't See (bis 20.7.)
- Passage. Architecture by Assaf Kimmel (bis 20.7.)

Küchengarten Pavillon

Am Lindener Berge 44
www.quartier-ev.de
Di., Fr. + So 15-17 Uhr
• Almut Breuste. Moment (1.6. bis 20.7.)

Kunstraum Friesenstraße

Friesenstr. 15
Tel. 60 49 99 23
www.kunstraum-friesenstrasse.com
• Andreas Karl Schulze. Disdesdas (bis 15.6.)

Pelikan TintenTurm

Pelikanplatz 21
Tel. 39 48 40 33
Di. 11-13+15-17,
Mi. 11-13, Do 11-13+15-18,
Fr. 10-14 Uhr, Eintritt frei
• Gänsefeder, Pelikano, Tastatur – Was bedeutet Schreiben? Ein Medium der Kommunikation im Wandel (bis 11.1.26)

Schauplatz für Kunst

Hildesheimer Str. 20
Tel. 61 62 32 30
www.region-hannover-kultur.de
Mo. u. Do. 8 bis 18,
Di. u. Mi. 8 bis 16,
Fr. 8 bis 13 Uhr
• Sven-Julien Klänckers. Daytripper (5.6. bis 12.9.)

Städtische Galerie Kubus

Theodor-Lessing-Platz 2
Di.-So. 11-18 Uhr
• leiser. Werke von Moira Fischer, Maximilian Neumann, Ana Halina Ringleb und Olaf Wegewitz (bis 15.6.)
- Lena Schmid-Tupou. fragments of time (bis 15.6.)

Unternehmerinnen Zentrum Hannover

Hohe Str. 11
www.uzhannover.de
Mo.-Fr. 10-15 Uhr
• Birgitt Lübemann. Lebenslinien (bis 17.10.)



Museum für Gamer:
Arcadeautomaten im HI-SCORE
Foto aus dem aufthof 2023: Jens Bielke

Neue Intendanz an der Staatsoper Hannover

Bodo Busse proklamiert die „Lust des Beginns“

Mit dem 8. Mai verbindet die Welt gemeinhin die Kapitulation Deutschlands 1945 und das Ende des Zweiten Weltkrieges. Der 8. Mai 2025 markierte an der Staatsoper Hannover wohlthuend einen Neuanfang. Die neue künstlerische Leitung

stellte sich und ihre erste Spielzeit unter Bodo Busse vor. Und der neue Intendant rezitierte zur Begrüßung im Opernhaus gleich einmal das Gedicht „O Lust des Beginns“ von Bertolt Brecht.

Der gebürtige Stuttgarter bringt nicht nur seine langjährige Erfahrung als Intendant am Landestheater Coburg und Saarländischen Staatstheater mit, sondern auch eine klare Vision für die Zukunft der Staatsoper Hannover. Nach intensiver, achtzehnmonatiger Vorbereitungszeit möchte er als Nachfolger von Laura Berman die Staatsoper weiter als einen offenen, resonanten Ort für Menschen, Ideen und Emotionen etablieren: „Das Leiten einer derart großen Kulturinstitution empfinde ich als großes Privileg, vor allem in diesen schwierigen Zeiten“, unterstreicht der 55-Jährige. Gemeinsam mit Generalmusikdirektor Stephan Zilias und dem neuen Ballettdirektor Goyo Montero setzt er auf große Werke der Opernliteratur, experimentelle Formate, zeitgenössische Ästhetiken und gesellschaftlich relevante Fragestellungen. Mit mehr als einem Dutzend Neuproduktionen, zahlreichen Wiederaufnahmen,

partizipativen Formaten und Projekten über die Stadtgrenzen hinaus will sich die Staatsoper Hannover als kultureller Leuchtturm mit lokaler Verankerung und internationaler Ausstrahlung positionieren.

Schon der Auftakt am 14.9. verspricht Gänsehaut: Wagners „Lohengrin“ entfaltet seine mystische Kraft in einer bildgewaltigen Inszenierung von Richard Brunel - „großes Musiktheater in romantischer Vollendung“ wird versprochen. Danach folgt Mozarts „Don Giovanni“, der mit szenischer Präzision und musikalischer Raffinesse zwischen Verführung und Verderben balanciert. Ganz anders, aber ebenso begeisternd, wird es mit dem Broadway-Hit „Anything Goes“ - ein spritziges Musiktheater-Vergnügen voller Tanz, Witz und Cole Porters legendären Songs. Für dramatische Intensität sorgt Puccinis „Turandot“, die in einer packenden

Lesart samt Berios berührendem Schluss neu zu erleben ist. Es gibt aber auch ein Wiedersehen mit Publikums- und Bühnenlieblingen wie Verdis „Otello“, Strauss' „Rosenkavalier“ oder Humperdincks „Hänsel und Gretel“, die in bewährten Inszenierungen zurückkehren.

Mit visionären Choreografien, starken Bildern und eindrucksvoller Musik entfaltet das Ballett der Staatsoper Hannover in der neuen Spielzeit seine ganze Ausdruckskraft. Den Auftakt macht „Goldberg“, ein faszinierendes Tanzstück des neuen Ballettdirektors Goyo Montero, das bereits in der Spielzeit 2023/24 in Nürnberg Premiere feierte. In der neuen Spielzeit entfaltet sich das Konzertprogramm der Staatsoper Hannover in gewohnt facettenreicher und zugleich erfrischend neuer Form. Die bewährten Reihen der Sinfonie- und Kammerkonzerte kehren mit je acht abwechslungsreichen Programmen zurück. Neu und aufregend anders: Mit der Reihe „Komponistinnen 2x hören“ wird Musik komponierender Frauen durch zwei Hördurchläufe, flankiert von pointierten Erläuterungen und Live-Beispielen, intensiv erfahrbar. Die neue Reihe „Lied.Konzerte“ führt an besondere Orte in Hannover. Xchange, die Abteilung für Opern-, Tanz- und Musikvermittlung, öffnet Räume für kreativen Austausch, Teilhabe und sinnliche Erlebnisse. Ob Schulklasse, Familie, Kita oder Einzelperson: Xchange richtet sich an alle, die Musiktheater und Tanz nicht nur erleben, sondern mitgestalten möchten.

jb



Foto: Clemens Heidrich

Die neue Leitung der Staatsoper Hannover: Stephan Zilias (Generalmusikdirektor), **Dr. Ann-Christine Mecke** (Chefdramaturgin), **Bodo Busse** (Intendant), **Doris Beckmann** (Kaufmännische Geschäftsführerin), **Goyo Montero** (Ballettdirektor) und **Matthias Brandt** (Leitung Xchange)

Mehr auf
www.staatstheater-hannover.de

Neue Intendanz am Schauspiel Hannover

Vasco Boenisch will „Mehr Liebe riskieren“

„Willkommen im neuen Wärmezentrum des deutschen Theaters!“. Mit diesen Worten begrüßte Vasco Boenisch am 9. Mai die versammelte Landeshauptstadtspresse in der Cumberlandischen Galerie. Mangelndes Selbstbewusstsein kann man dem neuen Intendanten

des Schauspiel Hannover also nicht vorwerfen. Der Mann hat Ziele und seiner Intendanz sogar ein Motto verpasst: Liebe will riskiert werden. Zu lesen auch auf dem roten Schweißband, das charmant den Presseinformationen beigelegt war.

„In einer Zeit, die zunehmend von Unmenschlichkeit und Kälte geprägt ist, wollen wir mit dem Theater ein Wärmezentrum sein und Haltung beweisen. Wir wollen zusammenkommen und uns gemeinsam inspirieren und bewegen lassen durch Kunst“, eröffnete der Nachfolger von Sonja Anders, die nach Hamburg ans Thalia Theater wechselte, bei der Vorstellung seiner ersten Spielzeit in Hannover. Zusammen mit seinem Team präsentierte der gebürtige Berliner die Pläne für die Saison 2025/26. Sie umfasst 24 Premieren, davon zehn Uraufführungen und drei Deutschsprachige Erstaufführungen sowie fünf Inszenierungen im Programm des Jungen Schauspiels. Viele international renommierte Regisseurinnen und Regisseure wie Jetse Batelaan, De Warme Winkel, Herbert Fritsch, Toshiki Okada, Falk Richter, Yael Ronen und Saara Turunen werden erstmals in der niedersächsischen Landeshauptstadt inszenieren, ebenso wie einige der zurzeit spannendsten jungen Regietalente der deutschsprachigen Theaterszene wie Lena Brasch, Adrian Figueroa, Leonie Rebentisch und Fritz Wartenberg. Große Romanadaptionen und Familiendramen prägen den Spielplan, feministische Stimmen, queere Biografien, transhumane künstliche Intelligenz, deutsche Geschichte und aktuelle Weltpolitik und nicht zuletzt Geschichten aus und über Hannover und Niedersachsen.

Herz des Theaters ist das neue Schauspielensemble, in dem neun bekannte auf 19 neue Mitglieder treffen, aus unterschiedlichen Ländern Europas und der Welt. Unter der neuen Leitung von



Die neue Künstlerische Leitung des Schauspiel Hannover:
Vasco Boenisch, Valerie Göhring, Cathrin Rose, Jana Wiechers,
Antje Lomer und Kristina Wydra

Cathrin Rose wird das Junge Schauspiel Hannover integraler Bestandteil des Theaters, wird Kindern und Jugendlichen mehr Mitbestimmung geben („Wir installieren einen Draufsichtsrat“) und Inszenierungen auch schon für ganz junges Publikum zeigen. Leitende Dramaturgin wird Valerie Göhring („Hannover, das ist auch Euer Haus!“), die in Hannover das Fuchsbau Festival mitbegründete und ihre Erfahrungen aus Stationen u.a. am Gorki Theater Berlin und den Münchner Kammerspielen mitbringt. Jana Wiechers als Künstlerische Betriebsdirektorin, Antje Lomer als Chefdisponentin und Kristina Wydra als Pressesprecherin und Leiterin Kommunikation und Marketing komplettieren die Künstlerische Leitung.

„Unsere erste Spielzeit wird vielfältig und sinnlich, die Amplituden sollen spürbar und in unterschiedliche Richtungen ausschlagen“, so Vasco Boenisch. Mit Blick auf das aktuelle gesellschaftliche Klima der Verunsicherung und Verrohung sagte er: „Unsere Radikalität im Theater heißt Humanismus.“

Unser Widerstand gegen alles Nationalistische, Enge, Spaltende ist der Reichtum unserer Biografien, Formen, Sprachen und Ideen. Unsere Antwort sind unsere Fragen. Unsere Alternative ist unsere Vorstellungskraft. Das Risiko, das wir gehen wollen, ist Liebe. Und wir wissen ja: No risk, no fun.“

Für das Publikum beginnt die neue Spielzeit am 30.8. mit der Party „Because The Night“ in der Cumberlandischen Galerie, bei der das neue Ensemble seine Lieblings-Dancetracks auflegt. Am 31.8. folgt das große Theater- und Hoffest, gemeinsam mit der Staatsoper Hannover und dem Kulturdreieck, mit spannenden Blicken hinter die Kulissen, Ausschnitten aus neuen Inszenierungen und vielen Aktionen zum Mitmachen und Kennenlernen für alle Generationen bei freiem Eintritt. Der Spielbetrieb im Schauspiel startet am 11.9. mit der großen Eröffnungspremiere „PRIDE“ von Falk Richter als Deutschsprachiger Erstaufführung. *jb*

Mehr auf
www.staatstheater-hannover.de

Festival Theaterformen 2025

Elf Produktionen aus zehn Ländern

Nach Braunschweig 2024 ist in diesem Jahr wieder Hannover an der Reihe. Das Festival Theaterformen lädt vom 19. bis 29. Juni zu einem vielseitigen,

internationalen Programm aus Theater, Tanz und Performance ein. In ihrer fünften Ausgabe zeigt Festivalleiterin Anna Mülter aktuelle Arbeiten von

Künstlerinnen und Künstlern, die mit den Mitteln des Theaters Themen verhandeln, die sonst unbeachtet bleiben.



Foto: Chai Saiedi

Das Stück „Undersang“ entführt am 21. und 22.6. in den Deister

Das Festivalprogramm 2025 findet auf den Bühnen der Staatstheater Hanno-

ver, im Deister sowie an der Leine und an der Ihme statt. Eingeladen sind elf Produktionen, darunter zwei Uraufführungen. Hinzu kommen Gesprächsformate, ein Spaziergang im Stadtraum, ein Open Studio sowie Silent Discos. Anna Mülter über die diesjährige Festivalausgabe in Hannover: „Das Theater ist eine richtige Sichtbarkeitsmaschine. Auf der Bühne konfrontieren uns die Künstler*innen mit Arbeit, die im Verborgenen verrichtet wird und mit Ungerechtigkeiten, die übersehen werden: Ehemalige Gefängnisinsass*innen kämpfen mit mutigen Songs um ihren Platz in der Gesellschaft, die alltägliche Gewalt gegen trans* Menschen ent-

lädt sich in einem Slapstick-Blutbad und die Ausbeutung behinderter Künstler*innen in historischen Freakshows wird selbstbewusst angeeignet und radikal umgedeutet. Bei Festival Theaterformen gibt es viel zu entdecken: Vom gigantischen Spektakel bis hin zur humorvollen Lecture-Performance, vom dokumentarischen Musical bis zur choreografischen Exkursion in die Natur. Ich freue mich auf einen inspirierenden Festivalsommer in Hannover!“

jb

Alle Termine in unserem Kalendarium und auf www.theaterformen.de

Kleines Fest im Großen Garten

Erste Programmpunkte stehen fest

Das Kleine Fest im Großen Garten bereitet vom 8. bis 27. Juli wieder unvergessliche Sommerabende in den Herrenhäuser Gärten. Internationale Künstlerinnen und Künstler verwandeln den Garten drei Wochen lang, jeweils Dienstag bis

Sonntag ab 18 Uhr, in eine lebendige Bühne voller kreativer Überraschungen mit Akrobatik, Clownerie, Comedy, Jonglage, Straßentheater, Urban Dance, Performancekunst und interaktiven Installationen.

Einer der Publikumsbeliebte von 2024 ist wieder mit dabei: Alex mit seiner Marionette Barti, die mit ihrem Witz alle großen und kleinen Menschen verzaubert. Und natürlich serviert Eis Ali seine magischen, türkischen Eiskreationen, die perfekt zum diesjährigen Motto passen: Es ist angeordnet. Insgesamt kommen über 100 Künstlerinnen und Künstler nach Herrenhausen. Familien mit Kindern dürfen sich auf besondere

Erlebnisse freuen: Eine riesige Murelbahn lädt zum Staunen ein, und auf einer liebevoll inszenierten Schatzsuche können die Kinder den Großen Garten neu erkunden. Besonders erfreulich: Das Kleine Fest gewährt allen Kindern bis einschließlich 11 Jahren freien Eintritt.

Und noch etwas tut sich, denn bereits zum zweiten Mal bietet das Kleine Fest ein Begleitprogramm: Meh-

re engagierte internationale Künstlerinnen und Künstler geben ihr Wissen an junge Talente weiter. Insgesamt sind neun Workshops in den Bereichen Tanz, Clownerie, Theater, Stelzenlauf und Akrobatik geplant. Ein Teil

davon findet im Rahmen der FerienCard statt, für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien. Andere Workshops richten sich an zirkusfahrende Jugendliche und junge Erwachsene, die hier ihre Fähigkeiten gezielt vertiefen und professionalisieren möchten.

jb

Das komplette Festprogramm wird Anfang Juni veröffentlicht, u.a. auf www.kleines-fest-hannover.de



Foto: Alex Barti

Alex Barti

HAZ mit Galaxy Tab A9+ zum Sonderpreis.



Gilt nur für Neukunden.
Mehr Informationen zum Angebot auf
abo.HAZ.de/angebot25

Oder direkt in unseren Geschäftsstellen vor Ort:
Hannover (Lange Laube 10)
Burgdorf (Marktstraße 16)

Tablet
für 1 €
statt ~~169 €~~

+100 €
geschenkt!

Wissen, was **Hannover**
und **die Welt** bewegt.

Hannoversche Allgemeine



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Foto: David Auserhofer



**Drogenexpertin
Helena Barop**

Immer diese Drogen

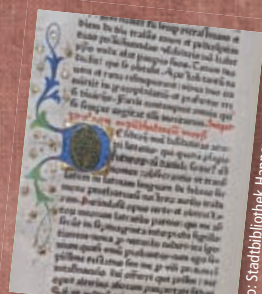
Mit Drogen, ihrer Geschichte, ihrer Kriminalisierung und Entkriminalisierung kennt sich **Helena Barop** bestens aus. Ihr Buch „Der große Rausch“ galt lange als „Pflichtlektüre für Politiker und Drogenbeauftragte“. Nun ist die Ampel Geschichte und es ist noch nicht ganz klar, ob die relativ komplizierte „Halblegalisierung“ von Cannabis, die sie dem Land hinterlassen hat, Bestand haben wird. Barop selbst hat in ihrem Buch bereits

die Vermutung anklingen lassen, dass nach den Plänen für mehr Offenheit auch ein Backlash folgen könnte – in anderen Ländern wie den Niederlanden konnte man so etwas bereits beobachten. Am 23.6. kommt die Autorin und Historikerin in den Literarischen Salon und spricht mit Salon-Moderator Jens Meyer-Kova über die Zukunft des Rausches in Deutschland und die Fehler und Erfolge der Drogenpolitik. **cb**

Ein Schatz in Buchform

Im Rahmen der Reihe „Stadtbibliothek aufgeschlossen“ stellt **Thorsten Henke** am 2.6. eine besondere Inkunabel der Stadtbibliothek Hannover vor: die „Biblia latina“, gedruckt um 1468 in Basel bei Berthold Ruppel. Ruppel gilt als einer der ersten Buchdrucker Basels und war möglicherweise zuvor Mitarbeiter Johannes Gutenbergs in Mainz. Die Bibel gelangte durch eine Schenkung des Lübecker Domgeistlichen Volkmar von Anderten in die Sammlung.

Dieser vermachte seiner Vaterstadt kurz vor seinem Tod 1481 seine kostbare Bibliothek. Viele der Bücher ließ er aufwendig einbinden und ausstaten. Aus seiner Stiftung sind heute noch 21 Handschriften und 46 Inkunabeln erhalten – darunter dieses eindrucksvolle frühe Zeugnis des Buchdrucks. **cb**



Eine Seite aus der Bibel von 1468

Foto: Stadtbibliothek Hannover

Frauen geben den Ton an

Einen rein weiblichen Blick auf die Literatur gibt es bei der „Womansplained“. Die feministische Lesebühne mit **Antonia Josefa, Lea Reich und Ruby S. Zeugs**, also drei Frauen, die schon eine ganze Zeit in Hanno-

vers Literaturszene unterwegs sind, bietet manchmal wütende, manchmal witzige und manchmal auch vollkommen belanglose Erkenntnisse. Das macht aber nichts, denn Männer, die mit dem Reden über unwichtigen Kram große Hallen füllen, gibt es ja bereits genug. Am 11.6. laden die drei Texterinnen in die Faust Warenannahme. **cb**

Foto: Lu Braune Andrade



**Ruby S. Zeugs, Lea Reich
und Antonia Josefa**

Mord in den Alpen

Frische Luft hilft bekanntlich sehr, wenn man sich konzentrieren oder ein gutes Buch genießen möchte. Beim Lesepicknick am 22.6. im Großen Garten übernimmt **Lars Menz** sogar das Vorlesen und stellt seinen Thriller „Die Schanze“ vor: In einem abgelegenen Alpendorf wird ein Mann brutal getötet - ausge-

rechnet an dem Ort, an dem Protagonist Ellen einst alles zurückließ. Der Mord öffnet alte Wunden, weckt neue Verdächtigungen und dunkle Erinnerungen. Lars Menz, ausgezeichnet für seine Kurzgeschichten, stellt mit „Die Schanze“ seinen ersten Thriller vor. **cb**



**Autor Lars Menz stellt
sein Thriller-Debüt vor**

Foto: Andrea Seifert

Outdoor Tipps für Kids

Die Tage werden länger und auch das Wetter sollte bald wieder dazu einladen, mehr Zeit mit den Kids draußen zu verbringen. Wir wollen Euch in den nächsten Monaten einige Orte und Aktivitäten vorstellen, die spannend sind und nicht die Bank sprengen.

Die FerienCard 2025: Viel Action in den Sommerferien

Wer während der Sommerferien in den Genuss der vielen Vorteile der FerienCard 2025 kommen möchte, sollte sich jetzt im Vorverkauf ein Exemplar besorgen, sich über das Programm informieren und gegebenenfalls auch bereits für spannende Aktionen anmelden.

Bereit für den Countdown? Unter dem Motto „Auf zu neuen Galaxien“ hebt die FerienCard 2025 in eine neue Dimension ab und bringt ein galaktisches Ferienprogramm direkt nach Hannover. Kinder

sensdurst zu stillen – hier ist für jeden etwas dabei. Die FerienCard ermöglicht beispielsweise sechs Wochen freien Eintritt in vielen Schwimmbädern im Stadtgebiet. Das allein ist schon mal ein gutes Argument.

Mit dem Start der Sommerferien am 3. Juli hebt auch das diesjährige FerienCard-Programm richtig ab. Vereine, Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie zahlreiche Partnerorganisationen aus Hannover haben ein vielseitiges Ferienangebot auf die Beine gestellt, das keine Wünsche offenlässt. Klassiker wie das Klettern im Seilgarten Hannover, BMX, Skaten und Graffiti-Workshops in der Skatehalle Gleis D, Stand-Up-Paddle-Kurse mit 24SUP7 oder Naturabenteuer im Kinderwald Hannover sind wieder mit dabei. Gleichzeitig laden neue Angebote dazu ein, unbekanntes Terrain zu entdecken: Im Kindermuseum Zinnober etwa wartet eine aufregende Weltraum-Mission auf junge Forscher, bei der SG Hannover 1874 gibt es einen Fußball-

tag speziell für Mädchen, Hannover 96 öffnet mit Eddis Rudel die Tore zum Vereinsuniversum und das Landesmuseum Hannover nimmt Kinder mit auf eine Reise durch Zeit und Raum. Auch für Familien ist einiges dabei: Bei LindenBACKT! wird „Backen ohne Grenzen“ gelebt, mit Stattreisen e. V. geht es auf Spurensuche durch Hannover und auch Filmfans dürfen sich freuen: Mehrere Kinohighlights erwarten Euch in Kooperation mit dem Apollo Kino und dem Kino am Raschplatz.

Vom 22. Mai bis zum 10. Juni kann eine Wunschliste mit den favorisierten Aktionen online unter **www.die-feriencard-hannover.de** angelegt werden. Hier findet Ihr auch alle Infos zu Vorverkaufsstellen, Zahlungsabwicklung und vieles mehr. Voraussetzung ist der Erwerb einer FerienCard.

Anschließend werden die Plätze durch ein automatisiertes Vergabeverfahren ausgelost und alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten die entsprechenden Teilnahmebestätigungen per E-Mail. Das solltet Ihr nicht verpassen. Schaut selbst mal auf der Webseite der FerienCard vorbei und findet spannende Angebote für Euch. Die Sommerferien können kommen. gss



Alle Fotos: LHH



und Jugendliche zwischen sechs und 15 Jahren dürfen sich auf einen Sommer voller Abenteuer, Kreativität und spannender Entdeckungen freuen. Die Karte kostet regulär zwölf Euro, gegen Vorlage des Hannover-AktivPasses gibt es die FerienCard sogar kostenlos. Der Vorverkauf der FerienCard hat am 22. Mai begonnen. Alle interessierten Abenteuerer und Abenteuererinnen können zwischen mehr als 500 Aktionen in und um Hannover wählen. Egal ob sportlich, kreativ oder um den Wis-



ALBUM DES MONATS

Terry Hoax **CELEBRATE NOTHING** Peppermint Park VÖ 20.6.25

Im Gegensatz zum Vorgänger „Thrill!“ von 2017 lassen es Terry Hoax auf ihrem neuen Album etwas ruhiger und tatsächlich poppiger angehen. Das ist aber kein Manko. Trotz weniger Gitarrenpräsenz im Mix ist „Celebrate Nothing“ ein großartiges Album geworden. Nach ruhigeren und perfekt arrangierten Songs am Anfang der Platte hauen Euch die Jungs mit „High Into The Sky“ oder „Circle Of Desire“ aber auch wieder schöne Indie-Rocker um die Ohren. Musikalisch reduzierte Balladen wie „Lose My Faith“ stellen den grandiosen Gesang von Oliver Perau in den Mittelpunkt. Weniger ist halt manchmal mehr. Bei „Welcome To Tomorrow“ wird es sogar etwas funky. Aufgenommen wurde im Peppermint Park Studio im Expo-Park, die Produktion ist druckvoll und wartet mit vielen tollen Sounds auf. Etwas anders als vielleicht von vielen erwartet, aber... ein durchweg geniales Album mit viel Herzblut und tollem Songwriting. Alle Daumen hoch für das achte Album der Terrys. Live präsentiert wird das neue Material natürlich auch ab sofort. In unseren Breiten kann man die Band am 21.6. in der Blues Garage und am 13.12. im Capitol sehen.

gss



HANNOVER PLATTEN

Andy Gütte & Hi-Fly Jazz Unit **LIVE IN BÜCKEN** Eigenvertrieb · VÖ 25.4.25

Hier kommt ein echtes Highlight für Freunde des modernen, melodiosen Jazz. Die Hi-Fly Jazz Unit wurde 1986 von Andy Gütte gegründet, und dies ist ihr sechstes Album. Ein Live-Album, aufgenommen am 26.1. in der Kleinkunstbühne Bücken. Gleich zu Anfang fällt der sehr authentische Live-Sound der vier Musiker auf. Hier ist nichts nachbearbeitet oder geschönt. Man findet sich als Hörer sofort mitten im Konzert wieder. Das ist hier bemerkenswert und heutzutage selten zu finden. Alle Daumen hoch. Auch musikalisch sind Andy Gütte (Piano), Ulli Füller (Bass), Peter Lomba (Drums) und Karsten Gohde (Tenor & Soprano Sax und Flute) über jeden Zweifel erhaben und präsentieren die Jazz-Standards von Chick Corea, Cole Porter, Henry Mancini und anderen sehr frisch, mit viel Spielfreude und Können. Auflegen und genießen. Ein echtes Live-Erlebnis für zuhause. Diese Aufnahme gibt es exklusiv nur auf CD bei Konzerten oder bei 25 Music in Hannover. Es lohnt sich!

gss

The Hand Cuts **DIRTY DONNERSTAG** Eigenvertrieb · VÖ 9.4.25

Heiko Seeger ist fleißigen Konzertgängern und Nachtschwärmern sicher ein Begriff im Zusammenhang mit dem kuscheligen LUX oder der Perle. Gemeinsam mit seinen musikalischen Mitstreitern Oli, Jochen und Johann macht er aber auch selbst Musik. Die Jungs haben jetzt ein ganzes Album mit neun eigenen Songs auf allen Streamingportalen veröffentlicht. „Dirty Donnerstag“ kommt auf knappe 30 Minuten Spielzeit, nicht unüblich im Punk-

Rock-Bereich. Die Produktion ist rough mit Ecken und Kanten, passt also perfekt. Die Texte sind auf Deutsch und Englisch. Da hört man 77er Punk-Riffs und Einflüsse von Indie, New Wave und Post-Punk. Alles vorgetragen mit viel Spaß an der Sache. „Aus einer im wahrsten Sinne des Wortes Schnapsidee bei einem mehr oder weniger zufälligen Treffen während der Ausgangsbeschränkungen mitten in der Corona-Pandemie beschlossen vier Musikfans eine Band zu gründen“, so das Bandinfo. Ich habe die Jungs auch tatsächlich schon einmal live im LUX gesehen, damals noch mit diversen Coverversionen bekannter Songs. Die Stimmung war großartig, und auch mit den eigenen Songs sollte das der Band wieder ohne Probleme gelingen. Reinhören!

gss

GEHÖRT

VolBeat **GOD OF ANGELS TRUST** Vertigo Berlin / Universal Music VÖ 6.6.25

Der Opener „Devils are Aware“ legt gleich mit viel Power los. Der Start des Songs ist ziemlich punky, der Refrain metallisch und der Moshpart kurz vor Schluss dann voll Metal. Dazu ein sehr melodioser Refrain – eine Mischung, die bestens funktioniert und begeistert. „By a Monster’s Hand“ haut in die gleiche Kerbe und rennt damit bei mir offene Türen ein. War mir einiges bei den letzten Alben doch zu sehr Mainstream, geht es hier wieder schön nach vorne. Der Sound ist rauer, abwechslungsreicher und authentischer. Bei „Acid Rain“ geht es ruhiger zur Sache. Danach folgen einige typische Volbeat-Songs und einige mit mehr Metal-Anteil, das hält sich die Waage. Ein gelungenes Album und für mich ein Grund, wieder mehr Augenmerk auf die Band zu legen. Endlich mal wieder ein Volbeat-Album, das mich voll begeistert kann! Die Mischung aus fetten



Metal-Riffs, viel Melodie und Volbeat typischen Songs funktioniert bestens. Ein cooles neuntes Album, Männer! *gss*

Skunk Anansie THE PAINFUL TRUTH

FLG / Membran · VÖ 23.5.25

Es hat lange gedauert, bis die Band ein Nachfolgealbum von „Anarchytexture“ veröffentlicht hat. Ganze neun Jahre! Und die Band feiert auch ein Jubiläum – vor 30 Jahren erschien ihr großartiges Debüt „Paranoid & Sunburnt“. Die Erwartungen waren also groß, und sie werden nicht enttäuscht. Sängerin Skin und ihre Band haben hier zehn absolut grandiose Songs am Start. Ich bilde mir ein, dass elektronische Sounds hier, im Gegensatz zu frühen Werken, vermehrt zu hören sind, das ist aber kein Problem. Aber keine Panik – alles auf diesem Album hat auch Power und viel Energie. Mal punky, mal ruhig, aber immer mit Stil. Der rote Faden ist immer Skins ein-drucksvoller Gesang, musikalisch gibt es eine Menge Abwechslung. Dass Skin eine echte Vollblutmusikerin und Ausnahmekünstlerin ist, hat sie unter anderem auch bei ihrem intimen Akustik-Auftritt am 12.5. beim NDR hier in Hannover bewiesen. Ein tolles Album, das bei mehrfachem Hören immer weiterwächst. *gss*

Joanne Shaw Taylor BLACK & GOLD

Journeyman Records · VÖ 6.6.25

Die britische Gitarristin und Sängerin Joanne Shaw Taylor veröffentlicht hier auf Joe Bonamassas Journeyman Label ihr zehntes Album. Ich muss ehrlich zugeben, dass ich die Künstlerin noch nicht so auf dem Radar hatte. Umso erfreulicher war das Anhören ihres neuen Albums. Blues-Rock vom Feinsten. Tolle Riffs und Solos, viel Feeling und eine erstaunliche Stimme, die sich mit ihrem rauchigen Ton perfekt in die Songs einpasst. Gefühlvolle Balladen wie „Who's Gonna Love Me Now“ und Blues-Rock-Nummern wie der Opener „Hold Of My Heart“ oder „Look What I've Become“ haben viel Mojo und einen tollen Flow.

Alle elf Songs des Albums können locker im oberen Bereich punkten. Dringend antesten! *gss*

GELESEN

Matthias Blazek „AUF WIEDERSEHEN, MEINE HERREN!“ MORD UND SÜHNE IN DER WEIMARER ZEIT ibidem Verlag · VÖ 13.5.25

Der Titel dieses Buches waren die letzten Worte des Serienmörders Fritz Haarmann, als er am 15. April 1925 in Hannover durch die Guillotine hingerichtet wurde. Der Autor hat sich dem Thema Haarmann schon einmal mit einem Buch gewidmet. „Haarmann und Grans: Der Fall, die Beteiligten und die Presseberichterstattung“ erschien 2009. In diesem Buch ändert sich die Sichtweise auf die Ereignisse. Zentrum sind die Opfer und ihre Geschichten. Dabei nimmt der Autor einen nach dem anderen in Augenschein. Schafft ein Bild anhand von persönlichen Informationen, Abschriften von Aussagen aus dem Prozess und von Verhörprotokollen. Dabei kommen sowohl Zeugen, Beteiligte, als auch Haarmann selbst zu Wort. Das alles schafft eine sehr gelungene Milieustudie, enthüllt Fakten, die noch nicht jedem bekannt sein sollten und nicht zuletzt bekommt der Leser einen guten Eindruck von dieser wirklich schwierigen Zeit während der Weimarer Republik. Einige seltene Fotos und Zeitungsausschnitte vervollständigen das Buch. Wirklich lesenswert, wenn man Interesse an diesem Thema hat! *gss*

COMIC / GRAPHIC NOVEL

Metropolia 1: Berlin 2099

Splitter Verlag · VÖ 25.4.25

Ingo Römbling (Zeichnungen) und Fred Duval (Szenario) erschaffen mit Band 1 dieser neuen Serie, die auf insgesamt drei Bände angelegt ist, ein spannendes und durchdachtes Universum. Wir schreiben das Jahr 2099. Berlin ist die größte Metropole in Europa geworden. Energie ist derart kostbar, dass sich nur superreiche Transportmittel oder sogar Reisen leisten können. Die meisten Menschen werden nie in ihrem Leben die Chance haben, an einen anderen Ort zu gelangen. Das Stadtbild ist eine Mischung aus alten, bekannten Gebäuden und supermodernen Komplexen, die oft komplett von KI verwaltet werden. Im Mittelpunkt der Geschichte, die in diesem Band übrigens auch ihren Abschluss findet, steht Privatermittler Sasha, der den Mord an dem sehr wohlhabenden Max Bruder aufklären soll. Dabei entsteht eine komplexe und gut durchdachte Geschichte, die wohl jeden Leser in ihren Bann ziehen wird. Der Plot und die atmosphärische grafische Umsetzung sind erste Liga. Ein sehr gelungener Einstand für diese neue Serie mit hohem Suchtfaktor. Wer auf dystopische Szenarien und Sci-Fi steht, der macht hier garantiert nichts verkehrt. *gss*





Szene

Fury in the Schauspielhouse: Alle Karten weg in zwei Stunden (Foto: Archiv HAZ+NP)



Intimes Konzert beim NDR: Skin von Skunk Anansie (Foto: Clemens Niehaus)

MUSIK

Zum Finale der Intendanz von **Sonja Anders** „schenkt“ das **Schauspiel Hannover** der Stadt ein besonderes Konzert. Am 15.6. spielen **Fury in the Slaughterhouse** im **Schauspielhaus**. Tickets für das pfiffig benannte Event **Fury in the Schauspielhouse** konnte man nur am 10.5.

an der Theaterkasse erwerben. Bereits um 4 Uhr morgens hatten die ersten **Fury-Fans** ihre Klappstühle in der Prinzenstraße aufgebaut, die Schlange zog sich bei Kassenöffnung gegen 9.30 Uhr bis in die Alexanderstraße. Nach zwei Stunden waren alle Karten weg, verkauft höchstpersönlich von den in Hannover lebenden **Fury-Bandmitgliedern**

Christof Stein-Schneider, Gero Drnek, Rainer Schumann und Christian Decker. Schön: Die Einnahmen aus dem Ticketverkauf werden an den Verein **Kleine Herzen** gespendet, der die **Kinderherzkllinik der MHH** unterstützt. ---

Weitere **Fury-News**: Ab Juni geht die Band auf große Open Air-Tour mit dem Titel **FURY LIVE TWENTY FIVE** - über die Hälfte der Shows bis Ende August sind bereits ausverkauft! Außerdem haben die Jungs eine neue Single mit dem Titel „Sorrowland“ am Start. Die findet ihr überall, wo es gute Musik zu streamen gibt. --- Ein absolutes Highlight für Konzertgänger war am 12.5. der Auftritt von **Skunk Anansie** bei **Stars@NDR 2 - Songs & Stories**. Unser Kollege **Clemens Niehaus** war für Euch dabei, hier sein Bericht: „Hannover. Es war eine kurze Meldung, die im E-Mail-Postfach aufplopte: **Skunk Anansie** spielen im Rahmen von „Stars @NDR 2 - Songs & Stories“ einen Unplugged-Gig im **NDR Funkhaus** am Maschsee. DIE **Skunk Anansie**? Ja, die **Skunk Anansie** mit ihrer

charismatischen Sängerin **Skin**. Und Tickets gab es nicht zu kaufen - nur zu gewinnen. Das kleine und sehr feine, knapp 90-minütige halbakustische Konzert im Kleinen Sendesaal des **NDR Funkhauses** war ohne Zweifel schon eines der Highlights in diesem Konzertjahr. **Skin**, zusammen mit Gitarrist **Martin „Ace“ Kent** und Drummergattin **Erika Richardson** am Keyboard - Bassist **Richard Keith Lewis** und Schlagzeuger **Mark Richardson** sind in London geblieben – zu einem Trio geschrumpft, präsentierten sie ihre Hits wie „Hedonism“ und „Weak“ und gaben mit „Lost and Found“ eine kleinen Vorgeschmack auf ihr am 23.5. erschienenes Album „The Painful Truth“. Zwischen den Songs die Stories. Ace und Skin sprechen über Beziehungen – toxische und weniger toxische. Doch erstere werden meist zu Songs – so wie „Hedonism“. „Just because you feel good, doesn't make you right“ singt **Skin** da, und ihr Schmerz ist immer noch spürbar. „I hope you're feeling happy now“. Ein Song über eine „shitty

24.05. –
14.09.25

F. K. WAECHTER
UNVERGESSEN FÜR IMMER

B

**Wo die
Irren flirren**

KARIKATUR - MUSEUM. DE
WILHELM
BUSCH





Bandfactory: Ana Glow bei ihrem Auftritt

und Sick Lick bei der Nachbesprechung der Show (Fotos: Ina Niemerg)

relationship“ folgt dem nächsten. „Und ihr dachtet, wir seien eine politische Band“, sagt Skin und lacht wieder.“ --- Am 10. und 11.5. fand die **Bandfactory Niedersachsen** im **MusikZentrum** statt. Bei diesem Coaching-Programm der **Landesarbeitsgemeinschaft Rock in Niedersachsen e. V.** entwickeln ambitionierte Newcomer-Acts mit Profis aus dem Musikbusiness individuelle Strategien für ihre nächsten Karriereschritte. Hannover war mit zwei Acts vertreten: Singer-Songwriterin **Ana Glow** hatte sich durch ihre Teilnahme bei **local heroes Niedersachsen** einen Platz bei der Bandfactory gesichert. Die Hard Rock Band **Sick Lick** hatte sich für das Coaching beworben und war von der Fachjury für die Teilnahme ausgewählt worden. Am Samstag präsentierten sich alle Acts mit zwanzigminütigen

Kurzkonzerten auf der Bühne des MusikZentrums. Direkt im Anschluss gab es ein Feedback zum Auftritt. Das Team der Bandfactory-Coaches bestand dieses Mal aus **Julian Butz** (Geschäftsführer NEUBAU Music Publishing GmbH), **Jens Eckhoff** (Musiker, Songwriter, Produzent), **Chris Heide** (Booking Manager), **Katrin Helmerichs-Naujok** (Choreografin, Stagecoach), **Joules the Fox** (Musikerin, Songwriterin, Produzentin) und **Silke Super** (Moderatorin, Musikberaterin). „Ich hatte gehofft, mich vernetzen zu können, andere Acts kennenzulernen und in den Workshops Impulse für meine eigene Entwicklung zu bekommen – und genau das ist passiert. Der Showcase am Samstag war wirklich beeindruckend: so viele talentierte Menschen, so viel Spielfreude – das hat mich total begeistert.

Besonders hilfreich war auch die Feedbackrunde: Sie hat mir gezeigt, in welche Richtung es für mich weitergehen kann. Der Workshop mit Silke Super zu Struktur, Selbstorganisation und PR war zwar theoretisch, aber unglaublich konkret. Ich habe klar benannt bekommen, woran ich arbeiten kann, damit es mit meiner Karriere weitergeht – das war sehr persönlich und motivierend. Und der Workshop mit Joules zum Thema ‚Producing für Artists‘ war dann das kreative Highlight: Ich habe neue Sounds kennengelernt und verstanden, wie ich meine eigene Musik besser produzieren kann. Es hat einfach richtig viel Spaß gemacht“, fasste **Ana Glowienka** alias Ana Glow ihre Eindrücke zusammen. „Meine Erwartung war, etwas dazuzulernen – vor allem im Bereich Stageacting und Songwriting. Und

PROGRAMM JUNI 🎵 MUSIK KIOSK AM KRÖPCKE

06.06. | 28.06.
18:30

KIOSK SESSION
mit dominicxn Papi | Peter Baumert

24.06. – 26.06.
ab 18:30

CHORTAGE
Büttners Best Choice, Heimatmelodie, RightNow, Mundwerk uvm.

27.06.
19:00

KIOSK TANZ
Indische Bollywood Hochzeitstänze mit IASH e.V.



Alle Angebote sind kostenfrei.



weitere Informationen
und Programm

hannover.de/cityofmusic

10 JAHRE
City of Music
HANNOVER





Szene

Kuersche gibt Gas - live und im Studio

(Foto: kuersche.de)

genau das wurde durch die beiden Workshops wunderbar abgedeckt. Für mich persönlich war es sogar mehr: Ich habe das Gefühl, mich selbst gefunden zu haben. Ich suche seit zwei Jahren nach dem fehlenden Puzzleteil – und bei der Bandfactory habe ich es endlich gefunden“, sagte **Julia Gruszka**, Sängerin von Sick Lick. Gitarrist **Robin Gattnar** ergänzt: „Es war unglaublich wertvoll, einen Blick von außen zu bekommen – von jemandem, der nicht Teil der Band ist, aber viel Erfahrung mitbringt und weiß, worauf es ankommt. Gerade im Bühnenkontext hat uns das sehr geholfen: zum Beispiel den Fokus klar zu setzen, nicht überall gleichzeitig

„Rambazamba“ zu machen, sondern Aktionen bewusster und gezielter einzusetzen.“ --- Es gibt **Kuersche-News** direkt vom Künstler: „Das Studio-Konzert im **Peppermint Park Studio** war eine Kraftanstrengung, aber dafür auch wirklich einzigartig. Und wir basteln jetzt weiter an den Aufnahmen für die LP, die zum **30 Jahre Kuersche-Jubi-Konzert** im **Pavillon** erscheinen soll. Neulich bekam ich dann eine Mail von meinen alten Bekannten, der **Kapelle Petra** aus Hamm. In diesem Jahr spielen wir schon in Wernigerode zusammen und jetzt begleite ich sie noch für zwei Shows in Aachen & Trier; astrein! ... also geht mehr auf Konzerte!“ Läuft

bei dir Kuersche – wir behalten dich im Auge. --- Fünf Schüler, vier Musikprofis, fünf Tage, ein Song: Beim diesjährigen **Songwriter Camp** hat die Popband **tunez** des **Geschwister-Scholl-Gymnasiums** aus Berenbostel einen eigenen Song geschrieben und ihn professionell aufgenommen. Mit konzentrierter Arbeit und viel Spaß entstand Ende April auf der **Insel Wilhelmstein** im Steinhuder Meer der Song „Unzertrennlich“. Beim Texten, Komponieren und Produzieren wurden die 14- und 15-Jährigen von **Rainer Schumann** (Fury In The Slaughterhouse), **Peter Jordan** (Songschreiber, Produzent), **Gary Winters** (Trompeter) und **Carsten Litfin** (Produzent)



Das Team des Songwriter Camps mit der Band tunez

(Foto: Antje Winzer)



präsentiert:

Der maga-Mucker-Markt

Da wir uns als Mucker-Blatt der hiesigen Szene verstehen, bieten wir Bandgesuchen im Heft diese Plattform. In räumlicher Nähe zu unseren Musik-Meldungen findet Ihr die Rubrik „Der maga-Mucker-Markt“, in der wir kurz und kompakt Gesuche von hannoverschen Bands nach Mitmusikern, Auftrittsmöglichkeiten oder Probenräumen veröffentlichen.

Hier die aktuellen Gesuche:

Die **LOUISIANA HURRICANES** (Coverband mit Akkordeon) suchen zur tatkräftigen Unterstützung ihres Sängers eine **Backgroundsängerin** mit viel Rhythmusgefühl. Programm und Auftritte sind vorhanden. Kontakt: magmahall@gmx.de, Tel.: 539 89 36 (mit AB). --- Die **Kirchen-Combo Garbsen** sucht Verstärkung! Du spielst ein Soloinstrument (zum Beispiel Trompete, Posaune, Geige, Flöte, Saxophon, Klarinette, Akkordeon), Du singst auch gerne und hast Lust, in einer tollen Gruppe Gottesdienste musikalisch mitzugestalten? Du hast Lust auf Musizieren mit Freunden? Wir proben jeden Sonntag von 18.00 bis 19.30 Uhr im Pfarrheim Maria-Regina, Bockeriethe 43, 30827 Garbsen (Berenbostel). Bring dein Instrument ruhig schon mit. Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen! Kontakt zum Gruppenleiter Lars-Dietmar Kuhn: Combo@kath-kirche-Garbsen.de. --- Deutschsprachiger Rock: **KRACHMACHT** freut sich über Auftrittsmöglichkeiten in und um Hannover. Wir spielen bis zu



Szene

Noch mehr Highlights beim Fährmannsfest: THE SUBWAYS (Foto: Laura Lewis)

unterstützt. Das von **David Litfin** gedrehte Musikvideo findet Ihr auf dem YouTube-Account von **Block Musik**. **Fionn** (Gitarre, Bass), **Johann** (Keyboard, Gesang), **Lukas** (Trompete), **Lukas** (Schlagzeug, Gesang) und **Nic** (Euphonium, Posaune) spielen teilweise auch in der **Big Band und Stage Band des Geschwister-Scholl-Gymnasiums**. Im Vordergrund steht seit einiger Zeit jedoch ihre eigene Band: „Jeden Dienstag sind wir dabei / In Musikraum 2“ wie es in ihrem Text heißt. Die Fünf freuten sich besonders darauf, beim Songwriter Camp neue Erfahrungen zu sammeln, mit Profis zusammenzuarbeiten und am Ende

mit dem Song und dem Video etwas richtig Handfestes zu haben. Rainer Schumann dazu: „Die Schüler sind musikalisch schon sehr weit, was sehr hilfreich war, um in so kurzer Zeit einen Song zu schreiben und aufzunehmen. ‚Unzertrennlich‘ über Freundschaft und Zusammenhalt spiegelt toll wider, dass die Jungs nicht nur zusammen musizieren, sondern auch seit Jahren befreundet sind.“ Finanziell gefördert wurde das Songwriter Camp 2025 zu 80 % von der **VHV Stiftung** und zu 20 % von der **Kulturförderung der Stadt Garbsen**. **Claudio Provenzano**, Bürgermeister der Stadt Garbsen, hat die Schirmherrschaft für das Projekt

und die Alex Mofa Gang (Foto: Timo Ehler)

übernommen. --- Für das **Fährmannsfest** wird die Liste der Bands immer länger, die vom 1. bis 3.8. an Bord kommen werden: **The Subways** und **The Red Flags** haben für Freitag angeheuert und die **Band ohne Anspruch** ist am Samstag mit dabei. Als letzte Band des Fährmannsfests 2025 werden **Steintor Herrenchor** am Sonntag auf der Musikbühne stehen. Ebenfalls neu im Sonntag-Line-up sind **Alex Mofa Gang**, **BIKONG** und **Three Minute Picture**. Zum ersten Mal wird es Live-Musik im Biergarten geben: Am Freitag und Samstag ist **Uli Sailors Punkrock Piano** während der Bühnenumbaupausen zu erleben. Die Eintrittskarten

zwei Stunden eigene Stücke, abwechslungsreich und stets „mit 'nem Grinsen im Gesicht“! Anschauungsmaterial und Kontakt unter krachmacht.bandcamp.com. --- **Ü70-Jazzband** sucht **Schlagzeuger/in**. Wir sind unermüdlich mit dem vergnüglichen Spielen und Arrangieren einfacher Jazz- und Latinstandards - und das wöchentlich seit vielen Jahren, damals noch mit Auftritten. Unser Probenstermin ist dienstags von 19 bis 21 Uhr in einem sehr schönen Tonstudio in Gehren bei Hannover. Unsere Besetzung ist: Piano, Bass, Tenorsax und Drums. Wir improvisieren gerne. An erster Stelle steht die Freude am Zusammenspiel und nicht der Perfektionismus. Wenn Du Lust hast, mit uns stressfrei auf Entdeckungsreise in die Welt des Jazz zu gehen, freuen wir uns auf Deine Nachricht unter hekno@gmx.de bei Helga Knoche-Harries. --- **FRANCIS** hat es satt, immer alleine zu spielen. Deshalb sucht er interessierte Mucker zwecks Gründung einer Band. Musikrichtung noch offen. Handicap: Nur Samstags Zeit zum Üben! Tel: +4915251315954. --- Wir (Git., B., keyb.) suchen einen netten und zuverlässigen **Schlagzeuger**. Wir bieten ein fast zweistündiges Repertoire selbstgemachter melodischer Rocksongs in Richtung Prog-Rock im

Stil der 70er/80er Jahre mit Anleihen bei allen Bands, mit denen wir so groß geworden sind (Camel, Pink Floyd, Genesis, Jane, Marillion, Wishbone Ash u.s.w.) und Einflüssen heutiger Bands wie Arena, The Pineapple Thief, IQ u.a. Übungsraum (Alleinnutzung 24/7) in Misburg / Anderten vorhanden. Näheres unter 0175-5179727 (Hartmut) oder 0175-8059572 (Rainer) --- Der **Shantychor StörteBäcker** sucht weitere Sänger und Musiker*innen. Die Proben finden im Gemeindezentrum der St. Paulus Kirche in Langenhagen statt, jeweils dienstags von 17.30 bis 19.30 Uhr. Weitere Infos unter Tel. 0151-50672274 bzw. harald-luther@t-online.de. --- **Basement Funk Unit** sucht neue/n **Saxophonisten/in**. Besetzung: Voc, Sax, Git, Keyb, Bass und Dr (Ü 50). Das Programm umfasst Titel u.a. von M. Gaye, B. Mars, N. Landgren, J. James. Anspruch: ambitionierte Hobbymusik, gelegentliche Gigs. Proben einmal wöchentlich um 19 Uhr. Kontakt: philipp_kahl@web.de / Tel. (0 51 38) 709 96 41.

Wenn Ihr Bandgesuche habt, schreibt uns eine Mail mit Betreff „Mucker-Markt“ an: redaktion@stroetmann-verlag.de



Der Floh auf dem Weg zu neuen Ufern
(Foto: BulldogZ photographie)



Puya Abdolmohammadi ist der neue Betreiber im Klein Kröpcke (Foto: Archiv HAZ+NP)

für das Programm der Musikbühne kosten für Freitag (1.8.) 40 Euro zuzüglich aller Gebühren und für Samstag (2.8.) 25 Euro zuzüglich aller Gebühren. Zudem gibt es wieder ein Kombiticket für Freitag und Samstag für 58 Euro zuzüglich aller Gebühren. Tickets sind bei allen Vorverkaufsstellen und unter www.fahrmannsfest.de erhältlich. Am Sonntag (3.8.) ist der Eintritt frei. Für die Bunte Bühne und für das Kinderfest ist der Eintritt an allen drei Tagen frei. --- **Florian Baldrich** aka **Der Floh** zieht nach über einem Jahrzehnt als Promoter bei **SubSounds** weiter. Zur Erklärung sagt er: „Wie Ihr alle wisst, waren die letzten Jahre für die Kreativwirtschaft alles andere als leicht. Leider hat sich

unser Geschäftsbereich der Tournee- und Festival-Promotion nie wieder ganz erholt. Deshalb mussten unser Agenturchef **Daniel** und ich schweren Herzens einsehen, dass es (derzeit) wirtschaftlich keinen Sinn macht, weiter an dieser Sparte festzuhalten. Und damit endet auch meine Zeit bei **SubSounds**.“ Wo es nun beruflich hingeht, konnte uns der Floh noch nicht sagen. Erstmal durchatmen und in Ruhe schauen ist die Devise. „Wo mich das hinführt? Ich weiß es noch nicht. Zum ersten Mal seit über zehn Jahren schlage ich einfach nur eine leere Seite auf. Und das fühlt sich – trotz Ungewissheit – verdammt spannend und motivierend an.“ Mann Floh, wir werden dich als quirliges und kompetentes Sprachrohr von **SubSounds** vermissen! Alles Gute und wir bleiben ja sowieso in Kontakt. --- Gemeinsames Singen stärkt die Bindung, fördert die Sprachentwicklung und setzt positive Energien frei. Das neue Angebot **Singen von Anfang an – Kiosk Edition** des **Musik Kiosk am Kröpcke** in Kooperation mit dem **Musikland Niedersachsen** und gefördert von der **Klosterkammer Hannover** richtet sich an Kinder im Alter von 0 bis 36 Monaten und ihre Eltern. In professionell angeleiteten Workshops mit kleinen Eltern-Kind-Gruppen werden Lieder aus dem Buch „Singen von Anfang an“ gesungen und die Freude am gemeinsamen Singen geweckt. Die Musikvermittlerinnen

Leonie Krämer und **Leonie Schöwing** führen Eltern und Kinder spielerisch an Musik heran und stärken ihre Bindung durch musikalische Interaktion. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Das kostenfreie Angebot richtet sich an zwei Altersgruppen: **Babys** (0 bis 18 Monate): Gemeinsames Singen und rhythmische Spiele, die speziell auf die Bedürfnisse und Entwicklungsstufen von Babys abgestimmt sind. **Kleinkinder** (18 Monate bis 3 Jahre): Spielerisches Musizieren, Bewegungslieder, gegebenenfalls erste Orffsche Instrumente, um das musikalische Verständnis und die motorischen Fähigkeiten der Kinder zu fördern. Die Angebote finden einmal wöchentlich jeweils montags im Zeitraum zwischen Anfang Juni und Mitte August 2025 im **Musik Kiosk am Kröpcke** statt – an diesem Tag ist der **Musik Kiosk** regulär geschlossen, sodass die Treffen in ruhigem und geschütztem Rahmen stattfinden können. Die Termine sind im Juni am 2., 16., 23. und 30.; im Juli am 7., 14., 21. und 28. sowie im August am 4. und 11. Für **Babys** (0-18 Monate) jeweils von 10.30 bis 11 Uhr und von 14.30 bis 15 Uhr, für **Kleinkinder** (18 Monate bis 3 Jahre) jeweils von 11.30 bis 12 Uhr und von 15.30 bis 16 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.hannover.de/cityofmusic. Bei Fragen ist das Team unter singstart.hannover@gmail.com per Mail erreichbar.

Das Original seit 1983:
Nur in der Calenberger Straße!



Preissenkung:
Bio-Nilgiri
TGfOP

feinwürziger Tee
aus Südtindiens
Hochland

18,- € / 500 g
33,- € / 1 kg

www.tee-blatt.de
Calenberger Str. 15 • 30169 Hannover
Tel. 71 62 35 • mail@tee-blatt.de

Montag 10-18 Uhr
Samstag 10-14 Uhr



Rovenna Schwaner serviert dem ausgehungerten Redakteur das Hauptgericht bei der „Kulinarischen Weinreise“ in der Gondel
(Foto: Karsten Davideit)



Szene

Freuen sich auf die neue Ärmelpartnerschaft: Christian Woike (Sportfive), Henning Bindzus (96), Jürgen Wache (Volksbank) und Marcus Mann (96)

GASTRO & BIZ

Aufbruchstimmung im Klein Kröpcke? Davon war zuletzt nichts zu spüren. In der Nordstadt kursierten Gerüchte, die Kultkneipe in der Callinstraße müsse endgültig schließen. Dem bisherigen Wirt wurde der

Betrieb dem Vernehmen nach zu viel, zudem blieben häufiger Gäste aus. Schon im Oktober 2024 wurde das urige Lokal auf dem Portal „Kleinanzeigen“ angeboten – ohne Erfolg. Beim zweiten Versuch fand sich ein Nachmieter: **Puya Abdolmohammadi** ist das neue Gesicht der Kneipe. Der 33-Jährige wollte sich schon länger als Gastronom selbstständig machen. Als er mitbekam, dass das

Klein Kröpcke einen neuen Betreiber sucht, war er sofort Feuer und Flamme. „Der Laden ist eine Institution in Hannover“, sagt er. „Und die Lage ist perfekt, die Nordstadt ein Hotspot.“ Für den gebürtigen Hannoveraner hat das Lokal auch eine persönliche Bedeutung. Sein Vater, vor 40 Jahren aus dem Iran nach Deutschland eingewandert, war Stammgast im Klein

HANNOVER



ERST ZUM FLOHMARKT, DANN ZUR FÊTE






AM 21. JUNI VON 10–18 UHR

Am Leineufer und auf der Wiese am Nds. Landtag

**ALTSTADT
FLOHMARKT**
www.VISIT-HANNOVER.com/flohmarkt

*FÊTE de la
MUSIQUE*





35 Jahre Stattreisen: zu Besuch in der Kleinen Geisterstation am Steintor

(Foto: Stattreisen Hannover e.V.)

Kröpcke - und verguckte sich in die Kneipe. „Mein Vater wollte den Laden unbedingt haben“, erzählt Puya lachend. „Er hat den Besitzer **Wolfgang Rössig** mehrmals bearbeitet. Aber der blieb stur.“ Wenn er über seine Pläne spricht, sprüht er vor Energie. „Ich will mehr als nur eine Kneipe. Es soll Events geben: Stand-up-Comedy, Live-Musik, Karaoke – und natürlich weiter - hin Fußball.“ --- Dieses Format hätte am 6.5. eigentlich mehr Zuspruch verdient gehabt. Lediglich zwölf Gäste hatten in der **Gondel** den Neustart der Reihe **Kulinarische Weinreise** gebucht. Wir waren vor Ort und haben im Souterrain-Restaurant des **GOP** die edlen Tropfen der beiden Weingüter Schwane und Josef Milz gekostet. Dass das Fazit keines - falls in Anspielung an die Lokallage „unterirdisch“ war, lag nicht nur am exzellenten 4-Gang-Menü, das das Gondel-Küchen-Team kreiert hatte, sondern auch an der Weinexpertise von **Jannis Wehry** von der **Winzer - welt Hannover**. Das Besondere an der Weinreise in der Gondel ist, dass sich das Team um Küchenchef **Benjamin Kettmann** und Gastroleiterin **Rovenna Schwaner** ein 4-Gang-Menü aus saisonalen und frischen Speisen überlegt und die Winzerwelt Hannover dann gemeinsam mit ihren Winzern dazu passende Weine liefert, inklusive interessanter Geschichten dahinter. Die nächste Möglichkeit zum Check-In besteht am 29.6., dann ist Österreich die richtige Destination



Umzug per LKW: Die „Goldene Kutsche“ wird am Museum Schloss Herrenhausen angeliefert

für Geschmackstouristen, am 21.9. folgen Frankreich und am 5.10. Italien. --- Eine gute Lage scheint nicht immer zum dauerhaften Erfolg eines Lokals zu führen. Das erst im Dezember eröffnete **Ostwerk** am Weißekreuzplatz ist ebenso geschlossen wie **Die Schmiede** am Steintor. --- **Gerhard Oppermann**, seit 2009 stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der **Hannoverschen Volksbank**, hat nach mehr als 40 Dienstjahren am 30.4. die Bank verlassen. Langweilig wird dem 65-Jährigen aber nicht werden. Der in der regionalen Wirtschaft bestens vernetzte Banker ist seit Februar 2020 Präsident der **Industrie- und Handelskammer Hannover**, die Vollversammlung hat ihn bis zum Jahr 2028 gewählt. Sein Nachfolger im Vorstand der Hannoverschen Volksbank ist **Marcus Hölzler**, der seine berufliche Ausbildung im Jahr 1993 ebenfalls bei der damaligen **Volksbank Hannover** begonnen. Er verantwortet jetzt das Ressort Firmenkundengeschäft der Bank. Apropos: Ab der Saison 2025/26 wird das Logo der traditionsreichen Genossenschaftsbank aus der Region Hannover auf dem linken Trikotärmel der Lizenzmannschaft von **Hannover 96** bei allen Ligaspielen sowie im DFB-Pokal zu sehen sein. Der Klub und die Hannoversche Volksbank, die seit über zwei Jahrzehnten Partner von Hannover 96 ist, haben im Zuge der neuen Ärmelpartnerschaft einen Exklusivpartnervertrag mit einer

langfristigen Laufzeit von drei Jahren abgeschlossen. Eine Aufstiegsgarantie ist das aber vermutlich auch nicht.

STADT KULTOUR

Zu seinem 35. Geburtstag hat der Verein **Stattreisen Hannover** seinen Gästen und sich ein besonderes Geschenk gemacht: Zum Saisonauftakt am 27.4. ging es unter der Überschrift „Steintor, Stadtbahn, Stattreisen“ zur sogenannten kleinen Geisterstation an der Stadtbahnhaltestelle Steintor. Rund 60 Besucher und Besucherinnen, aufgeteilt in vier Gruppen, durften zusammen mit Stattreisen einen ansonsten für die Öffentlichkeit nicht zugänglichen Bahnsteig der ursprünglich geplanten D-Strecke besuchen - ein Relikt aus den 1960er-Jahren, als das heutige Stadtbahnnetz noch mit vier Tunnelsträngen geplant worden war. Der D-Tunnel wurde jedoch aus Kostengründen nie realisiert. Verschlossene Türen zu öffnen und Stadtgeschichte buchstäblich zugänglich zu machen, das ist es, wofür Stattreisen seit mehr als drei Jahrzehnten steht – ein Grund zum Feiern. Nach der Besichtigung der Geisterstation lud der Verein daher zu einem kleinen Umtrunk im Hof seines Büros in der Escherstraße ein. Mit dabei war auch **Ulla Bagdonat**. Die gebürtige Bozenerin zieht es nur im Urlaub zurück nach



Beim NP-Beachvolleyball-Cup gewinnen die Olympiasieger Laura Ludwig und Julius Brink (blaue Shirts) gegen das Hannover-Promi-Team
(Foto: Archiv HAZ+NP)

Südtirol. Sie lebt seit 40 Jahren in Hannover und findet die Stadt an der Leine „einfach umwerfend“. Als Rentnerin habe sie Hannover aber erst richtig kennengelernt. Und zwar dank Stattreisen: „Seit 2023 nehme ich fast jede Tour mit. 37 Rundgänge habe ich schon gemacht, neun weitere habe ich bereits für die zweite Jahreshälfte 2025 gebucht“, berichtet sie. Damit ist sie der wohl treueste Fan des Vereins. Vorstand Wolfgang Schiemann unterstrich in seiner Geburtstagsansprache auch, dass die Arbeit ohne ehrenamtliche Helfer sowie Kooperationen mit Unternehmen und Institutionen wie etwa der für das Streckennetz der Stadtbahn zuständigen **Infrastrukturgesellschaft Region Hannover GmbH** (infra) oder der **Nord/LB** kaum möglich sei. Derzeit hat der Verein fünf festangestellte Mitarbeitende und 60 ehrenamtliche Gästeführerinnen und -führer. Für die Zukunft will der Verein neben den Cityhighlights verstärkt Besichtigungen in

Hannovers Stadtteilen anbieten: „Unser Programm zeichnet sich durch besondere Vielfalt aus. Wir führen eben nicht nur durch die Altstadt, sondern auch durch Linden oder Ricklingen, machen szenische Führungen oder Fahrradtouren“, unterstreicht Schiemann. Wer sich auf die Spuren der D-Strecke begeben will, hat dazu in dieser Saison noch reichlich Gelegenheit. Darüber hinaus gibt es viele andere attraktive Touren. Nähere Infos gibt es unter www.stattreisen-hannover.de. --- Die vier prunkvollen **Kutschen** aus dem **Haus Hannover** sind Anfang Mai aus der Kutschenhalle im **Historischen Museum Hannover** in das **Museum Schloss Herrenhausen** umgezogen. Dort werden sie bis zur Neueröffnung des Historischen Museums als Leihgabe S.K.H. Erbprinz Ernst August von Hannover nach Wiedereröffnung des Museums Schloss Herrenhausen (Anfang Juli) zu sehen sein. Den Transport per LKW übernahm eine auf Kunsttransporte

Singen von Anfang an

IM MUSIK KIOSK



SINGEN VON ANFANG AN: KIOSK-EDITION

Ein Musikvermittlungsangebot für kleine Menschen von 0–36 Monaten

An vielen Montagen im Sommer:

02. | 16. | 23. | 30. Juni

07. | 14. | 21. | 28. Juli

04. | 11. August

Babys von 0-18 Monate
jeweils 10:30 – 11:00 | 14:30 – 15:00

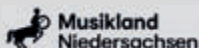
Kleinkinder von 18-36 Monate
jeweils 11:30 – 12:00 | 15:30 – 16:00

Alle Angebote sind kostenfrei.

Weitere Informationen
und Anmeldung
hannover.de/cityofmusic



Ein Kooperationsprojekt von:



10 JAHRE
City of Music
HANNOVER



Gefördert von:





Szene

Belit Onay hat Ende April gute Nachrichten für das Platz-Projekt
(Foto: LHH/Mehlert)

spezialisierte Fachfirma. --- 40.000 Sportfans bildeten in diesem Jahr die begeisterte Kulisse für den **NP-Beachvolleyball-Cup**. Hannovers größter Sandkasten war nach der Premiere 2024 zum zweiten Mal auf dem Opernplatz errichtet worden. Höhepunkt der vom 16. bis 18.5. ausgetragenen Turniere bei den Männern und Frauen war am Sonntag das Spiel eines Prominenten-Teams aus Hannover gegen die Beachvolleyball-Olympiasieger **Laura Ludwig** und **Julius Brink**, das die Ex-Profis knapp in der Verlängerung mit 26:24 gewannen. Im Promi-Team spielten Tanzschul-Chefin und Influencerin **Anissa Bothe**, GOP-Chefin und Beachvolleyballerin **Nadine Matzat**, RTL-„Bachelorette“-Sieger und Influencer **Jan Hoffmann**, „Sommerhaus der Normalos“-Teilnehmer **Sascha Czok**, Hannovers SPD-Chef und Bundestagsabgeordneter **Adis Ahmetovic** sowie NP-Chefredakteur **Carsten Bergmann**. Für **Tobias Tiedtke**, den Macher des Events war der 30. Geburtstag der Veranstaltung ein Volltreffer: „Die Organisation hat

super geklappt und mit **Laura Ludwig** und **Julius Brink** haben zwei sportliche Hochkaräter die Veranstaltung gekrönt. Schöner kann man so einen Geburtstag nicht feiern“. --- Die Zukunft vom **PLATZprojekt** in Linden ist langfristig gesichert! Die **Landeshauptstadt Hannover** hat das Gelände an der Fössestraße 103, auf dem der Verein angesiedelt ist, gekauft und einen Erbpachtvertrag mit dem **PLATZprojekt** abgeschlossen. Als einen „lebendigen Ausdruck von Gemeinschaft, von Engagement und gelebter Stadtentwicklung von unten“, bezeichnete Oberbürgermeister **Belit Onay** das **PLATZprojekt** bei einem Besuch Ende April. Mit dem Kauf des Geländes und dem Erbpachtvertrag setze die Stadt „ein starkes Zeichen für Vertrauen in die Zivilgesellschaft und für das Miteinander in Hannover“, so der OB. Das im Jahr 2013 gegründete Projekt wird als Modell- und Forschungsort weitgehend von Ehrenamtlichen betrieben. Es ermöglicht Menschen, Vereinen, jungen Unternehmen und anderen Institutionen in Hannover, kreativ zu



und wässert am 20.5. eine Vogeltränke zur Eröffnung vom „Garten der Begegnung“ (Foto: Ramin Faridi)

experimentieren - beispielsweise mit Workshops, Konzerten, Lesungen oder Initiativen zur nachhaltigen Gestaltung der Stadt. Dafür stellt das **PLATZprojekt** den notwendigen Raum und seine Infrastruktur zur Verfügung. Der Verein **PLATZprojekt** hat inzwischen rund 400 Mitglieder. Er steht für Teilhabe und Demokratie im Alltag. --- Zum 20-jährigen Jubiläum vom **Haus der Religionen** in der Böhmerstraße - einem bundesweit einmaligen interreligiösen und interkulturellen Bildungszentrum - sprach Oberbürgermeister **Belit Onay** am 20.5. nicht nur ein Grußwort vor den über 120 Gästen, darunter zahlreiche Vertreter aus Politik und Wissenschaft, sondern eröffnete im Anschluss auch den **Garten der Begegnung**, der sich direkt vor dem Gebäude befindet. Die ehemalige „Hundewiese“ (Zitat Wolfgang Reinbold, Vorsitzender Haus der Religionen) wurde, finanziert durch das Programm „Hannover schafft Platz“ der Landeshauptstadt, während des Kirchentages unter der Anleitung des hannoverschen Steinmetzes **Andreas Textores** umgestaltet. Menschen verschiedener Kulturen und Religionen bearbeiteten gemeinsam Sandsteinblöcke und -stelen unter dem Motto „Stadt des Friedens“ - ein entsprechendes Schild zierte seitdem den Zugang zum Platz, der nach dem Willen der Beteiligten ein Ort für Begegnung, Nachbarschaft und interreligiösen Austausch werden soll.

magaScene
Wir brauchen Hilfe und suchen
noch Mitarbeiter*innen für
den magaScene-Vertrieb
Tel.: (0511) 518-2040/-41/-42

WIR VERKAUFEN EMOTIONEN



HAZ & NP Ticketshops
Alle Eintrittskarten gibts bei uns.

Hannover, Lange Laube 10

Hannover, Georgstr. 35 im Musik Kiosk

Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Burgdorf, Marktstr. 16



Hier gibt's die magaScene!

„Wo bekomme ich eigentlich eine Printausgabe der magaScene?“, diese Frage wird uns häufiger gestellt. Bei rund 500 Auslagestellen im Stadtgebiet und den Stadtteilen verliert man schnell den Überblick, daher geben wir Euch an dieser Stelle Orientierung und nennen Euch einige Orte, an denen Ihr die magaScene kostenlos abgreifen könnt. **Diesmal besuchen wir die Südstadt.**

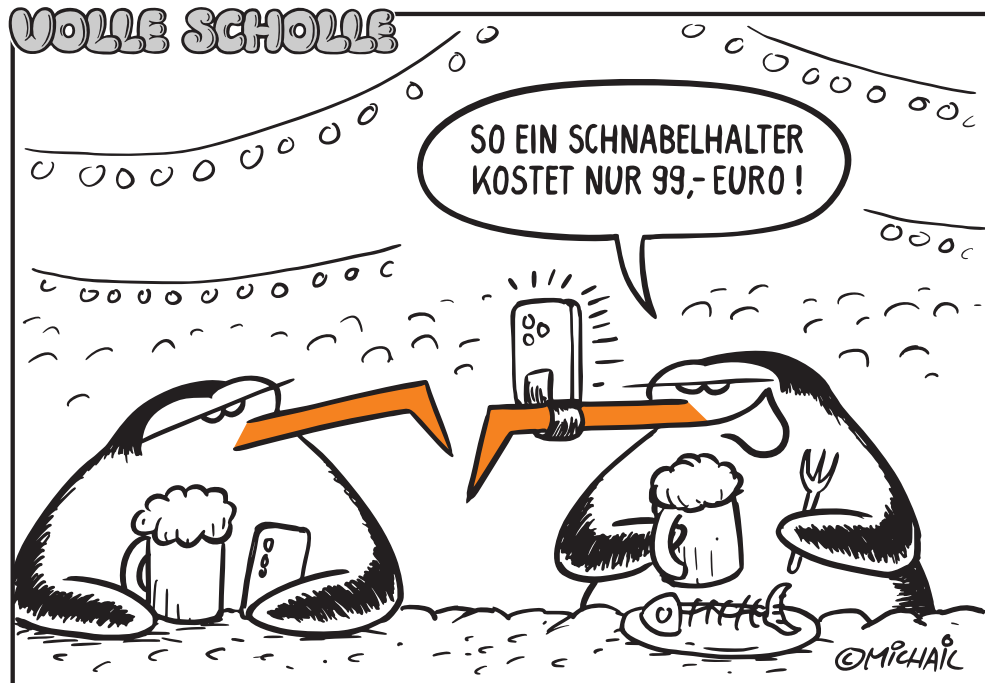


Bildungsverein (Stadtstr. 17)
Bistro Frappé (Hildesheimer Str. 223)
Bistro König Ludwig II (Hildesheimer Str. 63)
Café Extrablatt (Altenbekener Damm 9)
Café Lucas (Marienstr. 49)
Clubhaus 06 (Gustav-Brandt Str. 82)
Cruses Buchhandlung (Hildesheimer Str. 75)
Druck & Service Center (Sallstr. 75)
Escaladrome (Am Mittelfelde 39)
Ginkgoo (Landwehrstr. 75)
Giovanni R (Hildesheimer Str. 30)
Nibelungen-Apotheke (Lutherstr. 59)
Nordoel Tankstelle (Lindemannallee 23)
Prima Klima Naturkost (Geibelstr. 13)

Raj (Helenenstr. 37)
SofaLoft (Jordanstr. 26)
Stephan's Eck (Geibelstr. 35)
Südstadtbibliothek (Schlägerstr. 36c)
SV Arminia (Bischofsholer Damm 119)
Tauschtreff (Heinrich-Heine-Str. 27)
Theater am Aegi (Aegidientorplatz 2)
Tinas Grill (Hildesheimer Str. 383)
TUI Reisebüro Beckmann (Marienstr. 56)
Vier Jahreszeiten (Waldhausenstr. 1)
Wienecke XI. (Hildesheimer Str. 380)
Woodstock (Wilmerstr. 20e)
Zum Kamin (Arnswaldstr. 27)

Ihr wollt die magaScene lieber monatlich aus Eurem Briefkasten fischen? Das Jahresabo gibt es zum Preis von 30 Euro für 12 Ausgaben. Mehr zur Abwicklung auf Seite 3 im Impressum!

VOLLE SCHOLLE





HANNOVER CONCERTS

Alle Shows und Tickets unter:
www.hannover-concerts.de



28
JUN
25

50 CENT & MARY J. BLIGE
HEINZ VON HEIDEN ARENA
Special Guests: Fat Joe & XZIBIT



04
SEP
25

**YAKARY
CAPITOL**
Bubu Tour



27
SEP
25

DIANA KRALL
KUPPELSAAL (HCC)
Live in Hannover



12
OCT
25

ULTIMA RATIO FEST 2025
CAPITOL
mit Dark Tranquillity, Soen, Equilibrium, Iotunn



01
JUN
25

DEAN LEWIS
GILDE PARKBÜHNE
The Epilogue World Tour



07
SEP
25

DIKKA
SWISS LIFE HALL
Boah ist das krass Tour



04
SEP
25

TESTAMENT
CAPITOL
with OBITUARY + DESTRUCTION



15
OCT
25

QUERBEAT
CAPITOL
Live in Hannover



15
JUN
25

WILL SMITH
GILDE PARKBÜHNE
„Based On A True Story“ Tour



19
SEP
25

MISS ALLIE
PAVILLON
Paradiesvogel Tour



08
OCT
25

FINCH
ZAG ARENA
Live in Hannover



24
OCT
25

SAMRA
SWISS LIFE HALL
Feuer über Deutschland Tour



17
JUL
25

NICO SANTOS
GILDE PARKBÜHNE
Support: Sophia



19
OCT
25

FAUN
THEATER AM AEGI
World HEX Tour



09
OCT
25

KOLJA GOLDSTEIN
CAPITOL
First Day Out Tour



01
NOV
25

SALTATIO MORTIS
SWISS LIFE HALL
Special Guest: BAD LOVERZ



16
AUG
25

SIDO
EXPO PLAZA
25 Jahre Sido - Die Jubiläumstour



24
SEP
25

ZIGGY ALBERTS
CAPITOL
Live in Hannover



10
OCT
25

HÖHNER
THEATER AM AEGI
11 + 11 - Die Live-Tour



05
NOV
25

YAENNIVER
CAPITOL
Angry Woman Tour



20
AUG
25

**HEINZ RÜDOLF KUNZE
& VERSTÄRKUNG**
GILDE PARKBÜHNE



26
SEP
25

257ERS
CAPITOL
Endlich erwachsen Tour



10
OCT
25

**FEUERSCHWANZ
& LORD OF THE LOST**
SWISS LIFE HALL



17
DEZ
25

ZAZ
SWISS LIFE HALL
Live in Hannover



**DENK
MAL
GARTEN
FEST 2025**

27. BIS 29. JUNI 2025

GEDENKSTÄTTE AHLEM



Foto: A. Schöber

**JULIANO ROSSI & BAND • BOMBINO
VIEUX FARKA TOURÉ**

**SPAX • LADAMA • TANGA ELEKTRA • BABA YAGA
LIGHT IN BABYLON • KLEZMOFOBIA
OANA CATALINA CHITU
CLOWN LAKIS • MAX DER KLEINE DINO
FIGURENTHEATER NEUMOND
STELLA PEREVALOVA**



Foto: © Kissa Diourara



Foto: © Nadja Mahjoub

WEITERE INFORMATIONEN:
www.gedenkstaette-ahlem.de

**HAN
NOV
ER**



Region Hannover